

Stadt Essen

Haushaltsplan für die Haushaltsjahre

(1. Januar bis 31. Dezember)

2010/2011

Einwohnerzahlen

Volkszählung	17.05.1939	664 523
.....	13.09.1950	605 411
.....	06.06.1961	726 550
.....	27.05.1970	698 434
.....	25.05.1987	623 427

Den Berechnungen nach der Einwohnerzahl sind zugrunde gelegt:

Für das Haushaltsjahr

2006 nach dem Stand vom 31.12.2004	588 084
2007 nach dem Stand vom 31.12.2005	585 430
2008 nach dem Stand vom 31.12.2006	583 198
2009 nach dem Stand vom 31.12.2007	582 140
2010 nach dem Stand vom 31.12.2008	580 751
2011 nach dem Stand vom 31.12.2008	580 751

Flächengröße

des Stadtgebietes am 31.12.1995	21 035 ha
---------------------------------------	-----------

Inhaltsverzeichnis

Band I

Bezeichnung	Seiten
Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2 - 3
Vorbemerkungen	5 - 6
Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk	7
Haushaltssatzung	8 - 13
Gesamtergebnisplan Gesamtfinanzplan	15 - 30
Vorbericht	31 - 74
Erläuterungen zum Vorbericht	75 - 85
Produktbereichsorientierte Darstellung	87 - 350
Priorisierung von Investitionen	351 - 482
Stellenplan	483 - 632
Bilanz zum 31.12.2008	633 - 636
Bezirksbezogene Angaben (s. HPL.- Entwurf 2010/2011)	
Glossar	637 - 656
Strukturzahlen	657 - 696

Band II

Bezeichnung	Seiten
Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2 - 3
Haushaltssatzung	4 - 9
Gesamtergebnisplan Gesamtfinanzplan	11 - 26
Geschäftsbereich 1A	27 - 122
Geschäftsbereich 1B	123 - 232
Geschäftsbereich 2	233 - 334
Geschäftsbereich 4	335 - 436
Geschäftsbereich 5	437 - 606
Geschäftsbereich 6A	607 - 782
Geschäftsbereich 6B	783 - 842

Band III

Haushaltssicherungskonzept

Band IV

Beteiligungen/Sondervermögen s. HPL.- Entwurf 2010/2011
Wirtschaftspläne, Jahresabschlüsse, Lageberichte

Haushaltssatzung

der Stadt Essen

für die Haushaltsjahre 2010/2011

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Transparenzgesetzes vom 17.12.2009 (GV. NRW. S. 950), hat der Rat der Stadt Essen am 30.06.2010 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2010/2011, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2010 Euro	2011 Euro
im Ergebnisplan mit		
dem Gesamtbetrag der Erträge von	1.610.140.061,61	1.630.160.628,08
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	1.903.942.991,47	1.936.363.306,91
im Finanzplan mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.583.952.836,39	1.596.461.565,49
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.786.290.758,29	1.817.251.493,06
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit von	375.628.160,00	347.081.200,00
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit von	433.628.160,00	404.831.200,00
festgesetzt.		

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

	2010 Euro	2011 Euro
Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	37.538.160	37.444.050

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	83.875.200	0 *)
--	------------	------

*) aus systemtechnischen Gründen wurden die VE's im Haushaltsjahr 2010 veranschlagt.
Die Inanspruchnahme erfolgt in Abhängigkeit zum Verlauf der Investitionsmaßnahmen zu Lasten des nachfolgenden Haushaltsjahres.

§ 4

Ausgleichsrücklage und allgemeine Rücklage

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf festgesetzt.	293.802.930	306.202.679
---	-------------	-------------

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.	2.600.000.000	2.800.000.000
--	---------------	---------------

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind für das Haushaltsjahr **2010** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)..... 255 v.H.
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)..... 590 v.H.

2. Gewerbesteuer.....480 v.H.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept

Im Haushaltssicherungskonzept kann zum jetzigen Zeitpunkt der Haushaltsausgleich im Rahmen der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung nicht dargestellt werden.

§ 8

Einsatz von Derivaten

Im Rahmen des aktiven Schuldenmanagements ist der Einsatz von folgenden Derivaten zur Zinssicherung und Zinsoptimierung zulässig: Zins- und Währungsswaps, Zins- und Währungstermingeschäfte, Zins- und Währungsoptionen und strukturierte Darlehen.

Dabei darf der Anteil aller Zinsoptimierungsgeschäfte 20 % des jeweils aktuellen Schuldenportfolios nicht übersteigen. Bei jedem dieser Geschäfte ist eine maximale Verlustgrenze zu vereinbaren, durch die die zusätzliche Haushaltsbelastung auf 2,5 Mio. Euro und 5 % des Nominalbetrages (es gilt der kleinere Betrag) begrenzt wird. Der Einsatz von Zinsoptimierungsprodukten mit einem Vervielfältiger (gehebelte Produkte) ist nicht zulässig.

Ausgenommen von dieser Regelung ist der Einsatz von Fremdwährungsgeschäften, für den nachfolgende Sonderregelung gilt. Fremdwährungskredite dürfen nur in Schweizer Franken bis zu einem Aufnahmegegenwert von 300 Mio. Euro aufgenommen werden. Auf diesen Betrag werden verkaufte EUR-Call/CHF-Put-Optionen (Einstiegsoptionen) bzw. vergleichbare Produkte angerechnet. Der Verkauf von EUR-Put/CHF-Call-Optionen (Ausstiegsoptionen) ist auf den Betrag der aufgenommenen Schweizer Franken-Kredite begrenzt. Der Einsatz von Derivaten in anderen Währungen ist nicht zugelassen.

§ 9

Bildung von Budgets

Alle Aufwendungen und Erträge eines Teilergebnisplanes einer Organisationseinheit werden zu einem Budget zusammengefasst. Gemäß § 21 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) ist der Saldo aus der Summe der Erträge und der Summe der Aufwendungen für jedes Budget verbindlich. Ausgenommen von der Einbindung in die Budgets sind die Personalaufwendungen, die bilanziellen Abschreibungen und die inneren Verrechnungen. Sofern innerhalb der Budgets Aufwendungen zentral bewirtschaftet werden, haben die Budgetverantwortlichen dieses besonders zu beachten.

§ 10

Flexible Haushaltsführung

Auch im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements wird die Stadt Essen die Möglichkeiten zur Budgetierung und flexiblen Haushaltsführung weiter ausschöpfen. Es wird grundsätzlich folgendes bestimmt: Der Stadtkämmerer wird ermächtigt, erforderlichenfalls die Durchführung der nachgenannten Regelungen im Detail zu bestimmen. Die rechtlichen Befugnisse des Stadtkämmerers bleiben im Übrigen unberührt.

1. Deckung der Auszahlungen für Investitionstätigkeit gemäß § 20 in Verbindung mit § 21 GemHVO

Innerhalb eines Teilfinanzplanes können auf Antrag der Fachbereiche vom Stadtkämmerer Einzelmaßnahmen und Maßnahmen, die aufgrund der Wertgrenze nicht als Einzelmaßnahmen dargestellt werden, für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

2. Verwendung von Mehrerträgen und Mehreinzahlungen

Innerhalb eines Budgets können auf Antrag der Fachbereiche vom Stadtkämmerer bei Mehrerträgen (-einzahlungen) die Aufwendungs- (Auszahlungs-) ermächtigungen erhöht werden.

3. Weitere Ausführungen zur flexiblen Haushaltsführung

Auszahlungsermächtigungen des Gesamtfinanzplanes, die sich aus Aufwendungen für Projekte und Maßnahmen des Teilergebnisplanes einer Organisationseinheit ergeben, können nach Genehmigung des Stadtkämmerers zur Deckung von Auszahlungen für Investitionen im Rahmen dieser Projekte oder Maßnahmen verwendet werden. Der Gesamtbetrag der Kreditermächtigungen für Investitionen gemäß § 2 darf nicht überschritten werden.

Auszahlungen für Investitionen können nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Aufwendungen herangezogen werden.

§ 11 Aufstellung einer Nachtragssatzung

Die Haushaltssatzung kann nur durch Nachtragssatzung geändert werden. Dafür werden folgende Wertgrenzen bestimmt:

1. Als erheblich im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 1 GO NRW, der zur Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung führt, gilt ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 5 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.
2. Als erheblich sind Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen i. S. d. § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW anzusehen, wenn sie im Einzelfall 6.000.000 Euro übersteigen. Der Rat kann bei einem Beschluss über erhebliche Abweichungen die Aufstellung einer Nachtragssatzung zurückstellen.
3. Als geringfügig im Sinne des § 81 Abs. 3 GO NRW gelten Auszahlungen für nichtveranschlagte und zusätzliche Investitionen bis zur Höhe von 5.000.000 Euro.

§ 12 Überplanmäßige/außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Bei der Genehmigung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen sowie über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen im Sinne der §§ 83 Abs. 2 bzw. 85 Abs. 1 GO NRW gelten als nicht erheblich:

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtung
2. Interne Verrechnungen, kalkulatorische Kosten und Abschlussbuchungen
3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis einschließlich 600.000 Euro, darüber hinaus bis einschließlich 150.000 Euro für Investitionen soweit sie nicht unter 1. und 2. fallen
4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen aufgrund von Umschichtungen zwischen konsumtiven Maßnahmen und investiven Maßnahmen und umgekehrt

5. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis einschließlich 1.000.000 Euro soweit sie nicht unter 1. fallen.

§ 13

Stellenplan

Sofern im Stellenplan ein

1. kw - Vermerk (künftig wegfallend) angebracht ist, gilt die Stelle

- nach dem Wegfall der Aufgabe oder
 - nach dem Wegfall der für die Stelle gewährten Zuschüsse und/bzw.
 - ab Eintritt der sonstigen Bedingungen, die zur Anbringung des kw - Vermerkes geführt haben und
 - ab Freiwerden der Stelle durch Ausscheiden/Umsetzung des Stelleninhabers
- als eingespart.

2. ku - Vermerk (künftig umzuwandeln) angebracht ist, gilt ab Freiwerden der Stelle durch Ausscheiden/Umsetzung des Stelleninhabers der niedrigere Stellenwert.

Essen, den

Der Oberbürgermeister

Gesamtergebnisplan

Haushaltsplan - Beschluss 2010 / 2011

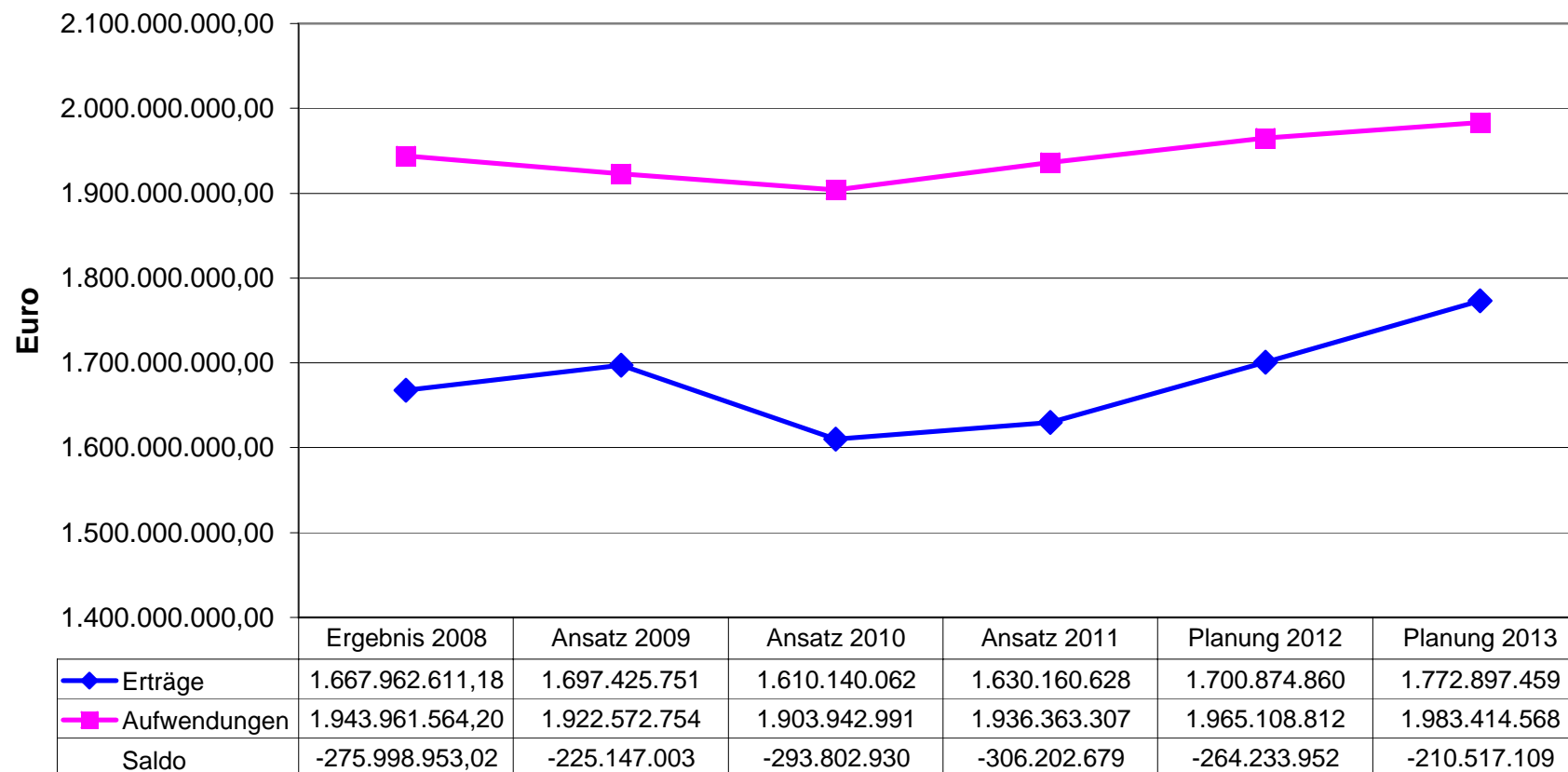
Stadt Essen

Stadtkämmerei

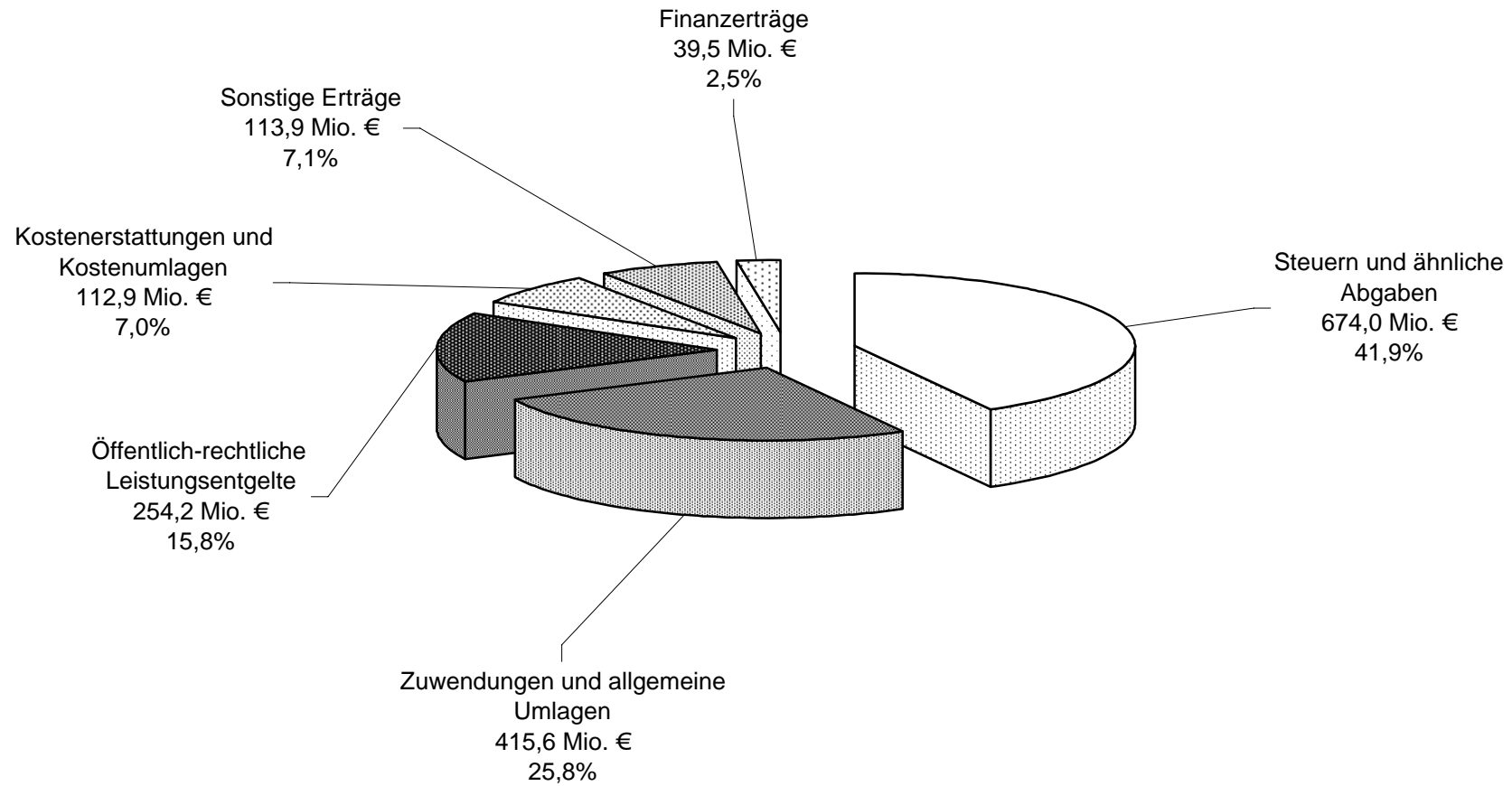
STADT
ESSEN

Gesamtergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben	746.867.012,68	766.333.000	674.038.150	693.775.000	739.504.500	789.885.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	386.353.538,39	428.856.553	415.599.461	387.699.756	392.663.634	403.721.798
3	+ Sonstige Transfererträge	13.553.329,11	8.362.200	11.356.435	11.749.593	11.735.593	11.718.593
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258.996.347,46	260.434.756	254.216.325	268.873.059	281.492.969	289.923.662
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.825.225,73	36.819.384	27.299.320	27.532.520	27.527.307	27.531.517
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.698.466,66	107.746.940	112.859.829	120.766.551	122.728.691	123.440.111
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	96.480.405,97	70.754.197	71.622.262	73.681.640	73.742.458	73.670.469
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.776.625,05	3.435.651	3.637.739	3.637.739	3.637.739	3.637.739
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.653.550.951,05	1.682.742.681	1.570.629.521	1.587.715.858	1.653.032.890	1.723.529.389
11	- Personalaufwendungen	333.386.629,42	347.130.150	349.338.323	350.404.518	351.368.100	348.733.709
12	- Versorgungsaufwendungen	82.931.691,53	49.075.500	52.185.900	52.684.000	53.045.300	53.161.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364.331.192,95	381.092.037	342.253.094	348.086.276	362.808.322	367.686.169
14	- Bilanzielle Abschreibungen	98.851.953,92	78.707.900	80.370.861	80.146.447	79.165.753	79.108.724
15	- Transferaufwendungen	643.128.266,17	663.542.871	671.033.039	670.349.638	658.076.759	659.366.914
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	281.478.325,76	255.320.646	311.977.574	318.249.078	326.108.679	325.339.652
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.804.108.059,75	1.774.869.104	1.807.158.791	1.819.919.957	1.830.572.912	1.833.396.268
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 ./. 17)	-150.557.108,70	-92.126.423	-236.529.271	-232.204.099	-177.540.022	-109.866.879
19	+ Finanzerträge	14.306.423,73	11.916.270	39.510.541	42.444.770	47.841.970	49.368.070
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	139.835.495,30	144.936.850	96.784.200	116.443.350	134.535.900	150.018.300
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 ./. 20)	-125.529.071,57	-133.020.580	-57.273.659	-73.998.580	-86.693.930	-100.650.230
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 18 und 21)	-276.086.180,27	-225.147.003	-293.802.930	-306.202.679	-264.233.952	-210.517.109
23	+ Außerordentliche Erträge	105.236,40	2.766.800				
24	- Außerordentliche Aufwendungen	18.009,15	2.766.800				
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	87.227,25	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-275.998.953,02	-225.147.003	-293.802.930	-306.202.679	-264.233.952	-210.517.109
27	- Entnahme aus Rücklagen	-275.998.953,02	-225.147.003	-293.802.930	-306.202.679	-264.233.952	-210.517.109
28	= Bilanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0

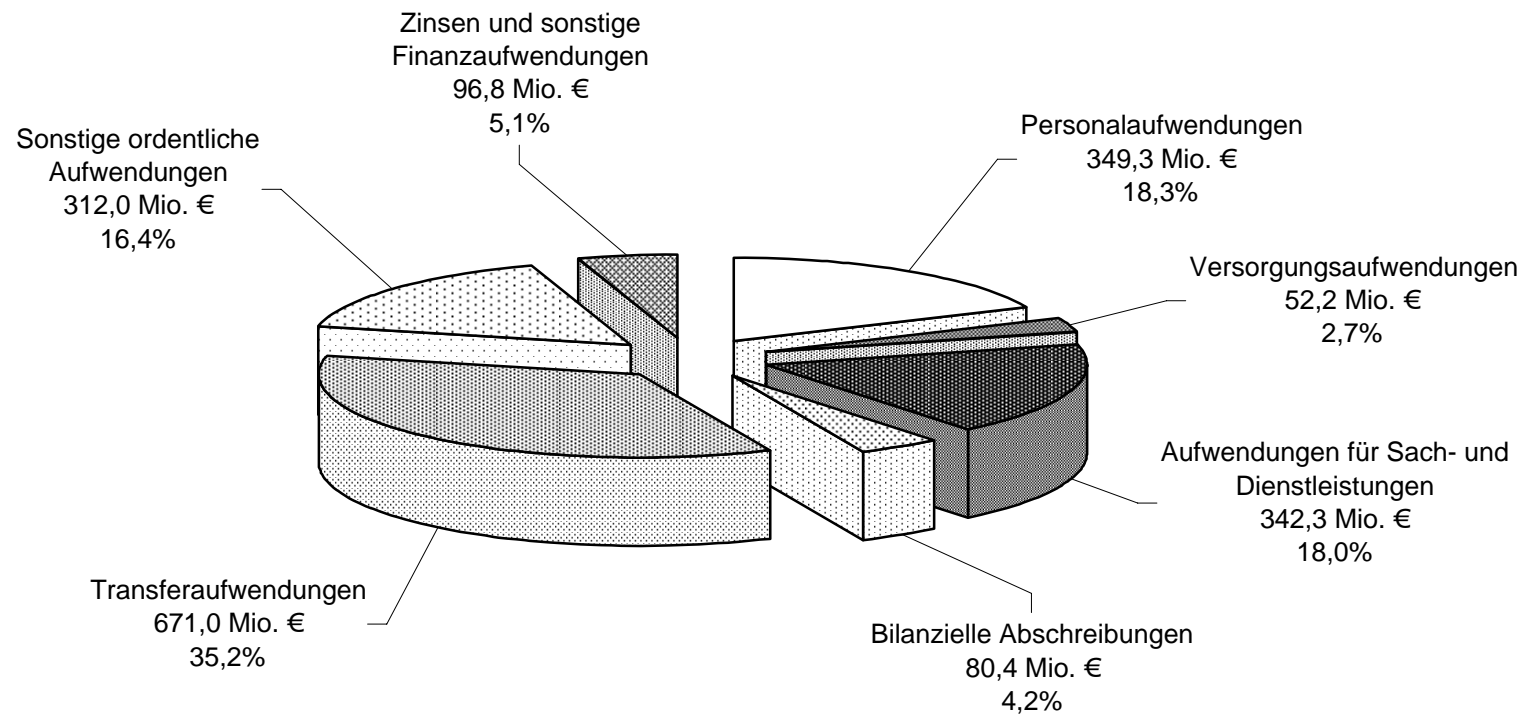
Entwicklung des Gesamtergebnisplanes im Zeitverlauf



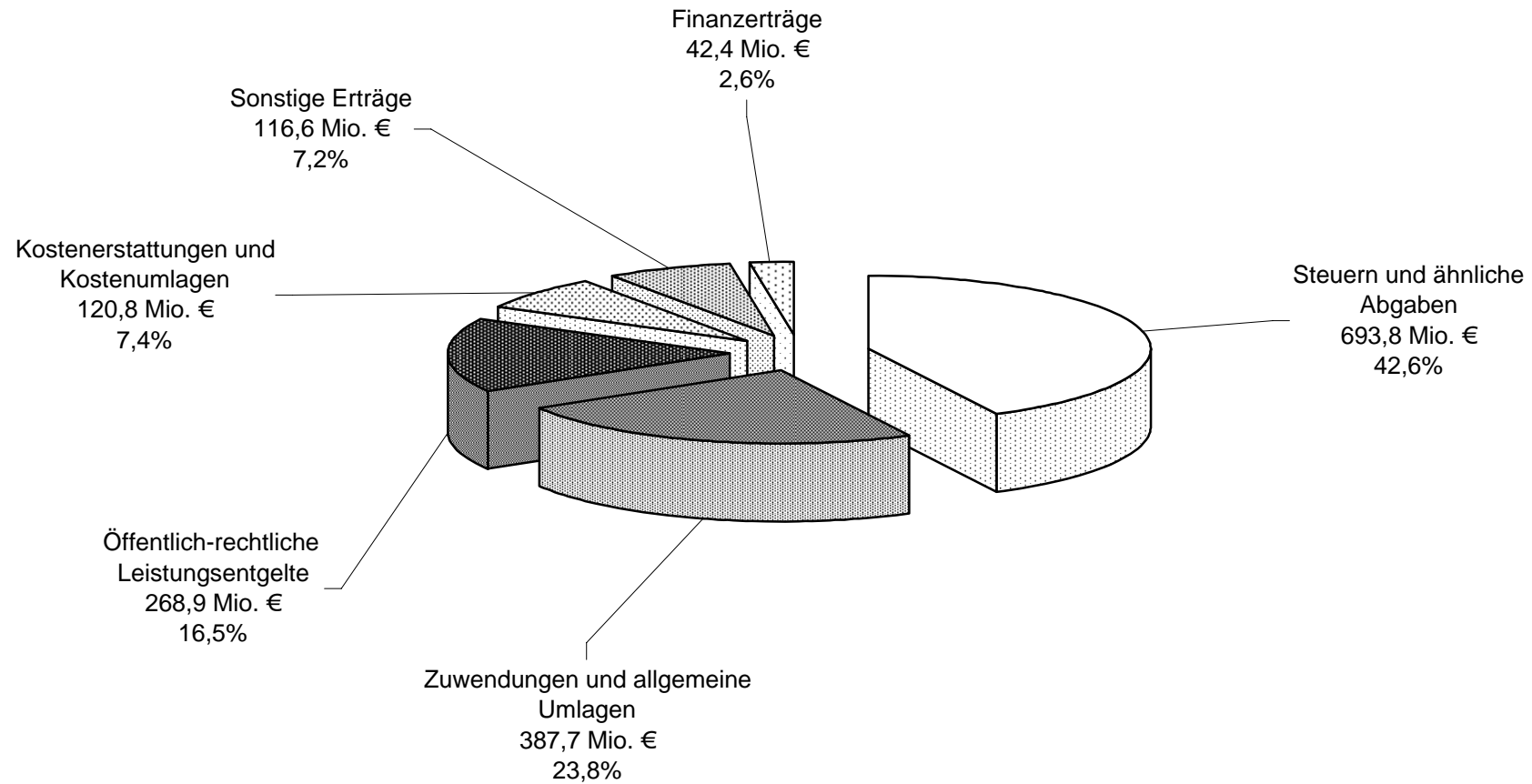
Gesamtergebnisplan - Erträge 2010 (1.610,1 Mio. €)



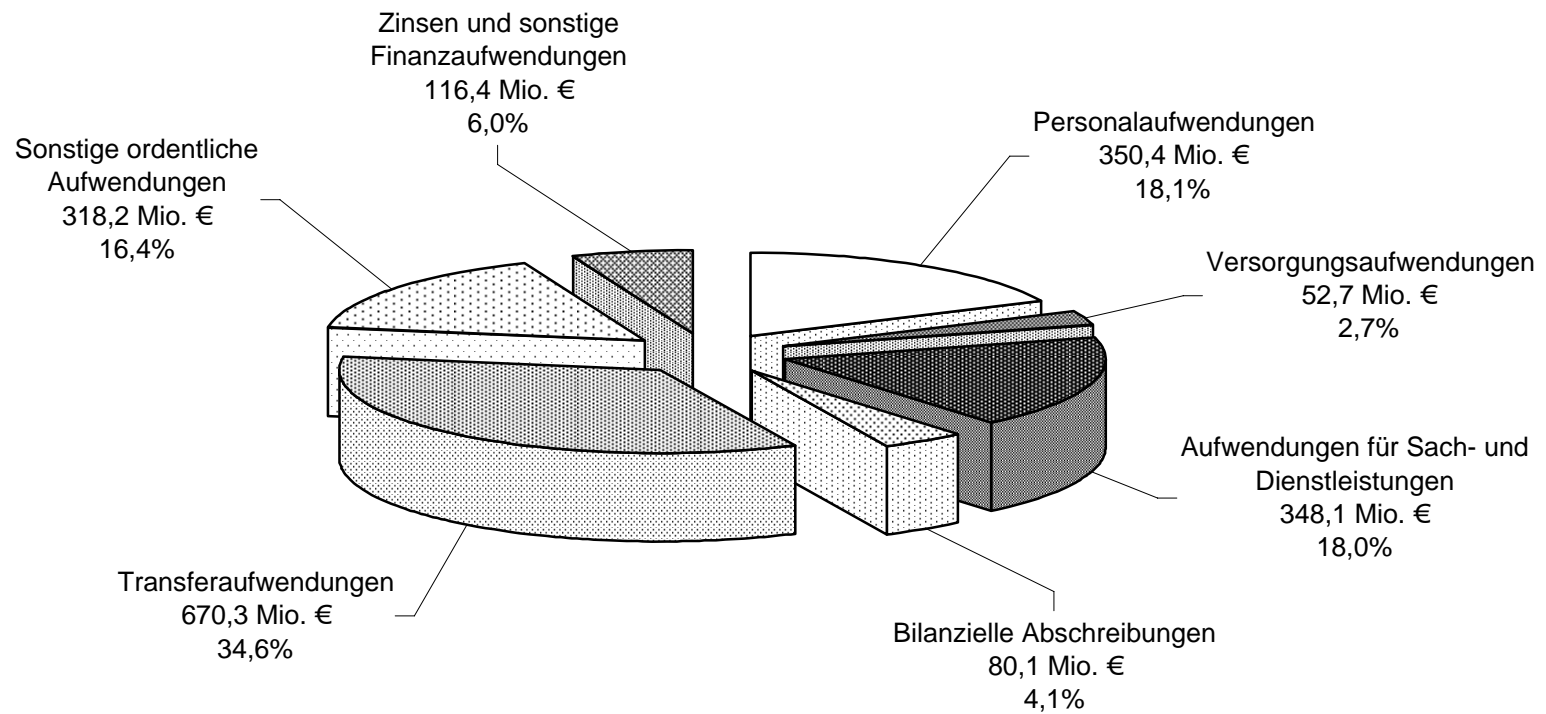
Gesamtergebnisplan - Aufwendungen 2010 (1.903,9 Mio. €)



Gesamtergebnisplan - Erträge 2011 (1.630,2 Mio. €)



Gesamtergebnisplan - Aufwendungen 2011 (1936,4 Mio. €)



Leerseite

Gesamtfinanzplan

Haushaltsplan - Beschluss 2010 / 2011

Stadt Essen

Stadtkämmerei

STADT
ESSEN

Gesamtfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben	709.344.921,55	766.333.000	674.038.150	693.775.000	739.504.500	789.885.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	345.373.997,46	406.574.078	390.706.616	363.303.248	368.860.355	380.074.181
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	12.543.205,52	8.362.200	11.356.435	11.749.593	11.735.593	11.718.593
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250.484.088,93	257.462.369	247.791.326	256.931.338	278.642.801	287.057.962
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.991.146,26	40.703.184	32.095.120	31.416.320	31.411.107	31.415.317
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	114.980.799,04	107.746.940	112.859.829	120.766.551	122.728.691	123.440.111
7	+ Sonstige Einzahlungen	108.917.987,49	73.993.020	75.594.820	76.074.745	76.135.745	76.063.745
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.300.520,88	11.916.270	39.510.541	42.444.770	47.841.970	49.368.070
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.589.936.667,13	1.673.091.061	1.583.952.836	1.596.461.565	1.676.860.761	1.749.023.479
10	- Personalauszahlungen	301.955.283,59	316.683.150	316.561.223	315.761.718	315.584.700	313.421.309
11	- Versorgungsauszahlungen	55.589.965,70	57.677.300	57.895.000	58.476.000	59.058.000	59.647.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	343.552.149,19	368.594.371	332.919.730	340.197.045	354.324.608	359.202.596
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	122.882.629,15	144.936.850	96.784.200	116.443.350	134.535.900	150.018.300
14	- Transferauszahlungen	640.543.886,55	663.855.371	671.239.539	670.556.138	658.283.259	659.366.914
15	- sonstige Auszahlungen	272.188.057,98	244.413.466	310.891.066	315.817.242	323.076.842	321.707.816
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.736.711.972,16	1.796.160.508	1.786.290.758	1.817.251.493	1.844.863.309	1.863.363.935
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 9 ./ 16)	-146.775.305,03	-123.069.447	-202.337.922	-220.789.928	-168.002.548	-114.340.457
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.104.420,53	45.204.600	43.848.650	29.833.650	31.426.100	27.030.300
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	19.481.784,57	20.571.850	28.433.500	14.106.000	12.124.000	9.842.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	16.567.341,28	0	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.887.434,73	5.158.100	4.443.000	4.163.000	4.118.000	4.118.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	29.187.119,99	31.298.600	41.364.850	41.534.500	42.093.800	42.145.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	104.228.101,10	102.233.150	138.090.000	109.637.150	109.761.900	103.135.400

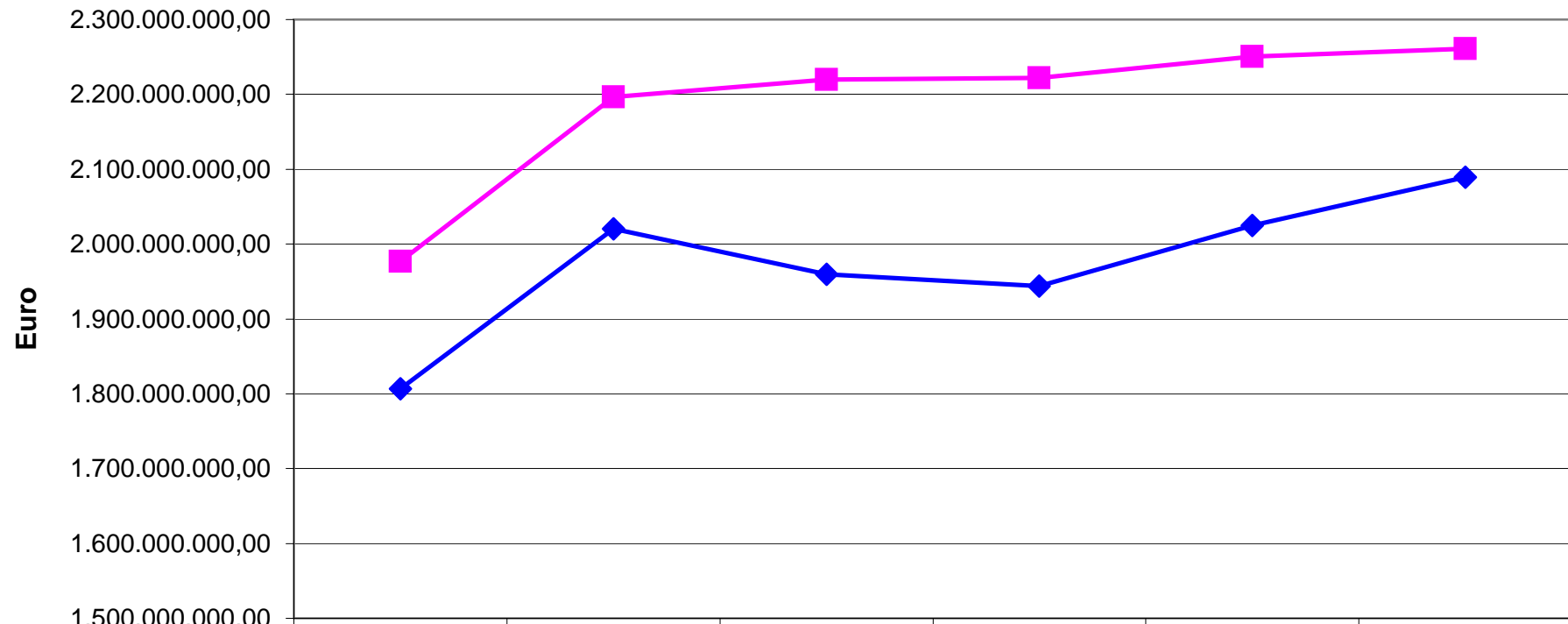
Haushaltsplan - Beschluss 2010 / 2011

Stadt Essen
Stadtkämmerei

STADT
ESSEN

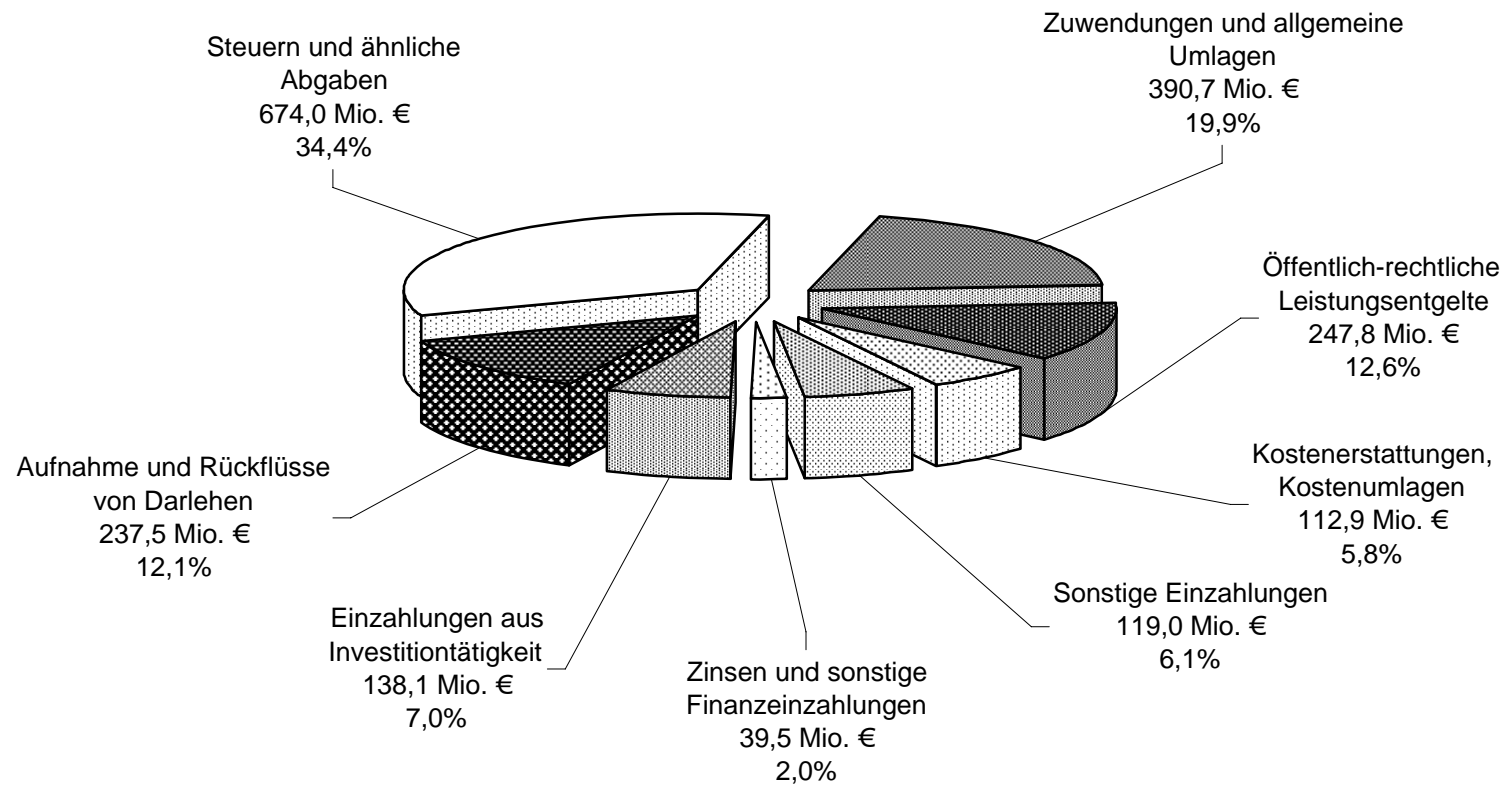
Gesamtfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	1.152.755,09	11.974.150	11.137.500	11.705.300	11.264.300	10.969.300
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.298.840,49	73.436.829	67.003.610	40.039.850	43.603.350	41.383.350
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.975.828,18	14.884.135	15.088.250	12.014.650	12.406.350	11.501.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	43.535.490,53	15.225.300	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
28	- Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	11.000.000,00	2.771.550	23.898.800	24.321.400	21.239.762	16.962.700
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	31.514.095,43	28.685.450	38.500.000	39.000.000	39.500.000	39.500.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	129.477.009,72	146.977.414	175.628.160	147.081.200	148.013.762	140.316.700
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-25.248.908,62	-44.744.264	-37.538.160	-37.444.050	-38.251.862	-37.181.300
32	= Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-172.024.213,65	-167.813.712	-239.876.082	-258.233.978	-206.254.410	-151.521.757
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	112.260.272,01	244.744.000	237.538.160	237.444.050	238.251.862	237.181.300
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	110.434.248,30	253.104.550	258.000.000	257.750.000	257.500.000	257.250.000
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.826.023,71	-8.360.550	-20.461.840	-20.305.950	-19.248.138	-20.068.700
36	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	-170.198.189,94	-176.174.262	-260.337.922	-278.539.928	-225.502.548	-171.590.457
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln						
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	-170.198.189,94	-176.174.262	-260.337.922	-278.539.928	-225.502.548	-171.590.457

Entwicklung des Gesamtfinanzplanes im Zeitverlauf

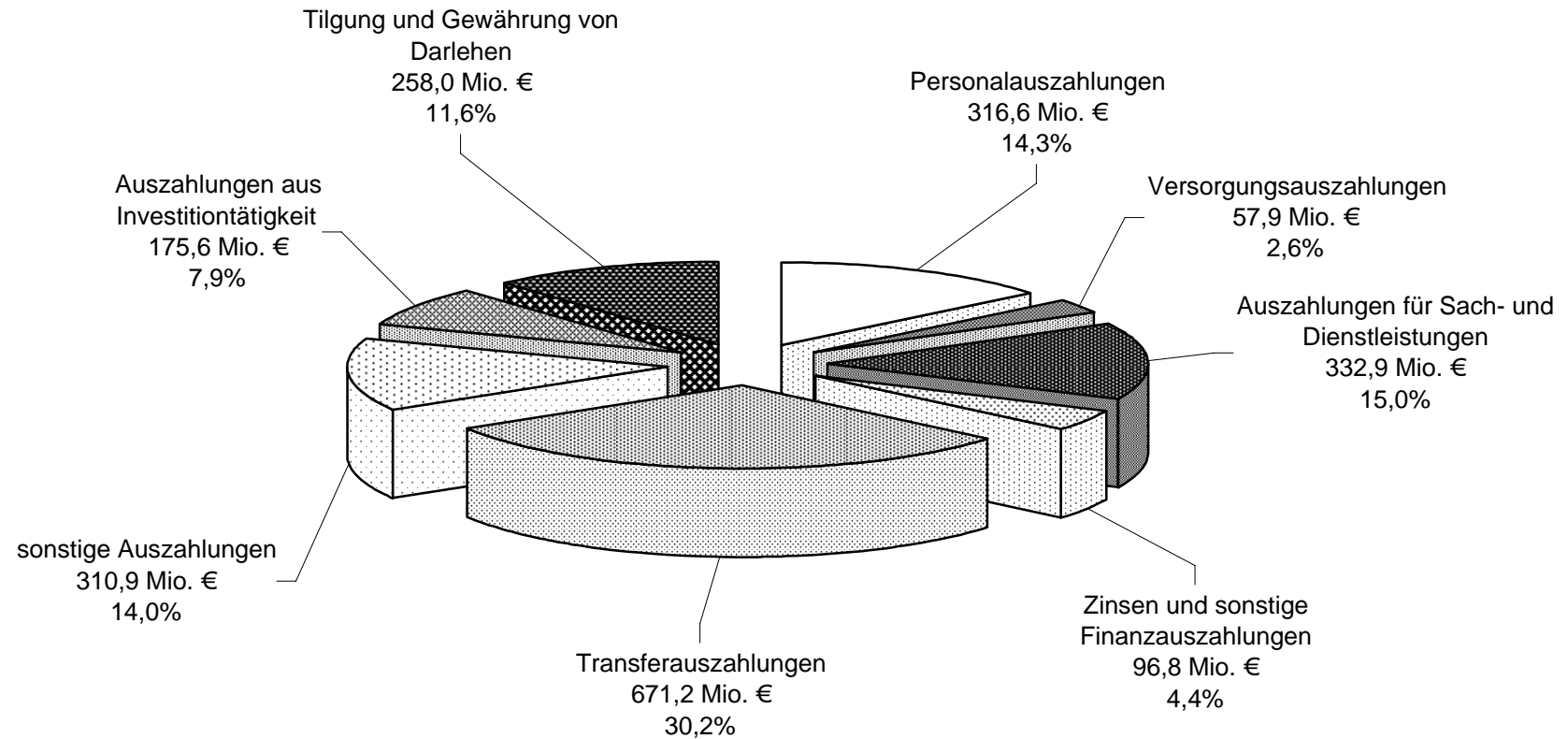


	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
◆ Einzahlungen	1.806.425.040,24	2.020.068.211	1.959.580.996	1.943.542.765	2.024.874.523	2.089.340.179
■ Auszahlungen	1.976.623.230,18	2.196.242.473	2.219.918.918	2.222.082.693	2.250.377.071	2.260.930.635
Saldo	-170.198.189,94	-176.174.262	-260.337.922	-278.539.928	-225.502.548	-171.590.457

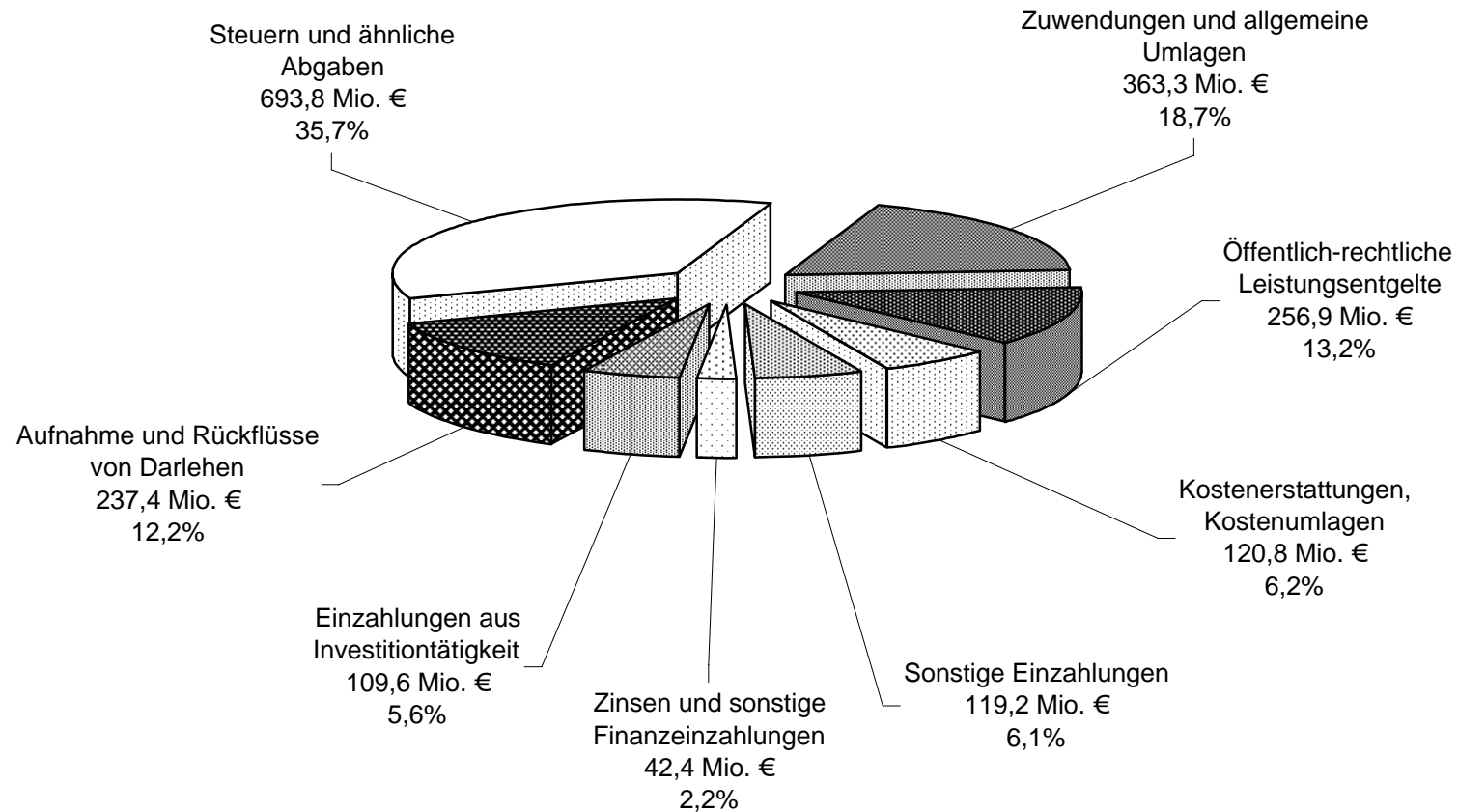
Gesamtfinanzplan - Einzahlungen 2010 (1.959,6 Mio. €)



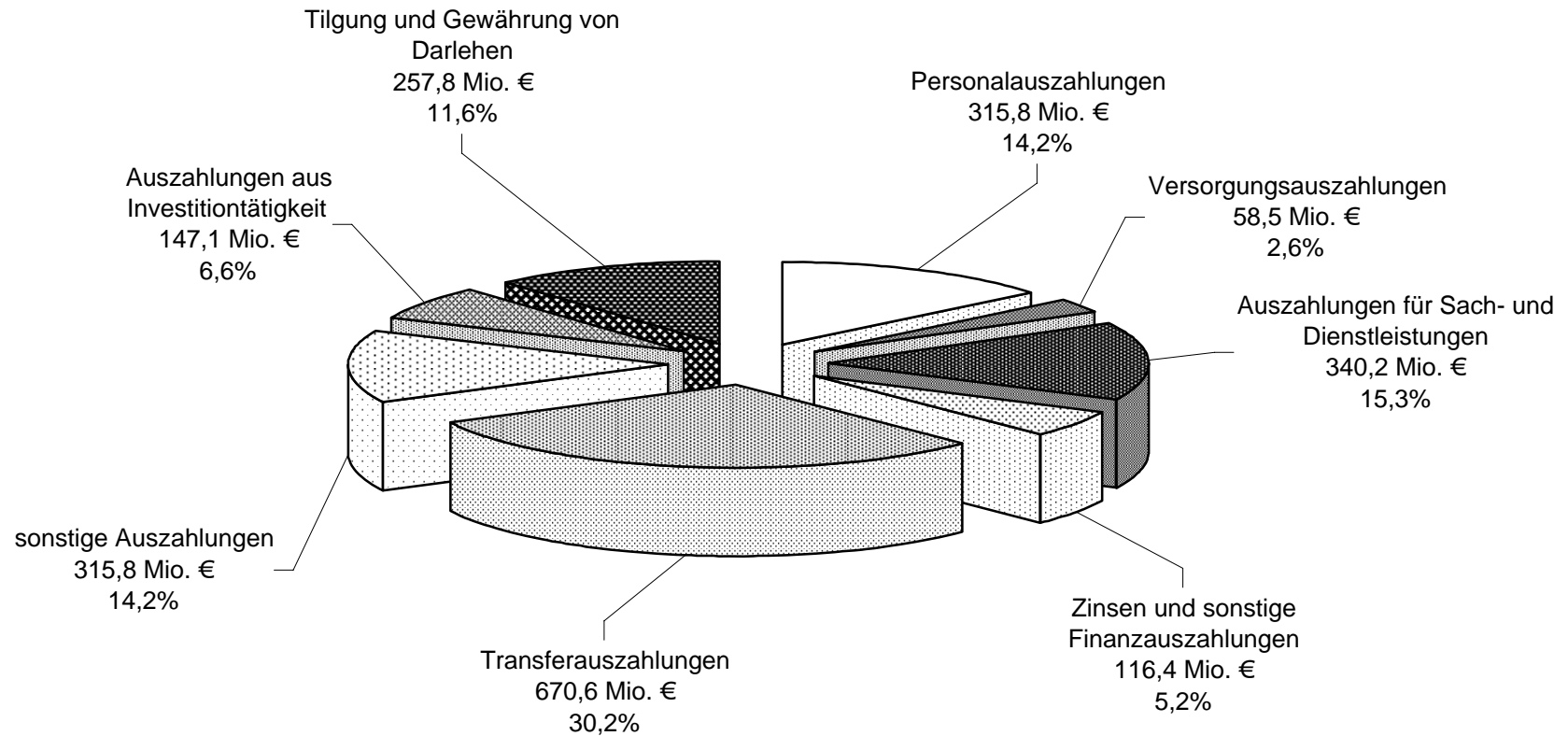
Gesamtfinanzplan - Auszahlungen 2010 (2.219,9 Mio. €)



Gesamtfinanzplan - Einzahlungen 2011 (1.943,5 Mio. €)



Gesamtfinanzplan - Auszahlungen 2011 (2.222,1 Mio. €)



Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091	Verwaltungsführung GB 1A
0111	Gleichstellungsstelle
0115	Presse- und Kommunikationsamt
0116	Büro Stadtentwicklung
1200	Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400	Rechnungsprüfungsamt
1500	Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000	Rechtsamt
3300	Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102	Messe Essen GmbH (ME)
9103	Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104	Essen Marketing GmbH (EMG)

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 1A	Σ	1,0000	61,0000	129,7500	137,7500	19,0000	58,2500	156,0000	--	--	4,0000	566,7500
0091 Verwaltungsführung GB 1A	Σ	1,0000	5,0000	1,0000	1,0000	2,0000	2,0000	5,0000	--	--	3,0000	20,0000
1.01.02.01 Verwaltungsführung GB 1A		1,0000	5,0000	1,0000	1,0000	2,0000	2,0000	5,0000	--	--	3,0000	20,0000
0111 Gleichstellungsstelle	Σ	--	--	1,0000	--	1,0000	1,0000	1,5000	--	--	--	4,5000
1.01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann		--	--	1,0000	--	1,0000	1,0000	1,5000	--	--	--	4,5000
0115 Presse- und Kommunikationsamt	Σ	--	1,0000	9,0000	5,0000	1,0000	6,5000	4,5000	--	--	--	27,0000
1.01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		--	1,0000	9,0000	5,0000	1,0000	6,5000	4,5000	--	--	--	27,0000
0116 Büro Stadtentwicklung	Σ	--	4,0000	3,5000	--	6,0000	3,0000	2,0000	--	--	--	18,5000
1.01.02.08 Strategische Stadtentwicklung		--	4,0000	3,5000	--	6,0000	3,0000	2,0000	--	--	--	18,5000
1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen	Σ	--	2,0000	4,0000	2,5000	4,0000	2,0000	3,0000	--	--	--	17,5000
1.02.01.01 Statistik und Wahlen		--	2,0000	4,0000	2,5000	4,0000	2,0000	3,0000	--	--	--	17,5000
1400 Rechnungsprüfungsamt	Σ	--	10,0000	19,7500	--	2,0000	4,0000	1,0000	--	--	--	36,7500
1.01.05.01 Rechnungsprüfung		--	10,0000	19,7500	--	2,0000	4,0000	1,0000	--	--	--	36,7500
1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation	Σ	--	16,0000	15,0000	3,0000	--	2,0000	23,0000	--	--	--	59,0000
1.01.01.01 Politische Gremien		--	13,5000	6,1000	2,0000	--	1,3000	20,2000	--	--	--	43,1000
1.01.07.02 Repräsentation, Städtepartnerschaften		--	2,5000	8,9000	1,0000	--	0,7000	2,8000	--	--	--	15,9000

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 1A	Σ	1,0000	61,0000	129,7500	137,7500	19,0000	58,2500	156,0000	--	--	4,0000	566,7500
3000 Rechtsamt	Σ	--	10,0000	13,0000	2,0000	--	6,5000	7,0000	--	--	--	38,5000
1.01.11.01 Recht		--	10,0000	10,2000	1,1500	--	2,0000	5,0000	--	--	--	28,3500
1.05.08.01 Rentenversicherung/ Lastenausgleich		--	--	2,8000	0,8500	--	4,5000	2,0000	--	--	--	10,1500
3300 Einwohneramt	Σ	--	7,0000	48,5000	123,2500	--	30,2500	105,0000	--	--	1,0000	315,0000
1.02.02.06 Meldeangelegenheiten		--	1,3100	2,4550	32,2600	--	3,0400	35,3200	--	--	--	74,3850
1.02.02.07 Ausländerangelegenheiten		--	3,0600	18,1175	27,2100	--	7,3400	24,9700	--	--	--	80,6975
1.02.02.08 Personenstandswesen		--	0,0700	12,1225	14,0700	--	7,2800	11,4900	--	--	--	45,0325
1.02.02.09 KFZ-Zulassung		--	1,4000	6,6125	35,1000	--	10,1500	30,9500	--	--	1,0000	85,2125
1.10.02.02 Verwaltung und Sicherung des Wohnungsbestandes		--	1,1600	9,1925	14,6100	--	2,4400	2,2700	--	--	--	29,6725
9102 Messe Essen GmbH	Σ	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1.15.02.04 Messe Essen GmbH		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
9103 Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft	Σ	--	4,0000	3,0000	--	2,0000	--	--	--	--	--	9,0000
1.15.01.01 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH		--	4,0000	3,0000	--	2,0000	--	--	--	--	--	9,0000
9104 Essen Marketing GmbH	Σ	--	2,0000	12,0000	1,0000	1,0000	1,0000	4,0000	--	--	--	21,0000
1.15.03.01 Essen Marketing GmbH		--	2,0000	12,0000	1,0000	1,0000	1,0000	4,0000	--	--	--	21,0000

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091	Verwaltungsführung GB 1A
0111	Gleichstellungsstelle
0115	Presse- und Kommunikationsamt
0116	Büro Stadtentwicklung
1200	Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400	Rechnungsprüfungsamt
1500	Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000	Rechtsamt
3300	Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102	Messe Essen GmbH (ME)
9103	Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104	Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

0091 Verwaltungsführung GB 1A

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.01 Verwaltungsführung GB 1 A

Verantwortlich: GBV 1A

Produkt (-e)

1.01.02.01.01 Verwaltungsführung GB 1 A

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.01 Verwaltungsführung GB 1A

Verantwortlich: 0091



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	5,0000	1,0000	1,0000	2,0000	2,0000	5,0000	0,0000	0,0000	3,0000	20,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1 A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.164.787	1.805	85	46	42	38
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	317					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.165.104	1.805	85	46	42	38
11	- Personalaufwendungen	1.189.755	1.220.300	1.274.270	1.285.990	1.287.660	1.280.910
12	- Versorgungsaufwendungen	373.417	195.700	244.170	249.580	248.910	252.120
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.153	181.890	76.445	100.415	88.575	87.977
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.622	4.622	6.554	931	819	703
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.394	1.013.041	170.445	49.533	49.583	49.511
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.655.341	2.615.553	1.771.884	1.686.450	1.675.548	1.671.221
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-490.237	-2.613.748	-1.771.799	-1.686.403	-1.675.505	-1.671.183
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-490.237	-2.613.748	-1.771.799	-1.686.403	-1.675.505	-1.671.183
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-490.237	-2.613.748	-1.771.799	-1.686.403	-1.675.505	-1.671.183
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	272.000	277.450	270.150	275.550	281.100	286.700
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-762.237	-2.891.198	-2.041.949	-1.961.953	-1.956.605	-1.957.883

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A

0111 Gleichstellungsstelle

0115 Presse- und Kommunikationsamt

0116 Büro Stadtentwicklung

1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

1400 Rechnungsprüfungsamt

1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

3000 Rechtsamt

3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)

9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)

9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

0111 Gleichstellungsstelle

Leitung: Frau Kaßner

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Verantwortlich: Leitung 01-11 Frau Kaßner

Produkt (-e)

1.01.03.01.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Beschreibung: Herstellung der Chancengleichheit von Frauen und Männern. Die Gleichstellungsstelle arbeitet auf kommunaler Ebene darauf hin, vorhandene Benachteiligungen von Frauen abzubauen. Sie ist für alle frauenrelevanten Angelegenheiten der Verwaltung und der örtlichen Gemeinschaft zuständig. Hierunter sind solche Angelegenheiten zu verstehen, die die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Frauen in anderer Weise oder in stärkerem Maße berühren als die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Männern.

Zielgruppe: Bürger/-innen, Mitarbeiter/-innen im Konzern Stadt

Auftrag: Gemeindeordnung NW, Hauptsatzung, Dienstanweisung

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	1,0000	1,5000	0,0000	0,0000	0,0000	4,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0111K902	Personalintensität							
	75,33	76,69	83,24	84,21	84,29	84,33	84,37	Prozent
0111K903	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	2,76	1,74	1,99	0,37	0,37	0,37	0,37	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0111K900	Zuschussbedarf je Einwohner							
	0,53	0,57	0,59	0,59	0,59	0,60	0,59	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße							
0111K901	Zuschussbedarf je Mitarbeiter Gesamtverwaltung							
	33,13	35,77	37,74	37,82	38,30	38,71	38,89	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0111K904	Anzahl Personaleinsätze je 100.000 Einwohner	0,81	0,81	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	Anzahl
----------	--	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: 01-11 Gleichstellungsstelle

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	869					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	869					
11	- Personalaufwendungen	225.400	254.600	254.960	255.760	255.860	254.130
12	- Versorgungsaufwendungen	39.349	23.550	18.810	19.230	19.680	19.930
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.108	6.086	1.107	1.109	1.109	1.109
14	- Bilanzielle Abschreibungen	96		192	192	192	96
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.950	21.638	27.689	27.139	26.550	25.961
17	= Ordentliche Aufwendungen	293.904	305.874	302.757	303.430	303.391	301.226
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-293.035	-305.874	-302.757	-303.430	-303.391	-301.226
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-293.035	-305.874	-302.757	-303.430	-303.391	-301.226
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-293.035	-305.874	-302.757	-303.430	-303.391	-301.226
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.700	39.450	40.800	41.600	42.450	43.300
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-331.735	-345.324	-343.557	-345.030	-345.841	-344.526

verantwortlich: 01-11 Gleichstellungsstelle

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.685						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.685						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.685						

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A

0111 Gleichstellungsstelle

0115 Presse- und Kommunikationsamt

0116 Büro Stadtentwicklung

1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

1400 Rechnungsprüfungsamt

1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

3000 Rechtsamt

3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)

9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)

9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

0115 Presse- und Kommunikationsamt

Leitung: Herr Feige

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich: Leitung 01-15 Herr Feige

Produkt (-e)

1.01.07.01.01 Presse- und Medienarbeit

1.01.07.01.02 Fotodokumentation



Beschreibung: Die Außendarstellung der Verwaltung soll durch aktive Pressearbeit und Verwaltungsmarketing weiter entwickelt und die Akzeptanz des Verwaltungshandelns bei den Bürgerinnen und Bürgern erhöht werden. Durch modernen Medieneinsatz sollen die Kommunikations- und Informationsstrukturen für Bürgerinnen und Bürger und die Verwaltung optimiert werden. Diese komplexe Aufgabe wird crossmedial(*) durch die folgenden Kompetenzzentren erfüllt: Pressearbeit, Verwaltungsmarketing, Projekt Public Relations, Medienauswertung, Fotodokumentation, Internet und Intranet, Corporate Design und Identity, Bürgerberatung, Behindertenberatung, Rathausinformation, Qualitäts- und Beschwerdemanagement und Unternehmenskommunikation.
 In verschiedenen Projekten wird das Marketing zentral vom Presse- und Kommunikationsamt gesteuert (z.B. "Limbecker Platz", "Essen - neue Wege zum Wasser" und Baumaßnahme "ThyssenKrupp").
 * Der Begriff Crossmedia bezeichnet die Kommunikation über mehrere inhaltlich, gestalterisch und redaktionell verknüpfte Kanäle.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger, Rat, Verwaltung, Wirtschaft

Auftrag: Verschiedene:
 - generelle Informationspflicht der Stadtverwaltung gegenüber der Öffentlichkeit
 - Ratsbeschluss
 - VV-Beschluss

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	9,0000	5,0000	1,0000	6,5000	4,5000	0,0000	0,0000	0,0000	27,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Beitrag des Verwaltungshandelns transparent machen							
0115K001	Meldequote (Verhältnis Medienveröffentlichungen zur geleisteten Pressearbeit)							
	125,00	126,00	131,00	130,00	130,00	130,00	130,00	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0115K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	1,05	1,19	1,04	1,02	1,04	1,04	0,99	Prozent
0115K901	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	4,74	4,77	6,00	0,98	0,59	1,00	0,95	Prozent

Verantwortlich: 0115

0115K902	Personalintensität	70,07	68,48	74,19	73,24	73,42	73,59	73,72	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0115K002	Zuschussbedarf (Presse- und Medienarbeit) je Einwohner	2,75	3,01	2,55	2,61	2,55	2,57	2,71	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0115K903	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,46	0,42	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



verantwortlich: 01-15

Presse- und Kommunikationsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.118	118	92	88	88	88
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.823	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.029	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	369					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	24.340	17.868	17.842	17.838	17.838	17.838
11	- Personalaufwendungen	1.395.254	1.276.650	1.281.840	1.254.460	1.263.410	1.322.590
12	- Versorgungsaufwendungen	456.418	238.500	256.910	246.380	250.250	273.070
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.170	103.290	17.098	10.072	17.129	17.129
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.177	6.104	5.207	5.406	4.955	4.240
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	83.554	96.154	189.167	192.295	181.134	177.030
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.037.573	1.720.698	1.750.223	1.708.612	1.716.878	1.794.059
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.013.233	-1.702.830	-1.732.380	-1.690.775	-1.699.040	-1.776.221
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.013.233	-1.702.830	-1.732.380	-1.690.775	-1.699.040	-1.776.221
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.013.233	-1.702.830	-1.732.380	-1.690.775	-1.699.040	-1.776.221
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	83.300	87.500	87.700	89.250	90.900	92.550
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	219.450	223.800	210.850	215.050	219.350	223.750
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.149.383	-1.839.130	-1.855.530	-1.816.575	-1.827.490	-1.907.421

Haushaltsplan 2010

1.01 Innere Verwaltung

1.01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



verantwortlich: 01-15
 Presse und Kommunikationsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.545	4.300	4.300		4.300	4.300	4.300
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.545	4.300	4.300		4.300	4.300	4.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.545	-4.300	-4.300		-4.300	-4.300	-4.300

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A

0111 Gleichstellungsstelle

0115 Presse- und Kommunikationsamt

0116 Büro Stadtentwicklung

1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

1400 Rechnungsprüfungsamt

1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

3000 Rechtsamt

3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)

9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)

9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

0116 Büro Stadtentwicklung

Leitung: Herr Berndmeyer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.08 Strategische Stadtentwicklung

Verantwortlich: Leitung 01-16 Herr Berndmeyer

Produkt (-e)

1.01.02.08.01 Strategische und projektbezogene Stadt- und Stadtteilentwicklung

Beschreibung: Definition stadtpolitischer Leitziele, Entwicklung von Strategien zu ihrer zielgruppenspezifischen oder (teil-)räumlichen Umsetzung, Entwicklung entsprechender Programme und Planungen sowie Durchführung von Modellprojekten. Das Büro Stadtentwicklung bearbeitet vor allem kommunale Querschnittsaufgaben. Es ist betraut mit der Steuerungsunterstützung des Oberbürgermeisters und der Geschäftsbereiche, der Durchführung von (Pilot-)Projekten, der Etablierung von Netzwerken, der dialogorientierten Planung, Zielfindung und Evaluation in verschiedenen fachlichen Kontexten. Derzeitige Aufgabenschwerpunkte sind

- integrierte Projekte und Netzwerke, z.B. ethnische Ökonomie, Essener Konsens, Bürgerschaftliches Engagement, Masterplan Wohnen, Lernwelt Essen, Stadtteilentwicklung (z.B. in Katernberg und Altenessen), Forum Stadtentwicklung, EU-Beauftragte

- regionale Zusammenarbeit und Profilierung der Stadt in der Region/überregionale Netzwerke, z.B. Städtenetzwerk Soziale Stadt NRW, Städteregion Ruhr 2030, Masterplan Ruhr, Projekt "Ruhrtalentwicklung"

- Zusammenarbeit mit der örtlichen Wirtschaft

Zielgruppe: Konzern Stadt, Rat/Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Interessenverbände und Initiativen, Bevölkerung

Auftrag: Ratsbeschluss vom 28.06.2000

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	3,5000	0,0000	6,0000	3,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	18,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Entwicklung gemeinsamer Strategien mit Vertretern anderer Ruhrbebietskommunen; Potentialstärkung und Bündelung von Beiträgern zur Stadtteilentwicklung aus verschiedenen Bereichen							
0116G001	Anzahl Projekte							
	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	Anzahl
0116G006	Anzahl Handlungsfelder							
	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	Anzahl

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0116K900	Aufwandsdeckungsgrad	33,22	40,77	47,46	37,22	36,16	36,43	35,89	Prozent
0116K901	Sach- und Dienstleistungsintensität	17,25	7,19	12,76	6,41	7,27	10,29	9,39	Prozent
0116K902	Personalintensität	38,88	42,74	34,17	44,81	45,33	45,75	45,98	Prozent
Ziel:	Erhaltung / Erhöhung des Anteils der Fördermittel								
0116K003	Anteil Fördermittel	33,22	40,77	47,46	56,00	47,60	44,05	44,05	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0116K904	Zuschussbedarf je Einwohner	4,24	3,25	3,52	3,33	3,37	3,31	3,30	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0116K903	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,31	0,32	0,31	0,32	0,32	0,32	0,32	Anzahl

verantwortlich: 01-16 Büro Stadtentwicklung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	962.838	1.517.050	855.245	918.648	925.068	896.318
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.783	142.860	196.050	94.050	80.850	80.850
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.768	18.150	18.150	18.150	18.150	18.150
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	139.849					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.177.238	1.678.060	1.069.445	1.030.848	1.024.068	995.318
11	- Personalaufwendungen	1.234.269	1.208.200	1.287.700	1.292.440	1.285.950	1.274.930
12	- Versorgungsaufwendungen	199.279	148.550	142.440	145.580	140.620	142.430
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.779	451.178	184.161	207.399	289.149	260.399
14	- Bilanzielle Abschreibungen	512	290	720	627	727	817
15	- Transferaufwendungen	973.202	1.487.946	876.032	818.714	710.214	710.214
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	272.818	239.466	382.380	386.177	384.177	384.177
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.887.860	3.535.630	2.873.433	2.850.937	2.810.837	2.772.968
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.710.622	-1.857.570	-1.803.988	-1.820.089	-1.786.769	-1.777.650
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.710.622	-1.857.570	-1.803.988	-1.820.089	-1.786.769	-1.777.650
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.710.622	-1.857.570	-1.803.988	-1.820.089	-1.786.769	-1.777.650
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	186.750	190.450	132.750	135.400	138.100	140.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.897.372	-2.048.020	-1.936.738	-1.955.489	-1.924.869	-1.918.550

verantwortlich: 01-16 Büro Stadtentwicklung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.425		1.000		1.000	1.000	1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.425		1.000		1.000	1.000	1.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.425		-1.000		-1.000	-1.000	-1.000

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A
0111 Gleichstellungsstelle
0115 Presse- und Kommunikationsamt
0116 Büro Stadtentwicklung

1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

1400 Rechnungsprüfungsamt
1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000 Rechtsamt
3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)
9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

Leitung: Frau Erbslöh

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.01.01 Statistik und Wahlen

Verantwortlich: Leitung 12 Frau Erbslöh

Produkt (-e)

1.02.01.01.01 Datenbereitstellung für Dritte und andere Ämter

1.02.01.01.02 Stadtforschung

1.02.01.01.03 Durchführung, Vor- und Nachbereitung von Wahlen,
Begehren und Entscheiden

1.02.01.01.04 Leistungen der ständigen Wahlbehörde

Beschreibung: Dienstleister und fachlicher Berater für Entscheidungsprozesse für Rat, Verwaltung, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Statistik und Stadtforschung: Bereitstellung und Standardauswertung von statistischen Daten, Sonderauswertungen zu differenzierten Informationswünschen, Erschließung neuer Datenquellen, Beratung und Betreuung in fachstatistischen Fragen, Durchführung von Zählungen, Entwicklung von Zielen und Schwerpunkten der Stadtentwicklung, Verknüpfung von Fachplanungen, Durchführung von Strukturanalysen und Prognosen, Beratung bei Vorbereitung und Durchführung von Umfragen, Wahlanalysen. Wahlen: Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen; Bürgerbegehren, Bürger- und Volksentscheide, Einwohneranträge; Einwohneranfragen, Volksinitiativen in NRW; Aktualisierung des Wählerverzeichnisses; Internetauftritt Wahlen

Zielgruppe:

Auftrag: Im Auftrag anderer Ämter oder Institutionen, selbstdefinierte Aufträge, freiwillige Statistik, Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlgesetz, Gemeindeordnung NW

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,0000	4,0000	2,5000	4,0000	2,0000	3,0000	0,0000	0,0000	0,0000	17,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0012K009	Anteil Briefwähler (Kommunalwahl)							
	0,00	0,00	22,70	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
0012K010	Anteil Briefwähler (Europawahl)							
	0,00	0,00	21,20	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
0012K011	Anteil Briefwähler (Bundestagswahl)							
	0,00	0,00	25,20	0,00	0,00	0,00	25,20	Prozent
0012K013	Wahlbeteiligung (Kommunalwahl)							
	0,00	0,00	47,30	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
0012K018	Wahlbeteiligung (Europawahl)							
	0,00	0,00	38,10	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
0012K019	Wahlbeteiligung (Bundestagswahl)							
	0,00	0,00	69,70	0,00	0,00	0,00	69,70	Prozent

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0012K901	Sach- und Dienstleistungsintensität	6,06	15,97	9,12	1,35	25,68	1,65	2,10	Prozent
0012K902	Personalintensität	60,03	64,45	36,11	61,47	58,26	77,50	61,32	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl								
0012K903	Zuschussbedarf je Einwohner	3,04	2,71	3,30	2,60	2,69	2,63	2,40	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0012K900	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen								
0012G001	Anzahl statistische Anfragen	112,00	360,00	360,00	277,00	277,00	277,00	277,00	Anzahl
0012G004	Anzahl Veröffentlichungen der Statistik	3,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	Anzahl
0012G007	Anzahl Veröffentlichungen der Stadtforschung	2,00	7,00	4,00	5,00	5,00	5,00	5,00	Anzahl
0012G012	Anzahl Veröffentlichungen zu Wahlen, Begehren und Entscheidungen	1,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	2,00	Anzahl
0012G015	Anzahl Projekte der Stadtforschung	7,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	Anzahl

verantwortlich: St.A.12 Amt für Statistik,
Stadtforschung und Wahlen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	198.028	26	4.795	4.785	4.784	3.666
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.581	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	239	1.000.300	400.000	416.550		400.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	201.848	1.004.726	409.195	425.735	9.184	408.066
11	- Personalaufwendungen	968.399	955.550	1.001.610	991.430	962.020	920.500
12	- Versorgungsaufwendungen	266.077	151.350	171.410	168.980	157.300	154.170
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.902	241.309	21.921	437.066	20.516	31.601
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.092	770	5.628	5.341	5.311	4.089
15	- Transferaufwendungen		92.734	30.791	0	0	30.847
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.059	1.204.383	398.104	98.919	96.121	359.835
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.502.530	2.646.096	1.629.464	1.701.736	1.241.268	1.501.042
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.300.682	-1.641.370	-1.220.269	-1.276.001	-1.232.084	-1.092.976
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.300.682	-1.641.370	-1.220.269	-1.276.001	-1.232.084	-1.092.976
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.300.682	-1.641.370	-1.220.269	-1.276.001	-1.232.084	-1.092.976
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	277.850	283.400	282.000	287.650	293.400	299.250
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.578.532	-1.924.770	-1.502.269	-1.563.651	-1.525.484	-1.392.226

verantwortlich: St.A.12

Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.618	6.200	6.200		6.200	6.200	6.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.618	6.200	6.200		6.200	6.200	6.200
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.618	-6.200	-6.200		-6.200	-6.200	-6.200

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091	Verwaltungsführung GB 1A
0111	Gleichstellungsstelle
0115	Presse- und Kommunikationsamt
0116	Büro Stadtentwicklung
1200	Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400	Rechnungsprüfungsamt
1500	Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000	Rechtsamt
3300	Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102	Messe Essen GmbH (ME)
9103	Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104	Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

1400 Rechnungsprüfungsamt

Leitung: Herr Urhahn

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.05.01 Rechnungsprüfung

Verantwortlich: Leitung 14 Herr Urhahn

Produkt (-e)

1.01.05.01.01 Rechnungsprüfung



Beschreibung: Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde, der Sondervermögen und des Gesamtabchlusses; Laufende Prüfung der Vorgänge der Finanzbuchhaltung und dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung der Gemeinde und ihrer Sondervermögen; Prüfung der Programme der DV-Buchführung vor ihrer Anwendung; Prüfung der Finanzvorfälle gemäß § 100 Abs. 4 der Landeshaushaltsordnung; Prüfung der Vergaben
Prüfung der Verwaltung auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit; Prüfung der Betätigung der Gemeinde als Gesellschafter, Aktionär oder Mitglied in Gesellschaften

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	10,0000	19,7500	0,0000	2,0000	4,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	36,7500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0014K901	Personalaufwendungen der Rechnungsprüfung je Einwohner							
	3,64	4,22	4,15	4,31	4,28	4,26	4,20	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellen des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0014K902	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	Anzahl

verantwortlich: St.A.14 Rechnungsprüfungsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	377.545	384.250	387.550	395.600	403.750	412.150
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	377.545	384.250	387.550	395.600	403.750	412.150
11	- Personalaufwendungen	2.463.747	2.419.350	2.504.770	2.487.890	2.473.090	2.437.200
12	- Versorgungsaufwendungen	1.163.487	680.800	708.710	699.650	694.860	684.080
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.395	38.708	4.020	3.890	3.890	3.890
14	- Bilanzielle Abschreibungen	293	78	90	90	90	90
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.925	25.309	61.528	60.404	59.101	57.799
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.694.848	3.164.245	3.279.118	3.251.924	3.231.031	3.183.059
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.317.303	-2.779.995	-2.891.568	-2.856.324	-2.827.281	-2.770.909
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.317.303	-2.779.995	-2.891.568	-2.856.324	-2.827.281	-2.770.909
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.317.303	-2.779.995	-2.891.568	-2.856.324	-2.827.281	-2.770.909
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	156.806	160.000	122.550	125.050	127.550	130.250
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	231.750	236.350	233.700	238.350	243.100	248.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.392.247	-2.856.345	-3.002.718	-2.969.624	-2.942.831	-2.888.659

verantwortlich: St.A.14 Rechnungsprüfungsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.428	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	3.428	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-3.428	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A
0111 Gleichstellungsstelle
0115 Presse- und Kommunikationsamt
0116 Büro Stadtentwicklung
1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400 Rechnungsprüfungsamt

1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

3000 Rechtsamt

3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)
9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

Leitung: Herr Marche

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.01.01 Politische Gremien

Verantwortlich: Abteilungsleitung 15-1 Herr Ruege

Produkt (-e)

1.01.01.01.01 Betreuung des Rates

1.01.01.01.02 Betreuung der Bezirksvertretungen

1.01.01.01.03 Bezirksvertretung I

1.01.01.01.04 Bezirksvertretung II

1.01.01.01.05 Bezirksvertretung III

1.01.01.01.06 Bezirksvertretung IV

1.01.01.01.07 Bezirksvertretung V

1.01.01.01.08 Bezirksvertretung VI

1.01.01.01.09 Bezirksvertretung VII

1.01.01.01.10 Bezirksvertretung VIII

1.01.01.01.11 Bezirksvertretung IX

1.01.01.01.20 Fraktionen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.07.02 Repräsentation, Städtepartnerschaften

Verantwortlich: Abteilungsleitung 15-3 Frau Bökenkamp

Produkt (-e)

1.01.07.02.01 Protokoll

1.01.07.02.02 Städtepartnerschaften

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 1500

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Produktgruppe 1.01.01.01 Politische Gremien



Beschreibung: Geschäftsführung für Rat, Ältestenrat, Haupt- und Finanzausschuss, Ausschuss für Anregungen und Beschwerden sowie Bezirksvertretungen I bis IX; Die Geschäftsführung umfasst die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen. Dazu zählen u.a. die Termin- und Raumorganisation, die Aufstellung der Tagesordnung, der Versand der Einladungen und Drucksachen, die Klärung von Rechts- und Verfahrensfragen, die Unterstützung der Sitzungsleitung und die Protokollführung und die Koordinierung der Arbeitsabläufe zwischen Verwaltung und Bezirksvertretungen sowie die Herausgabe des Amtsblattes und die Redaktion der Ortsrechtssammlung.

Zielgruppe: Mandatsträgerinnen und Mandatsträger; Verwaltungsvorstand; Einwohnerinnen und Einwohner

Auftrag: Gemeindeordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Entschädigungsverordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Ausschusszuständigkeitsordnung sowie Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	13,5000	6,1000	2,0000	0,0000	1,3000	20,2000	0,0000	0,0000	0,0000	43,1000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0015K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	4,33	4,61	4,35	4,25	4,27	4,30	4,36	Prozent
0015K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	33,92	30,98	31,13	27,92	27,87	27,66	27,49	Prozent
0015K905	Personalintensität							
	21,49	23,00	24,12	24,72	25,31	25,51	25,40	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0015K907	Zuschussbedarf je Einwohner							
	17,24	18,08	17,39	17,75	17,71	17,61	17,41	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0015K909	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,67	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01.01 Politische Gremien

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.15 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	547	547				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.634	90.250	90.250	90.250	90.250	90.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	371.699	321.700	321.700	321.700	321.700	321.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	597					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	459.476	412.497	411.950	411.950	411.950	411.950
11	- Personalaufwendungen	2.290.342	2.285.300	2.399.210	2.444.420	2.443.010	2.397.240
12	- Versorgungsaufwendungen	803.178	470.000	535.520	534.400	531.100	524.840
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.085.564	2.948.596	2.709.304	2.691.202	2.649.002	2.595.002
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.694	14.937	5.025	5.465	5.865	5.898
15	- Transferaufwendungen	17.756	17.484	16.000	16.000	16.000	16.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.743.230	3.736.986	4.039.099	3.966.385	3.933.555	3.900.874
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.959.764	9.473.303	9.704.158	9.657.872	9.578.532	9.439.855
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-9.500.288	-9.060.806	-9.292.208	-9.245.922	-9.166.582	-9.027.905
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-9.500.288	-9.060.806	-9.292.208	-9.245.922	-9.166.582	-9.027.905
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-9.500.288	-9.060.806	-9.292.208	-9.245.922	-9.166.582	-9.027.905
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.950	9.950	8.350	8.350	8.350	8.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.054.521	1.074.747	1.027.250	1.047.750	1.068.750	1.090.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-10.544.859	-10.125.603	-10.311.108	-10.285.322	-10.226.982	-10.109.655

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01.01 Politische Gremien

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.15 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	89.424	1.000	25.560				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.359	5.000	33.700		20.300	8.500	8.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	96.783	6.000	59.260		20.300	8.500	8.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-96.783	-6.000	-59.260		-20.300	-8.500	-8.500

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 1500

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Produktgruppe 1.01.07.02 Repräsentation, Städtepartnerschaften



Beschreibung: Organisation der repräsentativen Maßnahmen der Stadtspitze sowie Kontaktpflege / Kooperation mit anderen Städten; Die mit dem Protokoll verbundenen Aufgaben umfassen die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von repräsentativen Terminen/Veranstaltungen der Stadtspitze einschließlich der Erstellung von entsprechenden Redetexten. Initiierung von Kooperationsprojekten mit Partner- und anderen Städten.

Zielgruppe: Stadtspitze

Auftrag: Gemeindeordnung, Gesetz über Titel, Orden und Ehrenabzeichen, Gesetz über das öffentliche Flaggen des Landes NRW

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IlgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,5000	8,9000	1,0000	0,0000	0,7000	2,8000	0,0000	0,0000	0,0000	15,9000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0015K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	3,30	2,41	2,84	0,44	0,44	0,43	0,42	Prozent
0015K903	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	2,83	5,12	5,72	2,51	2,50	2,47	2,41	Prozent
0015K904	Personalintensität							
	48,12	48,30	52,95	65,40	66,04	66,11	66,27	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0015K906	Zuschussbedarf je Einwohner							
	3,29	3,60	3,44	2,93	2,96	2,99	3,07	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0015K908	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,27	0,27	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.15 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.500	200	796	796	796	796
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.687	47.050	5.050	5.050	5.050	5.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	362					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.899					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	42.448	47.300	5.896	5.896	5.896	5.896
11	- Personalaufwendungen	851.900	882.950	873.790	888.690	898.370	925.210
12	- Versorgungsaufwendungen	396.856	244.500	247.090	251.270	254.860	265.140
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.343	95.459	33.544	33.607	33.607	33.607
14	- Bilanzielle Abschreibungen			8.381	5.154	5.154	5.154
15	- Transferaufwendungen		24.174				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	424.503	420.546	173.254	166.995	166.995	166.995
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.763.602	1.667.629	1.336.059	1.345.716	1.358.986	1.396.106
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.721.154	-1.620.329	-1.330.162	-1.339.820	-1.353.090	-1.390.210
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.721.154	-1.620.329	-1.330.162	-1.339.820	-1.353.090	-1.390.210
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.721.154	-1.620.329	-1.330.162	-1.339.820	-1.353.090	-1.390.210
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	376.742	384.753	370.579	378.029	385.529	393.279
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.097.896	-2.005.082	-1.700.741	-1.717.848	-1.738.618	-1.783.488

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A
0111 Gleichstellungsstelle
0115 Presse- und Kommunikationsamt
0116 Büro Stadtentwicklung
1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400 Rechnungsprüfungsamt
1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

3000 Rechtsamt

3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)
9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

3000 Rechtsamt

Leitung: Herr Kromberg

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.11.01 Recht

Verantwortlich: Amtsleitung 30 Herr Kromberg

Produkt (-e)

1.01.11.01.01 Rechtsberatung

1.01.11.01.02 Schadensregulierung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.08.01 Rentenversicherung / Lastenausgleich

Verantwortlich: Abteilungsleitung 30-2 Herr Fesselmann

Produkt (-e)

1.05.08.01.01 Lastenausgleich

1.05.08.01.02 Rentenversicherung

Beschreibung: Städtische Rechts- und Versicherungsangelegenheiten; Rechtsberatung und Verhandlungen in rechtlichen Angelegenheiten, gerichtliche u. außergerichtliche Vertretung der Stadt; aufsichtsbehördliche Aufgaben des Ehe-, Familien- und Personenstandsrechts sowie die Abwicklung von Schadensfällen; Bearbeitung von Versicherungsbelangen der Stadt, ihrer Eigenbetriebe und städt. Gesellschaften; Bearbeitung von Verfahrenskostensachen, Schiedsamsangelegenheiten und Betrieb der Verwaltungsbücherei

Zielgruppe: Gesamtverwaltung einschließlich Rat, Eigenbetriebe und städt. Gesellschaften / Essener Standesämter / Amtsgericht Essen und Rechtsmittelinstanzen / Versicherungsgesellschaften und kommunale Umlageverbände, Bürger

Auftrag: Art. 20 III GG, Bundes- u. Landesgesetze, StGB u. Nebengesetze, StPO, PStG, RiStBV, StVG, HaftpflG, UmweltHV, haftungsrechtl. Bestimmungen in Spezialgesetzen, BGB, Verfahrens- und Kostengesetze, DA zur Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	10,0000	10,2000	1,1500	0,0000	2,0000	5,0000	0,0000	0,0000	0,0000	28,3500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0030K900	Bereinigter Aufwandsdeckungsgrad							
	11,26	10,49	9,82	8,95	9,18	9,21	9,34	Prozent
0030K902	Bereinigte Sach- und Dienstleistungsintensität							
	3,27	2,53	2,68	0,73	0,75	0,75	0,76	Prozent
0030K905	Bereinigte Personalintensität							
	67,01	66,07	74,95	75,30	75,47	75,48	75,48	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0030K906	Bereinigter Zuschussbedarf je Einwohner							
	3,17	3,72	3,53	3,87	3,77	3,77	3,72	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Bewertung der Arbeitsmenge im Kontext weiterer Kennzahlenwerte unter Berücksichtigung der Zeitreihenentwicklung

0030G006	Anzahl Gerichtsverfahren vor dem Verwaltungs- und Sozialgericht	744,00	1.512,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	Anzahl
0030G033	Anzahl Schadensfälle gesamt	1.499,00	1.495,00	1.580,00	1.580,00	1.580,00	1.580,00	1.580,00	Anzahl
Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0030K008	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner (Rechtsberatung)	0,18	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	Anzahl
0030K009	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner (Schadensregulierung)	0,23	0,22	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	Anzahl

verantwortlich: St.A.30 Rechtsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.604	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	520					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	201.081	192.750	192.750	192.750	192.750	192.750
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.776.604	1.308.100	1.333.100	1.333.100	1.333.100	1.333.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.981.810	1.505.350	1.530.350	1.530.350	1.530.350	1.530.350
11	- Personalaufwendungen	1.581.876	1.682.350	1.853.500	1.811.240	1.806.920	1.780.490
12	- Versorgungsaufwendungen	707.378	441.600	487.680	470.180	468.460	459.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.544	60.176	18.011	18.047	18.047	18.047
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.927.995	1.928.964	2.266.796	2.180.907	2.180.907	2.180.907
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.277.794	4.113.090	4.625.987	4.480.375	4.474.335	4.439.345
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.295.985	-2.607.740	-3.095.637	-2.950.025	-2.943.985	-2.908.995
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.295.985	-2.607.740	-3.095.637	-2.950.025	-2.943.985	-2.908.995
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.295.985	-2.607.740	-3.095.637	-2.950.025	-2.943.985	-2.908.995
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	207.300	208.650	207.650	208.800	208.850	208.850
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	236.650	241.350	214.900	219.250	223.600	228.050
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.325.335	-2.640.440	-3.102.887	-2.960.475	-2.958.735	-2.928.195

verantwortlich: St.A.30 Steueramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		900	900		900	900	900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		900	900		900	900	900
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-900	-900		-900	-900	-900

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 3000

Produktbereich 05

Soziale Leistungen

Produktgruppe 1.05.08.01 Rentenversicherung/ Lastenausgleich



Beschreibung: Lastenausgleichs- und Rentenversicherungsangelegenheiten; Vermögensschäden und Rückforderung von Entschädigungen / Aufnahme, Bearbeitung und Weiterleitung allg. Leistungsanträge und Beratung in allen Bereichen der Sozialversicherung

Zielgruppe: Geschädigte n. Lastenausgleichs-, Beweissicherungs- u. Feststellungsgesetz, Berechtigte n. Lastenausgleichs- u. Reparationsschädengesetz / Antragsteller in Rentenversicherungsangelegenheiten, Versicherte d. Kranken- u. Pflegekassen u.a.

Auftrag: FG, BFG, RepG, LAG / § 93 SGB IV, § 15 SGB I, § 90 SGB IV i.V.m. § 3 ZuVO SGB, § 46 SGB XI, § 2 des Gesetzes über Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	2,8000	0,8500	0,0000	4,5000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	10,1500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit	
Zieldimensionen:									
1. Kunde/Bürger									
2. Finanzen									
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0030K901	Aufwandsdeckungsgrad	49,28	38,54	48,19	32,15	14,34	1,66	1,91	Prozent
0030K903	Sach- und Dienstleistungsintensität	2,38	2,14	3,48	0,54	0,33	0,35	0,41	Prozent
0030K904	Personalintensität	80,48	78,04	74,45	81,90	83,14	83,88	85,10	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0030K907	Zuschussbedarf je Einwohner	0,76	0,88	0,66	0,79	0,96	1,02	0,90	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0030K908	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,16	0,16	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.30 Rechtsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	233.942	200.000	140.000	50.000		
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.680	50.000	30.000	20.000		
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.141	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	256.762	258.500	178.500	78.500	8.500	8.500
11	- Personalaufwendungen	519.941	399.350	454.700	455.230	429.650	378.100
12	- Versorgungsaufwendungen	116.643	58.900	68.640	67.770	58.010	41.640
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.264	18.656	3.003	1.816	1.816	1.816
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		12.654				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.371	46.813	28.796	22.758	22.758	22.758
17	= Ordentliche Aufwendungen	666.220	536.373	555.138	547.574	512.234	444.314
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-409.457	-277.873	-376.638	-469.074	-503.734	-435.814
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-409.457	-277.873	-376.638	-469.074	-503.734	-435.814
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-409.457	-277.873	-376.638	-469.074	-503.734	-435.814
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105.300	107.400	84.250	85.900	87.650	89.400
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-514.757	-385.273	-460.888	-554.974	-591.384	-525.214

verantwortlich: St.A.30 Rechtsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.800	1.800		900	900	900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		1.800	1.800		900	900	900
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-1.800	-1.800		-900	-900	-900

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091	Verwaltungsführung GB 1A
0111	Gleichstellungsstelle
0115	Presse- und Kommunikationsamt
0116	Büro Stadtentwicklung
1200	Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400	Rechnungsprüfungsamt
1500	Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000	Rechtsamt
3300	Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102	Messe Essen GmbH (ME)
9103	Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104	Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

3300 Einwohneramt

Leitung: Herr Lorenz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.06 Meldeangelegenheiten

Verantwortlich: Abteilungsleitung 33-2 Herr Siemon

Produkt (-e)

1.02.02.06.01 Meldeangelegenheiten

1.02.02.06.02 Lohnsteuerangelegenheiten

1.02.02.06.03 Pass- und Ausweiswesen

1.02.02.06.04 Bürgerservice

1.02.02.06.05 Leistungen für andere Produktbereiche

1.02.02.06.06 Behördliche Namensänderungen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.07 Ausländerangelegenheiten

Verantwortlich: Abteilungsleitung 33-3 Herr Stratenwerth

Produkt (-e)

1.02.02.07.01 Kontrollen und Abschiebungen (Außendienst)

1.02.02.07.02 Staats- und Einbürgerungsangelegenheiten

1.02.02.07.03 Ausländerangelegenheiten - alle Länder -

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.08 Personenstandswesen

Verantwortlich: Abteilungsleitung 33-4 Frau Gonschorek

Produkt (-e)

1.02.02.08.01 Anmeldeverfahren, Eheschließungen und Lebenspartnerschaften

1.02.02.08.02 Familienbuch

1.02.02.08.03 Sterbefallbeurkundungen

1.02.02.08.04 Geburtsbeurkundungen

1.02.02.08.05 Urkundenstelle

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.09 KFZ-Zulassung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 33-5 Herr König

Produkt (-e)

1.02.02.09.01 Zulassungswesen

1.02.02.09.02 Fahr-/Personenbeförderungserlaubnisse und Überwachung/Sicherstellung der Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Ausbildung in den Fahrschulen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.02.02 Verwaltungs und Sicherung des Wohnbestandes

Verantwortlich: Abteilungsleitung 33-6 N.N.

Produkt (-e)

1.10.02.02.01 Wohnungsvermittlung

1.10.02.02.02 Wohnungsaufsicht

1.10.02.02.03 Erhebung der Fehlbelegungsabgabe

Beschreibung: Regelung sämtlicher melderechtlicher Angelegenheiten und Ihrer Auswirkungen auf steuerrechtlich relevante Sachverhalte sowie die Ausgabe von Identitäts- und Reisedokumenten

Zielgruppe: (Steuerpflichtige) Einwohner/innen, Bürger/innen sowie z. T. staatl. und private Institutionen

Auftrag: Für das Produkt maßgebliche Gesetzgebung und Durchführungsverordnungen sowie bestehende Ratsbeschlüsse oder Beschlussfassung im VV oder Ausschüssen (aufgrund der Verschiedenartigkeit s. u. einzelnen Produkten)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,3100	2,4550	32,2600	0,0000	3,0400	35,3200	0,0000	0,0000	0,0000	74,3850

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Die Wartezeit soll für den Bürger so gering wie möglich gehalten werden							
0033G916	Durchschnittliche Wartezeit für alle Leistungen des Bürgeramtes							
	0,00	0,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0033K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	38,41	44,98	37,46	39,96	39,72	39,79	40,22	Prozent
0033K910	Personalintensität							
	47,85	48,33	51,79	53,81	53,87	53,84	53,40	Prozent
0033K920	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	16,06	12,04	16,93	0,14	0,14	0,14	0,14	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0033K905	Zuschussbedarf je Einwohner							
	7,51	7,45	7,81	7,86	7,90	7,91	7,82	€

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0033K001	Zuschussbedarf je Meldevorgang	13,01	9,27	10,03	12,56	14,98	14,87	14,78	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Qualitätssicherung des Melderegisters									
0033K003	Rückläuferquote aus Lohnsteuer-Jahresaktion	0,90	0,90	0,80	1,00	0,00	0,00	0,00	Prozent	
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0033K915	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,21	1,19	1,23	1,24	1,24	1,24	1,24	Anzahl	

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.035	145	4.880	4.845	4.830	4.830
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.990.072	2.296.100	2.519.195	2.499.195	2.499.195	2.499.195
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.553					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	989					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.150	17.950	17.950	17.950	17.950	17.950
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.005.799	2.314.195	2.542.025	2.521.990	2.521.975	2.521.975
11	- Personalaufwendungen	3.229.545	3.199.500	3.422.470	3.420.520	3.411.830	3.348.890
12	- Versorgungsaufwendungen	1.002.891	564.650	690.720	682.130	678.050	674.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	804.479	1.046.072	8.953	8.952	8.952	8.952
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.144	12.827	13.553	13.070	13.139	13.313
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.635.915	1.354.603	2.225.046	2.225.470	2.225.470	2.225.470
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.681.975	6.177.652	6.360.742	6.350.142	6.337.441	6.270.825
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.676.175	-3.863.456	-3.818.717	-3.828.152	-3.815.466	-3.748.850
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	21					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-21					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.676.196	-3.863.456	-3.818.717	-3.828.152	-3.815.466	-3.748.850
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.676.196	-3.863.456	-3.818.717	-3.828.152	-3.815.466	-3.748.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	671.324	684.868	747.645	762.602	777.852	793.409
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.347.520	-4.548.324	-4.566.362	-4.590.753	-4.593.318	-4.542.259

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.971	6.625	8.625		8.625	8.625	8.625
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	17.971	6.625	8.625		8.625	8.625	8.625
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-17.971	-6.625	-8.625		-8.625	-8.625	-8.625

Beschreibung: Wahrnehmung sämtlicher ausländer- und staatsangehörigkeitsrechtlich relevanter Angelegenheiten

Zielgruppe: Deutsche und Ausländer

Auftrag: Staatsangehörigkeitsgesetz, Aufenthaltsgesetz, AufenthaltsVO, AsylVfG, EU-FreizügigkeitsG, Staatsangehörigkeits-regelungsgesetze, VwGO, VwVfG, Meldegesetz, GG, Europa-Recht, Erlasse und sonstige Gesetze (z. B. BGB, EGBGB etc.)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	3,0600	18,1175	27,2100	0,0000	7,3400	24,9700	0,0000	0,0000	0,0000	80,6975

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0033K901	Aufwandsdeckungsgrad	15,04	12,47	15,14	13,17	13,31	13,52	13,83	Prozent
0033K911	Personalintensität	67,37	66,50	71,95	72,50	72,97	72,99	72,93	Prozent
0033K921	Sach- und Dienstleistungsintensität	8,06	5,58	7,44	2,07	2,10	2,13	2,18	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0033K906	Zuschussbedarf je Einwohner	7,26	8,34	7,47	7,86	7,79	7,67	7,51	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0033K916	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,25	1,32	1,25	1,26	1,26	1,26	1,26	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	21	827	827	827	827
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	629.636	690.000	610.000	610.000	610.000	610.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.634	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.070					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	639.405	707.121	627.927	627.927	627.927	627.927
11	- Personalaufwendungen	3.409.916	3.359.750	3.457.000	3.443.040	3.389.130	3.310.670
12	- Versorgungsaufwendungen	1.210.932	681.850	784.360	773.580	752.550	727.160
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	286.042	347.617	98.920	99.097	99.097	99.097
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.489	14.536	4.031	4.376	4.360	4.521
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	219.028	265.913	423.911	398.313	398.333	398.353
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.127.407	4.669.666	4.768.223	4.718.406	4.643.470	4.539.801
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.488.002	-3.962.545	-4.140.296	-4.090.479	-4.015.543	-3.911.874
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.488.002	-3.962.545	-4.140.296	-4.090.479	-4.015.543	-3.911.874
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.488.002	-3.962.545	-4.140.296	-4.090.479	-4.015.543	-3.911.874
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	378.617	386.173	424.316	432.802	441.458	450.287
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.866.619	-4.348.718	-4.564.612	-4.523.281	-4.457.001	-4.362.161

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.034	6.625	8.625		8.625	8.625	8.625
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.034	6.625	8.625		8.625	8.625	8.625
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.034	-6.625	-8.625		-8.625	-8.625	-8.625



Beschreibung: Alle mit dem Personenstandswesen befassten Angelegenheiten (s. aufgrund der Verschiedenartigkeit unter den einzelnen Produkten)

Zielgruppe: Brautpaare, Eltern von im Stadtgebiet geborenen Kindern, Bürger/-innen, Behörden, Institutionen, Hinterbliebene, Bestattungsinstitute etc.

Auftrag: Personenstandsgesetz (PStG); Personenstandsverordnung (PStV); Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), EGBGB; BeurkG; FamRändG; LPartG; BVFG, ErbStG und dazugehörige Dienstanweisungen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0700	12,1225	14,0700	0,0000	7,2800	11,4900	0,0000	0,0000	0,0000	45,0325

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen							
0033K026	Anteil Eheschließungen und Lebenspartnerschaften in Außentraubereichen							
	62,40	63,09	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0033K902	Aufwandsdeckungsgrad							
	26,73	23,79	23,19	23,76	23,80	23,97	24,24	Prozent
0033K912	Personalintensität							
	68,50	68,65	75,16	74,86	74,99	75,04	74,78	Prozent
0033K922	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	4,33	3,34	4,08	0,49	0,49	0,50	0,50	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0033K907	Zuschussbedarf je Einwohner							
	4,33	4,87	4,70	5,16	5,17	5,15	5,12	€



Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0033K032	Zuschussbedarf je Sterbefallbeurkundung (Fall)									
		20,60	21,56	24,22	215,95	215,86	214,48	213,04	€	
0033K035	Zuschussbedarf je Geburtsbeurkundung									
		89,29	124,63	110,66	85,54	85,66	85,78	84,96	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0033K917	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
		0,73	0,77	0,72	0,73	0,73	0,73	0,73	Anzahl	
Ziel:	Zeitnahe Abgabe der gewünschten Urkunde									
0033K034	Anteil Bearbeitungsdauer von Anmeldung bis zur Geburtsbeurkundung bis < 3 Tage									
		92,00	92,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	Prozent	
Ziel:	Zeitnahe Beurkundung des Sterbefalls									
0033K030	Anteil Bearbeitungsdauer je Sterbefall bis < 2 Tage im Verhältnis zu gesamten Sterbefallbeurkundungen									
		26,00	26,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	Prozent	

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.250	777	777	773	773	772
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	671.034	617.500	697.499	697.499	697.499	697.499
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.360	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	650					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	50	50	10	10	10	10
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	714.344	659.327	739.286	739.282	739.282	739.281
11	- Personalaufwendungen	2.060.961	2.137.100	2.329.620	2.329.420	2.314.330	2.280.550
12	- Versorgungsaufwendungen	692.526	430.850	517.070	512.570	505.110	503.890
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.125	116.041	15.347	15.374	15.374	15.374
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.283	8.595	7.749	8.034	8.435	8.752
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	138.184	150.934	242.047	241.026	241.026	241.026
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.002.079	2.843.521	3.111.833	3.106.425	3.084.275	3.049.592
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.287.735	-2.184.194	-2.372.548	-2.367.143	-2.344.993	-2.310.311
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.287.735	-2.184.194	-2.372.548	-2.367.143	-2.344.993	-2.310.311
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.287.735	-2.184.194	-2.372.548	-2.367.143	-2.344.993	-2.310.311
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	549.539	552.153	622.237	634.682	647.377	660.322
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.837.274	-2.736.347	-2.994.784	-3.001.825	-2.992.370	-2.970.633

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02.08 Personenstandswesen (St.A.33)

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	670.980	617.500	697.499		697.499	697.499	697.499
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.360	41.000	41.000		41.000	41.000	41.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	650						
7	+ Sonstige Einzahlungen	250	50	10		10	10	10
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	710.239	658.550	738.509		738.509	738.509	738.509
10	- Personalauszahlungen	1.870.193	1.868.250	1.998.060		1.985.410	1.966.640	1.939.080
11	- Versorgungsauszahlungen	465.822	506.500	571.730		566.970	560.390	563.440
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	92.690	116.041	13.847		13.874	13.874	13.874
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	133.317	150.934	242.047		241.026	241.026	241.026
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.562.022	2.641.725	2.825.684		2.807.280	2.781.930	2.757.420
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.851.782	-1.983.175	-2.087.175		-2.068.771	-2.043.421	-2.018.911

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.907	5.650	7.150		7.150	7.150	7.150
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.907	5.650	7.150		7.150	7.150	7.150
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.907	-5.650	-7.150		-7.150	-7.150	-7.150



Beschreibung: Zulassung von Fahrzeugen zum Verkehr sowie deren Außerbetriebsetzung und Maßnahmen nach Steuer-, Mängel- und Versicherungsanzeigen und die Erteilung, Entziehung, Versagung und Einschränkung von Fahr- u. Personenbeförderungserlaubnissen sowie von Fahrlehrer- und Fahrschülerlaubnissen

Zielgruppe: Essener Bürger und Gewerbetreibende in Essen sowie Halter von zulassungspflichtigen Kfz und institutionelle Nutzer (Finanzamt, Polizei, Versicherungen)

Auftrag: Zum Aufgabenbereich gehörende Gesetze, Verordnungen und Ministerialerlasse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,4000	6,6125	35,1000	0,0000	10,1500	30,9500	0,0000	0,0000	1,0000	85,2125

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0033K903	Aufwandsdeckungsgrad	113,82	90,51	101,80	93,46	94,76	94,04	97,02	Prozent
0033K913	Personalintensität	60,59	59,88	69,66	63,63	64,32	64,43	64,15	Prozent
0033K923	Sach- und Dienstleistungsintensität	12,56	12,07	5,00	0,21	0,21	0,21	0,22	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0033K908	Zuschussbedarf je Einwohner	-0,27	2,11	0,95	1,66	1,54	1,64	1,34	€
----------	-----------------------------	-------	------	------	------	------	------	------	---

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0033K042	Zuschussbedarf je zugelassenem Fahrzeug	-1,79	1,97	-0,43	0,70	0,52	0,53	0,23	€
----------	---	-------	------	-------	------	------	------	------	---



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: **Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes**

0033K918 Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner

1,43	1,41	1,33	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	Anzahl
------	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.558.186	5.400.500	5.460.500	5.460.500	5.460.500	5.460.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.384	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.535	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.498	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	5.673.602	5.494.100	5.554.100	5.554.100	5.554.100	5.554.100
11	- Personalaufwendungen	3.753.729	3.759.350	3.781.480	3.770.030	3.805.370	3.672.730
12	- Versorgungsaufwendungen	1.225.383	701.050	776.260	765.150	774.350	725.690
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	756.627	269.898	12.488	12.507	12.507	12.507
14	- Bilanzielle Abschreibungen	634	3.242	3.183	3.271	3.433	3.533
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	532.024	663.241	1.369.119	1.310.381	1.310.391	1.310.401
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.268.397	5.396.782	5.942.530	5.861.339	5.906.051	5.724.861
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-594.795	97.318	-388.430	-307.239	-351.951	-170.761
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-594.795	97.318	-388.430	-307.239	-351.951	-170.761
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-594.795	97.318	-388.430	-307.239	-351.951	-170.761
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	635.929	648.607	574.777	586.287	597.991	609.965
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.230.724	-551.289	-963.207	-893.526	-949.942	-780.726

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.001	4.500	6.500		6.500	6.500	6.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.001	4.500	6.500		6.500	6.500	6.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.001	-4.500	-6.500		-6.500	-6.500	-6.500



Beschreibung: Beratung und Vermittlung von Wohnungssuchenden, Ausstellung von Bezugsgenehmigungen, Überwachung der Einhaltung von Rechtsvorschriften und Ahndung von Verstößen

Zielgruppe: Wohnungssuchende, Mieter/innen und Eigentümer/innen von Wohnraum im Stadtgebiet Essen

Auftrag: Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), Wohnungsgesetz NW (WoG), Zweites Wohnungsbaugesetz (II. WoBauG), Wohnraumförderungsgesetz (WoFG)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,1600	9,1925	14,6100	0,0000	2,4400	2,2700	0,0000	0,0000	0,0000	29,6725

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0033K904	Aufwandsdeckungsgrad	4,86	5,41	4,13	5,44	5,37	5,40	5,43	Prozent
0033K914	Personalintensität	65,00	64,27	72,69	73,86	74,01	73,96	74,35	Prozent
0033K924	Sach- und Dienstleistungsintensität	6,07	3,75	5,34	0,11	0,11	0,11	0,11	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0033K909	Zuschussbedarf je Einwohner	3,74	3,73	4,01	4,03	4,05	4,05	4,04	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung der Belegung der nach dem II. WoBauG geförderten Wohnungen entsprechend den Förderbestimmungen und dem WoBindG und Einhaltung der Mietpreisbindung durch örtliche Überprüfung

0033K052	Anteil insgesamt festgestellte Verstöße in Bezug auf Gesamtzahl geförderte Wohnungen im Stadtgebiet	2,94	4,44	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	Prozent
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	---------



0033K053	Anteil überprüfter Wohnungen an der Gesamtzahl geförderter Wohnungen im Stadtbezirk	15,48	14,21	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	Prozent
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0033K919	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,50	0,44	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	Anzahl

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1					
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.144	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.686	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.108	22.500	49.000	48.000	48.000	48.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.285	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	107.224	87.200	113.700	112.700	112.700	112.700
11	- Personalaufwendungen	1.273.913	1.536.450	1.544.920	1.552.150	1.544.270	1.543.860
12	- Versorgungsaufwendungen	608.912	416.350	452.190	452.350	450.960	439.870
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.331	112.836	2.203	2.205	2.205	2.205
14	- Bilanzielle Abschreibungen	57	539	564	624	684	719
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.012	47.526	91.867	89.753	89.753	89.753
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.982.226	2.113.701	2.091.743	2.097.082	2.087.872	2.076.407
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.875.002	-2.026.501	-1.978.043	-1.984.382	-1.975.172	-1.963.707
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.875.002	-2.026.501	-1.978.043	-1.984.382	-1.975.172	-1.963.707
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.875.002	-2.026.501	-1.978.043	-1.984.382	-1.975.172	-1.963.707
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	302.091	308.049	360.126	367.328	374.672	382.167
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.177.093	-2.334.550	-2.338.169	-2.351.710	-2.349.844	-2.345.874

verantwortlich: St.A.33 Einwohneramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-1.100	-2.100		-2.100	-2.100	-2.100

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091	Verwaltungsführung GB 1A
0111	Gleichstellungsstelle
0115	Presse- und Kommunikationsamt
0116	Büro Stadtentwicklung
1200	Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400	Rechnungsprüfungsamt
1500	Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000	Rechtsamt
3300	Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102	Messe Essen GmbH (ME)
9103	Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104	Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

9102 Messe Essen GmbH (ME)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.15.02.04 Messe Essen GmbH

Verantwortlich: GBV 1A

Produkt (-e)

1.15.02.04.01 Messe Essen GmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus

Stadt Essen

Produktgruppe 1.15.02.04 Messe Essen GmbH

Verantwortlich: 9102



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	872.922	958.493	1.002.497	1.004.325	1.004.325	1.004.325
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.769.808					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.503	203.290				
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.846.233	1.161.783	1.002.497	1.004.325	1.004.325	1.004.325
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-13.846.233	-1.161.783	-1.002.497	-1.004.325	-1.004.325	-1.004.325
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-13.846.233	-1.161.783	-1.002.497	-1.004.325	-1.004.325	-1.004.325
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-13.846.233	-1.161.783	-1.002.497	-1.004.325	-1.004.325	-1.004.325
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-13.846.233	-1.161.783	-1.002.497	-1.004.325	-1.004.325	-1.004.325

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1A

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.800.000						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	14.800.000						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-14.800.000						

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A
0111 Gleichstellungsstelle
0115 Presse- und Kommunikationsamt
0116 Büro Stadtentwicklung
1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400 Rechnungsprüfungsamt
1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000 Rechtsamt
3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)
9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.15.01.01 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH

Verantwortlich: GBV 1A

Produkt (-e)

1.15.01.01.01 Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus

Stadt Essen

Produktgruppe 1.15.01.01 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH

Verantwortlich: 9103



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	3,0000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	9,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		185.000	190.000	190.000	190.000	190.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		185.000	190.000	190.000	190.000	190.000
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	2.616.000	1.720.000	2.546.196	2.476.392	2.406.588	2.336.784
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.616.000	1.720.000	2.546.196	2.476.392	2.406.588	2.336.784
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.616.000	-1.535.000	-2.356.196	-2.286.392	-2.216.588	-2.146.784
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.616.000	-1.535.000	-2.356.196	-2.286.392	-2.216.588	-2.146.784
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.616.000	-1.535.000	-2.356.196	-2.286.392	-2.216.588	-2.146.784
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.616.000	-1.535.000	-2.356.196	-2.286.392	-2.216.588	-2.146.784

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

Ämter / Organisationseinheiten

0091 Verwaltungsführung GB 1A
0111 Gleichstellungsstelle
0115 Presse- und Kommunikationsamt
0116 Büro Stadtentwicklung
1200 Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen
1400 Rechnungsprüfungsamt
1500 Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation
3000 Rechtsamt
3300 Einwohneramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9102 Messe Essen GmbH (ME)
9103 Essener Wirtschaftsförderungs GmbH (EWG)
9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Geschäftsbereich: 1 A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Paß

9104 Essen Marketing GmbH (EMG)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.15.03.01 Essen Marketing GmbH

Verantwortlich: GBV 1A

Produkt (-e)

1.15.03.01.01 Essen Marketing GmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus

Stadt Essen

Produktgruppe 1.15.03.01 Essen Marketing GmbH

Verantwortlich: 9104



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,0000	12,0000	1,0000	1,0000	1,0000	4,0000	0,0000	0,0000	0,0000	21,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		286.000	286.000	286.000	286.000	286.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		286.000	286.000	286.000	286.000	286.000
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	1.673.850	1.673.850	1.613.850	1.553.850	1.493.850	1.493.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.673.850	1.673.850	1.613.850	1.553.850	1.493.850	1.493.850
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.673.850	-1.387.850	-1.327.850	-1.267.850	-1.207.850	-1.207.850
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.673.850	-1.387.850	-1.327.850	-1.267.850	-1.207.850	-1.207.850
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.673.850	-1.387.850	-1.327.850	-1.267.850	-1.207.850	-1.207.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.673.850	-1.387.850	-1.327.850	-1.267.850	-1.207.850	-1.207.850

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B
0105 Arbeitssicherheit Essen
0106 Betriebliche Beratungsstelle
0900 Personalrat
1000 Organisation und Personalwirtschaft
1100 Amt für Zentralen Service
3200 Ordnungsamt
3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204 Essener Systemhaus (ESH)
9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 1B	Σ	1,0000	94,5000	511,5000	927,5000	25,7500	194,2500	417,0000	31,0000	107,0000	375,5000	2.685,0000
0092 Verwaltungsführung GB 1B	Σ	1,0000	4,0000	--	--	--	--	2,0000	--	--	--	7,0000
1.01.02.02 Verwaltungsführung GB 1B		1,0000	4,0000	--	--	--	--	2,0000	--	--	--	7,0000
0105 Arbeitssicherheit Essen (ASE)	Σ	--	--	--	--	1,0000	5,7500	0,7500	--	--	--	7,5000
1.01.08.04 Arbeitssicherheit Essen		--	--	--	--	1,0000	5,7500	0,7500	--	--	--	7,5000
0106 Betriebliche Beratungsstelle	Σ	--	--	1,0000	--	1,0000	3,5000	1,0000	--	--	--	6,5000
1.01.08.05 Betriebliche Beratungsstelle		--	--	1,0000	--	1,0000	3,5000	1,0000	--	--	--	6,5000
0900 Personalrat	Σ	--	4,0000	3,0000	--	1,0000	4,0000	3,0000	--	1,0000	1,5000	17,5000
1.01.04.01 Beschäftigtenvertretung		--	4,0000	3,0000	--	1,0000	4,0000	3,0000	--	1,0000	1,5000	17,5000
1000 Organisation und Personalwirtschaft	Σ	--	31,5000	257,0000	193,2500	15,7500	74,5000	156,7500	16,5000	17,0000	61,2500	823,5000
1.01.08.01 Organisation und Personalwirtschaft		--	31,5000	257,0000	193,2500	15,7500	74,5000	156,7500	16,5000	17,0000	61,2500	823,5000
1100 Amt für Zentralen Service	Σ	--	16,0000	41,0000	41,7500	1,0000	22,5000	49,5000	14,0000	14,0000	229,7500	429,5000
1.01.06.01 Zentraler Service		--	4,9800	7,8075	6,0000	--	14,5100	38,4800	14,0000	14,0000	229,7500	329,5275
1.01.08.02 Personalservice		--	9,8800	26,0775	31,2500	--	5,9100	9,2300	--	--	--	82,3475
1.01.08.03 Personalausbildung und -qualifizierung		--	1,1400	7,1150	4,5000	1,0000	2,0800	1,7900	--	--	--	17,6250

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 1B	Σ	1,0000	94,5000	511,5000	927,5000	25,7500	194,2500	417,0000	31,0000	107,0000	375,5000	2.685,0000
3200 Ordnungsamt	Σ	--	7,0000	46,5000	48,0000	--	22,5000	101,5000	0,5000	--	3,0000	229,0000
1.02.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung		--	3,6200	22,5850	29,6200	--	4,5000	16,0850	--	--	--	76,4100
1.02.02.02 Verkehrsüberwachung		--	3,0000	22,9750	13,5000	--	17,9500	61,9000	0,5000	--	1,0000	120,8250
1.12.06.01 Parkeinrichtungen		--	0,3800	0,9400	4,8800	--	0,0500	23,5150	--	--	2,0000	31,7650
3700 Feuerwehr	Σ	--	9,0000	89,5000	635,0000	--	2,0000	9,0000	--	15,0000	4,0000	763,5000
1.02.06.01 Gefahrenabwehr		--	7,3600	70,5950	449,5500	--	1,9000	3,7100	--	9,8400	3,5000	546,4550
1.02.06.02 Vorbeugender Brandschutz		--	0,8700	11,0300	1,7800	--	--	0,9500	--	1,0000	--	15,6300
1.02.07.01 Rettungsdienst		--	0,6900	7,1600	178,1300	--	0,0800	4,3000	--	4,0800	0,4700	194,9100
1.02.08.01 Abwehr von Großschadensereignissen und Katastrophen		--	0,0800	0,7150	5,5400	--	0,0200	0,0400	--	0,0800	0,0300	6,5050
9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen	Σ	--	6,0000	10,0000	5,0000	2,0000	18,0000	67,0000	--	60,0000	76,0000	244,0000
1.08.02.01 Sport- und Bäderbetriebe Essen		--	6,0000	10,0000	5,0000	2,0000	18,0000	67,0000	--	60,0000	76,0000	244,0000
9204 Essener Systemhaus	Σ	--	16,0000	61,5000	3,5000	4,0000	41,5000	26,5000	--	--	--	153,0000
1.01.10.01 Essener Systemhaus		--	16,0000	61,5000	3,5000	4,0000	41,5000	26,5000	--	--	--	153,0000
9301 Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	Σ	--	1,0000	2,0000	1,0000	--	--	--	--	--	--	4,0000
1.15.02.02 Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH		--	1,0000	2,0000	1,0000	--	--	--	--	--	--	4,0000

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092	Verwaltungsführung GB 1B
0105	Arbeitssicherheit Essen
0106	Betriebliche Beratungsstelle
0900	Personalrat
1000	Organisation und Personalwirtschaft
1100	Amt für Zentralen Service
3200	Ordnungsamt
3700	Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201	Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204	Essener Systemhaus (ESH)
9301	Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

0092 Verwaltungsführung GB 1B

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.02 Verwaltungsführung GB 1B

Verantwortlich: GBV 1B

Produkt (-e)

1.01.02.02.01 Verwaltungsführung GB 1B

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.02 Verwaltungsführung GB 1B

Verantwortlich: 0092



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	4,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	7,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17	2.339	9	5		
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	197	2.339	9	5		
11	- Personalaufwendungen	432.997	433.800	550.400	555.720	558.460	556.380
12	- Versorgungsaufwendungen	198.792	108.150	165.380	166.650	167.690	169.560
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.417	11.528				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	560	560	912	797	655	655
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.303	28.093	34.060	33.854	33.704	33.604
17	= Ordentliche Aufwendungen	661.068	582.130	750.752	757.021	760.510	760.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-660.871	-579.792	-750.743	-757.016	-760.510	-760.200
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-660.871	-579.792	-750.743	-757.016	-760.510	-760.200
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-660.871	-579.792	-750.743	-757.016	-760.510	-760.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.000	70.400	55.800	56.900	58.050	59.200
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-729.871	-650.192	-806.543	-813.916	-818.560	-819.400

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B

0105 Arbeitssicherheit Essen

0106 Betriebliche Beratungsstelle

0900 Personalrat

1000 Organisation und Personalwirtschaft

1100 Amt für Zentralen Service

3200 Ordnungsamt

3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)

9204 Essener Systemhaus (ESH)

9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

0105 Arbeitssicherheit Essen

Leitung: Herr Heuer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.08.04 Arbeitssicherheit Essen

Verantwortlich: Leitung 01-05 Herr Heuer

Produkt (-e)

1.01.08.04.01 Arbeitssicherheit Essen



Beschreibung: Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten durch Präventionsarbeit

Zielgruppe:

Auftrag: Arbeitssicherheitsgesetz

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	5,7500	0,7500	0,0000	0,0000	0,0000	7,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Reduzierung der Arbeitsunfälle							
0105K001	Anzahl Arbeitsunfälle je 1.000 Mitarbeiter Gesamtverwaltung im Jahr							
	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0105K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	34,12	35,81	31,26	36,64	36,71	36,81	37,11	Prozent
0105K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	2,72	2,04	1,80	0,20	0,05	0,05	0,05	Prozent
0105K903	Personalintensität							
	94,55	95,23	94,27	94,44	94,42	94,47	94,58	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße							
0105K900	Zuschussbedarf je Mitarbeiter Gesamtverwaltung							
	40,22	39,66	45,18	42,06	42,38	42,65	42,61	€
Ziel:	Sicherstellen des angemessenen mitarbeiterabhängigen Personaleinsatzes							
0105K904	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Mitarbeiter Gesamtverwaltung							
	0,91	0,92	0,93	0,94	0,94	0,95	0,96	Anzahl

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 0105

Produktbereich 01

Produktgruppe 1.01.08.04

Innere Verwaltung

Arbeitssicherheit Essen



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

verantwortlich: 01-05 Arbeitssicherheit Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30	23	669	669	667	646
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.506	82.000	110.000	110.000	110.000	110.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.832	87.840	87.840	87.840	87.840	87.840
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	183.367	169.863	198.509	198.509	198.507	198.486
11	- Personalaufwendungen	487.601	512.250	510.730	510.610	509.390	505.800
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.428	9.778	1.089	289	289	289
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.602	2.253	2.909	3.496	3.874	3.749
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.378	19.126	27.078	26.363	25.663	24.963
17	= Ordentliche Aufwendungen	512.008	543.407	541.806	540.758	539.216	534.801
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-328.641	-373.544	-343.297	-342.249	-340.709	-336.315
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-328.641	-373.544	-343.297	-342.249	-340.709	-336.315
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-328.641	-373.544	-343.297	-342.249	-340.709	-336.315
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.100	39.850	38.700	39.500	40.300	41.150
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-367.741	-413.394	-381.997	-381.749	-381.009	-377.465

verantwortlich: 01-05 Arbeitssicherheit Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	383	6.800	6.800		6.800	6.800	6.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	383	6.800	6.800		6.800	6.800	6.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-383	-6.800	-6.800		-6.800	-6.800	-6.800

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B

0105 Arbeitssicherheit Essen

0106 Betriebliche Beratungsstelle

0900 Personalrat

1000 Organisation und Personalwirtschaft

1100 Amt für Zentralen Service

3200 Ordnungsamt

3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)

9204 Essener Systemhaus (ESH)

9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

0106 Betriebliche Beratungsstelle

Leitung: Herr Schäfer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.08.05 Betriebliche Beratungsstelle

Verantwortlich: Leitung 01-06 Herr R. Schäfer

Produkt (-e)

1.01.08.05.01 Sucht- und Konfliktberatung, Sucht- und Konfliktprävention

Beschreibung: 1. Beratung und Betreuung suchtgefährdeter u. suchtkranker MA'innen der Stadtverwaltung Essen sowie des sozialen Umfeldes;
2. Beratung der MA'innen der Stadtverwaltung in Konfliktsituationen;
3. Sensibilisierung der MA'innen durch fachspezifische Seminare

Zielgruppe:

Auftrag: Dienstvereinbarung vom 30.05.2005

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	3,5000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	6,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	80 % der Anfragen führen zu Erstgesprächen							
0106K002	Quote durchgeführte Erstgespräche Konfliktberatung nach entsprechenden Anfragen							
	98,00	97,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0106K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	30,07	26,74	29,86	27,55	27,79	27,81	28,03	Prozent
0106K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	2,08	1,87	2,26	1,12	0,17	0,17	0,17	Prozent
0106K903	Personalintensität							
	88,38	87,86	93,04	89,90	90,84	90,80	90,75	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße							
0106K900	Zuschussbedarf je Mitarbeiter Gesamtverwaltung							
	35,18	38,77	34,17	37,70	37,69	38,06	38,11	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellen des angemessenen mitarbeiterabhängigen Personaleinsatzes

0106K904	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Mitarbeiter Gesamtverwaltung	0,72	0,70	0,71	0,72	0,72	0,73	0,73	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: 01-06

Betriebliche Beratungsstelle

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.644	110.575				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.827	5.000	115.575	115.575	115.575	115.575
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	116.471	115.575	115.575	115.575	115.575	115.575
11	- Personalaufwendungen	382.728	360.100	377.120	377.750	377.310	374.230
12	- Versorgungsaufwendungen	37.035	8.900	22.290	22.770	23.310	23.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.147	8.736	4.689	689	689	689
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.317	806	440	149	139	94
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.371	8.501	14.930	14.495	14.095	13.745
17	= Ordentliche Aufwendungen	435.597	387.043	419.468	415.853	415.543	412.368
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-319.126	-271.468	-303.893	-300.278	-299.968	-296.793
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-319.126	-271.468	-303.893	-300.278	-299.968	-296.793
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-319.126	-271.468	-303.893	-300.278	-299.968	-296.793
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.350	41.150	38.500	39.250	40.050	40.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-359.476	-312.618	-342.393	-339.528	-340.018	-337.593

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08.05 Betriebliche Beratungsstelle

STADT
ESSEN

verantwortlich: 01-06

Betriebliche Beratungsstelle

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.902		4.400		400	400	400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.902		4.400		400	400	400
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.902		-4.400		-400	-400	-400

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Stadtdirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B
0105 Arbeitssicherheit Essen
0106 Betriebliche Beratungsstelle

0900 Personalrat

1000 Organisation und Personalwirtschaft
1100 Amt für Zentralen Service
3200 Ordnungsamt
3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204 Essener Systemhaus (ESH)
9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

0900 Personalrat

Vorsitzender: Herr Gaida

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.04.01 Beschäftigtenvertretung

Produkt (-e)

1.01.04.01.01 Beschäftigtenvertretung

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.04.01

Beschäftigtenvertretung

Verantwortlich: 0900



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	3,0000	0,0000	1,0000	4,0000	3,0000	0,0000	1,0000	1,5000	17,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Personalrat

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23	211	42	42	42	42
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177.822	174.400	174.400	177.000	179.650	182.350
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	177.845	174.611	174.442	177.042	179.692	182.392
11	- Personalaufwendungen	1.017.101	1.025.650	1.049.000	1.060.640	1.072.610	1.066.390
12	- Versorgungsaufwendungen	272.671	155.800	164.530	168.180	166.340	168.490
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.798	24.184	1.800	1.800	1.800	1.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.185	470	1.119	1.219	1.319	1.394
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.231	44.677	65.413	65.494	74.027	65.494
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.342.985	1.250.780	1.281.862	1.297.333	1.316.096	1.303.568
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.165.140	-1.076.169	-1.107.420	-1.120.292	-1.136.404	-1.121.177
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.165.140	-1.076.169	-1.107.420	-1.120.292	-1.136.404	-1.121.177
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.165.140	-1.076.169	-1.107.420	-1.120.292	-1.136.404	-1.121.177
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.950	53.700	54.500	55.250	56.050	56.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	171.400	174.850	168.950	172.350	175.750	179.300
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.283.590	-1.197.319	-1.221.870	-1.237.392	-1.256.104	-1.243.527

verantwortlich: Personalrat

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	435						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	435						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.144		3.300		3.300	3.300	3.300
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.144		3.300		3.300	3.300	3.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-709		-3.300		-3.300	-3.300	-3.300

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B

0105 Arbeitssicherheit Essen

0106 Betriebliche Beratungsstelle

0900 Personalrat

1000 Organisation und Personalwirtschaft

1100 Amt für Zentralen Service

3200 Ordnungsamt

3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)

9204 Essener Systemhaus (ESH)

9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

1000 Organisation und Personalwirtschaft

Leitung: Frau Hohmann

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.08.01 Organisation und Personalwirtschaft

Verantwortlich: Amtsleitung 10 Frau Hohmann

Produkt (-e)

1.01.08.01.01 Organisationsberatung

1.01.08.01.02 Personaleinsatz und -einstellung, Personalwirtschaft

1.01.08.01.03 Auszubildende, Anwärterbezüge

1.01.08.01.04 Überplanmäßiger Einsätze

Beschreibung: Erstellung und Aktualisierung gesamtstädtischer Vorgaben; Konzipierung, Erstellung und Weiterentwicklung von Arbeitsgrundlagen und Verfahren für die Gesamtverwaltung zur Erreichung der gesamtstädt. Sach- und Finanzziele; Erstellung des Stellenplanes/Arbeitsverteilungsplanes; Organisationsbetreuung als Serviceleistung (z.B. praxisbezogene Begleitung von Projekten); betriebliche Planung als systematische, prozessorientierte Beobachtung und Prognose verwaltungsrelevanter Rahmenbedingungen, Entwicklung u. Bereitstellung personalwirtschaftlicher Entscheidungshilfen; zentrale Personalbewirtschaftung zur Ermittlung des künftig vorhandenen Personals (Ist) und des künftig benötigten Personals (Soll); Personaleinsatz und Einstellungen zur zeitgerechten Deckung des Personalbedarfes mit geeignetem Personal; Personalentwicklung als strategische Aufgabe im Rahmen eines modernen Personalmanagements zur Unterstützung kontinuierlicher Entwicklungsprozesse und konkreter Einzelmaßnahmen

Zielgruppe: Gesamtverwaltung, Verwaltungsspitze, politische Gremien, Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auftrag: Gesetze, Verordnungen, Dienstrecht, Tarifrecht, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen, Aufträge durch die Verwaltungsspitze

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	31,5000	257,0000	193,2500	15,7500	74,5000	156,7500	16,5000	17,0000	61,2500	823,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beobachtung und Fortentwicklung der gesamtstädtischen Budgetlinie im Rahmen der Personalkostenbudgetierung

0010G017 Gesamtstädtische Personalausgabenansätze (Deckungsringe 1 & 2)
344.615.809,81 352.658.278,93 367.475.000,00 371.119.000,00 378.562.000,00 386.292.000,00 393.818.000,00 €

Ziel: Einhalten der Budgetlinie

0010G015 Gesamtstädtische Einsparung im ehemaligen SN 51 gem. HSK in €
1.001.000,00 1.786.750,00 2.297.950,00 1.290.250,00 610.300,00 472.000,00 472.000,00 €

0010G016 SGB II: Personalkostenerstattung durch den Bund
24.962.312,00 24.368.328,00 20.800.000,00 21.900.000,00 21.900.000,00 21.900.000,00 21.900.000,00 €

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0010K907 Zuschussbedarf je Einwohner
35,89 43,40 43,62 49,39 46,58 46,49 45,48 €

Verantwortlich: 1000

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße								
0010K909	Zuschussbedarf je Planstelle Gesamtverwaltung								
		2.258,56	2.729,52	2.775,48	3.414,13	3.219,64	3.213,92	3.143,79	€
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen Personaleinsatzes								
0010K914	Anzahl Mitarbeiter Kernverwaltung je Mitarbeiter (Personaleinsatz)								
		171,40	176,81	171,55	170,07	168,60	167,12	165,64	Anzahl
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen Personaleinsatzes								
0010K006	Quote überplanmäßiger Einsätze								
		3,23	3,53	3,52	3,52	3,52	3,52	3,52	Prozent
Bemerkung:	Die Stellenübersicht beinhaltet auch die überplanmäßigen Einsätze (Produkt 1.01.08.01.04) mit den Gesamtwerten 2007 : 768,00 2008/2009 : 768,50 2010/2011 : 768,75.								

verantwortlich: St.A.10

Organisation und Personalwirtschaft

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.463					
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-71					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	845.674	535.900	558.650	569.850	581.300	592.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	44					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	857.610	535.900	558.650	569.850	581.300	592.900
11	- Personalaufwendungen	20.057.345	21.673.450	25.099.790	23.420.590	23.318.460	22.714.760
12	- Versorgungsaufwendungen	5.636.482	3.660.700	3.488.270	3.548.070	3.615.880	3.646.120
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.469	141.626	9.887	9.892	9.892	9.892
14	- Bilanzielle Abschreibungen	621	667	157	157	157	119
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.321	212.198	431.171	423.520	416.880	408.380
17	= Ordentliche Aufwendungen	25.934.238	25.688.642	29.029.275	27.402.230	27.361.270	26.779.271
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-25.076.628	-25.152.742	-28.470.625	-26.832.380	-26.779.970	-26.186.371
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-25.076.628	-25.152.742	-28.470.625	-26.832.380	-26.779.970	-26.186.371
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-25.076.628	-25.152.742	-28.470.625	-26.832.380	-26.779.970	-26.186.371
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	127.500	128.900	129.600	132.200	134.800	137.502
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	361.750	369.000	342.750	349.600	356.550	363.700
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-25.310.878	-25.392.842	-28.683.775	-27.049.780	-27.001.720	-26.412.569

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08.01 Organisation und Personalwirtschaft



verantwortlich: St.A.10
Organisation und Personalwirtschaft

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.746	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	3.746	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-3.746	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B
0105 Arbeitssicherheit Essen
0106 Betriebliche Beratungsstelle
0900 Personalrat
1000 Organisation und Personalwirtschaft

1100 Amt für Zentralen Service

3200 Ordnungsamt

3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)

9204 Essener Systemhaus (ESH)

9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Stadtdirektor Hülsmann

1100 Amt für Zentralen Service

Leitung: Herr Brendel

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.06.01 Zentraler Service

Verantwortlich: Abteilungsleitung 11-1, Herr Krallmann

Produkt (-e)

- 1.01.06.01.01 Beschaffung
- 1.01.06.01.02 Reinigung
- 1.01.06.01.03 Telekommunikation
- 1.01.06.01.04 Zentrale Poststelle
- 1.01.06.01.05 Schreinerei
- 1.01.06.01.06 Druckerei
- 1.01.06.01.07 Betriebsgastronomie

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.08.02 Personalservice

Verantwortlich: Abteilungsleitung 11-2, Herr Schönebeck

Produkt (-e)

- 1.01.08.02.01 Generelle Angelegenheiten der Organisation, Korruptionsprävention,
Zeitwirtschaft, Datenschutz, Gesundheitsvorsorge
- 1.01.08.02.02 Personalservice (Sachbearbeitung und Abrechnung)
- 1.01.08.02.03 Beihilfeangelegenheiten
- 1.01.08.02.04 Familienkasse

Produkt (-e)

- 1.01.08.02.05 Versorgung/Beihilfe (verbundene Unternehmen)
- 1.01.08.02.06 Personalgestellung (Beteiligungen)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.08.03 Personalausbildung und -qualifizierung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 11-4, Frau Bergfeld

Produkt (-e)

- 1.01.08.03.01 Studieninstitut
- 1.01.08.03.02 Ausbildung
- 1.01.08.03.03 Qualifizierung

Beschreibung: Sicherstellung zentraler Dienstleistungen - insbesondere die Abrechnung von Dienstgängen (Wegstreckenentschädigung und EVAG-Fahrausweise), Bereitstellung der Arbeitsplatzausstattungen und Arbeitsmittel sowie DB-Fahrkarten, Druckerzeugnisse, Gebäudereinigung, Schreinereileistungen (Reparatur und Neuanfertigung), Telekommunikationsleistungen (Handynutzung und Fernsprechhauptzentrale) sowie Abwicklung GEZ, Zentrale Poststelle

Zielgruppe: Alle Dienststellen der Stadtverwaltung und ihre Beschäftigten, Gesellschaften im Konzern "Stadt Essen"

Auftrag: Herrschende Gesetzgebung und Organisationshoheit der Kommune sowie Aufträge im Rahmen des Konzernprivilegs

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,9800	7,8075	6,0000	0,0000	14,5100	38,4800	14,0000	14,0000	229,7500	329,5275

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0011K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	10,17	9,11	9,51	5,27	5,23	5,24	5,23	Prozent
0011K901	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	54,48	57,01	58,19	58,00	58,39	58,56	59,06	Prozent
0011K902	Personalintensität							
	38,88	36,87	35,93	33,53	33,17	32,94	32,43	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0011K071	Aufwand Eigenreinigung je qm Reinigungsfläche							
	17,92	18,38	20,93	20,93	20,93	20,93	20,93	€
0011K072	Aufwand Fremdreinigung je qm Reinigungsfläche							
	14,48	14,24	14,97	14,97	14,97	14,97	14,97	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel:	Erhöhung des Fremdreinigungsanteils							
0011K008	Anteil Fremdreinigung (Reinigungsfläche nach GPA-Definition)							
	75,76	77,53	78,27	78,27	78,27	78,27	78,27	Prozent

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06.01 Zentraler Service

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.234	48.210	12.713	12.567	12.508	12.463
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.387.654	2.115.550	156.700	156.700	156.700	156.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	844.377	529.950	886.500	889.000	891.550	894.150
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	119.483		382.000	382.000	382.000	382.000
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.404.748	2.693.710	1.437.913	1.440.267	1.442.758	1.445.313
11	- Personalaufwendungen	9.728.917	10.177.400	9.143.190	9.130.340	9.064.480	8.956.690
12	- Versorgungsaufwendungen	560.963	368.050	302.330	305.520	308.230	312.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.043.609	16.481.478	15.819.351	16.070.772	16.115.772	16.310.772
14	- Bilanzielle Abschreibungen	120.875	179.611	108.049	116.231	126.846	135.402
15	- Transferaufwendungen			476.000	476.000	476.000	476.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	931.533	1.115.783	1.422.720	1.426.104	1.427.104	1.428.114
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.385.898	28.322.322	27.271.640	27.524.967	27.518.432	27.619.198
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-23.981.150	-25.628.612	-25.833.727	-26.084.700	-26.075.674	-26.173.884
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-23.981.150	-25.628.612	-25.833.727	-26.084.700	-26.075.674	-26.173.884
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-23.981.150	-25.628.612	-25.833.727	-26.084.700	-26.075.674	-26.173.884
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	70.975	73.350	72.100	72.250	72.400	72.650
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	781.200	796.750	774.241	789.691	805.391	821.491
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-24.691.374	-26.352.012	-26.535.868	-26.802.141	-26.808.665	-26.922.725

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06.01 Zentraler Service

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	208						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	208						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	61.621	444.800	297.350		297.350	297.350	297.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	61.621	444.800	297.350		297.350	297.350	297.350
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-61.414	-444.800	-297.350		-297.350	-297.350	-297.350

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06.01 Zentraler Service

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5110001 Erwerb Sachanlageverm. 11 Beschaffung										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	208							208	208
	= Summe Einzahlungen	208							208	208
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	16.479	56.950	80.000		80.000	80.000	80.000	22.427	399.377
	= Summe Auszahlungen	16.479	56.950	80.000		80.000	80.000	80.000	22.427	399.377
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-16.272	-56.950	-80.000		-80.000	-80.000	-80.000	-22.220	-399.170
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5110003 Erwerb Sachanlageverm. 11 Telekomm.										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		40.000	1.450		1.450	1.450	1.450		45.800
	= Summe Auszahlungen		40.000	1.450		1.450	1.450	1.450		45.800
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-40.000	-1.450		-1.450	-1.450	-1.450		-45.800

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06.01 Zentraler Service

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5110004 Erwerb Sachanlageverm. 11 Poststelle										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.353	92.600	92.850		92.850	92.850	92.850	8.802	472.802
	= Summe Auszahlungen	5.353	92.600	92.850		92.850	92.850	92.850	8.802	472.802
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-5.353	-92.600	-92.850		-92.850	-92.850	-92.850	-8.802	-472.802
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5110005 Erwerb Sachanlageverm. 11 Schreinerei										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.693	50.250	50.450		50.450	50.450	50.450	12.657	264.707
	= Summe Auszahlungen	1.693	50.250	50.450		50.450	50.450	50.450	12.657	264.707
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-1.693	-50.250	-50.450		-50.450	-50.450	-50.450	-12.657	-264.707
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5110006 Erwerb Sachanlageverm. 11 Druckerei										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	7.836	48.300	48.300		48.300	48.300	48.300	8.149	249.649
	= Summe Auszahlungen	7.836	48.300	48.300		48.300	48.300	48.300	8.149	249.649
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-7.836	-48.300	-48.300		-48.300	-48.300	-48.300	-8.149	-249.649

Beschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung bei der Steuerung durch Entwicklung und Aktualisierung gesamtstädt. Vorgaben: Konzeption, Erstellung und Weiterentwicklung einheitlicher Standards und Rahmenregelungen für die Gesamtverwaltung zur Verbesserung des betriebl. Ablaufs und Steigerung der Effizienz unter Gewährleistung der rechtmäßigen Verarbeitung personenbezogener Daten einschließl. der Datensicherheit, sowie Verbesserung des Gesundheitsschutzes der Mitarbeiter/-innen. Begründung, Veränderung u. Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen und Bezügeabrechnung, Prüfung, Festsetzung und Zahlung von Beihilfen und Kindergeld einschließlich der damit verbundenen Beratungen, sowie allg. arbeits-, tarif- und dienstrechtliche Angelegenheiten

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Gesamtverwaltung, Geschäfts- u. Fachbereiche, Führungskräfte, Mitarbeiter/-innen, pol. Gremien, Dritte, Personalrat, Eigengesellschaften, Komm. Dachorganisationen,

Auftrag: Organisationshoheit der Kommune gem. GO NW, spezialgesetzliche Regelungen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	9,8800	26,0775	31,2500	0,0000	5,9100	9,2300	0,0000	0,0000	0,0000	82,3475

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0011K903	Aufwandsdeckungsgrad							
	24,10	27,91	26,08	36,26	37,18	37,45	38,08	Prozent
0011K904	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	12,13	14,39	14,87	1,02	1,05	1,05	1,07	Prozent
0011K905	Personalintensität							
	56,53	50,84	57,21	62,29	61,49	61,38	61,05	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0011K004	Aufwand Gesundheitsförderung je Mitarbeiter							
	8,26	10,47	7,65	10,49	10,59	10,68	10,77	€
0011K010	Ist-Personalaufwand Personalservice (Personalabrechnung und-betreuung) je Abrechnungsfall							
	240,44	250,31	255,95	262,05	264,39	264,50	260,02	€

Verantwortlich: 1100

0011K048	Ist-Personalaufwand der Beihilfestelle je Beihilfeantrag*	13,97	14,43	15,74	17,70	16,81	16,28	15,99	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße								
0011K909	Zuschussbedarf je Mitarbeiter Gesamtverwaltung	576,64	765,68	731,78	778,65	757,36	757,65	746,16	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen sollen im Durchschnitt 80 % der Beihilfeanträge innerhalb von 21 Kalendertagen bearbeitet sein.								
0011K050	Anteil der innerhalb von 21 Kalendertagen bearbeiteten Beihilfeanträgen*	74,30	81,40	80,50	80,50	80,50	80,50	80,50	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0011K056	Anzahl Abrechnungsfälle je vollzeitverrechner Stelle Personalservice (Personalabrechnung und -betreuung)	207,73	217,97	217,97	217,97	217,97	217,97	217,97	Anzahl
0011K067	Bearbeitete Beihilfeanträge* je vollzeitverrechner Stelle	3.003,00	3.370,00	3.289,00	2.985,07	2.985,07	2.985,07	2.985,07	Anzahl
Ziel:	Sicherstellen des angemessenen mitarbeiterabhängigen Personaleinsatzes								
0011K910	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Mitarbeiter Gesamtverwaltung	7,94	7,91	7,97	8,03	8,10	8,17	8,24	Anzahl

Bemerkung: *Auswertung aus Beihilfe NRW, sonstige genehmigungspflichtige, nicht auszahlungsrelevante Fälle wurden nicht ausgewertet. Ähnliches gilt für Personalservice - hier wurden allein Abrechnungsfälle ausgewertet, alle anderen Aufgaben außen vor gelassen.

verantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		200.050				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.509	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	73.111	972.500	63.050	63.050	63.050	63.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.385.896	1.104.900	3.812.329	3.821.429	3.830.629	3.839.929
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	197.677	500	55.500	55.500	55.500	55.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.675.194	2.292.950	3.945.879	3.954.979	3.964.179	3.973.479
11	- Personalaufwendungen	4.873.352	5.030.340	6.778.780	6.540.760	6.498.200	6.368.960
12	- Versorgungsaufwendungen	3.014.266	1.577.350	1.974.090	1.963.540	1.955.060	1.929.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.379.441	1.307.876	111.390	111.581	111.581	111.581
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37	37	5.033	6.033	7.033	7.833
15	- Transferaufwendungen		654.451	651.909	653.098	653.098	653.098
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	318.784	222.741	1.361.151	1.361.565	1.361.565	1.361.565
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.585.880	8.792.795	10.882.354	10.636.577	10.586.537	10.432.437
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-6.910.686	-6.499.845	-6.936.475	-6.681.598	-6.622.358	-6.458.958
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-6.910.686	-6.499.845	-6.936.475	-6.681.598	-6.622.358	-6.458.958
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.910.686	-6.499.845	-6.936.475	-6.681.598	-6.622.358	-6.458.958
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	373.650	379.200	384.850	390.650	396.250	402.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	563.100	574.400	520.850	531.350	542.000	552.850
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-7.100.136	-6.695.045	-7.072.475	-6.822.298	-6.768.108	-6.609.458



Beschreibung: Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen /-lehrgängen und Prüfungsverfahren einschließlich Auswahlverfahren; Auswahl, Ausbildung und Betreuung von Nachwuchskräften für eine leistungsfähige Verwaltung, sowie die interne und externe Fortbildung und Weiterbildung von MA/-innen der Verwaltung und Tochtergesellschaften, strategische Personalentwicklung

Zielgruppe: Organisationseinheiten d. Verwaltung u. Tochtergesellschaften, die Mitarbeiter/innen mit entsprechender Qualifikation benötigen, Schulabgänger/innen, Umschüler/innen, Praktikanten/innen, Auszubildende, Beamtenanwärter/innen u. Ausbildungsplatzbewerber/innen

Auftrag: Gesetzgebung und bestehende Verträge, Ausfluss aus Ratsbeschlüssen, OE- und PE-Prozessen usw. (siehe einzelnes Produkt)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,1400	7,1150	4,5000	1,0000	2,0800	1,7900	0,0000	0,0000	0,0000	17,6250

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0011K906	Aufwandsdeckungsgrad	9,42	14,38	10,60	10,19	10,32	10,06	10,21	Prozent
0011K907	Sach- und Dienstleistungsintensität	2,88	2,33	3,23	0,30	0,31	0,30	0,31	Prozent
0011K908	Personalintensität	47,65	47,92	52,20	46,04	45,66	47,06	46,39	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße

0011K911	Zuschussbedarf je Mitarbeiter Gesamtverwaltung	223,85	232,42	232,73	262,27	259,32	266,58	263,40	€
----------	--	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	---



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Die Fortbildungsquote soll 25% betragen.

0011K043	Fortbildungsquote	40,50	41,80	42,10	42,10	42,10	42,10	42,10	Prozent
----------	-------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---------

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08.03 Personalausbildung und -qualifizierung



verantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.624	82	40	40	40	40
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.117	74.000				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.936	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.255		74.000	74.000	74.000	74.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	318.931	224.082	224.040	224.040	224.040	224.040
11	- Personalaufwendungen	1.062.972	1.103.000	1.012.770	990.940	1.047.830	1.018.200
12	- Versorgungsaufwendungen	360.237	188.700	237.860	228.510	226.480	224.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.699	68.147	6.700	6.700	6.700	6.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.697	7.717	7.498	7.955	9.222	9.006
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	727.569	745.500	934.874	936.278	936.278	936.278
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.218.174	2.113.063	2.199.702	2.170.383	2.226.510	2.194.884
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.899.243	-1.888.981	-1.975.662	-1.946.343	-2.002.470	-1.970.844
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.899.243	-1.888.981	-1.975.662	-1.946.343	-2.002.470	-1.970.844
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.899.243	-1.888.981	-1.975.662	-1.946.343	-2.002.470	-1.970.844
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.932	20.950	21.200	21.600	21.850	22.150
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	261.934	261.200	249.150	254.100	259.200	264.400
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.155.244	-2.129.231	-2.203.612	-2.178.843	-2.239.820	-2.213.094

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08.03 Personalausbildung und -qualifizierung

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.11
Amt für Zentralen Service

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.402	22.100	21.800		21.800	21.800	21.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	23.402	22.100	21.800		21.800	21.800	21.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-23.402	-22.100	-21.800		-21.800	-21.800	-21.800

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B
0105 Arbeitssicherheit Essen
0106 Betriebliche Beratungsstelle
0900 Personalrat
1000 Organisation und Personalwirtschaft
1100 Amt für Zentralen Service

3200 Ordnungsamt

3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204 Essener Systemhaus (ESH)
9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

3200 Ordnungsamt

Leitung: Herr Kraemer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Verantwortlich: Amtsleitung 32 Herr Kraemer

Produkt (-e)

1.02.02.01.01 Öffentliche Ordnung / Allgemeine Gefahrenabwehr

1.02.02.01.02 Außendienste / Streifendienst

1.02.02.01.03 Gewerberecht / Jugendschutz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.02 Verkehrsüberwachung

Verantwortlich: Amtsleitung 32 Herr Kraemer

Produkt (-e)

1.02.02.02.01 Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs

1.02.02.02.02 Überwachung des fließenden Straßenverkehrs

1.02.02.02.03 Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.06.01 Parkeinrichtungen

Verantwortlich: Amtsleitung 32 Herr Kraemer

Produkt (-e)

1.12.06.01.01 Parkraumbewirtschaftung

Beschreibung: Gefahrenabwehr zum Schutz der Allgemeinheit nach spezialgesetzlichen Bestimmungen sowie der Generalzuständigkeit des Ordnungsbehördengesetzes; Die Aufgaben der Gefahrenabwehr sowie des Gewerberechts werden durch Ermittlungs- und Überwachungstätigkeiten sowie im Rahmen von Erlaubnis-, Ordnungswidrigkeiten- und anderen ordnungsbehördlichen Maßnahmen wahrgenommen. Eine besondere Beachtung erfährt auch die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen. Das Ordnungsamt setzt hierzu einen eigenen Außendienst ein, der jedoch auch Aufträge anderer verwaltungsinterner und -externer Stellen wahrnimmt. Darüberhinaus wird die allgemeine Sicherheit und Ordnung auch direkt in der Wahrnehmung der Bevölkerung durch Präsenzstreifen des gemeinsamen Streifendienstes von Ordnungsamt und Polizei vor Ort gesichert.

Zielgruppe: Bevölkerung auf dem Essener Stadtgebiet

Auftrag: Bundes- und Landesgesetze mit ordnungsbehördlichem Bezug sowie die Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Essen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	3,6200	22,5850	29,6200	0,0000	4,5000	16,0850	0,0000	0,0000	0,0000	76,4100

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Optimierung der Kundenbetreuung und Präsenz in Relation zur Einwohnergröße							
0032K057	Anzahl Präsenzstunden des Gemeinsamen Streifendienstes je 1.000 Einwohner							
	20,54	24,98	24,86	24,86	24,86	24,86	24,86	Anzahl
0032K915	Anzahl Verwaltungsverfahren je 1.000 Einwohner							
	20,12	19,91	20,24	20,24	20,24	20,24	20,24	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0032K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	25,39	19,25	23,60	23,01	22,85	22,90	23,21	Prozent
0032K903	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	12,10	8,49	13,64	6,00	6,41	6,42	6,51	Prozent
0032K908	Personalintensität							
	59,71	61,30	64,61	67,76	67,50	67,49	67,51	Prozent

Ziel:		Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0032K004	Zuschussbedarf je Bestattungsfall	258,47	295,73	395,51	400,00	400,00	400,00	400,00	€
0032K005	Zuschussbedarf je Fundsache (ohne Fundtiere)	84,61	155,30	84,54	84,54	84,54	84,54	84,54	€
0032K033	Zuschussbedarf je Fundtier	89,90	97,00	91,60	91,60	91,60	91,60	91,60	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:		Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0032K912	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,26	1,29	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32	Anzahl
Bemerkung:	Die Werte zu den Produktkennzahlen 0032K004 0032K005 0032K033 wurden von StA 32 mittels Kostenrechnung erhoben.								

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4	4	12	12	12	12
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	811.225	930.000	825.000	825.000	825.000	825.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.069	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	119.053	151.250	267.250	267.250	267.250	267.250
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	148.812	160.050	170.000	170.000	170.000	170.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.088.164	1.251.304	1.272.262	1.272.262	1.272.262	1.272.262
11	- Personalaufwendungen	3.464.302	3.425.300	3.747.470	3.758.490	3.749.420	3.700.570
12	- Versorgungsaufwendungen	1.416.346	818.300	979.460	978.020	972.160	945.130
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	479.721	723.306	331.590	356.920	356.920	356.920
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.268	4.629	2.520	4.569	6.618	8.654
15	- Transferaufwendungen	194.250	178.706	194.250	194.250	194.250	194.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	94.945	151.610	274.970	275.930	275.940	275.950
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.651.831	5.301.852	5.530.260	5.568.178	5.555.308	5.481.473
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.563.667	-4.050.547	-4.257.998	-4.295.916	-4.283.046	-4.209.211
19	+ Finanzerträge		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.563.667	-4.049.047	-4.256.498	-4.294.416	-4.281.546	-4.207.711
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.563.667	-4.049.047	-4.256.498	-4.294.416	-4.281.546	-4.207.711
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	434.750	443.440	343.821	353.571	363.531	373.641
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.998.417	-4.492.487	-4.600.319	-4.647.987	-4.645.077	-4.581.352

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	809.099	930.000	825.000		825.000	825.000	825.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.069	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	111.146	151.250	267.250		267.250	267.250	267.250
7	+ Sonstige Einzahlungen	109.142	160.050	170.000		170.000	170.000	170.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.038.456	1.252.800	1.273.750		1.273.750	1.273.750	1.273.750
10	- Personalauszahlungen	3.071.287	2.916.750	3.119.550		3.102.280	3.080.440	3.060.230
11	- Versorgungsauszahlungen	951.573	962.100	1.083.010		1.081.790	1.078.580	1.056.830
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	512.189	723.306	328.090		353.420	353.420	353.420
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	194.250	178.706	194.250		194.250	194.250	194.250
15	- sonstige Auszahlungen	98.959	151.610	274.970		275.930	275.940	275.950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.828.259	4.932.473	4.999.870		5.007.669	4.982.629	4.940.679
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.789.803	-3.679.673	-3.726.120		-3.733.919	-3.708.879	-3.666.929

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.131	21.400	24.900		24.900	24.900	24.900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	9.131	21.400	24.900		24.900	24.900	24.900
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-9.131	-21.400	-24.900		-24.900	-24.900	-24.900

Beschreibung: Überwachung der Einhaltung der Ge- und Verbote des ruhenden und fließenden Straßenverkehrs. Verfolgung und Ahndung festgestellter Verstöße einschließlich Polizeianzeigen sowie Gefahrenbeseitigung durch Abschleppen von Kraftfahrzeugen.

Zielgruppe: Öffentlichkeit (Verkehrsteilnehmer, Anwohner, Unternehmen)

Auftrag: StVO, OBG, StVG, OwiG, VwVG

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	3,0000	22,9750	13,5000	0,0000	17,9500	61,9000	0,5000	0,0000	1,0000	120,8250

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Der Anteil der Schulwegsicherung an den Gesamteinsätzen Verkehrsüberwachung im fließenden Verkehr soll 20 % betragen.							
0032K020	Anteil Schulwegsicherung an Gesamteinsätzen Verkehrsüberwachung im fließenden Verkehr							
	15,60	18,80	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	Prozent
Ziel:	Der Anteil der Schulwegsicherung an Gesamteinsätzen Verkehrsüberwachung im ruhenden Verkehr beträgt 15 %.							
0032K015	Anteil Schulwegsicherung an Gesamteinsätzen Verkehrsüberwachung im ruhenden Verkehr							
	14,80	14,90	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	Prozent
Ziel:	Optimierung der Dienstleistung zur Einwohnergröße							
0032K018	Anzahl eingeleiteter Verfahren zu Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr (einschließlich auswärtiger Verkehrsteilnehmer und Durchgangsverkehr) je 1.000 Einwohner							
	499,10	456,87	535,00	535,00	535,00	535,00	535,00	Anzahl
0032K023	Anzahl eingeleiteter Verfahren zu Verkehrsordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr (einschließlich auswärtiger Verkehrsteilnehmer und Durchgangsverkehr) je 1.000 Einwohner							
	346,00	369,00	343,00	343,00	343,00	343,00	343,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0032K904	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	8,68	7,88	5,99	3,91	3,10	3,19	3,24	Prozent

0032K907	Personalintensität	69,63	68,81	73,44	60,01	61,46	61,33	61,68	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Die Verjährungsquote für Bußgeldbescheide liegt unter 1 %.								
0032K025	Verjährungsquote Bußgeldbescheide	0,00	0,00	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	Prozent
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0032K913	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,88	1,82	1,81	1,82	1,82	1,82	1,82	Anzahl
0032K938	Anzahl vollzeitverrechnete Mitarbeiter Innendienst je 1.000 Einwohner	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	Anzahl
0032K939	Anzahl vollzeitverrechnete Mitarbeiter Außendienst je 1.000 Einwohner	0,13	0,13	0,13	0,14	0,14	0,14	0,14	Anzahl

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.899	37.326	37.842	37.040	31.646	26.782
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.330	49.550	49.550	49.550	49.550	49.550
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.047	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	827.639	742.500	742.500	742.500	742.500	742.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.888.495	9.772.550	10.100.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	11.840.411	10.609.426	10.937.392	11.436.590	11.431.196	11.426.332
11	- Personalaufwendungen	5.790.509	6.515.250	5.259.130	5.363.710	5.206.100	5.139.470
12	- Versorgungsaufwendungen	1.124.558	697.550	660.280	675.370	646.000	654.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	663.382	531.774	342.799	270.366	270.366	270.366
14	- Bilanzielle Abschreibungen	94.834	125.551	75.632	79.878	68.891	53.205
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	742.017	1.001.769	2.426.214	2.337.605	2.296.635	2.214.665
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.415.300	8.871.894	8.764.054	8.726.928	8.487.991	8.332.556
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	3.425.111	1.737.531	2.173.337	2.709.661	2.943.204	3.093.776
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	3.425.111	1.737.531	2.173.337	2.709.661	2.943.204	3.093.776
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.425.111	1.737.531	2.173.337	2.709.661	2.943.204	3.093.776
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	732.600	747.160	733.184	742.934	752.894	763.064
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.692.511	990.371	1.440.153	1.966.727	2.190.310	2.330.712

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.645	2.000	195.500		85.500	5.500	5.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.645	2.000	195.500		85.500	5.500	5.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.645	-2.000	-195.500		-85.500	-5.500	-5.500

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5320001 Erwerb Sachanlageverm. 32 Verk.überw.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								62.159	62.159
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.117	2.000	5.500		5.500	5.500	5.500	2.426	26.426
	= Summe Auszahlungen	2.117	2.000	5.500		5.500	5.500	5.500	64.585	88.585
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-2.117	-2.000	-5.500		-5.500	-5.500	-5.500	-64.585	-88.585



Beschreibung: Bewirtschaftung öffentlicher Parkflächen mittels Parkscheinautomaten unter Beschränkung der Höchstparkdauer

Zielgruppe: Benutzer öffentlicher Parkflächen mit Kurzzeitparkbedarf, Einzelhandel

Auftrag: StVG, Gebührenverordnung der Landesregierung und Ortsrechtssatzung

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3800	0,9400	4,8800	0,0000	0,0500	23,5150	0,0000	0,0000	2,0000	31,7650

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0032K905	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	25,41	22,47	22,16	18,87	18,85	18,05	18,61	Prozent
0032K906	Personalintensität							
	65,18	67,91	64,42	68,16	68,53	68,79	68,11	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0032K914	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,47	0,47	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	Anzahl

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.575		994	443	414	414
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.388.239	3.350.000	3.650.000	4.450.000	4.450.000	4.450.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	119					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.883					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.421.816	3.350.000	3.650.994	4.450.443	4.450.414	4.450.414
11	- Personalaufwendungen	1.092.263	1.247.300	1.251.140	1.247.410	1.219.830	1.208.340
12	- Versorgungsaufwendungen	140.778	98.300	93.360	95.430	97.660	98.920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	361.494	429.069	346.440	343.063	320.063	330.063
14	- Bilanzielle Abschreibungen	422	27.559	27.544	17.261	18.717	19.635
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.529	133.981	117.021	117.058	117.058	117.058
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.608.486	1.936.209	1.835.505	1.820.221	1.773.328	1.774.015
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	1.813.330	1.413.791	1.815.489	2.630.222	2.677.086	2.676.398
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.813.330	1.413.791	1.815.489	2.630.222	2.677.086	2.676.398
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.813.330	1.413.791	1.815.489	2.630.222	2.677.086	2.676.398
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.600	17.000	61.304	64.554	67.884	71.254
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.796.730	1.396.791	1.754.185	2.565.668	2.609.202	2.605.144

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.153	65.600	67.100		67.100	17.100	17.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	7.153	65.600	67.100		67.100	17.100	17.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-7.153	-65.600	-67.100		-67.100	-17.100	-17.100

1.12.06.01 Parkeinrichtungen

verantwortlich: St.A.32 Ordnungsamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5320003 Erwerb Sachanlageverm. 32 Parkeinr.										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	7.153	65.600	67.100		67.100	17.100	17.100	11.616	245.616
	= Summe Auszahlungen	7.153	65.600	67.100		67.100	17.100	17.100	11.616	245.616
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-7.153	-65.600	-67.100		-67.100	-17.100	-17.100	-11.616	-245.616

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092	Verwaltungsführung GB 1B
0105	Arbeitssicherheit Essen
0106	Betriebliche Beratungsstelle
0900	Personalrat
1000	Organisation und Personalwirtschaft
1100	Amt für Zentralen Service
3200	Ordnungsamt
3700	Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201	Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204	Essener Systemhaus (ESH)
9301	Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Stadtdirektor Hülsmann

3700 Feuerwehr

Leitung: Herr Bogdahn

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.06.01 Gefahrenabwehr

Verantwortlich: Amtsleitung 37 Herr Bogdahn

Produkt (-e)

- 1.02.06.01.01 Brandbekämpfung
- 1.02.06.01.02 Technische Hilfeleistung
- 1.02.06.01.03 Bevölkerungsschutz
- 1.02.06.01.04 Brandsicherungswachdienst
- 1.02.06.01.05 Umweltschutz
- 1.02.06.01.06 Aus- und Fortbildung Dritter
- 1.02.06.01.07 Sonstige Serviceleistungen für Dritte

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.06.02 Vorbeugender Brandschutz

Verantwortlich: Amtsleitung 37 Herr Bogdahn

Produkt (-e)

- 1.02.06.02.01 Stellungnahmen, Mitwirkungen und Beratungen
- 1.02.06.02.02 Brandschauen
- 1.02.06.02.03 Brandschutzerziehung und -aufklärung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.07.01 Rettungsdienst

Verantwortlich: Amtsleitung 37 Herr Bogdahn

Produkt (-e)

- 1.02.07.01.01 Notfallrettung
- 1.02.07.01.02 Krankentransport
- 1.02.07.01.03 Medizinische Transporte
- 1.02.07.01.04 Rettungssicherheitswachdienst
- 1.02.07.01.05 Aus- und Fortbildung Dritter
- 1.02.07.01.06 Sonstige Serviceleistungen für Dritte

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.08.01 Abwehr von Großschadenereignissen und Katastrophen

Verantwortlich: Amtsleitung 37 Herr Bogdahn

Produkt (-e)

- 1.02.08.01.01 Abwehr Großschadenereignisse

Beschreibung: Nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr;
Die Gefahrenabwehr umfasst alle Maßnahmen zur Rettung von Menschen und Tieren aus Gefahren, die durch Brände, Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Außerdem sollen Sachwerte erhalten und die Umwelt geschützt werden.
Bei Veranstaltungen mit erhöhter Brandgefahr oder Brandgefahr und Gefährdung einer größeren Personenzahl sind vorbeugende Maßnahmen zu treffen, ggf. erste Brandbekämpfungen und Hilfeleistungen vorzunehmen und weitere Hilfe anzufordern (Brandsicherheitswachdienst).

Zielgruppe: Menschen, Tiere und Sachgüter, die durch Brand, Unfälle oder umweltgefährdende Stoffe gefährdet werden können.

Auftrag: FSHG, ZSG

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	7,3600	70,5950	449,5500	0,0000	1,9000	3,7100	0,0000	9,8400	3,5000	546,4550

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0037K011	Helfer je 100.000 Einwohner							
	147,58	148,15	148,15	149,03	149,03	149,03	149,03	Anzahl
0037K012	Schutzraumplätze je 1.000 Einwohner							
	8,25	8,28	8,28	8,33	8,33	8,33	8,33	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0037K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	4,37	4,15	4,18	5,50	5,23	5,00	4,90	Prozent
0037K904	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	10,38	7,68	7,69	6,45	7,04	6,89	6,81	Prozent
0037K908	Personalintensität							
	54,15	54,03	63,80	65,01	64,65	64,86	64,84	Prozent

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße										
0037K912	Zuschussbedarf je Einwohner										
		71,98	81,95	71,18	72,09	74,29	75,56	76,01	€		
3. Personal- und Geschäftsbetrieb											
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes										
0037K915	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner										
		9,16	8,79	8,62	8,65	8,65	8,65	8,65	Anzahl		
Ziel:	Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen										
0037K919	Einsätze je 1.000 Einwohner										
		18,01	17,96	18,18	18,28	18,46	18,46	18,63	Anzahl		

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	999.108	689.788	934.660	880.719	805.518	769.282
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	882.482	1.092.200	1.224.700	1.224.700	1.224.700	1.224.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	174.220	32.200	282.150	282.150	282.150	282.150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.468	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.703	50	50	50	50	50
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.600		5.425	5.425	5.425	5.425
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.080.581	1.819.388	2.452.135	2.398.194	2.322.993	2.286.757
11	- Personalaufwendungen	27.098.497	27.779.150	28.999.270	29.628.350	30.151.420	30.289.530
12	- Versorgungsaufwendungen	15.319.942	9.232.450	9.500.520	9.696.620	9.906.160	10.010.330
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.849.742	3.348.764	2.877.329	3.227.204	3.202.704	3.182.204
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.634.511	2.177.669	2.248.071	2.324.459	2.277.493	2.279.469
15	- Transferaufwendungen		23.570				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.254.764	979.202	980.647	952.470	952.510	952.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	50.157.456	43.540.804	44.605.836	45.829.103	46.490.287	46.714.083
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-48.076.875	-41.721.417	-42.153.701	-43.430.909	-44.167.293	-44.427.325
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-48.076.875	-41.721.417	-42.153.701	-43.430.909	-44.167.293	-44.427.325
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-48.076.875	-41.721.417	-42.153.701	-43.430.909	-44.167.293	-44.427.325
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	308.584	308.750	314.900	314.900	314.900	314.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.050	22.550	27.400	27.900	28.500	29.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-47.790.341	-41.435.217	-41.866.201	-43.143.909	-43.880.893	-44.141.525

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	870.311	700.050	700.000		700.000	700.000	700.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.875	1.300					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	880.186	701.350	700.000		700.000	700.000	700.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.520.669	72.000	72.000	70.000	72.000	72.000	3.247.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	690.071	1.851.900	1.364.900	3.755.000	1.376.900	2.151.900	1.416.900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	4.210.739	1.923.900	1.436.900	3.825.000	1.448.900	2.223.900	4.663.900
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-3.330.553	-1.222.550	-736.900	-3.825.000	-748.900	-1.523.900	-3.963.900

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370001 Erwerb Sachanlageverm. 37 Gef.abwehr										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	119.000	50						139.480	139.530
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	9.875	1.300						15.375	16.675
	= Summe Einzahlungen	128.875	1.350						154.855	156.205
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	677.948	505.700	614.900	360.000	516.900	516.900	516.900	1.005.743	3.677.043
	= Summe Auszahlungen	677.948	505.700	614.900	360.000	516.900	516.900	516.900	1.005.743	3.677.043
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)	-549.073	-504.350	-614.900	-360.000	-516.900	-516.900	-516.900	-850.888	-3.520.838
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370005 Kabelverlegungsmaßnahmen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.386	72.000	72.000	70.000	72.000	72.000	72.000	76.792	436.792
	= Summe Auszahlungen	15.386	72.000	72.000	70.000	72.000	72.000	72.000	76.792	436.792
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)	-15.386	-72.000	-72.000	-70.000	-72.000	-72.000	-72.000	-76.792	-436.792

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370006 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								343.452	343.452
	= Summe Auszahlungen								343.452	343.452
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)								-343.452	-343.452
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370007 FW Mitte: Umbau/Erweiterung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.324.680							11.081.627	11.081.627
	= Summe Auszahlungen	3.324.680							11.081.627	11.081.627
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-3.324.680							-11.081.627	-11.081.627
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370012 Erwerb Gleichwelle 4 m.Funkzubringer GA										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								159.910	159.910
	= Summe Auszahlungen								159.910	159.910
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)								-159.910	-159.910

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370019 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		350.000							350.000
	= Summe Auszahlungen		350.000							350.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-350.000							-350.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370020 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		350.000							350.000
	= Summe Auszahlungen		350.000							350.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-350.000							-350.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370021 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		350.000							350.000
	= Summe Auszahlungen		350.000							350.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-350.000							-350.000

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370022 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				430.000	430.000				430.000
	= Summe Auszahlungen				430.000	430.000				430.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-430.000	-430.000				-430.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370023 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				430.000	430.000				430.000
	= Summe Auszahlungen				430.000	430.000				430.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-430.000	-430.000				-430.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370024 Erwerb Wechselablaufbeh. Dekont. (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		280.000							280.000
	= Summe Auszahlungen		280.000							280.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-280.000							-280.000

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370025 Erwerb Drehleiter (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								688.373	688.373
	= Summe Auszahlungen								688.373	688.373
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)								-688.373	-688.373
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370030 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				430.000		430.000			430.000
	= Summe Auszahlungen				430.000		430.000			430.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-430.000		-430.000			-430.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370031 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				430.000		430.000			430.000
	= Summe Auszahlungen				430.000		430.000			430.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-430.000		-430.000			-430.000

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370032 Erwerb Drehleiter (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			750.000						750.000
	= Summe Auszahlungen			750.000						750.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)			-750.000						-750.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370036 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				450.000			450.000		450.000
	= Summe Auszahlungen				450.000			450.000		450.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)				-450.000			-450.000		-450.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370037 Erwerb Löschfahrzeug (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				450.000			450.000		450.000
	= Summe Auszahlungen				450.000			450.000		450.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)				-450.000			-450.000		-450.000

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370038 Erwerb Drehleiter (GA)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				775.000		775.000			775.000
	= Summe Auszahlungen				775.000		775.000			775.000
	= Saldo: (Einzahlungen . J. Auszahlungen)				-775.000		-775.000			-775.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370041 Ausbildungszentrum Sessenberg: Neubau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							3.175.000		3.175.000
	= Summe Auszahlungen							3.175.000		3.175.000
	= Saldo: (Einzahlungen . J. Auszahlungen)							-3.175.000		-3.175.000

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5376010 FW 11: Erw. u. Anbau Fahrzeughalle											
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	78.383							171.825	171.825
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.900							3.862	3.862
	=	Summe Auszahlungen	80.283							175.687	175.687
	=	Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-80.283							-175.687	-175.687



Beschreibung: Die Aufgabe des vorbeugenden Brandschutzes besteht darin, den Eintritt von Brandschäden bereits im Vorfeld zu vermeiden und somit die Gesundheit von Menschen und Sachanlagen zu schützen.;
Der vorbeugende Brandschutz umfasst Stellungnahmen, Mitwirkungen und Beratungen aus brandschutztechnischer Sicht, Brandsicherheitsschauen in brandgefährdeten Objekten sowie die Brandschutzerziehung von Kindern und Jugendlichen und -aufklärung von Erwachsenen.
Zur Zielgruppe zählen Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Bauherren, Architekten, Betreiber brandgefährdeter Betriebe und Einrichtungen, andere Ämter und Behörden.

Zielgruppe: Bürger, Bauherren, Architekten, Behörden und Betreiber brandgefährdeter Betriebe und Einrichtungen.
Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Rahmen der Brandschutzerziehung

Auftrag: FSHG, BauO

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,8700	11,0300	1,7800	0,0000	0,0000	0,9500	0,0000	1,0000	0,0000	15,6300

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen							
0037K050	Unterrichtsquote Kindergärten							
	52,60	55,59	48,56	48,56	48,56	48,56	48,56	Prozent
0037K051	Unterrichtsquote Schulen							
	22,40	31,79	23,44	23,44	23,44	23,44	23,44	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0037K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	16,92	9,46	10,10	11,63	11,39	11,17	11,08	Prozent
0037K905	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	0,24	0,11	6,96	1,03	1,02	1,00	0,99	Prozent
0037K909	Personalintensität							
	65,60	64,28	67,49	72,57	72,64	72,62	72,56	Prozent

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0037K913	Zuschussbedarf je Einwohner									
		1,79	2,27	2,29	2,13	2,18	2,23	2,25	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0037K916	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
		0,25	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	Anzahl	

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		50	50	50	50	50
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	137.417	149.830	162.830	162.830	162.830	162.830
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	471					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	976					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	138.864	149.880	162.880	162.880	162.880	162.880
11	- Personalaufwendungen	943.555	1.001.100	1.015.960	1.039.060	1.059.000	1.067.130
12	- Versorgungsaufwendungen	501.697	316.050	322.820	329.940	337.690	342.070
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.641	103.278	14.384	14.543	14.543	14.543
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		3.622				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.978	59.333	46.832	46.961	46.961	46.961
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.467.871	1.483.384	1.399.996	1.430.504	1.458.194	1.470.704
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.329.007	-1.333.504	-1.237.116	-1.267.624	-1.295.314	-1.307.824
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.329.007	-1.333.504	-1.237.116	-1.267.624	-1.295.314	-1.307.824
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.329.007	-1.333.504	-1.237.116	-1.267.624	-1.295.314	-1.307.824
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.602					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.326.405	-1.333.504	-1.237.116	-1.267.624	-1.295.314	-1.307.824

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000



Beschreibung: Der kommunale Rettungsdienst teilt sich vorrangig in die Notfallrettung und den Krankentransport auf.; Der Rettungsdienst hat zum Ziel, in der Notfallrettung bei Notfallpatientinnen und -patienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden mit Notarzt- oder Rettungswagen oder Luftfahrzeugen in ein für die weitere Versorgung geeignetes Krankenhaus zu befördern. Hierzu zählt auch die Beförderung von erstversorgten Notfallpatientinnen und Notfallpatienten zu Diagnose- und geeigneten Behandlungseinrichtungen. Der Krankentransport hat die Aufgabe, Kranken oder Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen, die nicht zum Kreis der Notfallpatientinnen und -patienten zählen, fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung durch qualifiziertes Personal mit Krankenkraftwagen oder mit Luftfahrzeugen zu befördern. Darüber hinaus zählen zur Produktgruppe medizinische Transporte und der Rettungssicherheitswachdienst sowie serviceorientierte Leistungen, denen ein privatrechtliches Auftragegeber/Auftragnehmeverhältnis zu Grunde liegt.

Zielgruppe: Notfallpatienten, verletzte, kranke oder sonstige hilfsbedürftige Personen.
Mitarbeiter im Rahmen der Aus- und Fortbildung

Auftrag: RettG

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IlgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,6900	7,1600	178,1300	0,0000	0,0800	4,3000	0,0000	4,0800	0,4700	194,9100

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0037K902	Aufwandsdeckungsgrad	95,76	89,68	88,66	91,97	90,78	91,27	91,98	Prozent
0037K906	Sach- und Dienstleistungsintensität	4,04	4,52	4,53	2,94	2,74	2,75	2,77	Prozent
0037K910	Personalintensität	35,99	37,84	41,03	43,05	43,48	44,57	45,24	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0037K914	Zuschussbedarf je Einwohner	3,54	6,30	6,46	5,20	5,76	5,57	5,29	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0037K917	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	3,08	3,17	3,20	3,22	3,22	3,22	3,22	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

Ziel: Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen

0037K035	Einsätze in der Notfallrettung je 1.000 Einwohner	82,97	86,05	86,93	88,49	89,35	90,21	91,07	Anzahl
----------	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------

0037K038	Krankentransporteinsätze je 1.000 Einwohner	108,73	103,99	104,94	106,42	107,29	107,80	109,53	Anzahl
----------	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.273	27.799	381.608	381.457	381.457	380.830
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.112.439	20.447.850	21.047.850	21.047.850	21.047.850	21.047.850
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.611	32.050	42.000	42.000	42.000	42.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.593	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.474					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen		744	620	620	620	620
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.295.390	20.510.343	21.473.978	21.473.827	21.473.827	21.473.200
11	- Personalaufwendungen	9.407.026	9.492.550	10.051.620	10.284.870	10.485.360	10.562.830
12	- Versorgungsaufwendungen	5.248.738	3.111.400	3.335.290	3.409.120	3.488.880	3.533.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.123.085	1.047.552	686.075	647.341	647.341	647.341
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.150.342	1.354.432	1.403.141	1.568.514	1.439.756	1.466.254
15	- Transferaufwendungen		7.772.994				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.931.505	355.383	7.873.236	7.746.001	7.466.001	7.136.001
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.860.697	23.134.310	23.349.362	23.655.846	23.527.338	23.346.376
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.565.307	-2.623.967	-1.875.384	-2.182.019	-2.053.511	-1.873.176
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.565.307	-2.623.967	-1.875.384	-2.182.019	-2.053.511	-1.873.176
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.565.307	-2.623.967	-1.875.384	-2.182.019	-2.053.511	-1.873.176
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.111.539	1.136.800	1.147.250	1.163.950	1.181.650	1.199.202
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.676.846	-3.760.767	-3.022.634	-3.345.969	-3.235.161	-3.072.378

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.850	50					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	5.850	50					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.524.112	1.408.500	1.558.500	4.267.000	2.411.200	1.861.200	1.756.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.524.112	1.408.500	1.558.500	4.267.000	2.411.200	1.861.200	1.756.200
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.518.262	-1.408.450	-1.558.500	-4.267.000	-2.411.200	-1.861.200	-1.756.200

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370004 Erwerb Sachanlageverm. 37 Rettungsd.										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	5.850	50						12.090	12.140
	= Summe Einzahlungen	5.850	50						12.090	12.140
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.442.730	1.005.800	998.500	3.687.000	1.831.200	1.861.200	1.756.200	1.575.795	9.028.695
	= Summe Auszahlungen	1.442.730	1.005.800	998.500	3.687.000	1.831.200	1.861.200	1.756.200	1.575.795	9.028.695
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-1.436.880	-1.005.750	-998.500	-3.687.000	-1.831.200	-1.861.200	-1.756.200	-1.563.705	-9.016.555
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370013 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	80.827							80.827	80.827
	= Summe Auszahlungen	80.827							80.827	80.827
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-80.827							-80.827	-80.827

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370015 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		200.000							200.000
	= Summe Auszahlungen		200.000							200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-200.000							-200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370016 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		200.000							200.000
	= Summe Auszahlungen		200.000							200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-200.000							-200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370017 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			280.000						280.000
	= Summe Auszahlungen			280.000						280.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-280.000						-280.000

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370018 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			280.000						280.000
	= Summe Auszahlungen			280.000						280.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-280.000						-280.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370033 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				290.000	290.000				290.000
	= Summe Auszahlungen				290.000	290.000				290.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-290.000	-290.000				-290.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5370034 Erwerb Lösch-Rettungsfahrzeug (RD)										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				290.000	290.000				290.000
	= Summe Auszahlungen				290.000	290.000				290.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-290.000	-290.000				-290.000



Beschreibung: Leitung und Koordinierung der Gefahrenabwehr bei Großschadenereignissen und Katastrophen. Katastrophenabwehr und die vorbereitenden Maßnahmen der Katastrophenvorsorge;
 Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen zur Vorbereitung auf angenommene Katastrophenfälle und beim Einsatz im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Für die wirksame Durchführung der Katastrophenabwehr ist eine entsprechende Vorhaltung von Personal, Fahrzeugen, Geräten und Schutzräumen notwendig. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall. Die Katastrophenvorsorge erfordert die Sicherstellung der Zusammenarbeit aller am Katastrophenschutz beteiligten Behörden, Hilfsorganisationen und sonstiger Dritter unter einer einheitlichen strukturierten Gefahrenabwehrleitung (GAL). Bei weiträumigen und länger andauernden Großschadenereignissen oder in Katastrophenfällen ist die unmittelbare Leitung durch die politisch-gesamtverantwortliche Instanz angezeigt. Essen ist als kreisfreie Stadt für die Leitung der Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Großschadenereignissen zuständig. Hierunter fallen i.d.R. Schadensereignisse oder Gefahrenlagen, von denen eine Vielzahl von Personen oder hohe Sachwerte betroffen sind. Ursache hierfür können z.B. Großbrände, Explosionen, Verkehrsunfälle, Eisenbahnunglücke oder natürliche Ursachen wie Erdbeben, Überschwemmungen und Stürme sein. Die kreisfreien Städte haben Gefahrenabwehrpläne für Großschadenereignisse sowie für besonders gefährliche Objekte Sonderschutzpläne aufzustellen und fortzuschreiben. Zudem haben sie eine Leitungs- und Koordinierungsgruppe und Einsatzleiter zu benennen.

Zielgruppe: Menschen, Tiere und Sachgüter, die durch Brand, Unfälle oder umweltgefährdende Stoffe gefährdet werden können.

Auftrag: Pflichtaufgabe; FSHG, RettG, OBG, ZSG, BImSchG

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0800	0,7150	5,5400	0,0000	0,0200	0,0400	0,0000	0,0800	0,0300	6,5050

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

Ziel: **Transparenz der Strukturdaten sicherstellen**
 0037K062 Anzahl Helfer je 100.000 Einwohner

147,58	148,15	148,15	149,03	149,03	149,03	149,03	Anzahl
--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

2. Finanzen

Ziel: **Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf**
 0037K903 Aufwandsdeckungsgrad

17,30	5,43	2,06	7,29	7,12	6,93	6,36	Prozent
-------	------	------	------	------	------	------	---------

Verantwortlich: 3700

0037K907	Sach- und Dienstleistungsintensität	10,20	16,80	19,47	11,30	11,07	10,86	10,80	Prozent	
0037K911	Personalintensität	40,29	44,03	42,74	53,77	53,70	53,63	53,71	Prozent	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0037K920	Zuschussbedarf je Einwohner	1,37	1,58	1,83	1,59	1,63	1,66	1,69	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0037K918	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,11	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	Anzahl	
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen									
0037K061	Anzahl Löschgruppenfahrzeuge (Berufsfeuerwehr und freiwillige Feuerwehr) je 100.000 Einwohner	5,12	5,14	4,80	4,83	4,83	4,83	4,83	Anzahl	

verantwortlich: St.A.37 Feuerwehr

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.503	7.889	37.881	37.881	37.531	33.682
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	535	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.446	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	677	500	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen			2.170	2.170	2.170	2.170
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	39.161	17.389	49.551	49.551	49.201	45.352
11	- Personalaufwendungen	317.390	360.400	365.570	373.700	380.660	383.110
12	- Versorgungsaufwendungen	181.001	114.700	116.850	119.440	122.250	123.820
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.106	164.202	76.815	77.053	77.053	77.053
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.658	23.103	14.727	19.400	23.600	23.064
15	- Transferaufwendungen		4.009	3.993	4.001	4.001	4.001
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.669	176.776	101.930	102.255	102.255	102.255
17	= Ordentliche Aufwendungen	720.824	843.190	679.884	695.849	709.819	713.303
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-681.663	-825.801	-630.333	-646.298	-660.618	-667.951
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-681.663	-825.801	-630.333	-646.298	-660.618	-667.951
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-681.663	-825.801	-630.333	-646.298	-660.618	-667.951
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	237.300	242.000	293.450	299.350	305.300	311.350
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-918.963	-1.067.801	-923.783	-945.648	-965.918	-979.301

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		50					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		1.300					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen		1.350					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.118	91.000	91.000	90.000	91.000	91.000	91.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.118	91.000	91.000	90.000	91.000	91.000	91.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.118	-89.650	-91.000	-90.000	-91.000	-91.000	-91.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5370003 Erwerb Sachanlageverm. 37 Großschadens.										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		50							50
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		1.300							1.300
	= Summe Einzahlungen		1.350							1.350
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		90.000	91.000	90.000	91.000	91.000	91.000	55.049	509.049
	= Summe Auszahlungen		90.000	91.000	90.000	91.000	91.000	91.000	55.049	509.049
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)		-88.650	-91.000	-90.000	-91.000	-91.000	-91.000	-55.049	-507.699

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092	Verwaltungsführung GB 1B
0105	Arbeitssicherheit Essen
0106	Betriebliche Beratungsstelle
0900	Personalrat
1000	Organisation und Personalwirtschaft
1100	Amt für Zentralen Service
3200	Ordnungsamt
3700	Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201	Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204	Essener Systemhaus (ESH)
9301	Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.08.02.01 Sport- und Bäderbetriebe Essen

Verantwortlich: GBV 1B

Produkt (-e)

1.08.02.01.01 Sport- und Bäderbetriebe Essen

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 08

Sportförderung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.08.02.01 Sport- und Bäderbetriebe Essen

Verantwortlich: 9201



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	6,0000	10,0000	5,0000	2,0000	18,0000	67,0000	0,0000	60,0000	76,0000	244,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge	1.571.217	1.580.000	1.569.920	1.569.920	1.569.920	1.569.920
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.571.217	1.580.000	1.569.920	1.569.920	1.569.920	1.569.920
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.571.217	1.526.247	1.569.920	1.569.920	1.569.920	1.569.920
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.825.774					
15	- Transferaufwendungen	20.686.400	23.101.348	20.360.500	20.196.040	19.713.360	19.480.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.083.391	24.627.596	21.930.420	21.765.960	21.283.280	21.050.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-24.512.174	-23.047.596	-20.360.500	-20.196.040	-19.713.360	-19.480.680
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-24.512.174	-23.047.596	-20.360.500	-20.196.040	-19.713.360	-19.480.680
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-24.512.174	-23.047.596	-20.360.500	-20.196.040	-19.713.360	-19.480.680
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-24.512.174	-23.047.596	-20.360.500	-20.196.040	-19.713.360	-19.480.680

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1B

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	6.426.000	7.609.300					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			7.575.300		7.724.200	11.086.000	12.050.900
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	6.426.000	7.609.300	7.575.300		7.724.200	11.086.000	12.050.900
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-6.426.000	-7.609.300	-7.575.300		-7.724.200	-11.086.000	-12.050.900

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B
0105 Arbeitssicherheit Essen
0106 Betriebliche Beratungsstelle
0900 Personalrat
1000 Organisation und Personalwirtschaft
1100 Amt für Zentralen Service
3200 Ordnungsamt
3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204 Essener Systemhaus (ESH)
9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Stadtdirektor Hülsmann

9204 Essener Systemhaus (ESH)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.10.01 Essener Systemhaus

Verantwortlich: GBV 1B

Produkt (-e)

1.01.10.01.01 Essener Systemhaus

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.10.01

Essener Systemhaus

Verantwortlich: 9204



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	16,0000	61,5000	3,5000	4,0000	41,5000	26,5000	0,0000	0,0000	0,0000	153,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	684					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	684					
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.129.488	12.605.717				
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			11.900.720	11.750.000	11.700.000	11.400.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.129.488	12.605.717	11.900.720	11.750.000	11.700.000	11.400.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-12.128.805	-12.605.717	-11.900.720	-11.750.000	-11.700.000	-11.400.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-12.128.805	-12.605.717	-11.900.720	-11.750.000	-11.700.000	-11.400.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.128.805	-12.605.717	-11.900.720	-11.750.000	-11.700.000	-11.400.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-12.128.805	-12.605.717	-11.900.720	-11.750.000	-11.700.000	-11.400.000

Geschäftsbereich: 1 B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport

Staddirektor Hülsmann

Ämter / Organisationseinheiten

0092 Verwaltungsführung GB 1B
0105 Arbeitssicherheit Essen
0106 Betriebliche Beratungsstelle
0900 Personalrat
1000 Organisation und Personalwirtschaft
1100 Amt für Zentralen Service
3200 Ordnungsamt
3700 Feuerwehr

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9201 Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE)
9204 Essener Systemhaus (ESH)
9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

9301 Essener Versorgungs- und Verkehrs GmbH (EVV)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.15.02.02 Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

Verantwortlich: GBV 1B

Produkt (-e)

1.15.02.02.01 Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus

Stadt Essen

Produktgruppe 1.15.02.02 Essener Versorgungs und Verkehrsgesellschaft mbH

Verantwortlich: 9301



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	2,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	4,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.935					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	17.935					
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	7.887.000	16.333.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	155.335					
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.042.335	16.333.000				
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-8.024.400	-16.333.000				
19	+ Finanzerträge			20.000.000	23.100.000	28.600.000	30.400.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)			20.000.000	23.100.000	28.600.000	30.400.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-8.024.400	-16.333.000	20.000.000	23.100.000	28.600.000	30.400.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.024.400	-16.333.000	20.000.000	23.100.000	28.600.000	30.400.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.024.400	-16.333.000	20.000.000	23.100.000	28.600.000	30.400.000

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 1B

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	9.714.550	9.714.550	20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
23	= investive Einzahlungen	9.714.550	9.714.550	20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		162.000					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	9.714.550	9.714.550	20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
30	= investive Auszahlungen	9.714.550	9.876.550	20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-162.000					

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 0092 Verwaltungsführung GB 2
- 0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement
- 0202 Beteiligungsmanagement
- 0203 Strategische Immobiliensteuerung
- 2000 Stadtkämmerei
- 2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 2 Σ	1,0000	39,0000	98,0000	101,2500	9,0000	17,2500	68,0000	--	--	--	333,5000
0093 Verwaltungsführung GB 2 Σ	1,0000	2,0000	--	--	1,0000	--	2,0000	--	--	--	6,0000
1.01.02.03 Verwaltungsführung GB 2	1,0000	2,0000	--	--	1,0000	--	2,0000	--	--	--	6,0000
0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement Σ	--	16,0000	28,0000	6,7500	1,0000	--	--	--	--	--	51,7500
1.11.05.01 Abfallwirtschaft 02-01	--	9,5400	10,8550	--	1,0000	--	--	--	--	--	21,3950
1.11.06.01 Abwasserbeseitigung	--	6,2200	13,7100	1,0000	--	--	--	--	--	--	20,9300
1.12.05.01 Straßenreinigung und Winterdienst	--	0,2400	3,4350	5,7500	--	--	--	--	--	--	9,4250
0202 Beteiligungsmanagement Σ	--	3,0000	5,5000	--	1,0000	1,0000	0,5000	--	--	--	11,0000
1.01.09.02 Beteiligungsmanagement	--	3,0000	5,5000	--	1,0000	1,0000	0,5000	--	--	--	11,0000
0203 Strategische Immobiliensteuerung Σ	--	2,0000	1,0000	--	--	--	--	--	--	--	3,0000
1.01.13.02 Strategische Immobiliensteuerung	--	2,0000	1,0000	--	--	--	--	--	--	--	3,0000
2000 Stadtkämmerei Σ	--	6,0000	24,5000	--	2,0000	--	2,5000	--	--	--	35,0000
1.01.09.01 Finanzmanagement	--	6,0000	24,5000	--	2,0000	--	2,5000	--	--	--	35,0000
1.16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgem Umlage	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1.16.02.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1.17.01.01 Stiftungen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
<u>Geschäftsbereich: 2</u> Σ	1,0000	39,0000	98,0000	101,2500	9,0000	17,2500	68,0000	--	--	--	333,5000
2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt Σ	--	10,0000	39,0000	94,5000	4,0000	16,2500	63,0000	--	--	--	226,7500
1.01.09.03 Finanzbuchhaltung	--	5,8000	22,5000	74,4000	2,0000	13,2500	49,9000	--	--	--	167,8500
1.01.09.04 Abgaben (Steuern und Gebühren)	--	4,2000	16,5000	20,1000	2,0000	3,0000	13,1000	--	--	--	58,9000

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

0093 **Verwaltungsführung GB 2**

0201 **Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement**

0202 **Beteiligungsmanagement**

0203 **Strategische Immobiliensteuerung**

2000 **Stadtkämmerei**

2100 **Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt**

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

0093 Verwaltungsführung GB 2

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.03 Verwaltungsführung GB 2

Verantwortlich: GBV 2

Produkt (-e)

1.01.02.03.01 Verwaltungsführung GB 2

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.03 Verwaltungsführung GB 2

Verantwortlich: 0093



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	2,0000	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	6,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 2

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64	1.798				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-34					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	29	1.798				
11	- Personalaufwendungen	392.351	564.800	546.160	550.550	551.090	548.890
12	- Versorgungsaufwendungen	141.961	109.800	80.640	82.420	81.780	82.830
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	378.514	323.397	124.296	34.341	34.341	34.341
14	- Bilanzielle Abschreibungen	361	2.511	674	1.099	1.199	1.244
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.740	11.453	20.637	20.675	20.695	20.715
17	= Ordentliche Aufwendungen	920.928	1.011.961	772.407	689.085	689.105	688.019
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-920.898	-1.010.163	-772.407	-689.085	-689.105	-688.019
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-920.898	-1.010.163	-772.407	-689.085	-689.105	-688.019
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-920.898	-1.010.163	-772.407	-689.085	-689.105	-688.019
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	58.300	59.500	60.700	61.900	63.100	64.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.300	57.400	63.150	64.400	65.700	67.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-918.898	-1.008.063	-774.857	-691.585	-691.705	-690.619

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 2

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.071						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	1.071						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			7.500		1.000	1.000	1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen			7.500		1.000	1.000	1.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	1.071		-7.500		-1.000	-1.000	-1.000

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

0093 Verwaltungsführung GB 2

0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement

0202 Beteiligungsmanagement

0203 Strategische Immobiliensteuerung

2000 Stadtkämmerei

2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

0201 Entsorgungswirtschaft/Gebührenmanagement

Leitung: Frau Roßberg / Herr Schlapka

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.11.05.01 Abfallwirtschaft 02-01

Verantwortlich: Leitung 02-01 Frau Roßberg

Produkt (-e)

1.11.05.01.01 Abfallbeseitigung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.11.06.01 Abwasserbeseitigung

Verantwortlich: Leitung 02-01 Frau Roßberg

Produkt (-e)

1.11.06.01.01 Entwässerung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.05.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Verantwortlich: Leitung 02-01 Frau Roßberg

Produkt (-e)

1.12.05.01.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Verantwortlich: 0201

Beschreibung: Abfallbeseitigung für private Haushaltungen in der Stadt Essen; Erfassung und Entsorgung von Restabfällen in der grauen Tonne, Papierabfällen in der blauen Tonne, sowie von biogenen Abfällen in der braunen Tonne. Sperrmüllentsorgung, städtische Abfallsäcke, Recyclinghöfe, Polterabendbehälter, und weitere Abfallteileistungen.

Der Fachbereich Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement nimmt die Aufgaben des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers wahr und ist insoweit Auftraggeber der EBE GmbH, verschiedener Stadtämter und eigenbetriebsähnlicher Einrichtungen der Stadt Essen. Daneben übt er das Veraschungsrecht aus.

Die Leistungen refinanzieren sich über die Rest- und Bioabfallgebühren sowie über privatrechtliche Entgelte.

Zielgruppe: Grundstückseigentümer/-innen bzw. alle Bürger/Innen

Auftrag: Kommunalabgabengesetz NRW, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz, Abfallwirtschafts- und -gebührensatzung

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	9,5400	10,8550	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	21,3950

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Ermittlung des Bioabfall-Gebührensatzes bzw. der Über-/Unterdeckung für Vorjahre							
0201G002	Bioabfallvolumen in Litern							
	3.462.832,36	3.487.649,51	3.485.276,00	3.510.311,00	3.510.311,00	3.510.311,00	3.510.311,00	Anzahl
Ziel:	Ermittlung des Restabfall-Gebührensatzes bzw. der Über-/Unterdeckung für Vorjahre							
0201G001	Restabfallvolumen in Litern							
	22.275.310,27	22.043.299,00	22.040.360,00	21.807.634,00	21.807.634,00	21.807.634,00	21.807.634,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0201K900	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	95,42	96,30	96,80	98,04	98,08	98,21	98,30	Prozent



0201K903	Personalintensität	0,36	0,32	0,35	0,39	0,37	0,35	0,33	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:		Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0201K906	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	Anzahl

verantwortlich: 02-01

Entsorgungswirtschaft/Gebührenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.750.845	60.244.750	53.668.471	56.501.934	59.503.650	62.682.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.661.354	11.448.500	5.094.050	5.094.050	5.094.050	5.094.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.260					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	64.419.499	71.693.250	58.762.521	61.595.984	64.597.700	67.776.650
11	- Personalaufwendungen	209.630	249.950	226.150	227.060	227.210	225.200
12	- Versorgungsaufwendungen	269.137	278.250	162.080	161.830	161.650	161.380
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.319.304	69.500.583	57.190.900	60.050.500	63.053.200	66.206.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	640.384	640.367	640.395	640.395	640.395	640.395
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.310.713	1.131.054	112.950	145.150	117.400	119.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	65.749.167	71.800.204	58.332.475	61.224.935	64.199.855	67.352.675
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.329.668	-106.954	430.046	371.049	397.845	423.975
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.329.668	-106.954	430.046	371.049	397.845	423.975
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.329.668	-106.954	430.046	371.049	397.845	423.975
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	798.850	798.850	376.150	376.150	376.150	376.150
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.053.675	1.101.650	1.057.600	1.081.750	1.105.800	1.130.400
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.584.493	-409.754	-251.404	-334.551	-331.805	-330.275

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.05.01 Abfallwirtschaft



verantwortlich: 02-01

Entsorgungswirtschaft/Gebührenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	497		1.000		1.000	1.000	1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	497		1.000		1.000	1.000	1.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-497		-1.000		-1.000	-1.000	-1.000

Beschreibung: Öffentliche Entwässerung der Stadt Essen;
Die Stadt Essen betreibt innerhalb des Stadtgebietes die unschädliche Beseitigung der Abwässer als öffentliche Aufgabe, soweit sie abwasserbeseitigungspflichtig ist (§53 LWG). Die Abwasserbeseitigung wird durch die Stadtwerke Essen AG (SWE) durchgeführt.

- Aufnahme und ordnungsgemäße Beseitigung der Abwässer der Grundstücke in den öffentlichen Abwasseranlagen;
- Entleerung des in Behelfsentwässerungsanlagen angefallenen Abwassers bzw. Klärschlammes und deren Transport zur Kläranlage;
- Entsorgung der Rückstände aus den Leichtstoffabscheideranlagen

Die Leistungen refinanzieren sich über Gebühren und den Stadtanteil.

Zielgruppe: Grundstückseigentümer/-innen bzw. alle Bürger/Innen

Auftrag: Kommunalabgabengesetz NRW, Landeswassergesetz, Entwässerungs- und Entwässerungsabgabensatzung

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	6,2200	13,7100	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	20,9300

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Ermittlung des Schmutzwasser-Gebührensatzes bzw. der Über-/Unterdeckung für Vorjahre							
0201G045	Bezogene Frischwassermenge in cbm							
	34.223.813,00	34.422.591,00	34.384.230,00	31.849.880,00	31.849.880,00	31.849.880,00	31.849.880,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0201K901	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	98,82	95,86	99,70	97,81	97,93	98,02	98,00	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0201K907	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.06.01 Entwässerung



verantwortlich: 02-01

Entsorgungswirtschaft/Gebührenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	113.694.788	112.770.408	110.774.350	120.762.364	129.698.250	134.064.850
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.192.393					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	115.887.209	112.770.408	110.774.350	120.762.364	129.698.250	134.064.850
11	- Personalaufwendungen	109.252	92.950	121.700	122.270	122.430	121.490
12	- Versorgungsaufwendungen	345.373	223.800	225.950	224.560	223.190	221.840
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.716.022	121.617.583	117.930.800	129.994.700	140.837.800	145.613.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.625.894	47.608	2.294.588	2.392.388	2.505.588	2.624.438
17	= Ordentliche Aufwendungen	122.796.541	121.981.942	120.573.038	132.733.918	143.689.008	148.580.968
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-6.909.333	-9.211.534	-9.798.688	-11.971.554	-13.990.758	-14.516.118
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-6.909.333	-9.211.534	-9.798.688	-11.971.554	-13.990.758	-14.516.118
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.909.333	-9.211.534	-9.798.688	-11.971.554	-13.990.758	-14.516.118
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.668.550	13.995.550	14.799.100	15.620.600	17.705.000	18.297.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.025.719	3.078.775	3.078.125	3.141.325	3.205.775	3.271.500
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.733.498	1.705.241	1.922.287	507.721	508.467	509.882

Verantwortlich: 0201

Beschreibung: Öffentliche Straßenreinigung und Winterdienst in der Stadt Essen;
In Ausübung der gesetzlichen Pflichten aus dem Straßenreinigungsgesetz beauftragt der Fachbereich Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement die EBE GmbH sowie verschiedene Stadtämter und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Essen.

Die Leistung refinanziert sich über die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren und über den Stadtanteil.

Zielgruppe: Grundstückseigentümer/-innen bzw. alle Bürger/Innen

Auftrag: Kommunalabgabengesetz NRW, Gesetz über die Reinigung öffentlicher Straßen, Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,2400	3,4350	5,7500	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	9,4250

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Ermittlung des Straßenreinigungs-Gebührensatzes bzw. der Über-/Unterdeckung für Vorjahre							
0201G010	Frontmeter Straßenreinigung							
	1.860.189,92	1.872.302,69	1.878.253,00	1.886.393,00	1.886.393,00	1.886.393,00	1.886.393,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0201K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	98,53	91,19	98,17	98,47	98,53	98,59	98,66	Prozent
0201K905	Personalintensität							
	1,05	0,62	1,13	0,72	0,70	0,66	0,62	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0201K908	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,02	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	Anzahl

verantwortlich: 02-01

Entsorgungswirtschaft/Gebührenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.587.077	14.812.300	14.280.239	14.864.046	15.340.700	16.049.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	477.784					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	15.064.908	14.812.300	14.280.239	14.864.046	15.340.700	16.049.600
11	- Personalaufwendungen	107.670	187.250	119.660	120.560	120.830	119.320
12	- Versorgungsaufwendungen	171.016	92.500	104.580	104.300	103.960	103.210
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.786.270	16.217.401	16.273.000	17.086.650	17.941.000	18.838.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.246.160	22.201	29.150	30.300	31.500	32.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.311.117	16.519.352	16.526.390	17.341.810	18.197.290	19.093.280
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.246.208	-1.707.052	-2.246.151	-2.477.764	-2.856.590	-3.043.680
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	0					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.246.209	-1.707.052	-2.246.151	-2.477.764	-2.856.590	-3.043.680
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.246.209	-1.707.052	-2.246.151	-2.477.764	-2.856.590	-3.043.680
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.160.950	4.369.000	3.938.100	4.193.100	4.595.700	4.808.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.407.267	2.453.125	1.694.225	1.715.375	1.736.725	1.758.600
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-492.526	208.823	-2.276	-39	2.385	5.820

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

0093 Verwaltungsführung GB 2

0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement

0202 **Beteiligungsmanagement**

0203 Strategische Immobiliensteuerung

2000 Stadtkämmerei

2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

0202 Beteiligungsmanagment

Leitung: Herr Hillebrand

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.09.02 Beteiligungsmanagement

Verantwortlich: Leitung 02-02 Herr Hillebrand

Produkt (-e)

1.01.09.02.01 Beteiligungssteuerung und - controlling, Mandatsbetreuung

1.01.09.02.02 Stadtinterne Steuer- und Wirtschaftsberatung

Beschreibung: Unterstützung bei der Steuerung der Beteiligungsunternehmen und Konzerninterne Steuer- und Wirtschaftsberatung; Aufgaben des Beteiligungsmanagements in seiner Gesamtheit sind übergreifende Planungs- und Koordinierungsaufgaben (wirtschaftliche Betätigung, Satzungsgestaltungen, europäisches Vergabe- und Beihilferecht), Sonderprojekte/ -prüfungen in Fällen besonderer Bedeutung, GB übergreifendes Beteiligungsmanagement, insbesondere strategische Steuerungsunterstützung gegenüber Verwaltungsführung und Rat, sowie Geschäftsführung und Gesellschaftsgremien, GB bezogenes Beteiligungsmanagement, insbesondere Zielvereinbarungsprozesse, Aufgaben der wirtschaftlichen Entwicklung, Mandatsbetreuung (Stellungnahmen an Aufsichtsratsmitglieder), Steuer- und Wirtschaftsberatung für die Stadt und ihre Beteiligungsgesellschaften einschließlich steuerlicher Gestaltungen und Vermögensdispositionen

Zielgruppe: Rat, Beteiligungsausschuss, Verwaltungsvorstand, Geschäfts- und Fachbereiche, Beteiligungsunternehmen, Einwohner

Auftrag: §§ 10, 107 - 115 GO NRW; §§ 1 Abs. 1 Nr. 6; 4 KStG und weitere Steuergesetze; Beteiligungsrichtlinien der Stadt Essen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	3,0000	5,5000	0,0000	1,0000	1,0000	0,5000	0,0000	0,0000	0,0000	11,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0202K005	Anteil Beteiligungsquote 20 % bis unter 50 %							
	18,31	18,84	21,62	21,62	21,62	21,62	21,62	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0202K901	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	5,30	2,80	3,02	0,18	0,18	0,17	0,18	Prozent
0202K902	Personalintensität							
	67,43	66,18	75,80	74,67	75,26	76,35	75,34	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0202K903	Zuschussbedarf je Einwohner							
	1,13	1,37	1,24	1,28	1,28	1,33	1,25	€

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0202K009	Zuschussbedarf je betreutem/r Beteiligungsunternehmen, städtischem Betrieb gewerblicher Art, Stiftung								
		1.333,86	1.578,08	1.312,07	1.279,72	1.368,98	1.609,54	1.257,40	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0202K002	Anzahl Aufsichtsratssitze je Mitarbeiter								
		34,38	34,38	34,38	26,19	26,19	26,19	26,19	Anzahl
0202K010	Anzahl betreuter Beteiligungsunternehmen, Betrieb gewerblicher Art, Stiftung je Mitarbeiter								
		30,99	31,27	32,68	32,68	32,68	32,68	32,68	Anzahl

verantwortlich: 02-02 Beteiligungsmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.142	79.500	85.200	88.200	91.200	94.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	586					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	77.728	79.500	85.200	88.200	91.200	94.200
11	- Personalaufwendungen	589.953	620.750	625.560	636.250	670.960	628.220
12	- Versorgungsaufwendungen	265.567	156.350	170.870	168.610	168.630	167.570
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.995	24.730	1.500	1.500	1.500	1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen			144			
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.939	17.146	39.713	39.047	37.732	36.501
17	= Ordentliche Aufwendungen	891.455	818.976	837.787	845.407	878.822	833.791
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-813.726	-739.476	-752.587	-757.207	-787.622	-739.591
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-813.726	-739.476	-752.587	-757.207	-787.622	-739.591
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-813.726	-739.476	-752.587	-757.207	-787.622	-739.591
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.350	68.350	70.600	72.800	75.400	77.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.950	50.950	58.500	59.700	60.900	62.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-797.326	-722.076	-740.487	-744.107	-773.122	-724.091

verantwortlich: 02-02 Beteiligungsmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.000	1.500		1.500	1.500	1.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		1.000	1.500		1.500	1.500	1.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-1.000	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

0093 Verwaltungsführung GB 2

0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement

0202 Beteiligungsmanagement

0203 Strategische Immobiliensteuerung

2000 Stadtkämmerei

2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

0203 Strategische Immobiliensteuerung

Leitung: Herr Motz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.13.02 Strategische Immobiliensteuerung

Verantwortlich: Leitung 02-03 Herr Motz

Produkt (-e)

1.01.13.02.01 Strategische Immobiliensteuerung

Beschreibung: Entwicklung, Vereinbarung und Controlling von gesamtstädtischen Immobilien-Zielen, Standards, Rahmenbedingungen und Budgets; Objektentwicklungsplanung im Sinne eines Portfoliomanagements zur Kostensenkung und Werterhaltung sowie Verbesserung der Funktionalität und Flächenreduzierung. Begleitung der Fachbereiche bei Immobiliengroßprojekten; Untersuchung der Anwendbarkeit von Public Private Partnership bei städtischen Immobilienprojekten; Geschäftsführung und Leitung der Steuerungsgruppe Immobilien.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Ratsgremien, Immobilien-Bewirtschafter und -Nutzer

Auftrag: Verwaltungsvorstandsbeschluss vom 18.06.2002

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	3,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0203K902	Personalintensität							
	68,19	65,73	75,96	72,36	72,42	72,37	72,26	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0203K904	Zuschussbedarf je Einwohner							
	0,57	0,68	0,58	0,65	0,66	0,66	0,66	€
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0203K903	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,07	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	Anzahl
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Flächenreduzierung von rd. 5.000 m² bis 2017 (lt. Potenzialanalyse der Firma Rinke Kommunal)							
0203G004	Reduzierter Flächenanteil in m ² aufgrund der Nutzungsverdichtung							
	0,00	0,00	2.100,00	2.460,00	2.820,00	3.180,00	3.540,00	Anzahl

0203K003	Zielerreichungsgrad in %	0,00	0,00	42,00	49,00	56,00	64,00	71,00	Prozent
Ziel:	Nutzungsverdichtung Rathaus um rd. 160 Arbeitsplätze (lt. Potenzialanalyse der Firma Rinke Kommunal)								
0203G008	Anzahl Arbeitsplätze aufgrund der Nutzungsverdichtung	0,00	0,00	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	Anzahl
0203K002	Zielerreichungsgrad in %	0,00	0,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	Prozent
Ziel:	Verdichtung dezentraler Standorte um rd. 200 Arbeitsplätze (lt. Potenzialanalyse der Firma Rinke Kommunal)								
0203G005	Anzahl Arbeitsplätze aufgrund der Verdichtung dezentraler Standorte	0,00	0,00	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00	Anzahl
0203K004	Zielerreichungsgrad in %	0,00	0,00	0,00	12,50	25,00	37,50	50,00	Prozent

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.02 Strategische Immobiliensteuerung



verantwortlich: 02-03
Strategische Immobiliensteuerung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	109					
11	- Personalaufwendungen	242.907	236.250	256.340	259.370	260.820	257.680
12	- Versorgungsaufwendungen	120.029	66.700	88.480	89.360	90.140	89.490
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.158	4.782	596	596	596	596
14	- Bilanzielle Abschreibungen			28	28	28	28
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.475	3.284	8.789	8.795	8.795	8.795
17	= Ordentliche Aufwendungen	369.569	311.017	354.233	358.149	360.379	356.589
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-369.461	-311.017	-354.233	-358.149	-360.379	-356.589
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-369.461	-311.017	-354.233	-358.149	-360.379	-356.589
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-369.461	-311.017	-354.233	-358.149	-360.379	-356.589
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.200	25.700	24.800	25.300	25.800	26.350
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-394.661	-336.717	-379.033	-383.449	-386.179	-382.939

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.02 Strategische Immobiliensteuerung

STADT
ESSEN

verantwortlich: 02-03

Strategische Immobiliensteuerung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	492	250	500		500	500	500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	492	250	500		500	500	500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-492	-250	-500		-500	-500	-500

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

- 0093 Verwaltungsführung GB 2
- 0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement
- 0202 Beteiligungsmanagement
- 0203 Strategische Immobiliensteuerung

2000 Stadtkämmerei

2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

2000 Stadtkämmerei

Leitung: Herr Kersten

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.09.01 Finanzmanagement

Verantwortlich: Amtsleitung 20 Herr Kersten

Produkt (-e)

1.01.09.01.01 Haushaltsmanagement

1.01.09.01.02 Vermögens- und Schuldenmanagement

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Verantwortlich: Amtsleitung 20 Herr Kersten

Produkt (-e)

1.16.01.01.01 Steuern und Zuweisungen

1.16.01.01.02 Umlagen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.16.02.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich: Amtsleitung 20 Herr Kersten

Produkt (-e)

1.16.02.01.01 Konzessionsabgaben und Gestattungsentgelte

1.16.02.01.02 Zinsaufwendungen und -erträge

1.16.02.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsgliederung

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

2000 Stadtkämmerei

Leitung: Herr Kerster

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.17.01.01 Stiftungen

Verantwortlich: Amtsleitung 20 Herr Kersten

Produkt (-e)

1.17.01.01.01 Landheim-Stiftung
 1.17.01.01.02 Stiftung fachliche Ausbildung
 1.17.01.01.03 Waldhausen-Platzhoff-Stiftung
 1.17.01.01.04 Stiftung der Pflege d. örtlichen Kunst
 1.17.01.01.05 Krupp-Jubiläums-Stiftung
 1.17.01.01.06 A.-u.-F.-A.-Krupp-Stiftung
 1.17.01.01.07 Spindelman-Stiftung
 1.17.01.01.08 Wöchnerinnen-Stiftung
 1.17.01.01.09 Burau-Stiftung
 1.17.01.01.10 Maria-Rust-Stiftung
 1.17.01.01.11 Freibetten-Stiftung
 1.17.01.01.12 J.-v.-Waldhausen-Stiftung
 1.17.01.01.13 Frau-Otto-Knaudt-Stiftung (Sozial)
 1.17.01.01.14 Frau-Otto-Knaudt-Stiftung (Kultur)
 1.17.01.01.15 Stiftung zur Verschönerung
 1.17.01.01.16 Rote-Kreuz-Stiftung
 1.17.01.01.17 DRK-Schwedenheim-Stiftung
 1.17.01.01.18 Multiple-Sklerose-Stiftung

Produkt (-e)

1.17.01.01.19 Stiftungsfonds National-Bank
 1.17.01.01.20 Hospital-Stiftung
 1.17.01.01.21 Allbau-Stiftung
 1.17.01.01.22 Mitwelt-Stiftung
 1.17.01.01.23 Ahrens-Stiftung
 1.17.01.01.24 Topp-Stiftung
 1.17.01.01.25 Funke-Stiftung
 1.17.01.01.26 Bernhard-und-Margarete-Achtermann-Stiftung
 1.17.01.01.27 Helene-Stiftung
 1.17.01.01.28 Günter-Pilger-Stiftung
 1.17.01.01.29 Stiftung Hilfe für alte Menschen und Tiere
 1.17.01.01.50 Nachlass Ilse Heim
 1.17.01.01.51 Nachlass Elfriede Teckenbrock
 1.17.01.01.52 Nachlass Brandt
 1.17.01.01.53 Nachlass Plümel (Sozial)
 1.17.01.01.54 Nachlass Plümel (Jugend)
 1.17.01.01.55 Nachlass Wilke
 1.17.01.01.56 Nachlass Kratzsch
 1.17.01.01.57 Nachlass Marx

Beschreibung: Querschnittsaufgaben zur Planung, Bewirtschaftung, Steuerung, Analyse und zum Controlling und Jahresabschluss; Investitions-, Vermögens- und Schuldenmanagement

Zielgruppe: Bürger, Rat, Fachbereiche, Bezirksregierung u.a.m.

Auftrag: Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW u.v.a.m.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	6,0000	24,5000	0,0000	2,0000	0,0000	2,5000	0,0000	0,0000	0,0000	35,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0020K905	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	49,82	40,00	47,91	0,12	0,12	0,12	0,12	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0020K900	Personalaufwendungen (Ist) je Einwohner							
	2,83	3,49	2,82	3,43	3,52	3,53	3,43	€
0020K902	Stellenwertigkeit							
	50.128,76	58.160,56	47.057,14	43.898,57	42.157,14	42.157,14	42.157,14	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0020K904	Personalintensität							
	33,28	39,50	39,07	59,28	59,84	59,88	59,36	Prozent
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0020K901	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,53	0,58	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	Anzahl



Bemerkung: Die Sach- und Dienstleistungsintensität sinkt ab 2010 drastisch, weil die Aufwendungen der Produktgruppe für Leistungen des Essener Systemhauses (ESH) anderen Sachkonten zugeordnet werden.

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.165					
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	222.995	222.700	218.300	214.600	212.900	211.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.050.803	983.100	972.100	959.400	949.100	934.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.439	67.250	77.550	79.150	80.800	82.450
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.353.401	1.273.050	1.267.950	1.253.150	1.242.800	1.228.150
11	- Personalaufwendungen	2.035.620	1.647.000	1.992.350	2.044.060	2.050.690	1.994.100
12	- Versorgungsaufwendungen	1.030.552	505.350	602.700	606.320	608.410	599.630
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.061.411	2.019.422	4.073	4.076	4.076	4.076
14	- Bilanzielle Abschreibungen	757	253	230	380	530	680
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.668	43.034	761.642	761.147	760.947	760.847
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.154.008	4.215.060	3.360.994	3.415.983	3.424.653	3.359.333
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.800.607	-2.942.010	-2.093.044	-2.162.833	-2.181.853	-2.131.183
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.800.607	-2.942.010	-2.093.044	-2.162.833	-2.181.853	-2.131.183
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.800.607	-2.942.010	-2.093.044	-2.162.833	-2.181.853	-2.131.183
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	167.550	169.450	176.250	179.950	183.800	187.650
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	195.400	199.300	208.150	212.300	216.550	220.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.828.457	-2.971.860	-2.124.944	-2.195.183	-2.214.603	-2.164.433

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	614.337	652.450	510.000		510.000	510.000	510.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.664	3.600	3.600		3.600	3.600	3.600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	617.001	656.050	513.600		513.600	513.600	513.600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-617.001	-656.050	-513.600		-513.600	-513.600	-513.600

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5202000 Verm.ausgleich BGA Bürgerhaus Oststadt										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen									
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen									
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
4	- Sonstige Investitions-einzahlungen									
	= Summe Einzahlungen									
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden								424.621	424.621
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen									
8	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen									
9	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	= Summe Auszahlungen								424.621	424.621
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)								-424.621	-424.621



Beschreibung: Die Produktgruppen im Produktbereich 16 (Allgemeine Finanzwirtschaft) entsprechen in weiten Teilen dem früheren Deckungsbudget. Auf Ziele und Kennzahlen wird verzichtet.

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben	746.867.013	766.333.000	674.038.150	693.775.000	739.504.500	789.885.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	291.073.134	337.719.064	310.496.200	288.450.000	307.319.000	320.599.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.683.567					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.039.623.714	1.104.052.064	984.534.350	982.225.000	1.046.823.500	1.110.484.500
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	967.000					
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	196.604.353	208.451.816	199.544.950	202.137.350	206.329.750	210.422.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.509.699	15.401.443	7.515.000	7.815.000	8.415.000	9.015.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	214.081.052	223.853.260	207.059.950	209.952.350	214.744.750	219.437.150
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	825.542.662	880.198.804	777.474.400	772.272.650	832.078.750	891.047.350
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	825.542.662	880.198.804	777.474.400	772.272.650	832.078.750	891.047.350
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	825.542.662	880.198.804	777.474.400	772.272.650	832.078.750	891.047.350
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	825.542.662	880.198.804	777.474.400	772.272.650	832.078.750	891.047.350

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.564.408	12.167.000	11.220.800		12.362.000	9.765.000	10.284.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	13.564.408	12.167.000	11.220.800		12.362.000	9.765.000	10.284.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	13.564.408	12.167.000	11.220.800		12.362.000	9.765.000	10.284.000



Beschreibung: Die Produkte im Produktbereich 16 (Allgemeine Finanzwirtschaft) entsprechen in weiten Teilen dem früheren Deckungsbudget.

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der Finanzlage der Stadt Essen								
0020K006	Kassenkreditquote	60,33	62,45	64,88	69,13	72,80	75,52	77,74	Prozent
0020K007	Kassenkreditzinsen je Einwohner	100,78	113,10	153,43	98,58	148,03	182,40	217,82	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	60.775.330	56.276.800	55.269.800	55.449.800	55.510.800	55.438.800
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	60.775.330	56.276.800	55.269.800	55.449.800	55.510.800	55.438.800
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	17.236	17.300	17.300	17.300	17.300	17.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.998	3.011.778	1.087.000	1.087.000	1.087.000	1.087.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	55.234	3.029.078	1.104.300	1.104.300	1.104.300	1.104.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	60.720.096	53.247.722	54.165.500	54.345.500	54.406.500	54.334.500
19	+ Finanzerträge	7.340.630	6.950.830	11.620.180	11.260.030	11.225.780	11.034.780
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	138.360.633	144.808.000	96.753.350	116.412.500	134.505.050	149.987.450
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-131.020.003	-137.857.170	-85.133.170	-105.152.470	-123.279.270	-138.952.670
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-70.299.908	-84.609.448	-30.967.670	-50.806.970	-68.872.770	-84.618.170
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-70.299.908	-84.609.448	-30.967.670	-50.806.970	-68.872.770	-84.618.170
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-70.299.908	-84.609.448	-30.967.670	-50.806.970	-68.872.770	-84.618.170

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	2.634.377	2.656.550	2.699.850		2.374.900	2.439.100	2.489.800
23	= investive Einzahlungen	2.634.377	2.656.550	2.699.850		2.374.900	2.439.100	2.489.800
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	2.634.377	2.656.550	2.699.850		2.374.900	2.439.100	2.489.800

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 17 Stiftungen

Stadt Essen

Produktgruppe 1.17.01.01 Stiftungen

Verantwortlich: 2000



Beschreibung: Die Stiftungen sind der Vollständigkeit halber als 17. Produktgruppe vorgesehen.

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			100.050	100.050	100.050	100.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	386.222		18.500			
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	386.222		118.550	100.050	100.050	100.050
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen		4.546				
15	- Transferaufwendungen	2.584.630		2.788.071	2.716.250	2.650.300	2.569.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	586.945					
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.171.575	4.546	2.788.071	2.716.250	2.650.300	2.569.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.785.353	-4.546	-2.669.521	-2.616.200	-2.550.250	-2.469.050
19	+ Finanzerträge	2.837.739		2.669.521	2.616.200	2.550.250	2.469.050
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	148.465					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.689.274		2.669.521	2.616.200	2.550.250	2.469.050
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-96.079	-4.546				
23	+ Außerordentliche Erträge		2.766.800				
24	- Außerordentliche Aufwendungen		2.766.800				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-96.079	-4.546				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-96.079	-4.546				

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.17 Stiftungen

1.17.01.01 Stiftungen

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.20 Stadtkämmerei

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	184.511						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	16.567.341		20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	16.751.852		20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	16.109.003		20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	16.109.003		20.000.000		20.000.000	20.000.000	20.000.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	642.850						

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

Ämter / Organisationseinheiten

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

0093 Verwaltungsführung GB 2

0201 Entsorgungswirtschaft / Gebührenmanagement

0202 Beteiligungsmanagement

0203 Strategische Immobiliensteuerung

2000 Stadtkämmerei

2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Geschäftsbereich: 2 Finanzen

Stadtkämmerer Klieve

2100 Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Leitung: Frau Behnke-Hahne

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.09.03 Finanzbuchhaltung

Verantwortlich: Amtsleitung 21 Frau Behnke-Hahne

Produkt (-e)

1.01.09.03.01 Finanzbuchhaltung

1.01.09.03.02 Vollstreckung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.09.04 Steuern und Abgaben

Verantwortlich: Amtsleitung 21 Frau Behnke-Hahne

Produkt (-e)

1.01.09.04.01 Grundsteuer A + B

1.01.09.04.04 Grundbesitzabgaben

1.01.09.04.06 Hunde-/ Vergnügungs- / Jagdsteuer

1.01.09.04.07 Gewerbemeldestelle & Bußgeldstelle

1.01.09.04.08 Erhebung und Verwaltung der Gewerbesteuer

1.01.09.04.09 Zweiwohnungssteuer

Beschreibung: Buchführung, Zahlungsabwicklung, Mahnwesen, Vollstreckung
Erstellung des Jahres- sowie des Konzernabschlusses

Zielgruppe: Bürger, Rat, Fachbereiche, Bezirksregierung u.a.m.

Auftrag: Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, HGB, Abgabenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW u.v.a.m.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	5,8000	22,5000	74,4000	2,0000	13,2500	49,9000	0,0000	0,0000	0,0000	167,8500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0021K901	Aufwandsdeckungsgrad	15,53	53,97	19,63	26,67	26,83	27,02	27,19	Prozent
0021K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	3,02	4,92	4,46	0,09	0,09	0,10	0,10	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0021K054	Personalaufwendungen (Ist) Finanzbuchhaltung (Kern) je Einwohner	6,03	6,12	5,57	6,40	6,36	6,33	6,26	€
0021K055	Personalaufwendungen (Ist) Finanzbuchhaltung (Vollstreckung) je Einwohner	5,48	6,13	6,39	6,80	6,77	6,71	6,62	€
0021K900	Zuschussbedarf je Einwohner	15,50	9,93	14,15	13,99	13,82	13,64	13,47	Prozent

3. Personal- und Geschäftsbetrieb**Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Mitarbeitergröße**

0021K056	Anzahl abgeschlossene Vollstreckungsaufträge je Stelle (Außendienst)	2.500,00	3.050,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	Anzahl
----------	--	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	--------

Ziel: Optimierung der Zahlungszuordnung

0021K058	Auszifferungsquote	81,40	88,70	86,60	87,50	88,50	89,50	90,00	Prozent
----------	--------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---------

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0021K004	Anzahl Ist-Stellen je 10.000 Einwohner Finanzbuchhaltung (Kern)	1,37	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	Anzahl
0021K053	Anzahl Ist-Stellen je 10.000 Einwohner Finanzbuchhaltung (Vollstreckung)	1,30	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09.03 Finanzbuchhaltung

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.21

Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	4	893	893	893	893
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.277	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.967.863	81.450	85.600	87.650	89.700	91.750
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.169.784	2.000.100	3.000.100	3.000.100	3.000.100	3.000.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.139.455	2.136.554	3.141.593	3.143.643	3.145.693	3.147.743
11	- Personalaufwendungen	7.140.309	6.975.100	7.665.860	7.628.440	7.575.060	7.479.660
12	- Versorgungsaufwendungen	2.618.248	1.514.300	1.600.180	1.574.060	1.550.210	1.581.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	559.738	485.138	11.112	11.114	11.114	11.114
14	- Bilanzielle Abschreibungen	160	101	1.198	1.550	1.910	2.270
15	- Transferaufwendungen		483	481	482	482	482
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.058.014	1.909.927	2.500.590	2.501.533	2.501.553	2.501.573
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.376.469	10.885.049	11.779.422	11.717.179	11.640.329	11.577.039
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-5.237.015	-8.748.495	-8.637.829	-8.573.536	-8.494.636	-8.429.296
19	+ Finanzerträge	3.317					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.146.387	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-1.143.070	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-6.380.084	-8.775.495	-8.664.829	-8.600.536	-8.521.636	-8.456.296
23	+ Außerordentliche Erträge	76.566					
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	76.566					
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.303.519	-8.775.495	-8.664.829	-8.600.536	-8.521.636	-8.456.296
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.524.800	1.570.700	1.617.600	1.666.550	1.717.500	1.768.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.013.000	1.033.250	1.075.950	1.094.700	1.116.600	1.137.950
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-5.791.719	-8.238.045	-8.123.179	-8.028.686	-7.920.736	-7.825.296

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09.03 Finanzbuchhaltung



verantwortlich: St.A.21
Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.477						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	1.477						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.373	12.150	13.750		13.750	13.750	13.750
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	12.373	12.150	13.750		13.750	13.750	13.750
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-10.896	-12.150	-13.750		-13.750	-13.750	-13.750

Beschreibung: Veranlagung und Festsetzung von Grundsteuer A u. B, Grundbesitzgebühren, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Jagdsteuer, Zweitwohnungsteuer, verwaltungstechnische Bearbeitung der Gewerbean-, um- und abmeldungen, die Erfassung und Verfolgung der nicht ordnungsgemäß gemeldeten Betriebe sowie die damit verbundene Einleitung von Bußgeldverfahren.

Zielgruppe: Abgabepflichtige (z.B. Gewerbesteuerpflichtige, Grundstückseigentümer, Hundehalter, Unternehmen, Inhaber von Zweitwohnungen)

Auftrag: Grundgesetz, Kommunalabgabengesetz, Gemeindeordnung NRW, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Finanzverwaltungsgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung, Gewerbeordnung, Steuer- und Gebührensatzungen, Datenschutzgesetz NRW, Meldegesetz u.a.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,2000	16,5000	20,1000	2,0000	3,0000	13,1000	0,0000	0,0000	0,0000	58,9000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0021K907 Aufwandsdeckungsgrad
9,74 14,19 10,72 9,58 9,58 9,63 9,74 Prozent

0021K908 Sach- und Dienstleistungsintensität
48,73 47,68 28,04 13,40 13,42 13,49 13,64 Prozent

Ziel: Erhöhung der Gewerbesteuereinnahmen durch die Prüfungen um das achtfache des eingesetzten Personalaufwands

0021K043 Durch den Prüfdienst erzielte Mehreinnahmen als Multiplikator der Personalaufwendungen für die eingesetzten Prüfer
25,33 19,06 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 Anzahl

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0021K905 Zuschussbedarf je Einwohner
4,33 5,61 4,39 5,73 5,66 5,54 5,35 €

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0021K919 Zuschussbedarf je Grundbesitzabgabefall
15,90 20,27 15,63 20,26 19,89 19,34 18,57 €

Verantwortlich: 2100

Ziel:	Reduzierung des Mitteleinsatzes								
0021K963	Personalaufwendungen (Ist) im Bereich Steuern und Abgaben je Einwohner								
	4,59	5,14	4,79	5,01	5,01	4,98	4,88	€	
0021K964	Personalaufwendungen (Ist) im Bereich Steuern und Abgaben je Stelle								
	45.185,92	51.229,63	53.430,27	55.694,47	55.697,34	55.297,49	54.179,64	€	
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen								
0021K035	Anteil angemeldete Gewerbebetriebe, die Gewerbesteuer zahlen								
	17,76	19,66	19,42	19,42	19,42	19,42	19,42	Prozent	
0021K036	Anteil der 100 gewerbesteuerstärksten Betriebe am gesamten Gewerbesteueraufkommen								
	63,37	64,23	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	Prozent	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Gleichmäßige Arbeitsbelastung der Mitarbeiter								
0021K911	Anzahl Grundbesitzabgabenfälle je vollzeitverrechneter Planstelle								
	11.771,00	11.919,00	12.023,00	13.154,00	14.484,00	14.673,00	14.864,00	Anzahl	
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0021K910	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner								
	1,02	1,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	Anzahl	

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09.04 Abgaben (Steuern, Gebühren)

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.21

Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46	25	50	50	50	50
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	371.675	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.114					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	519.234	220.100	220.100	220.100	220.100	220.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	892.068	560.125	560.150	560.150	560.150	560.150
11	- Personalaufwendungen	2.996.934	2.792.800	2.911.150	2.911.300	2.890.400	2.831.970
12	- Versorgungsaufwendungen	1.247.692	700.000	736.560	732.260	724.260	717.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.506.413	1.465.469	783.638	785.067	785.067	785.067
14	- Bilanzielle Abschreibungen	143	155	164	164	164	164
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	534.550	267.213	1.418.639	1.419.124	1.419.124	1.419.124
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.285.731	5.225.637	5.850.150	5.847.915	5.819.015	5.753.605
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-5.393.663	-4.665.512	-5.290.001	-5.287.766	-5.258.866	-5.193.456
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		100.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		-100.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.393.663	-4.765.512	-5.292.001	-5.289.766	-5.260.866	-5.195.456
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.393.663	-4.765.512	-5.292.001	-5.289.766	-5.260.866	-5.195.456
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.772.630	3.921.250	3.730.800	3.818.200	3.907.750	3.999.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.652.260	1.709.350	1.764.300	1.814.200	1.862.600	1.913.150
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.273.293	-2.553.612	-3.325.501	-3.285.766	-3.215.716	-3.109.406

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09.04 Abgaben (Steuern, Gebühren)

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.21

Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben	3.920						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	994.876	340.000	340.000		340.000	340.000	340.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.114						
7	+ Sonstige Einzahlungen	292.208	220.100	220.100		220.100	220.100	220.100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.292.118	560.100	560.100		560.100	560.100	560.100
10	- Personalauszahlungen	2.647.296	2.358.400	2.438.950		2.419.970	2.391.990	2.346.000
11	- Versorgungsauszahlungen	837.566	823.050	814.420		809.970	803.540	802.060
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.506.413	1.465.469	783.638		785.067	785.067	785.067
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		100.000	2.000		2.000	2.000	2.000
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	241.097	267.213	1.418.639		1.419.124	1.419.124	1.419.124
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.232.372	5.014.131	5.457.647		5.436.132	5.401.722	5.354.252
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.940.254	-4.454.031	-4.897.547		-4.876.032	-4.841.622	-4.794.152

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09.04 Abgaben (Steuern, Gebühren)



verantwortlich: St.A.21
Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	435						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	435						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	988	1.600					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	988	1.600					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-553	-1.600					

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration**Beigeordneter Bomheuer****Ämter / Organisationseinheiten**

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 4 Σ	1,0000	20,0000	26,5000	10,5000	36,0000	150,2500	128,2500	4,5000	8,0000	63,0000	448,0000
0095 Verwaltungsführung GB 4 Σ	1,0000	4,0000	--	--	--	1,0000	4,0000	--	--	--	10,0000
1.01.02.04 Verwaltungsführung GB 4	1,0000	4,0000	--	--	--	1,0000	4,0000	--	--	--	10,0000
0513 Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA / Büro für interkulturelle Arbeit) Σ	--	1,0000	2,0000	1,0000	1,0000	5,5000	2,0000	--	--	--	12,5000
1.01.01.02 Interkulturelle Arbeit	--	1,0000	2,0000	1,0000	1,0000	5,5000	2,0000	--	--	--	12,5000
0514 Hauptstelle RAA (Landesagentur) Σ	--	--	--	--	3,0000	--	1,0000	--	--	--	4,0000
1.01.01.03 Hauptstelle RAA	--	--	--	--	3,0000	--	1,0000	--	--	--	4,0000
4100 Kulturbüro Σ	--	2,0000	4,0000	--	--	2,0000	4,0000	--	--	--	12,0000
1.04.10.01 Kulturplanung, -entwicklung und -förderung, Kulturbüro der Stadt Essen	--	2,0000	4,0000	--	--	2,0000	4,0000	--	--	--	12,0000
4130 Stadtarchiv Σ	--	3,0000	3,0000	--	--	1,5000	3,7500	--	--	1,0000	12,2500
1.04.10.02 Stadtarchiv	--	3,0000	3,0000	--	--	1,5000	3,7500	--	--	1,0000	12,2500
4200 Stadtbibliothek Σ	--	1,0000	3,0000	--	2,0000	41,5000	67,0000	--	--	2,0000	116,5000
1.04.08.01 Stadtbibliothek	--	1,0000	3,0000	--	2,0000	41,5000	67,0000	--	--	2,0000	116,5000
4300 Volkshochschule Σ	--	1,0000	6,0000	4,0000	16,0000	5,5000	7,0000	--	--	3,5000	43,0000
1.04.07.01 Volkshochschule	--	1,0000	6,0000	4,0000	16,0000	5,5000	7,0000	--	--	3,5000	43,0000

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 4	Σ	1,0000	20,0000	26,5000	10,5000	36,0000	150,2500	128,2500	4,5000	8,0000	63,0000	448,0000
4400 Folkwang Musikschule	Σ	--	1,0000	1,0000	2,5000	2,0000	87,0000	8,5000	--	--	--	102,0000
1.04.06.01 Folkwang Musikschule		--	1,0000	1,0000	2,5000	2,0000	87,0000	8,5000	--	--	--	102,0000
4490 Kulturzentrum Schloss Borbeck	Σ	--	--	--	--	1,0000	1,0000	1,5000	1,0000	--	--	4,5000
1.04.10.03 Kulturzentrum Schloß Borbeck		--	--	--	--	1,0000	1,0000	1,5000	1,0000	--	--	4,5000
4500 Museen der Stadt Essen	Σ	--	4,0000	2,0000	--	7,0000	4,7500	14,5000	--	8,0000	17,0000	57,2500
1.04.02.01 Museen, Sammlungen, Ausstellungen		--	4,0000	2,0000	--	7,0000	4,7500	14,5000	--	8,0000	17,0000	57,2500
4590 Alte Synagoge	Σ	--	--	1,5000	--	3,0000	0,5000	2,0000	1,5000	--	6,5000	15,0000
1.04.10.04 Alte Synagoge		--	--	1,5000	--	3,0000	0,5000	2,0000	1,5000	--	6,5000	15,0000
9505 Theater und Philharmonie Essen GmbH	Σ	--	1,0000	--	--	--	--	--	1,0000	--	--	2,0000
1.04.04.01 Theater- und Philharmonie Essen GmbH		--	1,0000	--	--	--	--	--	1,0000	--	--	2,0000
9506 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH	Σ	--	--	--	--	--	--	1,0000	--	--	--	1,0000
1.04.04.02 Gemeinnützige Theater-Bau-Gesellschaft mbH		--	--	--	--	--	--	1,0000	--	--	--	1,0000
9507 Ruhr2010 Kulturhauptstadt GmbH	Σ	--	--	2,0000	--	1,0000	--	1,0000	--	--	--	4,0000
1.04.10.05 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH		--	--	2,0000	--	1,0000	--	1,0000	--	--	--	4,0000
9508 Ruhrmuseum	Σ	--	2,0000	2,0000	3,0000	--	--	11,0000	1,0000	--	33,0000	52,0000
1.04.02.02 Ruhrmuseum		--	2,0000	2,0000	3,0000	--	--	11,0000	1,0000	--	33,0000	52,0000

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

0095 Verwaltungsführung GB 4

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.04 Verwaltungsführung GB 4

Verantwortlich: GBV 4

Produkt (-e)

1.01.02.04.01 Verwaltungsführung GB 4

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.04 Verwaltungsführung GB 4

Verantwortlich: 0095



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	4,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	4,0000	0,0000	0,0000	0,0000	10,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.741	3.112	4	1	1	1
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.930	18.000				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	111.672	21.112	4	1	1	1
11	- Personalaufwendungen	581.582	624.950	618.480	617.230	611.180	593.760
12	- Versorgungsaufwendungen	261.278	172.550	157.800	156.550	154.380	148.440
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.472	52.048	5.849	5.856	5.856	5.856
14	- Bilanzielle Abschreibungen	189	189	739	561	561	561
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.518	29.821	1.651.788	62.657	62.677	62.697
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.019.040	879.558	2.434.656	842.854	834.654	811.314
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-907.368	-858.446	-2.434.651	-842.853	-834.653	-811.313
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-907.368	-858.446	-2.434.651	-842.853	-834.653	-811.313
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-907.368	-858.446	-2.434.651	-842.853	-834.653	-811.313
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.800	127.300	212.350	216.600	220.900	225.350
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.032.168	-985.746	-2.647.001	-1.059.453	-1.055.553	-1.036.663

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			22.500				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.194		90.325		2.000	2.000	2.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.194		112.825		2.000	2.000	2.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.194		-112.825		-2.000	-2.000	-2.000

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095 Verwaltungsführung GB 4

0513 Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)

0514 Hauptstelle RAA

4100 Kulturbüro

4130 Stadtarchiv

4200 Stadtbibliothek

4300 Volkshochschule

4400 Folkwang Musikschule

4490 Kulturzentrum Schloß Borbeck

4500 Museen der Stadt Essen

4590 Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505 Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)

9506 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)

9507 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH

9508 Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

0513 Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien

Leitung: Herr Dercks, Herr Dr. Schweitzer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.01.02 Interkulturelle Arbeit

Verantwortlich: Herr Dercks und Herr Dr. Schweitzer

Produkt (-e)

1.01.01.02.01 Geschäftsführung für integrationspolitische Gremien

1.01.01.02.02 Wahrnehmung von fachübergreifenden interkulturellen Querschnittsaufgaben

Beschreibung: Wahrnehmung von verwaltungsinternen und verwaltungsübergreifenden Querschnittsaufgaben zur Bündelung und Steigerung der interkulturellen Kompetenz und Ausbaus der interkulturellen Orientierung in der Stadt Essen. Geschäftsführung für den Integrationsbeirat und Ausschuss für Zuwanderung und Integration.

Zielgruppe: Produkt 1: Mitglieder des Integrationsbeirates und des Ausschusses für Zuwanderung und Integration, sachkundige Einwohner in den Ausschüssen des Rates. Produkt 2: Stadtämter und verwaltungsexterne Institutionen.

Auftrag: Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Konzernziel des Ausbaus der interkulturellen Orientierung in der Stadt Essen, Konzept für die interkulturelle Arbeit in der Stadt Essen und Gremienbeschlüsse.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	2,0000	1,0000	1,0000	5,5000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	12,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
<u>Zieldimensionen:</u>								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Förderung des sozialen Friedens durch interkulturelle Vermittlung und gleichberechtigte Teilhabe von Migranten am Bildungssystem							
0513G906	Anzahl beratene Institutionen							
	178,00	78,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	Anzahl
0513K905	Anteil durch Mediation positiv bearbeitete interkulturelle Konfliktfälle							
	93,00	94,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	Prozent
Ziel:	Weiterentwicklung des Konzepts für die interkulturelle Arbeit in der Stadt Essen zu einem Ziel- und Maßnahmenplan Integration							
0513G909	Anzahl Berichte über die interkulturelle Lage							
	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0513K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	9,19	9,95	2,80	3,06	3,07	3,03	3,04	Prozent
0513K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	1,82	2,92	44,46	41,26	41,99	42,16	42,34	Prozent

Verantwortlich: 0513

0513K903	Personalintensität	40,37	43,51	46,40	48,83	48,18	48,11	47,90	Prozent
Ziel:	Der Finanzrahmen des Interkulturellen Konzeptes (IKK) ist gesichert.								
0513G014	Mittleinsatz IKK gesamt	1.370.606,00	1.206.725,00	1.459.000,00	1.310.000,00	1.240.000,00	1.230.000,00	1.212.000,00	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mittleinsatzes zur Einwohnergröße								
0513K900	Zuschussbedarf je Einwohner	3,98	3,80	4,54	4,16	4,22	4,21	4,19	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Interkulturelle Öffnung der Verwaltung								
0513K906	Anteil Mitarbeiter mit Migrationshintergrund in der RAA / Büro für interkulturelle Arbeit	33,60	35,20	40,00	40,00	40,00	40,00	44,00	Prozent
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0513K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,26	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01.02 Interkulturelle Arbeit

STADT
ESSENverantwortlich: 05-13 Regionale Arbeitsstelle zur
Förderung von Kindern und Jugendlichen aus
Zuwandererfamilien

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	231.500	71.010	71.010	71.010	71.010	71.010
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.417	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.670					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	550					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	237.136	74.110	74.110	74.110	74.110	74.110
11	- Personalaufwendungen	1.037.159	1.229.200	1.182.740	1.183.570	1.176.910	1.166.580
12	- Versorgungsaufwendungen	135.668	90.450	87.440	88.630	84.620	84.540
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.578	1.177.780	999.365	1.031.377	1.031.377	1.031.377
14	- Bilanzielle Abschreibungen	557	7.350	4.837	5.025	5.180	5.355
15	- Transferaufwendungen	1.080.211	53.032	52.826	52.923	52.923	52.923
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.329	91.053	94.940	95.062	95.062	95.062
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.383.501	2.648.865	2.422.148	2.456.587	2.446.072	2.435.837
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.146.365	-2.574.755	-2.348.038	-2.382.477	-2.371.962	-2.361.727
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	251					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-251					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.146.616	-2.574.755	-2.348.038	-2.382.477	-2.371.962	-2.361.727
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.146.616	-2.574.755	-2.348.038	-2.382.477	-2.371.962	-2.361.727
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.133	69.500	69.530	70.930	72.370	73.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.214.749	-2.644.255	-2.417.568	-2.453.407	-2.444.332	-2.435.527

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01.02 Interkulturelle Arbeit

STADT
ESSENverantwortlich: 05-13 Regionale Arbeitsstelle zur
Förderung von Kindern und Jugendlichen aus
Zuwandererfamilien

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.593	7.000	10.200		10.200	10.200	10.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	4.593	7.000	10.200		10.200	10.200	10.200
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-4.593	-7.000	-10.200		-10.200	-10.200	-10.200

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

0514 Hauptstelle RAA

Leitung: Frau Bainski

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.01.03 Hauptstelle RAA

Produkt (-e)

1.01.01.03.01 Hauptstelle RAA

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.01.03 Hauptstelle RAA

Verantwortlich: 0514



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	3,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	4,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: 05-14 Hauptstelle RAA

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.294.002	502.650	398.900	398.900	398.900	398.900
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.857					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.301.876	502.650	398.900	398.900	398.900	398.900
11	- Personalaufwendungen	485.842	369.800	359.400	358.540	356.580	352.070
12	- Versorgungsaufwendungen	9.249		12.370	12.650	12.940	13.110
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.810	42.342	24.271	19.766	19.766	19.766
14	- Bilanzielle Abschreibungen		458	153	458	763	1.068
15	- Transferaufwendungen	397.842	44.599				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.366	61.706	50.489	50.565	50.565	50.565
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.304.108	518.904	446.682	441.979	440.614	436.579
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.232	-16.254	-47.782	-43.079	-41.714	-37.679
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.232	-16.254	-47.782	-43.079	-41.714	-37.679
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.232	-16.254	-47.782	-43.079	-41.714	-37.679
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.067	34.750	34.770	35.470	36.180	36.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-36.299	-51.004	-82.552	-78.549	-77.894	-74.579

verantwortlich: 05-14 Hauptstelle RAA

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.050	3.050		3.050	3.050	3.050
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		3.050	3.050		3.050	3.050	3.050
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-3.050	-3.050		-3.050	-3.050	-3.050

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4100 Kulturbüro

Leitung: Frau Salhöfer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.10.01 Kulturplanung- entwicklung und - förderung

Verantwortlich: Amtsleitung 41 Frau Salhöfer

Produkt (-e)

1.04.10.01.01 Durchführung Kultur- und Stadtteilprojekte

1.04.10.01.02 Förderung Kultureinrichtungen und kulturelle Projekte

1.04.10.01.03 Bew. Halle 12 Zeche Zollverein

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.10.01

Kulturplanung, -entwicklung und -förderung, Kulturbüro der Stadt Essen

Verantwortlich: 4100



Beschreibung: Die Aufgaben konzentrieren sich im Wesentlichen auf Kulturmarketing, -entwicklung und -sponsoring, die gesamte Kulturförderung (zentrale und bezirkliche Projektförderung, institutionelle Förderung, Förderberatung), die Konzeption, Planung und Durchführung von städt. Kulturprojekten / Veranstaltungen, Diskussionsprozesse in fachbezogenen Gesprächskreisen, Veranstaltungsmanagement Bürgerbegegnungszentrum Halle 12, Zeche Zollverein, Schacht XII, sowie die Geschäftsführung für Kulturausschuss und Kulturbeirat

Zielgruppe: regionales/überregionales sowie internationales Publikum aller Altersgruppen.

Auftrag: Gesellschaftliche Verpflichtung zur Erhaltung und Bewahrung sowie Vermittlung von Kultur, Ratsbeschluss kulturpolitische Leitlinien

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,0000	4,0000	0,0000	0,0000	2,0000	4,0000	0,0000	0,0000	0,0000	12,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Erweiterung des Informationsangebots							
0041G906	Anzahl eigener Publikationen							
	0,00	0,00	0,00	43,00	40,00	40,00	40,00	Anzahl
0041G907	Anzahl verteilter Auflagen							
	0,00	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	Anzahl
0041G908	Anzahl Veranstaltungen							
	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Anzahl
Ziel:	Netzwerke schaffen durch nationale und internationale Austauschprojekte							
0041G909	Anzahl Projekte / Maßnahmen							
	4,00	4,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	Anzahl
0041G910	Anzahl beteiligter Künstler							
	65,00	54,00	66,00	65,00	65,00	65,00	65,00	Anzahl

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0041K901	Aufwandsdeckungsgrad	21,95	19,85	13,20	15,75	8,38	8,41	8,25	Prozent
0041K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	12,85	11,09	14,64	11,44	3,29	3,30	3,24	Prozent
0041K903	Personalintensität	14,64	15,32	18,67	22,78	25,35	25,10	26,02	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Einsatzes von Fremdmitteln zu Eigenmitteln

0041G009	Fremdmittel	834.318,00	663.082,00	489.240,00	508.460,00	415.850,00	415.850,00	415.850,00	€
0041K005	Fremdfinanzierungsquote	27,55	19,87	12,97	13,46	11,42	11,42	11,42	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0041K900	Zuschussbedarf je Einwohner	5,97	6,05	6,64	7,71	7,74	7,72	7,84	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

Ziel: Sicherung von Förderkontingenten

0041K905	Anteil der geförderten Kinder- und Jugendprojekte	16,05	11,11	13,83	15,00	15,00	15,00	15,00	Prozent
0041K906	Anteil der geförderten interkulturellen Projekte	4,94	12,50	11,70	10,00	10,00	10,00	10,00	Prozent

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0041K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,20	0,20	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.41 Kulturbüro

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	713.113	539.271	578.150	265.850	265.850	265.850
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	338					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.772	35.050	35.050	35.050	35.050	35.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	154					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	86.000					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	851.377	574.321	613.200	300.900	300.900	300.900
11	- Personalaufwendungen	657.100	812.300	886.730	910.820	898.430	949.250
12	- Versorgungsaufwendungen	182.891	131.600	173.050	174.990	174.050	192.060
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	475.698	636.737	445.146	118.090	118.090	118.090
14	- Bilanzielle Abschreibungen	185.035	189.621	1.003	526	508	508
15	- Transferaufwendungen	2.447.839	2.275.193	2.271.428	2.271.458	2.271.458	2.271.458
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	339.779	304.531	114.988	116.941	116.941	116.941
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.288.343	4.349.981	3.892.344	3.592.825	3.579.477	3.648.307
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.436.965	-3.775.660	-3.279.144	-3.291.925	-3.278.577	-3.347.407
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.436.965	-3.775.660	-3.279.144	-3.291.925	-3.278.577	-3.347.407
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.436.965	-3.775.660	-3.279.144	-3.291.925	-3.278.577	-3.347.407
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.650	92.450	1.199.527	1.201.577	1.203.677	1.205.827
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.527.615	-3.868.110	-4.478.671	-4.493.502	-4.482.254	-4.553.234

verantwortlich: St.A.41 Kulturbüro

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.530		1.400		1.400	1.400	1.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	4.530		1.400		1.400	1.400	1.400
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-4.530		-1.400		-1.400	-1.400	-1.400

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

- 0095 Verwaltungsführung GB 4
- 0513 Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
- 0514 Hauptstelle RAA
- 4100 Kulturbüro

4130 Stadtarchiv

- 4200 Stadtbibliothek
- 4300 Volkshochschule
- 4400 Folkwang Musikschule
- 4490 Kulturzentrum Schloß Borbeck
- 4500 Museen der Stadt Essen
- 4590 Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9505 Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
- 9506 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
- 9507 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
- 9508 Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4130 Stadtarchiv

Leitung: Herr Dr. Wisotzky

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.10.02 Stadtarchiv

Verantwortlich: Leitung 41-3 Herr Dr. Wisotzky

Produkt (-e)

1.04.10.02.01 Archiv

1.04.10.02.02 Ausstellung

1.04.10.02.03 Forschung und Vermittlung

Verantwortlich: 4130

Beschreibung: Bildung, Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände
 Informations-, Beratungs- und Benutzerdienst
 Forschung und Vermittlung der Ergebnisse
 Dauer- und Wechseleausstellung;
 Sicherung einer möglichst umfassenden Überlieferung für die historische Forschung und für die Verwaltung, Sicherung des Registraturgutes während der gesetzlich festgelegten Aufbewahrungsfristen, Schaffung eines Hilfsmittels (Bibliothek) für Benutzer und Bedienstete, Optimale Nutzbarmachung des Archiv- und Bibliotheksguts, Entwicklung eines breiten historischen Bewußtseins, Erfüllung des historischen Informationsbedürfnisses

Zielgruppe: Die historisch interessierte Öffentlichkeit, die Stadtverwaltung, schulische Einrichtungen

Auftrag: Archivgesetz Nordrhein-Westfalen - ArchivG NW, vom 16. Mai 1989, Satzung des Stadtarchivs, Benutzerordnung des Stadtarchivs Essen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	3,0000	3,0000	0,0000	0,0000	1,5000	3,7500	0,0000	0,0000	1,0000	12,2500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0413K901	Aufwandsdeckungsgrad	3,19	3,32	1,13	1,12	1,11	1,13	1,21	Prozent
0413K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	8,96	13,59	27,74	13,95	14,43	14,73	15,69	Prozent
0413K903	Personalintensität	70,91	62,88	54,23	63,22	65,21	65,03	63,93	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0413K900	Zuschussbedarf je Einwohner	1,35	1,68	1,95	1,71	1,73	1,71	1,64	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0413K003	Zuschussbedarf je Benutzung / schriftlicher Anfrage (Archiv)								
	297,78	299,33	311,99	227,95	233,48	230,16	222,22	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0413K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner								
	0,15	0,17	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen								
0413G012	Anzahl Veröffentlichungen								
	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	Anzahl
0413G013	Anzahl Veranstaltungen								
	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	Anzahl
0413G014	Anzahl archivpädagogischer Angebote								
	16,00	19,00	15,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	Anzahl
0413K002	Benutzungen des Archivs je 1.000 Einwohner								
	2,80	3,20	3,00	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	Anzahl

verantwortlich: 41-3 Stadtarchiv

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.017	7.193	5.412	5.412	5.412	5.412
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.238	3.350	3.350	3.350	3.350	3.350
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	26.413	10.593	8.812	8.812	8.812	8.812
11	- Personalaufwendungen	500.148	507.750	496.770	518.050	506.070	467.080
12	- Versorgungsaufwendungen	169.073	105.600	93.390	89.840	85.070	75.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.093	259.742	109.575	114.642	114.644	114.644
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.644	27.528	19.176	10.063	10.563	11.025
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.421	35.596	66.825	61.854	61.911	61.911
17	= Ordentliche Aufwendungen	795.378	936.217	785.736	794.448	778.257	730.559
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-768.966	-925.624	-776.924	-785.636	-769.445	-721.747
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-768.966	-925.624	-776.924	-785.636	-769.445	-721.747
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-768.966	-925.624	-776.924	-785.636	-769.445	-721.747
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	209.502	210.850	214.950	219.250	223.650	228.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-978.468	-1.136.474	-991.874	-1.004.886	-993.095	-949.847

verantwortlich: 41-3 Stadtarchiv

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			50.000				
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen			50.000				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.069	539.000	5.000		5.000	5.000	5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	5.069	539.000	5.000		5.000	5.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-5.069	-539.000	45.000		-5.000	-5.000	-5.000

Haushaltsplan 2010

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.10.02 Stadtarchiv (St.A.41-3)

STADT
ESSEN

verantwortlich: 41-3 Stadtarchiv

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5413001 Erwerb Sachanlagevermögen 41-3										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			50.000						50.000
	= Summe Einzahlungen			50.000						50.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.317	289.000	5.000		5.000	5.000	5.000	19.423	328.423
	= Summe Auszahlungen	3.317	289.000	5.000		5.000	5.000	5.000	19.423	328.423
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-3.317	-289.000	45.000		-5.000	-5.000	-5.000	-19.423	-278.423
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5413003 Erw.Sachanl. Ausst. Essen i. Nationalsoz										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.263	250.000						1.263	251.263
	= Summe Auszahlungen	1.263	250.000						1.263	251.263
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-1.263	-250.000						-1.263	-251.263

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

- 0095 Verwaltungsführung GB 4
- 0513 Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
- 0514 Hauptstelle RAA
- 4100 Kulturbüro
- 4130 Stadtarchiv

4200 Stadtbibliothek

- 4300 Volkshochschule
- 4400 Folkwang Musikschule
- 4490 Kulturzentrum Schloß Borbeck
- 4500 Museen der Stadt Essen
- 4590 Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9505 Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
- 9506 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
- 9507 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
- 9508 Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4200 Stadtbibliothek

Leitung: Herr Böttger

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.08.01 Stadtbibliothek

Verantwortlich: Amtsleitung 42 Herr Böttger

Produkt (-e)

1.04.08.01.01 Medien und Information

1.04.08.01.02 Veranstaltungen

1.04.08.01.03 Beratung/Unterstützung von Bibliotheken anderer Träger

1.04.08.01.04 Deutsch-Französische Kulturzentrum

Beschreibung: Die Produktgruppe der Stadtbibliothek Essen gliedert sich in die Produkte: Medien und Informationen, Veranstaltungen, Beratung u. Unterstützung von Bibliotheken anderer Träger und das Deutsch-Französische Kulturzentrum. Das Produkt "Medien und Informationen" beinhaltet die Aufgabe der Stadtbibliothek die Bevölkerung optimal, nachfrageorientiert und bedarfsgerecht mit Medien und Informationen zu versorgen. Diese Aufgabe wird in der Zentralbibliothek, zwei Jugendbibliothekszentren, der Französischen Bibliothek und in 13 Stadtteilbibliotheken wahrgenommen. Dies bedeutet einerseits die Entleihung entsprechender Medien, aber auch die Nutzung der Medien vor Ort, sowie die Bereitstellung von Internetarbeitsplätzen. Eine weitere Leistung dieses Produktes sind die speziellen Angebote für Schulen und Kindergärten in Form von thematischen Medienkisten, Klassensätzen und Notenköffern. Das Produkt "Veranstaltung" umfasst neben literarischen Veranstaltungen für Jugendliche und Erwachsene, Veranstaltungen für Kinder inkl. Vorlese- und Bastelveranstaltungen, sowie Konzerte in der Musikbibliothek. Im Rahmen der Produkte "Beratung u. Unterstützung von Bibliotheken anderer Träger" und "Deutsch-Französisches Kulturzentrum" werden andere Träger beraten und unterstützt.

Zielgruppe: Alle an Medien und Information Interessierte, v.a. EinwohnerInnen der Stadt Essen. Der Schwerpunkt der Zielgruppenarbeit liegt bei Kindern, Jugendlichen insbes. SchülerInnen aller Schultypen, Kindergärten und Einrichtungen kultureller Bildung.

Auftrag: Ratsbeschluss

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	3,0000	0,0000	2,0000	41,5000	67,0000	0,0000	0,0000	2,0000	116,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Ausbau, Aktualisierung des Medienbestandes							
0042K001	Medienbestand je Einwohner							
	1,37	1,39	1,37	1,38	1,38	1,38	1,38	Anzahl
Ziel:	Die Erneuerungsquote sollte bei 10 % liegen.							
0042K002	Erneuerungsquote							
	7,79	9,72	7,75	7,75	7,75	7,75	7,75	Prozent
Ziel:	Erhaltung bzw. Erweiterung der Führungen zur Steigerung der Lesekompetenz							
0042K017	Anteil Teilnehmer an Kindergarten- und Klassenführungen an Kindergartenplätze ab 3 Jahren und Anzahl Schüler							
	9,01	9,71	8,63	8,62	8,63	8,63	8,64	Prozent

Verantwortlich: 4200

Ziel:	Erhaltung bzw. Erweiterung der Öffnungszeiten zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Medien und Information									
0042K009	Jahresöffnungszeiten je 1.000 Einwohner	28,90	28,91	28,29	28,47	28,47	28,47	28,47	28,47	Anzahl
Ziel:	Erhaltung der Anzahl der Veranstaltungen zur Kundengewinnung und Förderung der Lesekompetenz									
0042K015	Veranstaltungen je 1.000 Einwohner	0,96	1,05	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	Anzahl
Ziel:	Erhaltung der bisherigen Anzahl Nutzer je Einwohner									
0042K004	Anzahl Nutzer je 1.000 Einwohner	67,35	68,66	68,59	69,02	69,02	69,02	69,02	69,02	Anzahl
2. Finanzen										
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf									
0042K901	Aufwandsdeckungsgrad	11,06	10,46	9,39	10,41	10,24	10,07	10,20	10,20	Prozent
0042K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	14,92	12,99	11,27	8,96	8,85	8,71	8,82	8,82	Prozent
0042K903	Personalintensität	75,24	76,55	79,46	80,76	80,79	81,10	80,83	80,83	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0042K900	Zuschussbedarf je Einwohner	14,59	14,89	15,23	15,02	15,29	15,58	15,53	15,53	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0042K008	Zuschussbedarf je Entleihung	2,21	2,10	2,12	2,03	2,07	2,11	2,10	2,10	€
Ziel:	Sicherstellung der Versorgung der Einwohner mit Medien									
0042K003	Medienetat je Einwohner	1,32	1,33	1,09	1,16	1,17	1,17	1,17	1,17	Anzahl
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	4 Entleihungen pro Jahr je Medium									
0042K006	Medienumschlag	4,61	4,88	5,00	5,13	5,13	5,13	5,13	5,13	Anzahl
Ziel:	Erhaltung bzw. Steigerung (um ca. 0,5 % pro Jahr) der Entleihungen je Einwohner.									
0042K005	Anzahl Entleihungen je Einwohner	6,30	6,76	6,86	6,90	6,90	6,90	6,90	6,90	Anzahl



Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0042K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	1,83	1,84	1,87	1,88	1,88	1,88	1,88	Anzahl

verantwortlich: St.A.42 Stadtbibliothek

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.891	3.808	4.168	4.014	3.639	3.412
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	612.392	615.600	648.000	648.000	648.000	648.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.199	13.000	10.600	10.600	10.600	10.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.941	150	150	150	150	150
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	699.585	632.558	662.918	662.764	662.389	662.162
11	- Personalaufwendungen	5.119.757	5.354.250	5.142.770	5.227.420	5.334.430	5.245.680
12	- Versorgungsaufwendungen	169.128	128.650	92.850	94.900	97.150	98.410
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	868.532	759.367	570.801	572.693	572.693	572.693
14	- Bilanzielle Abschreibungen	92.557	60.382	58.103	54.393	52.258	51.830
15	- Transferaufwendungen	31.692	30.477	31.800	31.900	31.900	32.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	406.270	405.067	471.944	489.035	489.034	488.934
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.687.935	6.738.192	6.368.268	6.470.341	6.577.465	6.489.546
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-5.988.350	-6.105.634	-5.705.350	-5.807.577	-5.915.076	-5.827.384
19	+ Finanzerträge	5.634					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	109					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	5.525					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.982.825	-6.105.634	-5.705.350	-5.807.577	-5.915.076	-5.827.384
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.982.825	-6.105.634	-5.705.350	-5.807.577	-5.915.076	-5.827.384
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.703.600	2.757.650	3.016.015	3.072.865	3.130.915	3.190.065
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.686.425	-8.863.284	-8.721.365	-8.880.442	-9.045.991	-9.017.449

verantwortlich: St.A.42 Stadtbibliothek

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30.385		3.000				
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	28.161						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	58.546		3.000				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	694.737	557.815	586.000		583.000	583.000	583.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	694.737	557.815	586.000		583.000	583.000	583.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-636.191	-557.815	-583.000		-583.000	-583.000	-583.000

verantwortlich: St.A.42 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5420002 Erwerb Medienbestände 42										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			3.000						3.000
	= Summe Einzahlungen			3.000						3.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			560.000		557.000	557.000	557.000		2.231.000
	= Summe Auszahlungen			560.000		557.000	557.000	557.000		2.231.000
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)			-557.000		-557.000	-557.000	-557.000		-2.228.000

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095 Verwaltungsführung GB 4

0513 Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)

0514 Hauptstelle RAA

4100 Kulturbüro

4130 Stadtarchiv

4200 Stadtbibliothek

4300 Volkshochschule

4400 Folkwang Musikschule

4490 Kulturzentrum Schloß Borbeck

4500 Museen der Stadt Essen

4590 Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505 Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)

9506 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)

9507 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH

9508 Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4300 Volkshochschule

Leitung: Frau Brunnbauer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.07.01 Volkshochschule

Verantwortlich: Amtsleitung 43 Frau Brunnhuber (VHS-Direktorin)

Produkt (-e)

- 1.04.07.01.01 Politik / Gesellschaft / Umwelt
- 1.04.07.01.02 Kulturelle Bildung
- 1.04.07.01.03 Gesundheit
- 1.04.07.01.04 Sprachen / Kommunikation
- 1.04.07.01.05 Arbeit und Beruf
- 1.04.07.01.06 Grundbildung / Schulabschlüsse
- 1.04.07.01.07 Ausstellungen
- 1.04.07.01.08 Programm / Öffentlichkeitsarbeit
- 1.04.07.01.09 Kursunabhängige Prüfungen

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.07.01 Volkshochschule

Verantwortlich: 4300



Beschreibung: Die Volkshochschule der Stadt Essen ist ein Zentrum öffentlich verantworteter Weiterbildung. Sie bietet qualitätsorientiert und bürgernah ein differenziertes Weiterbildungsprogramm an. In 9 Produkte gegliedert, führt die VHS Weiterbildungsveranstaltungen durch zur Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten und zur Herstellung einer Öffentlichkeit, in der Austausch und kommunikative Auseinandersetzung über Gesellschaft und Individuen stattfinden kann. Die Bildungsangebote initiieren Lernprozesse, die begleitet, gesteuert und zu einem vorläufigen Ergebnis gebracht werden.

Zielgruppe: Alle Essener Einwohnerinnen und Einwohner und Weiterbildungsinteressierte. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Betriebe und berufsorientierte Personengruppen. Öffentliche Institutionen, Verbände, Vereine und Kooperationspartner.

Auftrag: Weiterbildungsgesetz NRW, Satzung, Leitlinien und Grundsätze der Stadt Essen für die Volkshochschule, Kultur- und Bildungspolitische Leitlinien der Stadt Essen

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	6,0000	4,0000	16,0000	5,5000	7,0000	0,0000	0,0000	3,5000	43,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Schaffung eines kommunalen Weiterbildungsangebotes, das den gesellschaftlichen Bedarfen und den individuellen Bildungsbedürfnissen der Bürger Rechnung trägt							
0043G908	Anzahl Unterrichtsstunden VHS							
	58.763,00	58.796,00	56.240,00	56.240,00	56.240,00	56.240,00	56.240,00	Anzahl
0043G912	Anzahl Nutzer VHS							
	77.630,00	87.229,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	Anzahl
0043K904	Anteil Nutzer VHS an Einwohnern							
	13,26	14,95	13,71	13,71	13,71	13,71	13,71	Prozent
0043K912	Anzahl Unterrichtsstunden VHS je Einwohner							
	10,04	10,08	9,64	9,64	9,64	9,64	9,64	Anzahl

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf									
0043K906	Aufwandsdeckungsgrad	63,94	57,57	57,56	60,48	65,45	67,12	68,45	Prozent
0043K907	Sach- und Dienstleistungsintensität	3,37	3,65	3,55	1,39	1,54	1,52	1,52	Prozent
0043K908	Personalintensität	80,83	79,17	83,17	84,09	83,87	84,29	84,36	Prozent
Ziel: Die Selbstfinanzierungsquote beträgt mindestens 60 %.									
0043K903	Selbstfinanzierungsquote	68,97	62,52	62,36	62,36	62,36	62,36	62,36	Prozent
Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0043K901	Zuschussbedarf je Einwohner	6,06	6,82	6,73	6,34	6,06	6,03	6,00	€
Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0043K909	Zuschussbedarf je Unterrichtsstunde	20,73	26,53	26,41	26,41	26,41	26,41	26,41	€
0043K910	Zuschussbedarf je Teilnehmer	123,48	142,13	127,26	131,47	125,60	124,97	124,49	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

verantwortlich: St.A.43 Volkshochschule

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.201.551	1.086.655	1.100.410	1.269.650	1.365.827	1.426.585
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.257.981	1.343.300	1.413.300	1.463.300	1.463.300	1.463.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.442	300	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.338	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.601.313	2.460.355	2.544.110	2.763.350	2.859.527	2.920.285
11	- Personalaufwendungen	3.577.284	3.555.200	3.537.430	3.540.770	3.591.200	3.599.380
12	- Versorgungsaufwendungen	290.099	174.100	192.320	196.260	187.480	189.960
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.732	151.840	58.343	64.876	64.876	64.876
14	- Bilanzielle Abschreibungen	205.146	162.847	129.287	124.952	121.772	117.193
15	- Transferaufwendungen	109.700	30.718	30.599	30.655	30.655	30.655
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	171.396	199.899	258.507	264.411	264.411	264.411
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.518.356	4.274.604	4.206.486	4.221.923	4.260.393	4.266.475
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.917.044	-1.814.250	-1.662.376	-1.458.573	-1.400.866	-1.346.189
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.917.044	-1.814.250	-1.662.376	-1.458.573	-1.400.866	-1.346.189
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.917.044	-1.814.250	-1.662.376	-1.458.573	-1.400.866	-1.346.189
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.061.000	2.102.200	2.018.699	2.058.149	2.098.349	2.139.399
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.978.044	-3.916.450	-3.681.075	-3.516.722	-3.499.215	-3.485.588

verantwortlich: St.A.43 Volkshochschule

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.209						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	111.271	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	121.479	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-121.479	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000

verantwortlich: St.A.43 Volkshochschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5430001 Erwerb Sachanlagevermögen 43										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	111.271	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	180.867	680.867
	= Summe Auszahlungen	111.271	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	180.867	680.867
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-111.271	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	-180.867	-680.867

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4400 Folkwang Musikschule

Leitung: Herr Dr. de Witt

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.06.01 Folkwang Musikschule

Verantwortlich: Amtsleitung 44 Herr Dr. de Witt

Produkt (-e)

1.04.06.01.01 Unterricht

1.04.06.01.02 Unterstützung und Beratung Dritter

1.04.06.01.03 Projekt: Jedem Kind ein Instrument

Beschreibung: Die Folkwang Musikschule (FMS) ist eine öffentliche Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In Verbundenheit mit dem Folkwang Gedanken bietet sie qualitätsorientiert und bürgernah ein differenziertes Angebot, das insbesondere durch die Vernetzung der verschiedenen musisch/ kreativen Bereiche Musik, Tanz und darstellendes Spiel gekennzeichnet ist.

Zielgruppe:

Auftrag: Landesverfassung NRW, Ratsbeschluss/ Satzung

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	1,0000	2,5000	2,0000	87,0000	8,5000	0,0000	0,0000	0,0000	102,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	57 % der Zweitklässler führen die Teilnahme am Projekt "Jeki" fort							
0044K020	Fortführungsquote (Übergang 1. / 2. Schuljahr)							
	0,00	0,00	55,10	56,00	57,00	57,00	57,00	Prozent
Ziel:	75 % der Dritt- und Viertklässler führen die Teilnahme am Projekt "Jeki" fort							
0044K021	Fortführungsquote (Übergang 2. / 3. Schuljahr)							
	0,00	0,00	65,00	66,00	67,00	67,00	67,00	Prozent
0044K022	Fortführungsquote (Übergang 3. / 4. Schuljahr)							
	0,00	0,00	0,00	75,00	75,00	75,00	75,00	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0044K005	Anzahl Unterrichtswochenstunden je 1.000 Einwohner							
	3,95	4,29	5,56	5,60	6,20	6,50	6,50	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0044K006	Beitragsbefreiungsquote							
	4,14	4,16	6,04	7,00	7,00	7,00	7,00	Prozent
0044K009	Anzahl Musikschüler je 1.000 Einwohner							
	8,60	12,90	15,60	19,60	21,80	22,50	22,50	Anzahl

0044K016	Anzahl Musikschüler je Unterrichtswochenstunde	2,17	3,03	3,22	3,50	3,50	3,50	3,50	Anzahl
2. Finanzen									
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0044K902	Aufwandsdeckungsgrad	35,49	39,89	45,74	52,18	56,59	56,73	58,45	Prozent
0044K903	Sach- und Dienstleistungsintensität	2,13	2,95	3,89	4,28	0,49	0,47	0,47	Prozent
0044K904	Personalintensität	92,63	89,54	92,56	91,10	94,61	94,54	94,52	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0044K900	Zuschussbedarf je Einwohner	6,62	6,81	6,46	6,54	6,44	6,67	6,51	€
0044K901	Selbstfinanzierungsquote	32,90	36,21	38,00	39,00	40,00	41,00	42,00	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0044K013	Zuschussbedarf je Musikschüler	758,08	511,75	408,08	333,76	298,11	289,28	281,14	€
0044K014	Zuschussbedarf je Unterrichtswochenstunde	1.643,87	1.548,55	1.317,68	1.168,61	1.044,67	1.009,46	981,05	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Ausweitung des Anteils Unterrichtswochenstunden Honorarkräfte								
0044K906	Anteil Unterrichtswochenstunden Honorarkräfte an gesamten Unterrichtswochenstunden aller Musiklehrer	12,60	16,50	16,00	20,00	22,00	24,00	26,00	Prozent

verantwortlich: St.A.44 Folkwang Musikschule

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	436.065	447.084	759.883	881.766	919.383	933.191
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.853.467	2.318.340	2.677.440	3.145.440	3.291.440	3.439.440
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.975	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.525		31.800	31.800	31.800	31.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.386					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.329.418	2.773.324	3.477.023	4.066.906	4.250.523	4.412.331
11	- Personalaufwendungen	5.228.583	5.612.350	6.070.300	6.798.800	7.083.170	7.134.430
12	- Versorgungsaufwendungen	134.997	78.750	96.590	98.730	101.030	102.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.542	235.759	285.314	35.378	35.378	35.378
14	- Bilanzielle Abschreibungen	205.154	46.704	79.898	119.084	138.142	141.840
15	- Transferaufwendungen	17.280	16.711	16.647	16.677	16.677	16.677
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	80.859	73.395	114.799	117.623	117.653	117.683
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.839.415	6.063.671	6.663.547	7.186.293	7.492.050	7.548.348
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.509.997	-3.290.346	-3.186.525	-3.119.387	-3.241.527	-3.136.017
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.509.997	-3.290.346	-3.186.525	-3.119.387	-3.241.527	-3.136.017
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.509.997	-3.290.346	-3.186.525	-3.119.387	-3.241.527	-3.136.017
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	459.600	468.800	613.312	623.112	633.112	643.312
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.969.597	-3.759.146	-3.799.837	-3.742.498	-3.874.639	-3.779.329

verantwortlich: St.A.44 Folkwang Musikschule

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			400.000		300.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen			400.000		300.000		
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.330	34.000	454.000		354.000	54.000	54.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	39.330	34.000	454.000		354.000	54.000	54.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-39.330	-34.000	-54.000		-54.000	-54.000	-54.000

verantwortlich: St.A.44 Folkwang Musikschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5440001 Erwerb Sachanlagevermögen 44										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			400.000		300.000				700.000
	= Summe Einzahlungen			400.000		300.000				700.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	39.330	34.000	454.000		354.000	54.000	54.000	70.276	1.020.276
	= Summe Auszahlungen	39.330	34.000	454.000		354.000	54.000	54.000	70.276	1.020.276
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)	-39.330	-34.000	-54.000		-54.000	-54.000	-54.000	-70.276	-320.276

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4490 Kulturzentrum Schloß Borbeck

Leitung: Herr Dr. Mengede

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.10.03 Kulturzentrum Schloß Borbeck

Verantwortlich: Institutsleitung 44-9 Herr Dr. Mengede

Produkt (-e)

1.04.10.03.01 Kulturmanagement Schloß Borbeck

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.10.03 Kulturzentrum Schloß Borbeck

Verantwortlich: 4490



Beschreibung: Historisches Denkmal und Kulturzentrum mit den Bereichen Kunst, Musik und Tanz sowie Historische Dauerausstellung, Galerie für zeitgenössische Kunst, Trauungen, Veranstaltungsmanagement; Das einzige noch erhaltene historische Denkmal aus vorindustrieller Zeit ist seit 1983 ein Kulturzentrum. Im Schloß Borbeck gibt es Konzerte und Ausstellungen sowie eine Historische Dauerausstellung. Darüber hinaus hat die Folkwang Musikschule hier ihre größte Außenstelle. Weiterhin haben zahlreiche kreative Gruppen hier die Möglichkeit, sich in Kunst, Fotografie, Musik und Theater zu entfalten. Schloß Borbeck ist ebenfalls Außenstelle des Standesamtes. Daneben gibt es eine Kapelle für kirchliche Trauungen. Schließlich werden die Räume des Schlosses für diverse Veranstaltungen vermietet.

Zielgruppe: interessierten Bürgerinnen und Bürger

Auftrag: Kulturförderung sowie Bewahrung des historischen Ensembles Schloß Borbeck samt Park und Arena

Stellen-übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	1,5000	1,0000	0,0000	0,0000	4,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen							
0449G001	Anzahl standesamtliche Trauungen							
	497,00	594,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	Anzahl
0449G006	Anzahl Besucher Dauerausstellung							
	550,00	600,00	700,00	800,00	900,00	1.000,00	1.000,00	Anzahl
0449G007	Anzahl Besucher Wechseiausstellungen							
	2.600,00	2.800,00	3.700,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	Anzahl
0449G010	Anzahl Konzerte / Kulturveranstaltungen							
	20,00	24,00	28,00	30,00	30,00	30,00	30,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0449K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	32,88	23,16	24,45	26,66	27,15	27,28	27,58	Prozent

Verantwortlich: 4490

0449K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	15,34	18,93	21,08	8,65	7,27	7,31	7,39	Prozent
0449K903	Personalintensität	44,05	42,25	42,33	79,09	80,12	79,81	79,41	Prozent
Ziel:	Erhöhung der Aqoise von Drittmitteln								
0449G003	Aquisition von Drittmitteln	10.900,00	8.400,00	15.000,00	18.000,00	20.000,00	22.000,00	25.000,00	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0449K900	Zuschussbedarf je Einwohner	0,63	0,78	0,80	0,65	0,64	0,64	0,63	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellen des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0449K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.10.03 Kulturzentrum Schloß Borbeck

STADT
ESSEN

verantwortlich: 44-9

Kulturmanagement Schloß Borbeck

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.894	83.005	14.578	14.506	14.482	14.482
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	313					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.382	16.500	21.500	21.500	21.500	21.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.400	50.600	50.600	50.600	50.600	50.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	138.988	150.105	86.678	86.606	86.582	86.582
11	- Personalaufwendungen	253.522	259.850	257.160	255.620	253.290	249.270
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.608	129.414	28.142	23.184	23.184	23.184
14	- Bilanzielle Abschreibungen	202.356	195.768	6.351	6.662	7.316	7.891
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.570	28.834	33.516	33.568	33.568	33.568
17	= Ordentliche Aufwendungen	600.056	613.866	325.168	319.034	317.357	313.912
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-461.068	-463.761	-238.490	-232.428	-230.775	-227.330
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-461.068	-463.761	-238.490	-232.428	-230.775	-227.330
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-461.068	-463.761	-238.490	-232.428	-230.775	-227.330
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.200					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			141.217	141.217	141.217	141.217
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-452.868	-463.761	-379.707	-373.644	-371.992	-368.547

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.10.03 Kulturzentrum Schloß Borbeck

STADT
ESSEN

verantwortlich: 44-9

Kulturmanagement Schloß Borbeck

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.645	9.500	9.500		9.500	9.500	9.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	6.645	9.500	9.500		9.500	9.500	9.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-6.645	-9.500	-9.500		-9.500	-9.500	-9.500

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4500 Museen der Stadt Essen

Leitung: Herr Dr. Fischer

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.02.01 Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Verantwortlich: Museumsdirektor Herr Dr. Fischer

Produkt (-e)

- 1.04.02.01.01 Sammlungen, Bewahrung, Präsentation Museum Folkwang
- 1.04.02.01.02 Wechselausstellungen Museum Folkwang
- 1.04.02.01.03 Bildung und Vermittlung Museum Folkwang
- 1.04.02.01.04 Sonderveranstaltung und Künstlerförderung
- 1.04.02.01.05 Sammlung, Bewahrung, Präsentation Deutsches Plakatmuseum
- 1.04.02.01.06 Wechselausstellungen Deutsches Plakatmuseum



Beschreibung: Museum Folkwang/ Sammlungen: Fachsammlungen/ Bestandsangebote in den Sparten Gemälde, Fotografie, Skulpturen, Graphik und Kunstgewerbe des 19. und 20. Jahrhunderts; Ägyptische, Vorderasiatische, Griechische und Römische Archäologie; Ruhrlandmuseum/ Sammlungen: Fachsammlungen/Bestandsangebote in den Sparten Geologie, Mineralogie, Paläontologie; - Botanik, Zoologie, Ökologie; - Ägyptische, Vorderasiatische, Griechische und Römische Archäologie; - Mittelalterliche und Frühneuzeitliche Kultur- und Sozialgeschichte; - Kultur- und Sozialgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts; - Archiv Ernst Schmidt zur Neueren Stadtgeschichte; - Fotografie zur Geschichte und Gegenwart des Ruhrgebietes; Deutsches Plakat Museum/Sammlungen: - Gebrauchsgraphik, Plakate, Editorial-Design, Corporate-Design; - Illustration, Buchgestaltung; - Originalentwürfe für Printmedien; - Druckhistorische techn. Geräte; - Materialien zur Typographie; - Fachliteratur

Zielgruppe: Alle gesellschaftlichen Gruppen

Auftrag: Gesellschaftliche Verpflichtung zur Erhaltung und Bewahrung sowie Erforschung und Vermittlung von Kunst- und Kulturgut

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	2,0000	0,0000	7,0000	4,7500	14,5000	0,0000	8,0000	17,0000	57,2500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

Ziel: **Transparenz der Strukturdaten sicherstellen**

0045K906	Anzahl Besucher je Ausstellung	10.000,00	9.300,00	30.000,00	50.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	Anzahl
----------	--------------------------------	-----------	----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	--------

2. Finanzen

Ziel: **Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf**

0045K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	36,56	35,44	22,10	13,62	14,74	15,10	15,45	Prozent
0045K903	Personalintensität	36,47	38,19	42,55	45,11	48,54	47,69	46,62	Prozent
0045K904	Aufwandsdeckungsgrad	26,24	10,84	19,29	29,70	28,92	29,56	30,23	Prozent

Verantwortlich: 4500

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0045K900	Zuschussbedarf je Einwohner									
	11,06	7,65	5,99	7,23	6,88	6,87	6,85	€		
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0045K901	Zuschussbedarf je Besucher									
	62,04	29,96	18,77	5,60	13,33	13,30	13,27	€		
Ziel:	Optimierung des Mitteleinsatzes									
0045K003	Betriebskosten je 1.000 m ²									
	2.827.000,00	1.768.000,00	1.160.000,00	456.000,00	402.000,00	414.000,00	426.000,00	€		
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen Personaleinsatzes									
0045K004	Aufsichtspositionen je 1.000 m ²									
	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Anzahl	
0045K905	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
	1,04	0,66	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	Anzahl	

verantwortlich: St.A.45 Museen der Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	240.578	239.777	10.608	6.803	4.285	3.703
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	64.373	226.050	586.600	469.600	483.688	498.199
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	96.208	359.700	609.550	609.550	627.837	646.547
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.108					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	538.268	825.527	1.206.758	1.085.953	1.115.810	1.148.449
11	- Personalaufwendungen	1.896.519	1.820.750	1.832.790	1.822.340	1.800.450	1.771.009
12	- Versorgungsaufwendungen	91.863	90.400	100.940	103.210	99.890	101.170
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.760.194	945.416	553.419	553.419	570.022	587.122
14	- Bilanzielle Abschreibungen	471.949	474.684	152.092	231.579	225.532	224.404
15	- Transferaufwendungen	35.100	76.022				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	710.977	871.340	1.423.912	1.043.932	1.079.123	1.115.369
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.966.602	4.278.613	4.063.152	3.754.480	3.775.016	3.799.074
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.428.335	-3.453.086	-2.856.394	-2.668.527	-2.659.206	-2.650.626
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.428.335	-3.453.086	-2.856.394	-2.668.527	-2.659.206	-2.650.626
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.428.335	-3.453.086	-2.856.394	-2.668.527	-2.659.206	-2.650.626
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.950	35.950	1.342.164	1.329.664	1.329.664	1.329.664
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.464.285	-3.489.036	-4.198.558	-3.998.191	-3.988.870	-3.980.290

verantwortlich: St.A.45 Museen der Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	166						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	1.166						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	131.371	168.750	2.119.250		191.250	191.250	191.250
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	131.371	168.750	2.119.250		191.250	191.250	191.250
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-130.206	-168.750	-2.119.250		-191.250	-191.250	-191.250

verantwortlich: St.A.45 Museen der Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5450001 Erwerb Sachanlagevermögen 45										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	166							166	166
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	1.000							1.000	1.000
	= Summe Einzahlungen	1.166							1.166	1.166
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	130.931	166.250	2.119.250		191.250	191.250	191.250	485.076	3.344.326
	= Summe Auszahlungen	130.931	166.250	2.119.250		191.250	191.250	191.250	485.076	3.344.326
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-129.765	-166.250	-2.119.250		-191.250	-191.250	-191.250	-483.910	-3.343.160

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen

4590	Alte Synagoge
------	---------------

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

4590 Alte Synagoge

Leitung: Frau Dr. Brocke

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.10.04 Alte Synagoge

Verantwortlich: Leitung 45-9 Frau Dr. Brocke

Produkt (-e)

1.04.10.04.01 Fachsammlung / Archiv

1.04.10.04.02 Dauerausstellungen

1.04.10.04.03 Wechselausstellungen

1.04.10.04.04 Veranstaltungen

1.04.10.04.05 Projekte

Beschreibung: Stätte des Gedenkens, Präsentation von zeit- und stadtgeschichtlichen Ausstellungen, Wechselausstellungen zu jüdischen, kulturellen und anderen Themen, Stätte der Begegnung; erweiterte kulturelle oder repräsentative Aktivitäten. Forum der politischen Diskussion.

Zielgruppe: Schüler, Studenten, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

Auftrag: Ratsbeschluss vom 27.02.1980

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	1,5000	0,0000	3,0000	0,5000	2,0000	1,5000	0,0000	6,5000	15,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Sicherstellung eines angemessenen Kulturangebots							
0459G906	Anzahl Besucher (Archiv, Ausstellungen und Veranstaltungen)							
	28.900,00	19.000,00	900,00	15.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	Anzahl
0459G907	Anzahl Wochenstunden Betrieb des "Hauses jüdischer Kultur"							
	48,00	48,00	0,00	48,00	48,00	48,00	48,00	Anzahl
0459G908	Anzahl durchgeführter Veranstaltungen / Konzerte / Führungen / museumspädagogischer Angebote							
	424,00	270,00	40,00	150,00	300,00	300,00	300,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0459K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	7,28	9,87	8,94	2,69	1,26	1,13	1,11	Prozent
0459K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	20,32	21,48	18,12	5,79	6,02	5,55	5,62	Prozent
0459K903	Personalintensität							
	59,55	58,64	59,11	70,80	77,59	79,35	79,06	Prozent

Verantwortlich: 4590

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0459K900	Zuschussbedarf je Einwohner	1,10	1,01	1,07	1,21	1,15	1,22	1,21	€	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0459K005	Zuschussbedarf je Archivnutzung	430,97	435,79	210,24	260,91	295,60	298,24	300,92	€	
0459K006	Zuschussbedarf je archiviertem Dokument	6,86	7,66	3,31	5,58	6,32	6,37	6,43	€	
0459K905	Zuschussbedarf je Besucher (Archiv und Ausstellung)	16,37	26,94	541,61	46,87	22,23	23,60	23,38	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0459K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	Anzahl	

verantwortlich: 45-9 Alte Synagoge

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.950	56.407	9.658	1.658	1.494	1.330
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	818	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	922	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25	50	50	50	50	50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	51.000					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	63.716	60.757	14.008	6.008	5.844	5.680
11	- Personalaufwendungen	378.577	401.850	368.570	369.600	410.380	403.510
12	- Versorgungsaufwendungen	26.245	25.000				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.692	123.191	30.135	28.684	28.684	28.684
14	- Bilanzielle Abschreibungen	64.997	66.309	47.638	3.713	3.801	3.850
15	- Transferaufwendungen		97	96	96	96	96
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.032	63.368	74.121	74.235	74.235	74.235
17	= Ordentliche Aufwendungen	645.543	679.814	520.560	476.329	517.197	510.375
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-581.827	-619.057	-506.552	-470.321	-511.353	-504.695
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-581.827	-619.057	-506.552	-470.321	-511.353	-504.695
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-581.827	-619.057	-506.552	-470.321	-511.353	-504.695
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.350	5.450	196.443	196.543	196.693	196.793
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-587.177	-624.507	-702.995	-666.864	-708.046	-701.488

verantwortlich: 45-9 Alte Synagoge

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	615.045	2.667.000	2.292.700		1.697.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	615.045	2.667.000	2.292.700		1.697.000		
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	666.678	3.548.000	3.121.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	978	405.800	200.000		5.800	5.800	5.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	667.656	3.953.800	3.321.000		5.800	5.800	5.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-52.611	-1.286.800	-1.028.300		1.691.200	-5.800	-5.800

verantwortlich: 45-9 Alte Synagoge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5459002 Neukonz. Alte Synagoge: Hist.Ausstellung										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		400.000	150.000						550.000
	= Summe Auszahlungen		400.000	150.000						550.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-400.000	-150.000						-550.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5459006 Neukonzeption Alte Synagoge: Zuwend.										
1	- Einzahlungen aus Inves- titions-zuwendungen	60.500								
	= Summe Einzahlungen	60.500								
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	60.500								

verantwortlich: 45-9 Alte Synagoge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5459008 Neukonzeption Alte Synagoge: Umbau											
1	-	Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	554.545	2.667.000	2.292.700		1.697.000			744.545	7.401.245
	=	Summe Einzahlungen	554.545	2.667.000	2.292.700		1.697.000			744.545	7.401.245
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	666.678	3.548.000	3.121.000					879.199	7.548.199
	=	Summe Auszahlungen	666.678	3.548.000	3.121.000					879.199	7.548.199
	=	Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-112.133	-881.000	-828.300		1.697.000			-134.654	-146.954

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

9505 Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.04.01 Theater- und Philharmonie

Verantwortlich: GBV 4

Produkt (-e)

1.04.04.01.01 Theater- und Philharmonie Essen GmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.04.01 Theater- und Philharmonie Essen GmbH

Verantwortlich: 9505



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	2,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.427					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	40.427					
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	700.000					
15	- Transferaufwendungen	42.455.000	42.640.000	44.000.000	42.840.840	41.681.760	40.522.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	43.155.000	42.640.000	44.000.000	42.840.840	41.681.760	40.522.680
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-43.114.573	-42.640.000	-44.000.000	-42.840.840	-41.681.760	-40.522.680
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-43.114.573	-42.640.000	-44.000.000	-42.840.840	-41.681.760	-40.522.680
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-43.114.573	-42.640.000	-44.000.000	-42.840.840	-41.681.760	-40.522.680
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	253.250	258.300	926.868	931.868	936.918	942.118
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-43.367.823	-42.898.300	-44.926.868	-43.772.708	-42.618.678	-41.464.798

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	16.650.000	17.000.000	17.000.000		17.500.000	18.000.000	18.000.000
23	= investive Einzahlungen	16.650.000	17.000.000	17.000.000		17.500.000	18.000.000	18.000.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	700.000	700.000					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			750.000		750.000	800.000	800.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	17.000.000	17.000.000	17.000.000		17.500.000	18.000.000	18.000.000
30	= investive Auszahlungen	17.700.000	17.700.000	17.750.000		18.250.000	18.800.000	18.800.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.050.000	-700.000	-750.000		-750.000	-800.000	-800.000

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

9506 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft-mbH (TBE)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.04.02 Gemeinnützige Theater-Bau-Gesellschaft mbH

Verantwortlich: GBV 4

Produkt (-e)

1.04.04.02.01 Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.04.02 Gemeinnützige Theater-Bau-Gesellschaft mbH

Verantwortlich: 9506



Beschreibung: Steuerung der TBE

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	226.250					
15	- Transferaufwendungen	2.640.000	2.881.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.866.250	2.881.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.866.250	-2.869.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.866.250	-2.869.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.866.250	-2.869.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.866.250	-2.869.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300	-2.388.300

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	226.250	226.000					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			2.000.000		2.000.000	2.000.000	2.000.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	226.250	226.000	2.000.000		2.000.000	2.000.000	2.000.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-226.250	-226.000	-2.000.000		-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

9507 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.10.05 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH

Verantwortlich: GBV 4

Produkt (-e)

1.04.10.05.01 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.10.05 Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH

Verantwortlich: 9507



Beschreibung: Wesentlicher Zweck der "Ruhr 2010 GmbH" ist die Realisierung des Kulturhauptstadtprogramms einschließlich der damit verbundenen Marketing und Tourismusaktivitäten, die Entwicklung nachhaltig wirkender Strukturen für die Kulturmetropole Ruhr und der effektive Einsatz der bereitgestellten sowie weiter zu akquirierender Mittel. Gesellschafter sind neben der Stadt Essen der Regionverband Ruhrgebiet, das Land Nordrhein-Westfalen und der Initiativkreis Ruhrgebiet GmbH. Der städt. Anteil an der Gesellschaft beträgt 17 %.

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	2,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	4,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	1.750.000	1.250.000	1.450.000	300.000		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.750.000	1.250.000	1.450.000	300.000		
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.750.000	-1.250.000	-1.450.000	-300.000		
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.750.000	-1.250.000	-1.450.000	-300.000		
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.750.000	-1.250.000	-1.450.000	-300.000		
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.750.000	-1.250.000	-1.450.000	-300.000		

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

Ämter / Organisationseinheiten

0095	Verwaltungsführung GB 4
0513	Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
0514	Hauptstelle RAA
4100	Kulturbüro
4130	Stadtarchiv
4200	Stadtbibliothek
4300	Volkshochschule
4400	Folkwang Musikschule
4490	Kulturzentrum Schloß Borbeck
4500	Museen der Stadt Essen
4590	Alte Synagoge

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9505	Theater & Philharmonie Essen GmbH (TUP)
9506	Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft mbH (TBE)
9507	Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas GmbH
9508	Ruhrmuseum

Geschäftsbereich: 4 Kultur und Integration

Beigeordneter Bomheuer

9508 Ruhrmuseum

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.04.02.02 Ruhrmuseum

Verantwortlich: GBV 4

Produkt (-e)

1.04.02.02.01 Ruhrmuseum

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft

Stadt Essen

Produktgruppe 1.04.02.02 Ruhrmuseum

Verantwortlich: 9508



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,0000	2,0000	3,0000	0,0000	0,0000	11,0000	1,0000	0,0000	33,0000	52,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 4

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	351					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.388					
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	2.460.105	2.500.000	1.710.000	2.650.000	2.700.000	2.750.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.156					
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.500.000	2.500.000	1.710.000	2.650.000	2.700.000	2.750.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.500.000	-2.500.000	-1.710.000	-2.650.000	-2.700.000	-2.750.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.500.000	-2.500.000	-1.710.000	-2.650.000	-2.700.000	-2.750.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.500.000	-2.500.000	-1.710.000	-2.650.000	-2.700.000	-2.750.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			5.680	5.680	5.680	5.680
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.500.000	-2.500.000	-1.715.680	-2.655.680	-2.705.680	-2.755.680

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096	Verwaltungsführung GB 5
0107	Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000	Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen
5000	Amt für Soziales und Wohnen
5100	Jugendamt
5300	Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603	Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)
9604	Jugendhilfe Essen gGmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 5 Σ	1,0000	42,5000	511,5000	119,7500	58,2500	495,0000	1.242,0000	41,5000	69,0000	35,0000	2.615,5000
0096 Verwaltungsführung GB 5 Σ	1,0000	2,0000	1,0000	--	2,0000	--	3,0000	--	--	--	9,0000
1.01.02.05 Verwaltungsführung GB 5	1,0000	2,0000	1,0000	--	2,0000	--	3,0000	--	--	--	9,0000
0107 Koordinierungsstelle JobCenter Essen Σ	--	--	1,5000	--	2,0000	--	--	--	--	--	3,5000
1.01.08.06 Koordinierungsstelle Jobcenter Essen	--	--	1,5000	--	2,0000	--	--	--	--	--	3,5000
4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen Σ	--	7,0000	20,0000	11,0000	6,0000	12,0000	493,0000	38,5000	--	9,0000	596,5000
1.03.01.01 Grundschulen	--	0,6750	1,1750	0,7000	0,1000	2,8500	279,4388	7,0000	--	0,5700	292,5088
1.03.02.01 Hauptschulen	--	0,3250	0,6000	0,5100	0,1000	1,7250	21,0888	2,0000	--	0,0700	26,4188
1.03.03.01 Realschulen	--	0,2750	0,3750	0,7600	0,1000	0,1000	25,3188	1,0000	--	0,0800	28,0088
1.03.04.01 Gymnasien	--	0,6000	1,0250	1,8450	0,2000	0,3750	47,9275	9,7500	--	0,0900	61,8125
1.03.05.01 Gesamtschulen	--	0,3250	0,7000	0,5100	0,1000	0,2250	26,6288	12,2500	--	3,0500	43,7888
1.03.06.01 Förderschulen	--	0,3250	0,6000	0,5100	0,1000	2,2250	20,9588	2,5000	--	4,0900	31,3088
1.03.07.01 Berufskollegs	--	0,3250	1,5500	1,9850	0,1000	1,2250	57,0788	4,0000	--	1,0500	67,3138
1.03.08.01 Schülerbeförderung	--	0,1500	3,1000	1,0750	0,1000	0,1000	2,1600	--	--	--	6,6850
1.03.10.01 Zentrale Leistungen	--	2,8500	5,5750	0,6000	5,1000	2,0250	3,4800	--	--	--	19,6300
1.03.10.02 Leistungen für das Land, Schulaufsicht	--	0,4500	4,2000	1,0800	--	0,1000	4,7700	--	--	--	10,6000
1.03.10.04 Alfried-Krupp-Schulmedienzentrum	--	0,7000	1,1000	1,4250	--	1,0500	4,1500	--	--	--	8,4250

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 5 Σ	1,0000	42,5000	511,5000	119,7500	58,2500	495,0000	1.242,0000	41,5000	69,0000	35,0000	2.615,5000
5000 Amt für Soziales und Wohnen Σ	--	15,0000	372,2500	86,2500	3,0000	100,0000	122,5000	--	17,0000	11,0000	727,0000
1.05.01.01 Grundversorgung und Hilfe in besonderen Lebenslagen (ö. T.)	--	6,1100	102,8025	1,5000	0,7500	27,1450	11,6150	--	--	--	149,9225
1.05.01.02 Grundversorgung und Hilfe in besonderen Lebenslagen (ü. ö. T.)	--	4,0000	2,5250	--	--	0,8250	0,1750	--	--	--	7,5250
1.05.02.01 Grundsicherungsleistungen nach dem 2. Buch SGB	--	0,7200	244,1475	55,4000	2,1500	50,0500	79,4450	--	--	--	431,9125
1.05.03.01 Leistungen für Asylbewerber	--	0,3400	8,7850	0,0500	0,0500	1,8300	0,6350	--	--	--	11,6900
1.05.04.01 Soziale Einrichtungen	--	0,8300	2,4900	2,0500	0,0500	4,1500	23,6300	--	17,0000	11,0000	61,2000
1.05.05.01 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	--	--	3,0000	1,7500	--	1,0000	--	--	--	--	5,7500
1.05.09.01 Leistungen nach dem SGB IX (Schwerbehindertenrecht)	--	1,0000	0,5000	8,5000	--	--	--	--	--	--	10,0000
1.06.07.01 Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz	--	1,0000	--	1,0000	--	--	--	--	--	--	2,0000
1.10.02.03 Wohngeld (St.A.50)	--	1,0000	8,0000	16,0000	--	15,0000	7,0000	--	--	--	47,0000

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 5	Σ	1,0000	42,5000	511,5000	119,7500	58,2500	495,0000	1.242,0000	41,5000	69,0000	35,0000	2.615,5000
5100 Jugendamt	Σ	--	4,0000	95,2500	20,0000	24,5000	354,5000	555,2500	3,0000	52,0000	15,0000	1.123,5000
1.03.09.01 BaFöG		--	0,1300	3,1075	0,0150	--	2,0525	0,1850	--	--	--	5,4900
1.05.07.01 Unterhaltsvorschuss		--	0,2600	11,7150	0,0300	--	6,6050	0,0700	--	--	--	18,6800
1.06.01.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege		--	0,7600	10,5300	9,1300	1,8700	3,3600	8,3050	--	--	--	33,9550
1.06.02.01 Jugendarbeit		--	0,0600	1,2550	0,8050	1,9700	5,8850	1,5550	--	0,4000	0,4000	12,3300
1.06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen/ Familien		--	1,0200	35,0150	3,2725	5,7050	186,2300	25,7425	--	--	--	256,9850
1.06.03.02 Pfleg-, Vormund- und Beistandschaften		--	0,3900	22,1225	0,5450	--	11,1575	1,8550	1,0000	--	--	37,0700
1.06.04.01 Tageseinrichtungen für Kinder		--	0,8700	5,4175	2,7475	0,8750	87,7475	428,5025	--	40,0000	2,0000	568,1600
1.06.05.02 Einrichtungen der Jugendarbeit		--	0,2400	2,4400	2,0325	1,5150	22,6050	21,0375	2,0000	4,6000	4,6000	61,0700
1.06.06.01 Städtischer Heimverbund		--	0,1500	2,0975	0,8375	0,4550	14,0575	54,8025	--	7,0000	8,0000	87,4000
1.06.06.02 Erziehungsberatung		--	0,1200	1,5500	0,5850	12,1100	14,8000	13,1950	--	--	--	42,3600
5300 Gesundheitsamt	Σ	--	13,5000	19,5000	1,5000	20,7500	24,5000	66,0000	--	--	--	145,7500
1.07.03.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege		--	13,5000	19,5000	1,5000	20,7500	24,5000	66,0000	--	--	--	145,7500
9603 Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	Σ	--	1,0000	1,0000	--	--	3,0000	--	--	--	--	5,0000
1.05.04.02 Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH		--	1,0000	1,0000	--	--	3,0000	--	--	--	--	5,0000
9604 Jugendhilfe Essen gGmbH	Σ	--	--	1,0000	1,0000	--	1,0000	2,2500	--	--	--	5,2500
1.06.05.01 Jugendhilfe Essen gGmbH		--	--	1,0000	1,0000	--	1,0000	2,2500	--	--	--	5,2500

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096	Verwaltungsführung GB 5
0107	Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000	Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen
5000	Amt für Soziales und Wohnen
5100	Jugendamt
5300	Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603	Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)
9604	Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

0096 Verwaltungsführung GB 5

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.05 Verwaltungsführung GB 5

Verantwortlich: GBV 5

Produkt (-e)

1.01.02.05.01 Verwaltungsführung GB 5

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.05 Verwaltungsführung GB 5

Verantwortlich: 0096



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	2,0000	1,0000	0,0000	2,0000	0,0000	3,0000	0,0000	0,0000	0,0000	9,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 5

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.967	446.670	419.770	269.780	
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	147					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	147	5.967	446.670	419.770	269.780	
11	- Personalaufwendungen	578.014	657.900	647.990	645.230	642.830	624.620
12	- Versorgungsaufwendungen	172.995	120.500	133.600	131.540	134.620	127.960
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.514	35.844	24.056	24.100	24.100	24.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	941	36	599	599	599	586
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.659	15.172	284.095	257.230	171.322	30.844
17	= Ordentliche Aufwendungen	801.122	829.452	1.090.340	1.058.699	973.471	808.110
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-800.975	-823.485	-643.670	-638.929	-703.691	-808.110
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-800.975	-823.485	-643.670	-638.929	-703.691	-808.110
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-800.975	-823.485	-643.670	-638.929	-703.691	-808.110
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.450	54.550	104.500	106.600	108.750	110.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-854.425	-878.035	-748.170	-745.529	-812.441	-919.010

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 5

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.827		100		100	100	100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	5.827		100		100	100	100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-5.827		-100		-100	-100	-100

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096 Verwaltungsführung GB 5

0107 Koordinierungsstelle JobCenter Essen

4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen

5000 Amt für Soziales und Wohnen

5100 Jugendamt

5300 Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603 Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)

9604 Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

0107 Koordinierungsstelle JobCenter Essen

Leitung: Herr Brammen-Herrmann

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.08.06 Koordinierungsstelle Jobcenter Essen

Verantwortlich: Leitung 01-07 Herr Brammen-Herrmann

Produkt (-e)

1.01.08.06.01 Koordinierungsstelle Jobcenter Essen



Beschreibung: Unterstützung und Beratung der städtischen Vertreter/ Vertreterinnen in der Lenkungsgruppe des JobCenters. Steuerung und Abstimmung städtischer Gemeinwohlarbeitsplätze sowie flankierender Dienstleistungen gemeinsam mit den Fachbereichen und Beteiligungsunternehmen. Verfahrensunterstützung des JobCenters als Schnittstelle zur Stadtverwaltung. Projektentwicklung, Initiierung von Modellprojekten, Analyse- und Serviceleistungen. Entwicklung von Maßnahmen der Beschäftigungsförderung.

Zielgruppe:

Auftrag: Ratsbeschluss vom 03.11.2004

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IlgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	1,5000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	3,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0107K902	Bereinigte Personalintensität							
	64,35	85,55	89,37	83,15	83,10	83,45	83,04	Prozent
0107K903	Bereinigte Sach- und Dienstleistungsintensität							
	8,14	2,55	2,45	0,11	0,11	0,12	0,12	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0107K900	Bereinigter Zuschussbedarf je Einwohner							
	0,36	0,43	0,43	0,48	0,48	0,48	0,47	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellen des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0107K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,05	0,05	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08.06 Koordinierungsstelle Jobcenter Essen

STADT
ESSEN

verantwortlich: 01-07

Koordinierungsstelle JobCenter Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22					
11	- Personalaufwendungen	193.069	197.700	209.670	209.430	206.400	202.410
12	- Versorgungsaufwendungen	25.095	14.700	30.340	31.010	29.610	29.990
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.763	5.413	289	289	289	289
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1.346	767	512	527
15	- Transferaufwendungen	1.535.000	1.533.809	1.365.023	1.327.067	27.067	27.067
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.752	3.410	10.525	10.531	10.531	10.531
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.760.679	1.755.032	1.617.193	1.579.094	274.409	270.814
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.760.657	-1.755.032	-1.617.193	-1.579.094	-274.409	-270.814
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.760.657	-1.755.032	-1.617.193	-1.579.094	-274.409	-270.814
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.760.657	-1.755.032	-1.617.193	-1.579.094	-274.409	-270.814
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.750	27.250	28.300	28.850	29.400	30.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.787.407	-1.782.282	-1.645.493	-1.607.944	-303.809	-300.814

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08.06 Koordinierungsstelle Jobcenter Essen

STADT
ESSEN

verantwortlich: 01-07

Koordinierungsstelle JobCenter Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	267		2.275		1.200	600	600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	267		2.275		1.200	600	600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-267		-2.275		-1.200	-600	-600

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096 Verwaltungsführung GB 5

0107 Koordinierungsstelle JobCenter Essen

4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen

5000 Amt für Soziales und Wohnen

5100 Jugendamt

5300 Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603 Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)

9604 Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen

Leitung: Herr Gebhard

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.01.01 Grundschulen

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.01.01.01 Grundschulen / Offene Ganztagschulen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.02.01 Hauptschulen

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.02.01.01 Hauptschulen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.03.01 Realschulen

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.03.01.01 Realschulen / Abendrealschulen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.04.01 Gymnasien

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.04.01.01 Gymnasien

1.03.04.01.02 Ruhrkolleg

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.05.01 Gesamtschulen

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.05.01.01 Gesamtschulen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.06.01 Förderschulen

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.06.01.01 Förderschulen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.07.01 Berufskollegs

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.07.01.01 Berufskolleg

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.08.01 Schülerbeförderung

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.08.01.01 Schülerbeförderung

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen

Leitung: Herr Gebhard

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.10.01 Zentrale Leistungen

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.10.01.01 Schulentwicklungsplanung

1.03.10.01.02 Schulrechtsangelegenheiten

1.03.10.01.03 Pädagog. / inhaltl. Betrieb Schulen

1.03.10.01.04 Schulberatung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.10.02 Leistungen für das Land, Schulaufsicht

Verantwortlich: Herr Goßmann

Produkt (-e)

1.03.10.02.01 Schulaufsicht

1.03.10.02.02 Personalangelegenheiten, Schulamt für die Stadt Essen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.10.04 Alfred Krupp Schulmedienzentrum

Verantwortlich: Amtsleitung 40 Herr Gebhard

Produkt (-e)

1.03.10.04.01 Alfred Krupp Schulmedienzentrum



Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb. Zusätzliche Betreuungsangebote, wie Offener Ganzttag und die Acht-bis-Eins Betreuung, unterstützen die Grundschulen in ihrer pädagogischen Arbeit. Offener Ganzttag: Gebührenpflichtiges Betreuungsangebot in der Regel bis 16 oder 17 Uhr (je nach Schule) mit Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen und vielfältigen Angeboten. Eltern können bei der Anmeldung entscheiden, ob ihre Kinder den offenen Ganzttag besuchen oder nicht, haben dann aber eine Teilnahmepflicht, wenn sie angemeldet sind. Acht-bis-Eins Betreuung: Gesicherte Betreuung bis 13 Uhr (gebührenpflichtig) Die Steuerung der Betreuungsangebote ist ebenfalls Bestandteil dieses Produktes.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen-übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,6750	1,1750	0,7000	0,1000	2,8500	279,4388	7,0000	0,0000	0,5700	292,5088

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Förderung und Unterstützung eines bedarfsgerechten Ausbaus von zeitgemäßen Formen der Ganztagsbildung als einen zentralen Bestandteil des Gesamtsystems Bildung, Betreuung und Erziehung in allen Essener Stadtbezirken							
0040K015	Betreuungsquote der Teilnehmer am Offenen Ganzttag an Grundschulen							
	16,10	24,60	29,80	32,50	35,10	35,10	35,10	Prozent
0040K016	Acht-bis-Eins-Betreuungsquote							
	13,60	15,40	15,50	17,50	17,50	17,50	17,50	Prozent
0040K050	Ausbauquote der Gruppen an Offenen Ganztagsgrundschulen							
	49,60	76,70	87,20	91,70	100,00	100,00	100,00	Prozent
0040K060	Durchschnittlicher Auslastungsgrad je Gruppe im Offenen Ganzttag an Grundschulen							
	24,90	23,90	24,80	25,20	25,00	25,00	25,00	Anzahl

2. Finanzen

Ziel:		Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0040K912	Sach- und Dienstleistungsintensität	10,04	11,62	12,41	10,79	10,73	10,89	10,94	Prozent
0040K919	Personalintensität	81,38	61,00	64,49	60,44	59,67	59,53	59,40	Prozent
0040K963	Aufwandsdeckungsgrad	36,42	41,72	39,46	42,97	44,44	44,59	44,77	Prozent
Ziel:		Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl							
0040K948	Zuschussbedarf je Einwohner	18,48	21,17	24,97	51,70	51,50	51,57	51,41	€
Ziel:		Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0040K955	Zuschussbedarf je Schüler	528,95	624,52	755,04	1.585,20	1.579,03	1.581,11	1.576,12	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel:		Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0040K926	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	4,40	4,26	4,27	4,28	4,28	4,28	4,28	Anzahl
Ziel:		Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes							
0040K984	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler	12,61	12,55	12,93	13,14	13,14	13,14	13,14	Anzahl

Bemerkung: Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.668.279	6.403.077	6.585.591	7.002.003	7.065.566	7.065.515
3	+ Sonstige Transfererträge	50.000					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.086.170	3.067.500	3.129.563	3.221.075	3.250.000	3.250.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.725	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.907					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	8.838.096	9.472.677	9.717.254	10.225.178	10.317.666	10.317.615
11	- Personalaufwendungen	12.920.347	15.483.200	13.669.733	13.728.358	13.774.940	13.688.410
12	- Versorgungsaufwendungen	114.859	72.350	71.540	73.140	74.840	75.810
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.489.312	2989.617	2.440.187	2.468.538	2.519.938	2.519.938
14	- Bilanzielle Abschreibungen	575.706	77.819	107.820	105.818	94.827	84.464
15	- Transferaufwendungen	4.044.894	4.471.035	5.221.685	5.521.434	5.563.400	5.563.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.065.822	925.469	1.104.892	1.109.472	1.110.762	1.112.072
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.210.941	24.019.490	22.615.857	23.006.760	23.138.707	23.044.094
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-12.372.845	-14.546.813	-12.898.603	-12.781.581	-12.821.041	-12.726.479
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-12.372.845	-14.546.813	-12.898.603	-12.781.581	-12.821.041	-12.726.479
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.372.845	-14.546.813	-12.898.603	-12.781.581	-12.821.041	-12.726.479
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			17.128.401	17.128.401	17.128.401	17.128.401
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-12.372.845	-14.546.813	-30.027.004	-29.909.982	-29.949.442	-29.854.880

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.01.01 Grundschulen

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	958.664						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	958.664						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.695.173	1.375.900	343.500		379.700	431.100	431.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.695.173	1.375.900	343.500		379.700	431.100	431.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-736.509	-1.375.900	-343.500		-379.700	-431.100	-431.100

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402102 AV-,DV-,Raumausstatt. Grundschulen										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	581.532	1.375.900	343.500		379.700	431.100	431.100	581.532	3.542.832
	= Summe Auszahlungen	581.532	1.375.900	343.500		379.700	431.100	431.100	581.832	3.542.832
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-581.532	-1.375.900	-343.500		-379.700	-431.100	-431.100	-581.832	-3.542.832

Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb. Zusätzliche Betreuungsangebote unterstützen die Schulen in ihrer pädagogischen Arbeit.
Übermittagsbetreuung: Hierbei handelt es sich um den geplanten Ausbau. Die Schulen erhalten finanzielle Mittel, um die Übermittagsbetreuung zu gestalten.
Die Ganztagsquote bezieht sich auf den gebundenen Ganztags, d.h. Schüler, die an der Schule angemeldet werden, sind an den Ganztagsbetrieb gebunden.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3250	0,6000	0,5100	0,1000	1,7250	21,0888	2,0000	0,0000	0,0700	26,4188

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

Ziel: Förderung und Unterstützung eines bedarfsgerechten Ausbaus von zeitgemäßen Formen der Ganztagsbildung als einen zentralen Bestandteil des Gesamtsystems Bildung, Betreuung und Erziehung in allen Essener Stadtbezirken

0040G050	Anzahl Hauptschulen mit Übermittagsbetreuung	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00	5,00	Anzahl
0040K022	Ganztagsquote Hauptschulen	23,10	30,80	30,80	30,80	30,80	30,80	Prozent

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0040K913	Sach- und Dienstleistungsintensität	29,40	25,83	43,23	25,21	26,31	28,56	28,77	Prozent
0040K920	Personalintensität	55,71	55,56	45,36	51,25	50,57	49,15	49,14	Prozent
0040K964	Aufwandsdeckungsgrad	5,63	4,81	3,91	9,05	8,70	8,48	8,54	Prozent

Verantwortlich: 4000

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl								
0040K949	Zuschussbedarf je Einwohner	3,38	3,42	4,68	9,87	9,92	10,02	9,99	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0040K956	Zuschussbedarf je Schüler	429,10	465,70	692,29	1.641,27	1.650,60	1.666,71	1.662,11	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0040K927	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,43	0,41	0,41	0,41	0,41	0,41	0,41	Anzahl
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes								
0040K985	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler	5,43	5,60	5,92	6,67	6,67	6,67	6,67	Anzahl
Bemerkung:	Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013								

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.962	83.850	166.350	161.350	161.350	161.350
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.602	26.850	28.050	28.050	28.050	28.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	100.689	110.700	194.400	189.400	189.400	189.400
11	- Personalaufwendungen	1.164.119	1.285.550	1.101.300	1.100.580	1.097.520	1.089.320
12	- Versorgungsaufwendungen	52.600	39.850	34.130	34.890	35.710	36.180
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	545.856	1.231.255	541.769	572.655	637.655	637.655
14	- Bilanzielle Abschreibungen	60.908		48.790	48.790	35.497	25.570
15	- Transferaufwendungen	71.250	75.443	150.500	145.500	145.500	145.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	205.239	208.041	282.880	284.537	284.837	285.147
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.099.971	2.840.139	2.159.369	2.186.952	2.236.719	2.219.371
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.999.282	-2.729.439	-1.964.969	-1.997.552	-2.047.319	-2.029.971
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.999.282	-2.729.439	-1.964.969	-1.997.552	-2.047.319	-2.029.971
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.999.282	-2.729.439	-1.964.969	-1.997.552	-2.047.319	-2.029.971
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			3.776.744	3.776.744	3.776.744	3.776.744
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.999.282	-2.729.439	-5.741.713	-5.774.296	-5.824.063	-5.806.715

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.02.01 Hauptschulen



verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.162						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	14.162						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	177.496	607.300	103.900		125.400	190.400	190.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	50.000						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	227.496	607.300	103.900		125.400	190.400	190.400
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-213.334	-607.300	-103.900		-125.400	-190.400	-190.400

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Esse

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402152 AV-,DV-,Raumausstatt. Hauptschulen										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen								435	435
	= Summe Einzahlungen								435	435
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	140.275	607.300	103.900		125.400	190.400	190.400	140.275	1.357.675
8	- Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	50.000							50.000	
	= Summe Auszahlungen			103.900		125.400	190.400	190.400	190.275	1.357.675
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-190.275	-607.300	-103.900		-125.400	-190.400	-190.400	-189.840	-1.377.240

Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb. Zusätzliche Betreuungsangebote unterstützen die Schulen in ihrer pädagogischen Arbeit.
Übermittagsbetreuung: Hierbei handelt es sich um den geplanten Ausbau. Die Schulen erhalten finanzielle Mittel, um die Übermittagsbetreuung zu gestalten. Die Ganztagsquote bezieht sich auf den gebundenen Ganztags, d.h. Schüler, die an der Schule angemeldet werden, sind an den Ganztagsbetrieb gebunden.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,2750	0,3750	0,7600	0,1000	0,1000	25,3188	1,0000	0,0000	0,0800	28,0088

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

Ziel: Förderung und Unterstützung eines bedarfsgerechten Ausbaus von zeitgemäßen Formen der Ganztagsbildung als einen zentralen Bestandteil des Gesamtsystems Bildung, Betreuung und Erziehung in allen Essener Stadtbezirken

0040G057	Anzahl Realschulen mit Übermittagsbetreuung	0,00	0,00	1,00	7,00	7,00	7,00	Anzahl
0040K026	Ganztagsquote Realschulen	0,00	0,00	0,00	6,70	13,30	13,30	Prozent

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0040K914	Sach- und Dienstleistungsintensität	35,97	33,49	41,34	34,37	40,39	40,31	40,42	Prozent
0040K921	Personalintensität	47,79	47,62	43,56	37,72	34,53	34,51	34,31	Prozent
0040K965	Aufwandsdeckungsgrad	2,18	2,99	2,29	10,48	10,05	10,07	10,10	Prozent

Verantwortlich: 4000

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl									
0040K950	Zuschussbedarf je Einwohner									
	4,32	4,26	5,17	13,35	13,78	13,77	13,76	€		
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0040K957	Zuschussbedarf je Schüler									
	280,64	285,50	357,46	935,97	966,68	965,69	964,65	€		
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0040K928	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
	0,46	0,45	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	Anzahl		
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes									
0040K986	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler									
	2,97	3,00	3,00	3,05	3,05	3,05	3,05	Anzahl		
Bemerkung:	Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013									

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.800	69.300	302.000	292.000	292.000	292.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	750					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.719		5.600	29.900	29.900	29.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32	1.300				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	403					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	76.703	70.600	307.600	321.900	321.900	321.900
11	- Personalaufwendungen	1.219.783	1.343.000	1.107.290	1.106.380	1.102.890	1.093.580
12	- Versorgungsaufwendungen	39.271	31.000	32.210	32.920	33.680	34.130
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	862.497	1.279.004	1.017.644	1.294.012	1.288.312	1.288.312
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	71.750	66.942	302.000	292.000	292.000	292.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	372.922	367.596	476.264	478.727	478.977	479.227
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.566.224	3.087.543	2.935.408	3.204.039	3.195.859	3.187.249
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.489.521	-3.016.943	-2.627.808	-2.882.139	-2.873.959	-2.865.349
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.489.521	-3.016.943	-2.627.808	-2.882.139	-2.873.959	-2.865.349
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.489.521	-3.016.943	-2.627.808	-2.882.139	-2.873.959	-2.865.349
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			5.122.948	5.122.948	5.122.948	5.122.948
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.489.521	-3.016.943	-7.750.756	-8.005.087	-7.996.907	-7.988.297

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	296.963	581.200	440.700		671.700	666.000	666.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	50.000						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	346.963	581.200	440.700		671.700	666.000	666.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-346.963	-581.200	-440.700		-671.700	-666.000	-666.000

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402202 AV-,DV-,Raumausstatt. Realschulen										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	296.963	581.200	440.700		671.700	666.000	666.000	296.963	3.322.563
8	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen	50.000							50.000	50.000
	= Summe Auszahlungen	346.963	581.200	440.700		671.700	666.000	666.000	346.963	3.372.563
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-346.963	-581.200	-440.700		-671.700	-666.000	-666.000	-346.963	-3.372.563

Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb. Zusätzliche Betreuungsangebote unterstützen die Schulen in ihrer pädagogischen Arbeit.
Übermittagsbetreuung: Hierbei handelt es sich um den geplanten Ausbau. Die Schulen erhalten finanzielle Mittel, um die Übermittagsbetreuung zu gestalten. Die Ganztagsquote bezieht sich auf den gebundenen Ganztags, d.h. Schüler, die an der Schule angemeldet werden, sind an den Ganztagsbetrieb gebunden.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,6000	1,0250	1,8450	0,2000	0,3750	47,9275	9,7500	0,0000	0,0900	61,8125

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Förderung und Unterstützung eines bedarfsgerechten Ausbaus von zeitgemäßen Formen der Ganztagsbildung als einen zentralen Bestandteil des Gesamtsystems Bildung, Betreuung und Erziehung in allen Essener Stadtbezirken							
0040G064	Anzahl Gymnasien mit Übermittagsbetreuung							
	0,00	0,00	0,00	13,00	14,00	14,00	14,00	Anzahl
0040K030	Ganztagsquote Gymnasien							
	5,60	5,60	5,60	11,10	16,70	16,70	16,70	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0040K915	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	31,76	30,62	35,31	40,20	33,25	31,80	31,90	Prozent
0040K922	Personalintensität							
	52,10	50,32	49,20	39,55	44,20	45,10	44,90	Prozent
0040K966	Aufwandsdeckungsgrad							
	0,03	0,04	0,04	7,28	8,00	8,18	8,20	Prozent

Verantwortlich: 4000

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl									
0040K951	Zuschussbedarf je Einwohner									
	8,56	8,59	9,55	29,89	28,74	28,51	28,48	€		
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0040K958	Zuschussbedarf je Schüler									
	256,72	254,10	283,56	885,11	850,96	844,33	843,43	€		
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0040K929	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
	0,92	0,92	0,92	0,93	0,93	0,93	0,93	0,93	Anzahl	
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes									
0040K987	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler									
	2,53	2,74	2,96	2,96	2,96	2,96	2,96	2,96	Anzahl	

Bemerkung: Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	186.639	176.400	416.300	406.300	406.300	406.300
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.397	52.500	54.750	57.150	57.150	57.150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.960					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	214.995	228.900	471.050	463.450	463.450	463.450
11	- Personalaufwendungen	2.472.682	2.673.250	2.560.100	2.561.580	2.555.690	2.536.220
12	- Versorgungsaufwendungen	105.290	61.650	101.620	103.890	105.020	106.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.578.421	2.562.880	2.602.170	1.927.062	1.801.562	1.801.562
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.111	12.111				
15	- Transferaufwendungen	178.350	170.399	412.000	402.000	402.000	402.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	672.285	615.851	797.530	801.489	801.869	802.249
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.019.139	6.096.140	6.473.420	5.796.021	5.666.141	5.648.431
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.804.144	-5.867.240	-6.002.370	-5.332.571	-5.202.691	-5.184.981
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.804.144	-5.867.240	-6.002.370	-5.332.571	-5.202.691	-5.184.981
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.804.144	-5.867.240	-6.002.370	-5.332.571	-5.202.691	-5.184.981
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			11.356.396	11.356.396	11.356.396	11.356.396
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.804.144	-5.867.240	-17.358.766	-16.688.967	-16.559.087	-16.541.377

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04.01 Gymnasien



verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.247						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	562.899	812.100	1.531.300		847.100	721.600	721.600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	628.146	812.100	1.531.300		847.100	721.600	721.600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-628.146	-812.100	-1.531.300		-847.100	-721.600	-721.600

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402302 AV-,DV-,Raumausstatt. Gymnasien										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	526.299	812.100	1.531.300		847.100	721.600	721.600	1.163.193	5.796.893
8	- Auszahlung für aktivier- bare Zuwendungen	100.000							100.000	100.000
	= Summe Auszahlungen	626.899	812.100	1.531.300		847.100	721.600	721.600	1.263.193	5.896.893
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-626.899	-812.100	-1.531.300		-847.100	-721.600	-721.600	-1.263.193	-5.896.893

Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb. Ganztagsangebote unterstützen die Schulen in ihrer pädagogischen Arbeit.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3250	0,7000	0,5100	0,1000	0,2250	26,6288	12,2500	0,0000	3,0500	43,7888

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0040K916 Sach- und Dienstleistungsintensität
33,39 32,47 35,97 37,19 33,83 34,32 34,45 Prozent

0040K923 Personalintensität
54,25 54,15 52,49 49,35 51,93 51,49 51,29 Prozent

0040K967 Aufwandsdeckungsgrad
3,02 2,75 4,40 5,67 6,19 6,16 6,18 Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl

0040K952 Zuschussbedarf je Einwohner
5,62 5,68 6,12 19,75 19,42 19,46 19,44 €

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0040K959 Zuschussbedarf je Schüler
363,94 368,50 393,75 1.247,72 1.226,90 1.229,19 1.227,75 €

3. Personal- und Geschäftsbetrieb**Ziel:** Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0040K930 Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner

0,65

0,65

0,67

0,67

0,67

0,67

0,67

Anzahl

Ziel: Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes

0040K988 Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler

4,21

4,20

4,29

4,22

4,22

4,22

4,22

Anzahl

Bemerkung:

Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.05.01 Gesamtschulen



verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		6.000	43.500	43.500	43.500	43.500
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.561	158.000	165.400	173.100	173.100	173.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	93.607	164.000	208.900	216.600	216.600	216.600
11	- Personalaufwendungen	1.843.680	1.956.350	1.816.740	1.816.320	1.811.700	1.797.700
12	- Versorgungsaufwendungen	57.894	39.700	36.810	37.620	38.510	39.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.142.478	1.373.256	1.368.954	1.183.049	1.207.549	1.207.549
14	- Bilanzielle Abschreibungen	89		1.061	1.061	1.061	973
15	- Transferaufwendungen		5.796	5.773	5.784	5.784	5.784
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	397.713	384.517	451.922	453.686	453.986	454.296
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.441.854	3.759.620	3.681.260	3.497.520	3.518.590	3.505.302
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.348.247	-3.595.620	-3.472.360	-3.280.920	-3.301.990	-3.288.702
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.348.247	-3.595.620	-3.472.360	-3.280.920	-3.301.990	-3.288.702
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.348.247	-3.595.620	-3.472.360	-3.280.920	-3.301.990	-3.288.702
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			7.999.199	7.999.199	7.999.199	7.999.199
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.348.247	-3.595.620	-11.471.560	-11.280.120	-11.301.190	-11.287.901

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	213.963	370.000	431.900		252.500	277.000	277.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	313.963	370.000	431.900		252.500	277.000	277.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-313.963	-370.000	-431.900		-252.500	-277.000	-277.000

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402802 AV-,DV-,Raumausstatt. Gesamtschulen										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	213.963	370.000	431.900		252.500	277.000	277.000	537.101	2.145.501
8	- Auszahlung für aktivier- bare Zuwendungen	100.000							100.000	100.000
	= Summe Auszahlungen	313.963	370.000	431.900		252.500	277.000	277.000	637.101	2.245.501
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-313.963	-370.000	-431.900		-252.500	-277.000	-277.000	-637.101	-2.245.501

Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb. Zusätzliche Betreuungsangebote unterstützen die Schulen in ihrer pädagogischen Arbeit.
 Übermittagsbetreuung: Hierbei handelt es sich um den geplanten Ausbau. Die Schulen erhalten finanzielle Mittel, um die Übermittagsbetreuung zu gestalten. Die Ganztagsquote bezieht sich auf den gebundenen Ganztags, d.h. Schüler, die an der Schule angemeldet werden, sind an den Ganztagsbetrieb gebunden.
 Offener Ganztags: Gebührenpflichtiges Betreuungsangebot in der Regel bis 16 oder 17 Uhr (je nach Schule) mit Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen und vielfältigen Angeboten. Eltern können bei der Anmeldung entscheiden, ob ihre Kinder den offenen Ganztags besuchen oder nicht, haben dann aber eine Teilnahmepflicht, wenn sie angemeldet sind.
 Die Steuerung der Betreuungsangebote ist ebenfalls Bestandteil dieses Produktes.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3250	0,6000	0,5100	0,1000	2,2250	20,9588	2,5000	0,0000	4,0900	31,3088

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Förderung und Unterstützung eines bedarfsgerechten Ausbaus von zeitgemäßen Formen der Ganztagsbildung als einen zentralen Bestandteil des Gesamtsystems Bildung, Betreuung und Erziehung in allen Essener Stadtbezirken							
0040G076	Anzahl Förderschulen mit Übermittagsbetreuung							
	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	Anzahl
0040K035	Ganztagsquote Förderschulen (gebundene Ganztagsförderschulen)							
	41,20	41,20	41,20	41,20	41,20	41,20	41,20	Prozent
0040K058	Durchschnittlicher Auslastungsgrad je Gruppe im Offenen Ganztags an Förderschulen							
	0,00	13,10	12,90	12,20	12,00	12,00	12,00	Anzahl
0040K059	Ausbauquote der Gruppen an Offenen Ganztagsförderschulen							
	0,00	53,30	86,70	86,70	100,00	100,00	100,00	Prozent

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf									
0040K917	Sach- und Dienstleistungsintensität	30,51	32,28	34,13	35,76	33,19	34,47	34,59	Prozent
0040K924	Personalintensität	62,34	58,81	57,58	51,93	52,17	51,11	50,92	Prozent
0040K968	Aufwandsdeckungsgrad	9,30	15,14	12,28	19,65	19,94	19,60	19,66	Prozent
Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl									
0040K953	Zuschussbedarf je Einwohner	4,09	4,00	4,55	10,58	10,54	10,63	10,61	€
Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0040K960	Zuschussbedarf je Schüler	657,59	641,45	735,32	1.738,40	1.732,52	1.746,55	1.743,79	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0040K931	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,51	0,52	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	Anzahl
Ziel: Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes									
0040K989	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler	8,15	8,32	7,85	8,01	8,01	8,01	8,01	Anzahl

Bemerkung: Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.802	52.700	231.897	231.897	231.897	231.897
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.208	98.600	103.500	108.500	108.500	108.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	239.110	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	416.119	371.300	555.397	560.397	560.397	560.397
11	- Personalaufwendungen	1.616.696	1.740.450	1.467.530	1.465.990	1.461.540	1.451.070
12	- Versorgungsaufwendungen	52.600	36.900	35.200	35.990	36.820	37.290
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	900.892	1.043.944	1.010.486	932.728	985.728	985.728
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.119					
15	- Transferaufwendungen	30.000	16.132	122.600	122.600	122.600	122.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.165	197.615	189.935	252.660	252.890	253.120
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.762.472	3.035.041	2.825.751	2.809.968	2.859.578	2.849.808
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.346.353	-2.663.741	-2.270.353	-2.249.571	-2.299.181	-2.289.411
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.346.353	-2.663.741	-2.270.353	-2.249.571	-2.299.181	-2.289.411
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.346.353	-2.663.741	-2.270.353	-2.249.571	-2.299.181	-2.289.411
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			3.873.139	3.873.139	3.873.139	3.873.139
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.346.353	-2.663.741	-6.143.492	-6.122.710	-6.172.320	-6.162.550

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.06.01 Förderschulen



verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	198.318	304.400	324.600		233.800	286.800	286.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	298.318	304.400	324.600		233.800	286.800	286.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-298.318	-304.400	-324.600		-233.800	-286.800	-286.800

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben



1.03.06.01 Förderschulen

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402702 AV-,DV-,Raumausstatt. Förderschulen										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	195.073	304.400	324.600		233.800	286.800	286.800	434.993	1.871.393
8	- Auszahlung für aktivier- bare Zuwendungen	100.000							100.000	100.000
	= Summe Auszahlungen	295.073	304.400	324.600		233.800	286.800	286.800	534.993	1.971.393
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-295.073	-304.400	-324.600		-233.800	-286.800	-286.800	-534.993	-1.971.393



Beschreibung: Die Bereitstellung der personellen, organisatorischen und räumlich-technischen Voraussetzungen, des Schulinventars, der erforderlichen Lehr- und Lernmittel und eine sachgerechte finanzielle Ausstattung der Schulen entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbetrieb.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3250	1,5500	1,9850	0,1000	1,2250	57,0788	4,0000	0,0000	1,0500	67,3138

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0040K918	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	46,48	30,61	53,73	44,34	45,08	49,41	49,54	Prozent
0040K925	Personalintensität							
	42,99	55,29	37,28	41,30	40,69	37,44	37,26	Prozent
0040K969	Aufwandsdeckungsgrad							
	1,08	1,60	1,33	1,12	1,10	1,02	1,02	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl							
0040K962	Zuschussbedarf je Einwohner							
	9,05	7,18	11,11	22,73	22,94	23,76	23,73	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0040K961	Zuschussbedarf je Schüler							
	280,51	213,96	320,63	653,74	657,98	681,58	680,74	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0040K932 Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner

0,91	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	Anzahl
------	------	------	------	------	------	------	------	--------

Ziel: Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes

0040K990 Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler

2,83	2,75	2,64	2,64	2,64	2,64	2,64	2,64	Anzahl
------	------	------	------	------	------	------	------	--------

Bemerkung: Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.616	28.699	4.000	4.000	4.000	4.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.403	20.550	20.500	20.500	20.500	20.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.222	38.150	38.150	38.150	38.150	38.150
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	68.241	87.449	62.700	62.700	62.700	62.700
11	- Personalaufwendungen	2.558.131	2.676.750	2.309.120	2.309.450	2.304.230	2.286.400
12	- Versorgungsaufwendungen	120.106	88.550	54.860	56.070	57.380	58.130
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.437.930	3.607.490	2.478.658	2.558.993	3.040.393	3.040.393
14	- Bilanzielle Abschreibungen	49.239	38.114	177.627	124.192	107.263	107.141
15	- Transferaufwendungen	920	3.864	3.849	3.856	3.856	3.856
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	472.124	504.642	661.644	665.562	665.722	665.892
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.638.449	6.919.410	5.685.758	5.718.123	6.178.844	6.161.812
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.570.209	-6.831.962	-5.623.058	-5.655.423	-6.116.144	-6.099.112
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.570.209	-6.831.962	-5.623.058	-5.655.423	-6.116.144	-6.099.112
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.570.209	-6.831.962	-5.623.058	-5.655.423	-6.116.144	-6.099.112
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			7.706.648	7.706.648	7.706.648	7.706.648
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.570.209	-6.831.962	-13.329.706	-13.362.071	-13.822.792	-13.805.760

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.07.01 Berufskollegs



verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	235.488	2.681.000	1.426.800		1.516.200	1.997.600	1.997.600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		1.500.000					
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	235.488	4.181.000	1.426.800		1.516.200	1.997.600	1.997.600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-235.488	-4.181.000	-1.426.800		-1.516.200	-1.997.600	-1.997.600

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402412 AV-,DV-,Raumausstatt. Berufskolleg										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	250.972	2.668.100	1.426.800		1.516.200	1.997.600	1.997.600	1.636.984	11.243.284
	= Summe Auszahlungen	250.972	2.668.100	1.426.800		1.516.200	1.997.600	1.997.600	1.636.984	11.243.284
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-250.972	-2.668.100	-1.426.800		-1.516.200	-1.997.600	-1.997.600	-1.636.984	-11.243.284



Beschreibung: Abschluss und Erstattung von Schülerfahrtkosten, sowie Abschluss der Verträge mit dem Beförderungsunternehmen im Rahmen der Schülerbeförderung und die Organisation des Schülerspezialverkehrs, d.h. jeglicher Transport von Schüler/innen in Bussen und Taxen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben

Zielgruppe: Schüler/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und entsprechende VO des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,1500	3,1000	1,0750	0,1000	0,1000	2,1600	0,0000	0,0000	0,0000	6,6850

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0040K970	Aufwandsdeckungsgrad	1,07	0,96	0,29	0,26	0,25	0,25	0,25	Prozent
----------	----------------------	------	------	------	------	------	------	------	---------

0040K977	Personalintensität	3,14	2,89	3,24	2,85	2,79	2,79	2,76	Prozent
----------	--------------------	------	------	------	------	------	------	------	---------

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl

0040K954	Zuschussbedarf je Einwohner	11,28	13,74	12,62	14,47	14,89	14,90	14,89	€
----------	-----------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0040K978	Zuschussbedarf je Schüler	77,50	94,64	87,34	100,85	103,84	103,85	103,80	€
----------	---------------------------	-------	-------	-------	--------	--------	--------	--------	---

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0040K980	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,10	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 03

Schulträgeraufgaben

Stadt Essen

Produktgruppe 1.03.08.01 Schülerbeförderung

Verantwortlich: 4000



Ziel: 0040K991	Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler	0,07	0,05	0,05	0,06	0,06	0,06	0,06	Anzahl
--------------------------	--	------	------	------	------	------	------	------	--------

Bemerkung: Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.584	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	56.948	20.700	20.700	20.700	20.700	20.700
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	77.532	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
11	- Personalaufwendungen	233.530	238.600	239.650	241.530	242.120	239.200
12	- Versorgungsaufwendungen	88.671	50.550	59.860	60.120	60.210	59.190
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.766.726	7.076.764	8.122.849	8.369.797	8.369.797	8.369.797
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.088.928	7.365.914	8.422.359	8.671.447	8.672.127	8.668.187
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-8.011.396	-7.344.214	-8.400.659	-8.649.747	-8.650.427	-8.646.487
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-8.011.396	-7.344.214	-8.400.659	-8.649.747	-8.650.427	-8.646.487
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.011.396	-7.344.214	-8.400.659	-8.649.747	-8.650.427	-8.646.487
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.011.396	-7.344.214	-8.400.659	-8.649.747	-8.650.427	-8.646.487

Beschreibung: Zu den zentralen Leistungen zur Steuerung der Schulträgeraufgaben zählt die strategische Steuerung und Planung aller Schulträgeraufgaben, die Finanzplanung und Finanzbewirtschaftung, die Öffentlichkeitsarbeit, den Internetauftritt, die Vertretung des Schulträgerinteressen innerhalb und außerhalb des Schulsystems. Die Schulentwicklungsplanung erfasst statistisch die Entwicklung des Schulwesens in Essen und die Planung aus der Entwicklung, sowie die Planung der sich aus den rechtlichen und demographischen Entwicklungen ergebenden Konsequenzen einschließlich der räumlichen Versorgung und die Koordination des Raumbedarfes von Schulen gemeinsam mit der Immobilienwirtschaft. Die Schulrechtsangelegenheiten umfassen die Auskunft und Beratung in allen schulrechtlichen Fragen der Schulleiter und Lehrkräfte, sowie der SchülerInnen und der Erziehungsberechtigten, sowie die Schulpflichtangelegenheiten. Die Steuerung der pädagogischen inhaltlichen Arbeit der Schulen von Seiten des Schulträgers beinhaltet die Themenfelder -Schule und Sport,-Schule und Beruf,-Schule und Kultur ,- Schule und Elementarerziehung und die Sprachförderung. Die Schulberatung umfasst die schulpsychologische Beratungsstelle der Stadt Essen.

Zielgruppe: Schüler/innen und Erziehungsberechtigte, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Verfassung NW, Schulgesetz und Verordnungen des Landes, Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,8500	5,5750	0,6000	5,1000	2,0250	3,4800	0,0000	0,0000	0,0000	19,6300

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0040K900	Personalintensität	34,95	35,74	42,12	37,27	37,15	39,54	39,32	Prozent
0040K906	Sach- und Dienstleistungsintensität	32,79	37,69	33,19	0,73	0,72	0,77	0,77	Prozent
0040K972	Aufwandsdeckungsgrad	18,95	20,64	2,60	5,11	5,06	5,37	5,39	Prozent

Verantwortlich: 4000

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0040K903	Zuschussbedarf je Einwohner	5,52	5,57	6,12	5,84	5,91	5,62	5,62	€	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0040K873	Zuschussbedarf je Schüler	37,94	38,35	42,42	40,69	41,17	39,18	39,19	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0040K909	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,33	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	Anzahl	
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen schülerzahlabhängigen Personaleinsatzes									
0040K992	Anzahl Personaleinsätze je 1.000 Schüler	0,23	0,22	0,22	0,23	0,23	0,23	0,23	Anzahl	
Bemerkung:	Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013									

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	650.462	74.000	112.941	112.941	112.941	112.941
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.549	5.000	40.000	40.000	40.000	40.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	690.289	79.000	152.941	152.941	152.941	152.941
11	- Personalaufwendungen	1.195.415	1.281.350	1.115.640	1.122.900	1.125.290	1.114.620
12	- Versorgungsaufwendungen	306.729	174.650	197.200	199.520	201.730	200.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.260.640	1.009.592	21.728	21.835	21.835	21.835
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.892	780	613	1.113	1.613	2.100
15	- Transferaufwendungen	284.766	258.882	255.783	257.074	74.978	74.978
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	292.168	316.600	1.402.635	1.420.571	1.420.571	1.420.571
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.344.610	3.041.854	2.993.599	3.023.014	2.846.018	2.835.045
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.654.321	-2.962.854	-2.840.658	-2.870.073	-2.693.077	-2.682.104
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.654.321	-2.962.854	-2.840.658	-2.870.073	-2.693.077	-2.682.104
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.654.321	-2.962.854	-2.840.658	-2.870.073	-2.693.077	-2.682.104
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	592.500	604.300	548.550	559.550	570.850	582.050
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.246.821	-3.567.154	-3.389.208	-3.429.623	-3.263.927	-3.264.154

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.10.01 Zentrale Leistungen

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	934						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	934						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.257	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	11.257	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-10.323	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000

Beschreibung: Personalangelegenheiten und verwaltungsfachliche Angelegenheiten des Schulamtes für die Stadt Essen. Verwaltungsfachliche Angelegenheiten des Schulamtes, incl. Bereitstellung von Personal und Sachmitteln für die Schulaufsichtsbeamten und Schulaufsichtsbeamtinnen, sowie Personalangelegenheiten der Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen. Personalsachbearbeitung, Personalfürsorge, Einstellung und Einsatz für Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen. Führung des Stellenplans, Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen und Teilnahmegenehmigungen. Abrechnung und Erstattung der Dienstreisen und Dienstgänge der Lehrkräfte und der Mitglieder der örtlichen Lehrpersonalvertretung. Abwicklung der Schulpflichtangelegenheiten im Rahmen der Schulaufsicht.

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte und Schüler/innen, Schulleiter/innen und Lehrer/innen

Auftrag: Schulgesetz

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,4500	4,2000	1,0800	0,0000	0,1000	4,7700	0,0000	0,0000	0,0000	10,6000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0040K901	Personalintensität	57,23	54,32	84,58	59,07	59,18	59,20	59,01	Prozent
0040K973	Aufwandsdeckungsgrad	25,56	26,09	0,00	27,64	27,47	27,39	27,59	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0040K904	Zuschussbedarf je Einwohner	1,50	1,63	1,58	1,44	1,46	1,47	1,46	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0040K910	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,20	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 03

Schulträgeraufgaben

Stadt Essen

Produktgruppe 1.03.10.02 Leistungen für das Land, Schulaufsicht



Verantwortlich: 4000

Bemerkung: Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	266.768		250.000	250.000	250.000	250.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	171					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	266.939		250.000	250.000	250.000	250.000
11	- Personalaufwendungen	555.861	608.200	534.290	538.560	540.210	534.680
12	- Versorgungsaufwendungen	193.071	110.700	119.990	121.130	122.080	121.110
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	274.372	193	250.292	250.293	250.293	250.293
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.023.304	719.093	904.572	909.983	912.583	906.083
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-756.365	-719.093	-654.572	-659.983	-662.583	-656.083
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-756.365	-719.093	-654.572	-659.983	-662.583	-656.083
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-756.365	-719.093	-654.572	-659.983	-662.583	-656.083
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	196.000	200.000	181.600	185.200	188.800	192.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-952.365	-919.093	-836.172	-845.183	-851.383	-848.883

Beschreibung: Das Schulmedienzentrum unterstützt die Schulen in der Medienarbeit durch Anschaffung und Unterhaltung von technischem Gerät und Medien aller Art, Schulung für den Einsatz von Hard- und Software, Ausleihe zentral vorgehaltener Geräte und Medien, Medienberatung und die zentrale Bereitstellung spezieller Fachräume (Fotolabor, Videoschnittstudio u. a.) sowie Beratung bei der Ausgestaltung entsprechender Fachräume der Schulen
(Anmerkung: 2007 = Schuljahr 2006/2007, 2008 = Schuljahr 2007/2008, 2009 = Schuljahr 2008/2009, 2010 = Schuljahr 2009/2010, 2011 = Schuljahr 2010/2011, 2012 = Schuljahr 2011/2012, 2013 = Schuljahr 2012/2013)

Zielgruppe: Schulleitungen, Lehrer/innen, Schüler/innen, Drittnutzer

Auftrag: Schulgesetz

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,7000	1,1000	1,4250	0,0000	1,0500	4,1500	0,0000	0,0000	0,0000	8,4250

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0040K975	Aufwandsdeckungsgrad	1,15	1,50	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	Prozent
0040K982	Sach- und Dienstleistungsintensität	33,71	25,65	24,16	23,78	23,23	23,26	23,32	Prozent
0040K983	Personalintensität	55,00	59,22	67,63	63,28	63,63	63,67	63,45	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnerzahl

0040K947	Zuschussbedarf je Einwohner	1,20	1,21	1,11	1,08	1,08	1,08	1,08	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0040K979	Zuschussbedarf je Schüler	8,25	8,30	7,72	7,50	7,51	7,51	7,49	€
----------	---------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 4000

Produktbereich 03

Produktgruppe 1.03.10.04

Schulträgeraufgaben

Alfried-Krupp-Schulmedienzentrum



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.595					
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		150	150	150	150	150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.610	150	150	150	150	150
11	- Personalaufwendungen	422.578	438.950	395.520	398.400	398.220	395.890
12	- Versorgungsaufwendungen	95.490	53.050	63.620	65.020	64.480	65.310
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	183.061	156.810	148.664	145.477	145.477	145.477
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.428	193	17.242	17.243	17.243	17.243
17	= Ordentliche Aufwendungen	713.577	649.003	625.046	626.139	625.419	623.919
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-702.897	-648.853	-624.896	-625.989	-625.269	-623.769
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-702.897	-648.853	-624.896	-625.989	-625.269	-623.769
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-702.897	-648.853	-624.896	-625.989	-625.269	-623.769
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-702.897	-648.853	-624.896	-625.989	-625.269	-623.769

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.10.04 Alfred Krupp Schulmedienzentrum



verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.994	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	33.994	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-33.994	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000

verantwortlich: St.A.40 Schulverwaltungsamt,
Schulamt für die Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5402952 AV-,DV-,Raumausstatt. AK Medienzentrum										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	33.994	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000	68.823	243.823
	= Summe Auszahlungen	33.994	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000	68.823	243.823
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-33.994	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000	-68.823	-243.823

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096 Verwaltungsführung GB 5
0107 Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen

5000 Amt für Soziales und Wohnen

5100 Jugendamt
5300 Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603 Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)
9604 Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

5000 Amt für Soziales und Wohnen

Leitung: Frau Keil

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.01.01 Grundversorgung und Hilfe in besonderen Lebenslagen (örtlicher Träger)

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil

Produkt (-e)

- 1.05.01.01.01 Hilfe zum Lebensunterhalt
- 1.05.01.01.02 Hilfen in anderen Bedarfslagen
- 1.05.01.01.03 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- 1.05.01.01.04 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 1.05.01.01.05 Hilfen zur Gesundheit
- 1.05.01.01.06 Eingliederungshilfe für Behinderte
- 1.05.01.01.07 Hilfe zur Pflege
- 1.05.01.01.08 Hilfen für illegal Drogenabhängige

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.01.02 Grundversorgung und Hilfe in besonderen Lebenslagen (überörtlicher Träger)

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil (AbtL 50-2 Frau Wrona)

Produkt (-e)

- 1.05.01.02.01 Leistungen für Nichtsesshafte
- 1.05.01.02.02 Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für Personen unter 65 Jahre
- 1.05.01.02.03 Betreutes Wohnen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.02.01 Grundsicherungsleistungen nach dem 2. Buch SGB

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil (AbtL 50-1 Herr Koch)

Produkt (-e)

- 1.05.02.01.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende (kommunale Beteiligung amSGB II)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.03.01 Leistungen für Asylbewerber

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil (AbtL 50-2 Frau Wrona)

Produkt (-e)

- 1.05.03.01.01 Leistungen in bes. Fällen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (§2 AsylbLG)
- 1.05.03.01.02 Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (§ 3 AsylbLG)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.04.01 Soziale Einrichtungen

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil (AbtL 50-3 N.N.)

Produkt (-e)

- 1.05.04.01.01 Unterbringung in städtischen Unterkünften
- 1.05.04.01.01 Sonstige Einrichtungen

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

5000 Amt für Soziales und Wohnen

Leitung: Frau Keil

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.05.01 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil (AbtL 50-2 Frau Wrona)

Produkt (-e)

1.05.05.01.01 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.09.01 Leistungen nach dem SGB IX (Schwerbehindertenrecht)

Produkt (-e)

1.05.09.01.01 Leistungen nach dem SGB IX (Schwerbehindertenrecht)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.07.01 Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz

Produkt (-e)

1.06.07.01.01 Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.02.03 Wohngeld (St.A. 50)

Verantwortlich: Amtsleitung 50 Frau Keil (AbtL 50-4 Herr Sczepanski)

Produkt (-e)

1.10.02.03.01 Wohngeld



Beschreibung: Zu der Grundversorgung und der Hilfen in besonderen Lebenslagen im Zuständigkeitsbereich des örtlichen Sozialhilfeträgers zählen sämtliche Leistungen der Sozialhilfe (Geld- und Sachleistung sowie Beratung) nach dem SGB XII

Die Produktgruppe umfasst folgende Hilfearten:

- > Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII): Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes für alle Leistungsberechtigten. Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.
- > Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII): Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus ihrem Einkommen und Vermögen beschaffen können.
- > Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII): Sicherstellung der medizinischen Versorgung von nicht krankenversicherten Leistungsberechtigten
- > Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII): Gewährung von Hilfen zur Verhütung, Milderung oder Beseitigung einer Behinderung bzw. deren Folgen
- > Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII): Beratung und Gewährung ambulanter, teil- und vollstationärer Hilfen bei Pflegebedürftigkeit sowie Maßnahmen zur Sicherstellung und Weiterentwicklung der Pflegeinfrastruktur
- > Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII): Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, sind Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten im Rahmen ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erbringen
- > Hilfen in anderen Bedarfslagen (9. Kapitel SGB XII): Hierzu gehören die Hilfen zur Weiterführung des Haushaltes, Altenhilfe, Blindenhilfe, Bestattungskosten, Hilfe in sonstigen Lebenslagen
- > Hilfen für illegal Drogenabhängige

Zielgruppe: Essener Einwohner mit Hilfebedarfen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Auftrag: Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	6,1100	102,8025	1,5000	0,7500	27,1450	11,6150	0,0000	0,0000	0,0000	149,9225

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

Ziel: Erhalt des Lebens im gewohnten Umfeld ("ambulant vor stationär)

0050K062 Anteil der Empfänger Hilfe zur Pflege ambulant an den Empfängern insgesamt

21,00	23,00	28,00	29,00	30,00	31,00	31,00	Prozent
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---------

Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen - außerhalb von Einrichtungen								
0050G001	Anzahl Leistungsbezieher von Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen								
	978,00	944,00	792,00	820,00	810,00	810,00	810,00	810,00	Anzahl
0050G041	Anzahl Leistungsbezieher Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen								
	5.950,00	6.337,00	6.575,00	6.981,00	7.411,00	7.686,00	8.353,00	8.353,00	Anzahl
0050G057	Anzahl der Leistungsempfänger Hilfen zur Gesundheit								
	2.488,00	2.605,00	2.533,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	Anzahl
0050G150	Anzahl der Leistungsempfänger Eingliederungshilfe für Behinderte								
	787,00	449,00	497,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	Anzahl
0050G290	Anzahl Leistungsbezieher der Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen -insgesamt								
	841,00	889,00	1.186,00	1.226,00	1.288,00	1.331,00	1.385,00	1.385,00	Anzahl
0050K805	Dichte der betroffenen Personen mit Leistungen nach dem SGB XII a.v.E. je 1.000 EW								
	0,00	0,00	15,13	15,81	16,44	16,85	17,79	17,79	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen - innerhalb von Einrichtungen								
0050G204	Anzahl Leistungsbezieher von Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt innerhalb von Einrichtungen								
	1.255,00	1.239,00	972,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	Anzahl
0050G292	Anzahl Leistungsbezieher Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung innerhalb von Einrichtungen								
	1.125,00	1.154,00	766,00	1.185,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	Anzahl
0050G300	Anzahl Leistungsbezieher der Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen ab 65 Jahren insgesamt								
	3.150,00	3.018,00	3.047,00	3.017,00	2.986,00	3.022,00	3.014,00	3.014,00	Anzahl
0050G340	Anzahl Leistungsbezieher Pflegegeld								
	3.707,00	3.754,00	3.845,00	3.883,00	3.888,00	3.918,00	3.938,00	3.938,00	Anzahl
0050K806	Dichte der betroffenen Personen mit Leistungen nach dem SGB XII i.v.E. je 1.000 Einwohner								
	0,00	0,00	7,32	7,99	7,98	8,04	8,05	8,05	Anzahl
2. Finanzen									
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0050K900	Aufwandsdeckungsgrad								
	8,92	6,62	4,31	4,79	4,76	4,76	4,78	4,78	Prozent
0050K920	Transferleistungsintensität								
	92,18	91,47	91,78	91,73	91,88	91,95	92,20	92,20	Prozent
0050K999	Personalintensität								
	5,14	5,52	5,47	5,72	5,63	5,58	5,39	5,39	Prozent

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0050K223	Gesamtausgaben für die Hilfen zur Gesundheit nach §§ 47 ff. SGB XII und Bedarf für die Sicherung der Gesundheitsversorgung nach §§ 32 od. 42 Nr. 4 SGB XII pro Einwohner nach §§ 32 od. 42 Nr. 4 SGB XII pro Einwohner							
	228,00	231,00	240,00	239,00	240,00	240,00	239,00	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0050K009	Zuschussbedarf je Leistungsbezieher im Durchschnitt pro Monat - Hilfe zum Lebensunterhalt							
	211,64	246,09	521,34	250,56	238,53	238,14	236,20	€
0050K034	Durchschnittlicher Aufwand Hilfe zum Lebensunterhalt je Hilfeempfänger pro Monat							
	322,52	311,64	562,85	311,21	299,42	298,99	296,99	€
0050K035	Zuschussbedarf je Leistungsbezieher im Durchschnitt pro Monat - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung							
	388,87	399,01	377,87	392,11	388,63	368,40	348,22	€
0050K128	Durchschnittlicher Aufwand Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung je Hilfeempfänger pro Monat							
	452,36	460,70	422,40	432,68	427,06	404,84	382,78	€
Ziel:	Wirtschaftlichkeit im Bereich der Hilfe zur Pflege erhöhen - "ambulant vor stationär"							
0050K061	Zuschussbedarf der Hilfe zur Pflege je Leistungsbezieher im Durchschnitt pro Monat (ö.T.)							
	1.211,88	1.265,77	1.153,60	1.238,03	1.229,13	1.208,88	1.187,98	€
0050K315	Durchschnittlicher Aufwand Hilfe zur Pflege je Hilfeempfänger pro Monat							
	1.235,73	1.289,35	1.153,22	1.244,89	1.235,82	1.215,40	1.194,33	€
0050K319	Zuschussbedarf Hilfe zur Pflege pro Leistungsbezieher außerhalb von Einrichtungen im Durchschnitt pro Monat							
	566,87	551,06	425,47	463,00	479,31	459,96	441,47	€
0050K321	Durchschnittlicher Aufwand ambulante Hilfe zur Pflege je Hilfeempfänger pro Monat							
	614,70	570,64	430,03	466,80	482,96	463,46	444,83	€
0050K323	Zuschussbedarf Hilfe zur Pflege pro Leistungsbezieher innerhalb von Einrichtungen im Durchschnitt pro Monat							
	740,09	776,48	714,30	800,89	794,54	790,05	785,60	€
0050K325	Durchschnittlicher Aufwand stationäre Hilfe zur Pflege je Hilfeempfänger pro Monat							
	759,13	805,28	715,72	813,36	806,94	802,38	797,87	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0050K930	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	2,40	2,32	2,34	2,36	2,36	2,36	2,36	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01.01 Grundversorgung und Hilfe in besonderen



verantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Lebenslagen (örtlicher Träger)

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.372	55.924	56.505	56.505	56.505	56.196
3	+ Sonstige Transfererträge	3.396.222	630.550	1.643.650	1.643.650	1.643.650	1.643.650
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		44	44	44	44	44
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		246.094	246.094	246.094	246.094	246.094
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.311.996	4.505.000	4.465.000	4.465.000	4.465.000	4.465.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	53	180.000	79.540	79.540	79.540	79.540
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	8.774.643	5.617.612	6.490.833	6.490.833	6.490.833	6.490.524
11	- Personalaufwendungen	7.313.366	7.132.010	7.763.200	7.687.290	7.605.750	7.326.590
12	- Versorgungsaufwendungen	3.300.316	1.894.150	2.060.590	2.024.350	1.996.340	1.902.380
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	357.299	782.245	204.363	204.737	204.737	204.737
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.189	7.557	7.739	7.739	7.739	7.352
15	- Transferaufwendungen	121.243.071	119.648.186	124.399.358	125.360.360	125.260.360	125.260.360
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	329.289	897.138	1.172.141	1.153.695	1.153.695	1.153.695
17	= Ordentliche Aufwendungen	132.546.531	130.361.286	135.607.391	136.438.171	136.228.621	135.855.113
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-123.771.888	-124.743.674	-129.116.558	-129.947.337	-129.737.787	-129.364.590
19	+ Finanzerträge	15.630					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	15.630					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-123.756.258	-124.743.674	-129.116.558	-129.947.337	-129.737.787	-129.364.590
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-123.756.258	-124.743.674	-129.116.558	-129.947.337	-129.737.787	-129.364.590
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	943.300	961.050	953.792	972.542	991.592	1.010.992
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-124.699.558	-125.704.724	-130.070.350	-130.919.879	-130.729.379	-130.375.582

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01.01 Grundversorgung und Hilfe in besonderen

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Lebenslagen (örtlicher Träger)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	557	46.000					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		9.000					
23	= investive Einzahlungen	557	55.000					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.874	45.280	43.250		43.250	43.250	43.250
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		9.000					
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		46.000					
30	= investive Auszahlungen	6.874	100.280	43.250		43.250	43.250	43.250
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-6.317	-45.280	-43.250		-43.250	-43.250	-43.250

Beschreibung: Pflichtgemäße Wahrnehmung der Aufgaben für den überörtlichen Träger
wie:
- Leistungen für Nichtsesshafte,
- Hilfe zur Pflege in Einrichtungen
- Betreutes Wohnen (Eingliederungshilfe)

Grundversorgung und Hilfe in besonderen Lebenslagen im Zuständigkeitsbereich des überörtlichen Trägers

Zielgruppe: Nichtsesshafte Personen; Personen unter 65 Jahren, die der Hilfe zur Pflege in einer Einrichtung bedürfen; Personen, die der Eingliederungshilfe im betreuten Wohnen bedürfen

Auftrag: Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	2,5250	0,0000	0,0000	0,8250	0,1750	0,0000	0,0000	0,0000	7,5250

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0050G372	Anzahl Leistungsbezieher der Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen unter 65 Jahren (ü.ö.T.)							
	403,00	428,00	431,00	435,00	440,00	445,00	450,00	Anzahl
0050K327	Dichte der Leistungsbezieher stationäre Hilfe zur Pflege (ü.ö.T.) je 1.000 Einwohner							
	0,69	0,73	0,74	0,75	0,76	0,77	0,77	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0050K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	101,79	111,71	95,79	98,37	98,40	98,44	98,51	Prozent
0050K921	Transferleistungsintensität							
	97,55	97,99	91,43	98,36	98,39	98,43	98,51	Prozent

Verantwortlich: 5000

0050K998	Personalintensität	1,32	1,39	1,36	1,29	1,26	1,23	1,17	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0050K801	Zuschussbedarf je Einwohner	-0,37	-2,52	0,92	0,42	0,42	0,42	0,40	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0050K334	Durchschnittlicher Aufwand stationäre Hilfe zur Pflege ü.ö.T. pro Monat	1.396,18	1.338,74	1.419,46	1.302,68	1.318,56	1.334,08	1.349,26	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0050K931	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen1.05.01.02 Grundversorgung und Hilfe in besonderen
Lebenslagen (überörtlicher Träger)

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37	14.552	37	37	37	37
3	+ Sonstige Transfererträge	156.871	631.150	131.150	131.150	131.150	131.150
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.868.683	11.589.700	14.599.284	14.869.618	15.139.238	15.408.858
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	14.025.594	12.235.402	14.730.471	15.000.805	15.270.425	15.540.045
11	- Personalaufwendungen	174.790	174.150	192.450	192.200	190.460	185.010
12	- Versorgungsaufwendungen	76.574	45.300	51.090	50.720	50.100	48.270
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		127.364	1.251	1.253	1.253	1.253
14	- Bilanzielle Abschreibungen	419	748.396	1.169	1.169	1.169	1.169
15	- Transferaufwendungen	12.302.538	11.678.207	14.729.183	14.999.515	15.269.135	15.538.755
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	646		50	50	50	50
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.554.966	12.773.417	14.975.193	15.244.907	15.512.167	15.774.507
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	1.470.628	-538.015	-244.722	-244.102	-241.742	-234.462
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.470.628	-538.015	-244.722	-244.102	-241.742	-234.462
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.470.628	-538.015	-244.722	-244.102	-241.742	-234.462
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.470.628	-538.015	-244.722	-244.102	-241.742	-234.462

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

1.05.01.02 Grundversorgung und Hilfe in besonderen

Lebenslagen (überörtlicher Träger)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	488	1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	488	1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-488	-1.100	-1.100		-1.100	-1.100	-1.100

Beschreibung: Kommunale Leistungen zur Existenzsicherung nach SGB II für Unterkunft und Heizung, einmalige Leistungen und flankierende Maßnahmen.; Die kommunale Beteiligung im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende umfasst folgende Leistungen: Leistungen für Unterkunft und Heizung: Originär von der Stadt Essen zugunsten der Arbeitssuchenden zu erbringende Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende gem. § 22 SGB II.
- Eingliederungsleistungen
Originär von der Stadt Essen zugunsten der Arbeitssuchenden zu erbringende Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGBII.
Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die dem Träger der Sozialhilfe durch Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGBII bestimmt sind.
- Einmalige Leistungen
Originär von der Stadt Essen zugunsten der Arbeitssuchenden zu erbringende einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II.

Zielgruppe:**Auftrag:** § 22 SGB II; § 23 SGB II; § 16 S. 2 Nr. 1-4 SGB II

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,7200	244,1475	55,4000	2,1500	50,0500	79,4450	0,0000	0,0000	0,0000	431,9125

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:**1. Kunde/Bürger****Ziel:** **Transparenz der Strukturdaten sicherstellen - Sicherstellung der kommunalen Leistungen des SGB II**

0050G073	Gesamtzahl Bedarfsgemeinschaften mit Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (ALG II und Sozialgeld)							
	40.500,00	40.717,00	41.779,00	45.441,00	48.735,00	48.735,00	48.735,00	Anzahl
0050G074	Gesamtzahl Hilfeempfänger von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (eHb: erwerbsfähige Hilfebedürftige und nEf: nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige)							
	80.353,00	80.445,00	81.832,00	88.610,00	95.033,00	95.033,00	95.033,00	Anzahl
0050G415	Anzahl Hilfeempfänger Sozialgeld (nEf)							
	23.370,00	23.679,00	23.120,00	25.697,00	27.560,00	27.560,00	27.560,00	Anzahl
0050G416	Anzahl Hilfeempfänger ALG II (eHb)							
	56.983,00	56.766,00	58.712,00	62.913,00	67.474,00	67.474,00	67.474,00	Anzahl

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 5000

Produktbereich 05

Produktgruppe 1.05.02.01

Soziale Leistungen

Grundsicherungsleistungen nach dem 2. Buch SGB

STADT
ESSEN

0050K082	SGB II - Dichte je 1.000 Einwohner	137,25	137,94	140,57	152,58	163,64	163,64	163,64	Anzahl
0050K337	Dichte Empfänger ALG II je 1.000 Einwohner	97,34	97,34	100,86	108,33	116,18	116,18	116,18	Anzahl
0050K338	Dichte Empfänger Sozialgeld je 1.000 Einwohner	39,92	40,60	39,72	44,25	47,46	47,46	47,46	Anzahl

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0050K902	Aufwandsdeckungsgrad	38,43	34,69	35,06	29,74	32,08	31,82	31,79	Prozent
0050K922	Transferleistungsintensität	2,23	3,53	2,35	3,73	3,12	3,01	3,00	Prozent
0050K997	Personalintensität	8,28	8,82	10,05	8,42	8,30	8,14	8,20	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0050K357	Kommunale Ausgaben nach SGB II je Einwohner	308,66	319,63	289,04	340,88	355,33	369,68	369,68	€
0050K978	Zuschussbedarf je Einwohner	220,25	249,20	222,11	281,15	280,80	292,12	292,56	€

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0050K079	Zuschussbedarf je Leistungsbezieher im Durchschnitt je Monat - Grundsicherung für Arbeitssuchende	133,85	149,16	132,77	160,76	147,63	148,76	148,99	€
0050K083	Zuschussbedarf je Bedarfsgemeinschaft im Durchschnitt je Monat - Grundsicherung für Arbeitssuchende	264,88	296,08	260,17	313,48	287,88	290,09	290,52	€

Ziel: Wirtschaftlichkeit der Hilfestellung gewährleisten

0050G440	Durchschnittliche monatliche Kosten der Unterkunft und Heizung je Bedarfsgemeinschaft in Euro	355,00	361,00	367,00	365,00	365,00	354,00	354,00	€
0050K358	Kommunale Ausgaben nach SGB II je Leistungsbezieher je Monat	187,40	193,10	171,35	186,18	180,96	188,26	188,26	€
0050K359	Kommunale Ausgaben nach SGB II je Bedarfsgemeinschaft je Monat	371,81	381,52	335,62	363,05	352,86	367,11	367,11	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0050K932	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	7,51	7,33	6,88	6,91	6,91	6,91	6,91	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 5000

Produktbereich 05

Produktgruppe 1.05.02.01

Soziale Leistungen

Grundsicherungsleistungen nach dem 2. Buch SGB



verantwortlich: St.A.50
 Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23		30	30	30	30
3	+ Sonstige Transfererträge	829.534	1.000	851.000	851.000	851.000	851.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.894.786	69.798.000	68.273.961	76.156.600	78.322.559	78.322.559
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	460.185					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	77.184.527	69.799.000	69.124.991	77.007.630	79.173.589	79.173.589
11	- Personalaufwendungen	19.622.104	20.003.300	19.568.550	19.936.060	20.245.450	20.429.760
12	- Versorgungsaufwendungen	8.118.842	4.552.500	4.643.910	4.742.770	4.845.180	4.914.510
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.285	2.439	2.281	2.281	2.281	2.281
15	- Transferaufwendungen	7.849.572	4.682.219	8.661.910	7.481.986	7.481.986	7.481.986
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.927.439	169.859.780	199.525.671	207.918.042	216.248.712	216.248.772
17	= Ordentliche Aufwendungen	222.519.416	199.100.238	232.402.322	240.081.140	248.823.610	249.077.310
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-145.334.889	-129.301.238	-163.277.332	-163.073.510	-169.650.021	-169.903.721
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-145.334.889	-129.301.238	-163.277.332	-163.073.510	-169.650.021	-169.903.721
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-145.334.889	-129.301.238	-163.277.332	-163.073.510	-169.650.021	-169.903.721
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-145.334.889	-129.301.238	-163.277.332	-163.073.510	-169.650.021	-169.903.721

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

1.05.02.01 Grundsicherung nach dem 2. Buch SGB

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	528						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	528						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.843	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	346.214						
30	= investive Auszahlungen	348.058	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-347.530	-2.200	-2.200		-2.200	-2.200	-2.200



Beschreibung: Die Gewährung von Sozialleistungen an ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber ist im Asylbewerberleistungsgesetz bundeseinheitlich geregelt. Die Durchführung obliegt in Nordrhein-Westfalen den Gemeinden als pflichtige Selbstverwaltungsangelegenheit. Zielgruppe ist der Personenkreis der Asylantragsteller und vollziehbar zur Ausreise verpflichteten Ausländer. Nach §§ 3 ff AsylbLG haben Hilfeberechtigte Anspruch auf Grundleistungen in Übergangsheimen und Mietwohnungen, auf Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt sowie auf sonstige Leistungen nach dem AsylbLG. Personen, die über eine Dauer von 36 Monaten Leistungen nach § 3 ff AsylbLG bezogen haben und die Dauer ihres Aufenthaltes nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben, erhalten Leistungen nach § 2 AsylbLG. Hierbei handelt es sich um Leistungen in Höhe der Sozialhilfe nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Asylantragsteller

Auftrag: Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3400	8,7850	0,0500	0,0500	1,8300	0,6350	0,0000	0,0000	0,0000	11,6900

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0050G063	Anzahl Leistungsbezieher nach dem AsylbLG gesamt							
	2.543,00	2.113,00	1.993,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	Anzahl
0050G078	Anzahl Leistungsbezieher nach § 2 AsylbLG							
	652,00	387,00	1.194,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	Anzahl
0050G089	Anzahl Leistungsbezieher nach § 3 AsylbLG							
	1.891,00	1.726,00	799,00	800,00	800,00	800,00	800,00	Anzahl
0050G131	Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach dem AsylbLG gesamt							
	1.339,00	1.137,00	1.199,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	Anzahl
0050G149	Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Leistungsbezug nach § 2 AsylbLG							
	338,00	224,00	641,00	650,00	650,00	650,00	650,00	Anzahl
0050G152	Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Leistungsbezug nach § 3 AsylbLG							
	1.001,00	913,00	558,00	550,00	550,00	550,00	550,00	Anzahl

0050K402	Dichte Leistungsempfänger nach dem AsylbLG je 1.000 Einwohner	4,34	3,62	3,42	3,44	3,44	3,44	3,44	Anzahl	
2. Finanzen										
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf									
0050K903	Aufwandsdeckungsgrad	11,49	16,60	12,89	21,60	22,62	22,64	22,71	Prozent	
0050K923	Transferleistungsintensität	94,65	93,22	95,15	92,15	91,81	91,89	92,18	Prozent	
0050K996	Personalintensität	3,02	3,86	3,01	4,77	4,98	4,92	4,70	Prozent	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0050K005	Zuschussbedarf Hilfen nach § 3 AsylbLG je Einwohner	13,14	11,75	6,90	5,01	5,14	5,14	5,14	€	
0050K077	Zuschussbedarf Hilfen nach § 2 AsylbLG je Einwohner	12,19	8,56	22,46	10,84	9,80	9,79	9,73	€	
0050K803	Zuschussbedarf je Einwohner	25,33	20,32	29,40	15,89	14,98	14,97	14,91	€	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0050K403	Durchschnittlicher Zuschussbedarf je Leistungsbezieher pro Monat AsylbLG	426,76	426,73	694,44	384,42	362,55	362,22	360,81	€	
0050K404	Durchschnittlicher Aufwand je Leistungsbezieher pro Monat nach AsylbLG gesamt	480,08	509,12	794,03	486,79	464,86	464,47	463,01	€	
0050K405	Durchschnittlicher Transferaufwand je Leistungsbezieher pro Monat nach § 2 AsylbLG	609,95	834,23	940,53	383,15	341,36	341,36	341,36	€	
0050K406	Durchschnittlicher Transferaufwand je Leistungsbezieher pro Monat nach § 3 AsylbLG	386,16	386,55	549,15	546,70	554,92	554,92	554,92	€	
0050K407	Durchschnittlicher Aufwand je Bedarfsgemeinschaft pro Monat nach AsylbLG gesamt	973,60	977,68	1.352,36	811,31	774,77	774,12	771,68	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0050K933	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,19	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	Anzahl	

verantwortlich: St.A.50

Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.447.693	142.000	142.156	142.156	142.156	142.156
3	+ Sonstige Transfererträge	899.434	30.850	30.850	30.850	30.850	30.850
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		5	5	5	5	5
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		5	5	5	5	5
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	222	2.350.000	2.350.000	2.350.000	2.350.000	2.350.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	58	450	450	450	450	450
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.347.406	2.523.310	2.523.466	2.523.466	2.523.466	2.523.466
11	- Personalaufwendungen	545.076	589.200	557.270	555.910	548.950	522.630
12	- Versorgungsaufwendungen	256.631	177.750	159.050	157.880	155.530	146.640
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.486	72.898	9.416	9.433	9.433	9.433
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.059	22.330	24.528	23.578	23.578	23.578
15	- Transferaufwendungen	13.178.177	18.621.804	10.765.658	10.242.792	10.242.792	10.242.792
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.826	87.300	166.943	167.102	167.102	167.102
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.137.255	19.571.282	11.682.865	11.156.694	11.147.384	11.112.174
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-11.789.849	-17.047.972	-9.159.399	-8.633.228	-8.623.918	-8.588.708
19	+ Finanzerträge	6.960					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	6.960					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-11.782.889	-17.047.972	-9.159.399	-8.633.228	-8.623.918	-8.588.708
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-11.782.889	-17.047.972	-9.159.399	-8.633.228	-8.623.918	-8.588.708
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.600	68.500	66.700	68.000	69.400	70.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-11.849.489	-17.116.472	-9.226.099	-8.701.228	-8.693.318	-8.659.508

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

1.05.03.01 Leistungen für Asylbewerber

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.273						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	1.273						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.693	26.620	26.600		26.600	26.600	26.600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	20.693	26.620	26.600		26.600	26.600	26.600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-19.420	-26.620	-26.600		-26.600	-26.600	-26.600

Beschreibung: Bereitstellung von Plätzen in Obdachlosenunterkünften, Übergangsheimen für Aussiedler, Übergangsheimen für Flüchtlinge. Nach der "Satzung über die Unterhaltung von Unterkünften für obdachlose Personen der Stadt Essen" vom 29.06.1977 in der derzeit geltenden Fassung unterhält die Stadt Essen städtische Unterkünfte für obdachlose Personen. Die Unterkünfte dienen der "vorübergehenden Unterbringung von Personen, die sich aus eigener Kraft nicht selbst ein anderes Unterkommen beschaffen können". Während dieser Aufgabenbereich der kommunalen Selbstverwaltung zuzuordnen ist, wird die Unterbringung von Aussiedlern und ausländischen Flüchtlingen als gesetzliche Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung durchgeführt.

Zielgruppe: Obdachlose Personen, Aussiedler und ausländische Flüchtlinge

Auftrag: politische Beschlussfassung des Rates der Stadt Essen, Landesaufnahmegesetz (LAufnG), Flüchtlingsaufnahmegesetz (FLÜAG)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,8300	2,4900	2,0500	0,0500	4,1500	23,6300	0,0000	17,0000	11,0000	61,2000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0050G091	Anzahl städtischer Unterkünfte							
	14,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	Anzahl
0050G094	Anzahl Personen in städtischen Unterkünften							
	427,00	319,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	Anzahl
0050K396	Dichte Personen in städtischen Einrichtungen je 1.000 Einwohner							
	0,73	0,55	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	Anzahl
Ziel:	Vermeidung von Unterbringungen in Obdachlosenunterkünften							
0050G449	Anzahl der Unterbringungen in mietvertraglich gesichertem Wohnraum (Personen)							
	207,00	224,00	232,00	225,00	225,00	225,00	225,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0050K904	Aufwandsdeckungsgrad							
	7,32	7,91	26,96	9,24	9,58	9,51	9,61	Prozent

Verantwortlich: 5000

0050K924	Sach- und Dienstleistungsintensität	26,09	27,36	35,16	15,22	14,33	14,22	14,37	Prozent
0050K995	Personalintensität	49,39	50,51	45,30	73,70	74,09	74,21	73,91	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0050K804	Zuschussbedarf je Einwohner	7,41	7,04	7,63	7,65	7,44	7,48	7,43	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0050K400	Zuschussbedarf je untergebrachter Person im Durchschnitt pro Monat	846,38	1.073,09	1.057,97	1.058,01	1.029,21	1.034,86	1.026,94	€
0050K401	Aufwand je untergebrachter Person im Durchschnitt pro Monat	913,22	1.169,49	1.448,55	801,39	772,59	778,24	770,32	€
Ziel:	Wirtschaftlichkeit der Hilfestellung durch Optimierung des Auslastungsgrades								
0050K099	Auslastungsgrad der Unterkünfte in %	59,00	64,00	72,00	72,00	72,00	72,00	72,00	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0050K934	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,84	0,81	0,78	0,79	0,79	0,79	0,79	Anzahl

verantwortlich: St.A.50

Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.076	244.617	100	100	100	100
3	+ Sonstige Transfererträge	3.409					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141.574	460.000	130.000	130.000	130.000	130.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	153.857	935.800	180.800	180.800	180.800	180.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.155					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.092					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	147					
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	354.310	1.640.417	310.900	310.900	310.900	310.900
11	- Personalaufwendungen	2.261.203	2.755.750	2.480.550	2.404.250	2.425.690	2.391.140
12	- Versorgungsaufwendungen	175.818	120.550	94.880	96.980	99.250	100.530
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.224.707	2.138.871	512.193	464.880	464.880	464.880
14	- Bilanzielle Abschreibungen	747.595	763.527				
15	- Transferaufwendungen	18.542	97	96	96	96	96
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.928	305.105	278.133	278.687	278.687	278.687
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.476.793	6.083.900	3.365.852	3.244.894	3.268.604	3.235.334
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.122.483	-4.443.483	-3.054.952	-2.933.994	-2.957.704	-2.924.434
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.122.483	-4.443.483	-3.054.952	-2.933.994	-2.957.704	-2.924.434
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.122.483	-4.443.483	-3.054.952	-2.933.994	-2.957.704	-2.924.434
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.703					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			1.388.705	1.388.705	1.388.705	1.388.705
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.107.781	-4.443.483	-4.443.657	-4.322.699	-4.346.409	-4.313.139

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

1.05.04.01 Soziale Einrichtungen



verantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	37						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-37						



Beschreibung: Hilfe für Kriegsoffer und deren Hinterbliebene einschließlich Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Opfern von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz)

Unterhaltssicherung für Wehr- und Zivildienstleistende

Zielgruppe: Kriegsoffer und deren Hinterbliebene, Opfer von Gewalttaten, Wehr- und Zivildienstleistende

Auftrag: Bundesversorgungsgesetz (BVG), Opferentschädigungsgesetz (OEG), Unterhaltssicherungsgesetz (USG)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IlgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	3,0000	1,7500	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	5,7500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0050K905	Aufwandsdeckungsgrad							
	48,49	1,34	7,32	13,23	13,36	13,51	13,92	Prozent
0050K925	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	0,31	0,00	5,79	9,27	8,80	8,90	9,17	Prozent
0050K994	Personalintensität							
	27,35	64,61	76,20	73,26	73,76	73,78	73,78	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0050K915	Zuschussbedarf je Einwohner							
	0,90	0,57	0,66	0,34	0,34	0,34	0,32	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0050K935	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,10	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.50

Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	260					
3	+ Sonstige Transfererträge	4.176	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	4.494	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
11	- Personalaufwendungen	215.975	317.700	168.920	168.410	166.590	161.640
12	- Versorgungsaufwendungen	91.890	75.100	40.230	39.770	39.060	37.310
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		24.149	21.362	20.097	20.097	20.097
14	- Bilanzielle Abschreibungen	368					
15	- Transferaufwendungen	23.419					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.638		50	50	50	50
17	= Ordentliche Aufwendungen	334.290	416.949	230.562	228.327	225.797	219.097
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-329.796	-386.449	-200.062	-197.827	-195.297	-188.597
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-329.796	-386.449	-200.062	-197.827	-195.297	-188.597
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-329.796	-386.449	-200.062	-197.827	-195.297	-188.597
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-329.796	-386.449	-200.062	-197.827	-195.297	-188.597

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.05 Soziale Leistungen

1.05.05.01 Leistungen n.d.Bundesversorgungsgesetz



verantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		15.100					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	5.525	12.500					
23	= investive Einzahlungen	5.525	27.600					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		10.000					
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		18.900					
30	= investive Auszahlungen		28.900					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	5.525	-1.300					

Beschreibung: Ausstellung (Bescheiderstellung) bzw. Verlängerung von Behinderungsnachweisen (einschließlich der Bearbeitung von Widersprüchen) sowie Beratung in fachspezifischen Fragen im Bereich des Schwerbehindertenrechts

Zielgruppe: Schwerbehinderte Menschen in der Stadt Essen

Auftrag: Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	0,5000	8,5000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	10,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0050K014	Anteil der Schwerbehinderten Menschen (ab GdB 50%) an den Einwohnern in Essen							
	13,68	13,81	13,91	13,91	13,91	13,91	13,91	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0050K906	Aufwandsdeckungsgrad							
	0,00	120,27	86,51	87,15	90,84	90,91	91,37	Prozent
0050K926	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	0,00	60,45	71,31	61,28	60,03	60,07	60,38	Prozent
0050K993	Personalintensität							
	0,00	18,64	10,99	14,67	15,16	15,11	14,79	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0050K970	Zuschussbedarf je Einwohner							
	0,00	-0,90	1,29	1,29	1,04	1,05	1,02	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: **Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes**

0050K936	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,00	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.50

Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1		17	17	17	17
3	+ Sonstige Transfererträge	9.229					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.108.051	3.285.000	3.325.000	3.365.000	3.365.000	3.365.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	450					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.117.731	3.285.000	3.325.017	3.365.017	3.365.017	3.365.017
11	- Personalaufwendungen	483.115	417.350	559.680	561.720	559.210	544.650
12	- Versorgungsaufwendungen	282.570		193.110	193.410	193.100	188.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.567.076	2.707.801	2.338.063	2.223.703	2.223.703	2.223.703
14	- Bilanzielle Abschreibungen	255		65	65	65	65
15	- Transferaufwendungen	1.595					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	257.716	672.319	724.290	725.506	725.506	725.506
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.592.328	3.797.469	3.815.208	3.704.403	3.701.583	3.682.863
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	525.403	-512.469	-490.191	-339.386	-336.566	-317.846
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	525.403	-512.469	-490.191	-339.386	-336.566	-317.846
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	525.403	-512.469	-490.191	-339.386	-336.566	-317.846
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		240.000	259.900	265.100	270.400	275.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	525.403	-752.469	-750.091	-604.486	-606.966	-593.646

verantwortlich: St.A.50
 Amt für Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	534						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	534						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-534						

Beschreibung: Gewährung von Elterngeld

Zielgruppe:

Auftrag: Bundeselterngeldgesetz (BEEG)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	2,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0050K021	Dichte der bewilligten Anträge nach dem BEEG je 1.000 Einwohner							
	0,00	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	Prozent
0050K023	Bewilligungsquote							
	0,00	16,63	16,80	16,80	16,71	16,83	16,62	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0050K907	Aufwandsdeckungsgrad							
	0,00	0,03	65,55	56,67	58,42	58,52	59,24	Prozent
0050K927	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	0,00	3,51	4,62	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
0050K992	Personalintensität							
	0,00	49,56	30,22	35,19	36,41	36,31	35,80	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0050K929	Zuschussbedarf je Einwohner							
	0,00	0,40	0,28	0,38	0,36	0,36	0,36	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0050K937	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

Beschreibung: Gewährung von Wohngeld (als Miet- oder Lastenzuschuss)
Beratung von Einwohner/Innen, sowie Bearbeitung von Anträgen auf Bewilligung von Wohngeld und Zahlbarmachung der bewilligten Miet- und Lastenzuschüsse.
Wohngeld wird je zur Hälfte von Bund und Ländern finanziert und hilft Mietern und Inhabern von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen, die Wohnkosten zu tragen.

Zielgruppe: Einwohner/Innen der Stadt Essen

Auftrag: Wohngeldgesetz

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	8,0000	16,0000	0,0000	15,0000	7,0000	0,0000	0,0000	0,0000	47,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Sicherung akzeptabler Bearbeitungszeiten bei vollständig eingereichten Wohngeldanträgen							
0050G069	Durchschnittliche Bearbeitungsdauer der Wohngeldanträge in Wochen							
	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0050G104	Anzahl Wohngeldfälle							
	12.318,00	9.965,00	22.668,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Anzahl
0050G105	Höhe des gezahlten Wohngeldes							
	5.440.047,00	4.021.771,00	10.068.064,00	0,00	0,00	0,00	0,00	€
0050K107	Dichte Wohngeldfälle je 1.000 Einwohner							
	21,04	17,09	38,87	0,00	0,00	0,00	0,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0050K908	Aufwandsdeckungsgrad							
	0,21	0,78	0,22	0,21	0,22	0,22	0,22	Prozent

Verantwortlich: 5000

0050K928	Transferleistungsintensität	0,11	0,00	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	Prozent
0050K991	Personalintensität	71,14	70,83	78,08	73,87	74,50	74,56	74,05	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0050K990	Zuschussbedarf je Einwohner	3,78	4,01	4,08	4,22	4,17	4,11	4,07	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0050K938	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,59	0,57	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02.03 Wohngeld (St.A.50)

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.50

Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	457	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.425					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	17.882	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	- Personalaufwendungen	1.621.715	1.807.100	1.730.920	1.721.310	1.698.900	1.665.720
12	- Versorgungsaufwendungen	526.066	333.500	339.800	333.020	323.410	327.570
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.844	49.748	51.555	51.645	51.645	51.645
14	- Bilanzielle Abschreibungen		1.025	1.450	1.450	1.450	1.450
15	- Transferaufwendungen		4.830	4.811	4.820	4.820	4.820
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.963	118.115	214.586	198.366	198.366	198.366
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.289.587	2.314.318	2.343.122	2.310.611	2.278.591	2.249.571
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.271.706	-2.309.318	-2.338.122	-2.305.611	-2.273.591	-2.244.571
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.271.706	-2.309.318	-2.338.122	-2.305.611	-2.273.591	-2.244.571
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.271.706	-2.309.318	-2.338.122	-2.305.611	-2.273.591	-2.244.571
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.400	68.300	111.200	113.400	115.700	118.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.338.106	-2.377.618	-2.449.322	-2.419.011	-2.389.291	-2.362.571

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02.03 Wohngeld (St.A.50)



verantwortlich: St.A.50
Amt für Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.450	3.450		3.450	3.450	3.450
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		1.450	3.450		3.450	3.450	3.450
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		-1.450	-3.450		-3.450	-3.450	-3.450

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096 Verwaltungsführung GB 5
0107 Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000 Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen
5000 Amt für Soziales und Wohnen

5100 Jugendamt

5300 Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603 Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)
9604 Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

5100 Jugendamt

Leitung: Frau Bäuerle

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.03.09.01 BAFöG

Verantwortlich: Abteilungsleitung 51-5 Herr Engels

Produkt (-e)

1.03.99.01.01 BAFöG

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.07.01 Unterhaltsvorschuss

Verantwortlich: Abteilungsleitung 51-5 Herr Engels

Produkt (-e)

1.05.07.01.01 Unterhaltsvorschuss

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.01.01 Förderung von Kindern inTageseinrichtungen/Tagespflege

Verantwortlich: Amtsleitung 51 Frau Bäuerle

Produkt (-e)

1.06.01.01.01 Kinder in Tagespflege

1.06.01.01.02 Förderung der Tagespflege

1.06.01.01.03 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.02.01 Jugendarbeit

Verantwortlich: Amtsleitung 51 Frau Bäuerle

Produkt (-e)

1.06.02.01.01 Jugendarbeit des städtischen Trägers

1.06.02.01.02 Förderung der Jugendarbeit der freien Träger

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen/Familien

Verantwortlich: Amtsleitung 51 Frau Bäuerle

Produkt (-e)

1.06.03.01.01 Prävention, Beratung, Information und Vermittlung von Hilfe

1.06.03.01.02 Gewährung von ambulanten Hilfen

1.06.03.01.03 Gewährung von stationären Hilfen

1.06.03.01.04 Hilfen für junge Straftäter

1.06.03.01.05 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

1.06.03.01.06 Kinderbüro

1.06.03.01.07 Förderung soz. Leistungen zur Förderung junger Menschen/Familien

1.06.03.01.08 Förderung d. Erziehungsberatung u. sonstige Einrichtungen/Maßnahmen

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.03.02 Pfleg-, Vormund- und Beistandschaften

Verantwortlich: Abteilungsleitung 51-5 Herr Engels

Produkt (-e)

1.06.03.02.01 Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften

Haushaltsgliederung

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

5100 Jugendamt

Leitung: Frau Bäuerle

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.04.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Verantwortlich: Amtsleitung 51 Frau Bäuerle

Produkt (-e)

1.06.04.01.01 Städtische Tageseinrichtungen für Kinder

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.05.02 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortlich: Amtsleitung 51 Frau Bäuerle

Produkt (-e)

1.06.05.02.01 Einrichtungen der städtischen Kinder- und Jugendarbeit

1.06.05.02.02 Zentrales Jugendzentrum und Jugendinformationszentrum (JIZ)

1.06.05.02.03 Jugendgästehaus Emil-Frick-Heim

1.06.05.02.04 Bürgerhaus Oststadt

1.06.05.02.05 Förderung der Einrichtungen der freien Träger

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.06.01 Städtischer Heimverbund

Verantwortlich: Abteilungsleitung 51-4 Herr Bänfer

Produkt (-e)

1.06.06.01.01 Städtischer Heimverbund

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.06.02 Erziehungsberatung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 51-8 Herr Dr. Hömberg

Produkt (-e)

1.06.06.02.01 Erziehungsberatung

1.06.06.02.02 Interdisziplinäre Früherziehung

Beschreibung: Gewährung von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Zielgruppe: Schüler, Studierende, Auszubildende des zweiten Bildungsweges

Auftrag: Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,1300	3,1075	0,0150	0,0000	2,0525	0,1850	0,0000	0,0000	0,0000	5,4900

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0051K908	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	2,71	2,12	2,42	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
0051K931	Personalintensität							
	80,62	77,74	84,86	78,67	78,76	78,69	78,59	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0051K900	Zuschussbedarf je Einwohner (Altersgruppe 16 - 30 Jahre)							
	3,88	4,15	4,14	4,65	4,68	4,82	4,97	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0051K932	Zuschussbedarf je Antrag							
	269,14	261,41	279,56	308,35	309,86	319,16	329,44	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Schnellstmögliche Bearbeitung der zu bewilligenden Leistungen							
0051K002	Anteil Anträge, die innerhalb von bis zu 3 Monaten entschieden wurden							
	82,90	74,96	68,46	70,00	70,00	70,00	70,00	Prozent

0051K003	Anteil Anträge, die innerhalb von 3 bis 6 Monaten entschieden wurden	6,20	6,78	0,70	2,50	2,50	2,50	2,50	Prozent
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0051K916	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner (Altersgruppe 16 - 30 Jahre)	0,63	0,64	0,58	0,58	0,58	0,58	0,58	Anzahl

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	242	232	99	99	99	99
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.022	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.327	2.232	2.099	2.099	2.099	2.099
11	- Personalaufwendungen	324.466	351.750	377.020	378.930	390.140	402.440
12	- Versorgungsaufwendungen	68.727	36.450	77.040	77.000	80.630	84.860
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.853	10.046				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.385	3.568	3.809	3.773	3.624	3.396
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.917	12.703	21.379	21.394	21.411	21.405
17	= Ordentliche Aufwendungen	417.348	414.517	479.248	481.097	495.805	512.102
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-414.021	-412.286	-477.149	-478.998	-493.706	-510.003
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-414.021	-412.286	-477.149	-478.998	-493.706	-510.003
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-414.021	-412.286	-477.149	-478.998	-493.706	-510.003
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.050	40.600	31.630	32.263	32.908	33.566
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-454.071	-452.886	-508.779	-511.261	-526.614	-543.569

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	365	1.800	1.800		1.800	1.800	1.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	365	1.800	1.800		1.800	1.800	1.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-365	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800

Beschreibung: Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Zielgruppe: Kinder im Alter von 0 - 12 Jahren, die bei einem allein erziehenden Elternteil leben und von dem anderen Elternteil nicht oder nur teilweise oder nicht regelmäßig Unterhalt in Höhe des maßgeblichen Regelbetrages nach der Regelbetragsverordnung erhalten.

Auftrag: Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Sozialgesetzbuch (SGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,2600	11,7150	0,0300	0,0000	6,6050	0,0700	0,0000	0,0000	0,0000	18,6800

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0051K901	Aufwandsdeckungsgrad	60,07	48,50	60,11	54,83	57,73	57,56	57,06	Prozent
0051K909	Sach- und Dienstleistungsintensität	1,59	1,13	1,48	0,03	0,03	0,03	0,03	Prozent
0051K930	Personalintensität	1,89	12,47	2,24	12,66	12,72	12,75	13,07	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0051K933	Zuschussbedarf je Fall	348,93	513,07	371,72	466,90	438,62	440,68	448,35	€
----------	------------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	---

Ziel: Steigerung der Rückgriffsquote auf 18 %

0051K007	Rückgriffsquote	18,74	19,37	22,48	20,00	20,00	20,00	20,00	Prozent
----------	-----------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---------

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel:	Schnellstmögliche Bearbeitung der zu bewilligenden Leistungen							
0051K081	Anteil Anträge, die innerhalb von bis zu 3 Monaten entschieden wurden							
	70,00	62,00	63,00	60,00	60,00	60,00	60,00	Prozent
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0051K917	Anzahl Personaleinsätze je 100.000 Einwohner							
	0,50	3,41	3,16	3,18	3,18	3,18	3,18	Anzahl

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge	1.309.959	1.350.000	1.510.000	1.784.000	1.770.000	1.753.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.818.270	3.380.000	3.380.000	3.380.000	3.380.000	3.380.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	4.128.229	4.750.000	4.910.000	5.184.000	5.170.000	5.153.000
11	- Personalaufwendungen	1.061.134	177.300	1.133.510	1.142.550	1.145.340	1.180.440
12	- Versorgungsaufwendungen	330.131	35.150	229.900	230.930	230.920	245.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.190	117.173	2.694	2.699	2.699	2.699
14	- Bilanzielle Abschreibungen	317	43	14	43	71	100
15	- Transferaufwendungen	6.984.665	7.541.111	7.511.821	7.525.522	7.525.522	7.525.522
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.976	31.877	77.545	77.580	77.628	77.628
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.511.412	7.902.654	8.955.485	8.979.324	8.982.180	9.031.389
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.383.184	-3.152.654	-4.045.485	-3.795.324	-3.812.180	-3.878.389
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.383.184	-3.152.654	-4.045.485	-3.795.324	-3.812.180	-3.878.389
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.383.184	-3.152.654	-4.045.485	-3.795.324	-3.812.180	-3.878.389
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.400	137.100	63.260	64.526	65.816	67.133
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.517.584	-3.289.754	-4.108.745	-3.859.850	-3.877.996	-3.945.522

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	317	500	500		500	500	500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	317	500	500		500	500	500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-317	-500	-500		-500	-500	-500

Beschreibung: Zuschüsse zu den Betriebskosten für Tageseinrichtungen für Kinder und Spielgruppen freier Träger
Finanzierung von Tagespflege inner- und außerhalb des Elternhauses; Zuschuss für Aquirse und Ausbildung von Tagespflegepersonen, Vermittlung und fachliche Begleitung von Tagespflegeverhältnissen

Zielgruppe: Kinder im Alter von 0,4 Jahren bis zur Einschulung und ihre Sorgeberechtigten

Auftrag: §§ 22-24a SGB VIII

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,7600	10,5300	9,1300	1,8700	3,3600	8,3050	0,0000	0,0000	0,0000	33,9550

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Bestmögliche Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege anstreben. Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern und ökonomische Selbständigkeit von Familien stärken							
0051K800	Betreuungsquote (unter 3-Jähriger)							
	6,30	8,90	11,50	18,80	18,80	18,80	18,80	Prozent
0051K801	Betreuungsquote (3-Jährige bis Schulpflicht)							
	86,80	88,60	87,80	95,00	95,00	95,00	95,00	Prozent
Ziel:	Erhöhung der Versorgungsquote; Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern und ökonomische Selbständigkeit von Familie stärken							
0051K054	Versorgungsquote Kindertagespflege unter 3 Jahren							
	0,00	0,00	4,01	4,44	5,16	5,88	6,59	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0051K937	Aufwandsdeckungsgrad							
	49,16	51,68	49,35	63,64	61,97	61,95	61,85	Prozent
0051K938	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	0,24	0,31	0,57	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent

Verantwortlich: 5100

0051K939	Personalintensität	2,22	2,49	2,28	2,06	2,01	2,03	2,03	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0051K934	Zuschussbedarf je Einwohner	54,61	54,54	59,62	80,11	84,58	84,63	84,87	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0051K066	Zuschussbedarf je Betreuungsplatz	1.969,57	1.970,16	2.150,25	2.848,86	3.010,25	3.023,99	3.045,59	€
Ziel:	Sicherung der Elternbeitragsquote								
0051K063	Elternbeitragsquote	13,70	14,60	13,90	13,10	12,60	12,30	12,00	Prozent
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0051K940	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,52	0,53	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	Anzahl

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.560.370	24.101.690	36.170.950	36.834.150	36.834.150	36.834.150
3	+ Sonstige Transfererträge	608.087	524.000	874.815	993.973	993.973	993.973
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.660.367	9.200.000	12.845.200	12.845.100	12.845.100	12.845.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.170	50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.418					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	124.517	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	33.975.929	33.826.740	49.892.015	50.674.273	50.674.273	50.674.273
11	- Personalaufwendungen	1.637.020	1.559.850	1.617.180	1.642.530	1.661.080	1.665.960
12	- Versorgungsaufwendungen	542.382	291.600	337.500	342.760	347.810	352.020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	202.532	387.754				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.970	1.897	1.154	778	637	270
15	- Transferaufwendungen	63.255.307	66.255.458	76.323.989	79.662.405	79.666.030	79.794.665
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.769	52.646	117.294	117.312	117.312	117.312
17	= Ordentliche Aufwendungen	65.736.979	68.549.206	78.397.117	81.765.785	81.792.869	81.930.227
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-31.761.050	-34.722.465	-28.505.102	-31.091.512	-31.118.596	-31.255.954
19	+ Finanzerträge	36					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	36					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-31.761.014	-34.722.465	-28.505.102	-31.091.512	-31.118.596	-31.255.954
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-31.761.014	-34.722.465	-28.505.102	-31.091.512	-31.118.596	-31.255.954
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.300	50.300	18.018.638	18.025.869	18.029.978	18.034.171
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-31.810.314	-34.772.765	-46.523.740	-49.117.380	-49.148.574	-49.290.125



Beschreibung: Angebote der Kinder und Jugendarbeit des städtischen Trägers
 - in Kinder- und Jugendeinrichtungen und in der mobilen Arbeit Angebote für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren
 - Angebote für Jugendliche ab 14 Jahren in themenspezifischen bzw. zielgruppenorientierten Einrichtungen
 - Angebote im Sozialraum für Kinder und Jugendliche von 10 bis 21 Jahren, die mobil erreicht werden.
 - zentrale Jugendzentrum
 - Jugendgästehaus Emil Frick Haus
 - Zentrale Aufgaben der Kinder und Jugendarbeit
 in den Themenfeldern: Medienarbeit, Jugendkulturarbeit, Internationale Jugendarbeit, politische Bildung, Jugendschutz, geschlechtsorientierte Arbeit, Jugendinformation
 Ferienspatz, Kinderforen, Projekt "mitWirkung!", Über- Mittag- Angebote
 -Bürgerhaus Oststadt

Zuschuss für die Kinder- und Jugendarbeit der Jugendverbände
 Zuschuss für die Kinder- und Jugendarbeit von Trägern der Jugendhilfe in Einrichtungen

Zielgruppe: Junge Menschen im Alter von 6 bis 27 Jahren (Schwerpunkt 6-21 Jahre)
 Kooperationspartner wie Verbände, Vereine, Kindergärten, Schulen, soziale Dienste, Multiplikatoren, sonstige Institutionen und Gruppen

Auftrag: KJHG
 3. AG KJHG NRW
 Kommunaler Kinder- und Jugendhilfeförderplan

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0600	1,2550	0,8050	1,9700	5,8850	1,5550	0,0000	0,4000	0,4000	12,3300

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf
 0051K936 Aufwandsdeckungsgrad

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Aufwandsdeckungsgrad	4,24	19,89	1,50	0,17	0,16	0,16	0,17	Prozent

Verantwortlich: 5100

0051K941	Sach- und Dienstleistungsintensität	2,72	1,54	6,48	2,40	2,38	2,38	2,39	Prozent
0051K942	Personalintensität	29,50	24,53	33,01	25,58	26,11	26,13	25,76	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0051K935	Zuschussbedarf je Einwohner	4,36	4,15	4,53	4,35	4,38	4,39	4,37	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0051K943	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,22	0,22	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	Anzahl

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	488.708	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.625	19.550	1.050	1.050	1.050	1.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.320	17.300				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.578	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.117					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	597.348	39.950	4.150	4.150	4.150	4.150
11	- Personalaufwendungen	736.775	880.050	639.970	658.440	659.420	647.010
12	- Versorgungsaufwendungen	92.192	52.700	41.400	42.310	42.990	43.530
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.268	172.696	60.069	60.097	60.097	60.097
14	- Bilanzielle Abschreibungen	370					
15	- Transferaufwendungen	1.568.487	1.473.824	1.685.248	1.685.248	1.685.248	1.685.248
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	559.551	86.603	74.919	75.314	75.514	75.439
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.003.644	2.665.874	2.501.606	2.521.409	2.523.269	2.511.324
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.406.296	-2.625.924	-2.497.456	-2.517.259	-2.519.119	-2.507.174
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.406.296	-2.625.924	-2.497.456	-2.517.259	-2.519.119	-2.507.174
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.406.296	-2.625.924	-2.497.456	-2.517.259	-2.519.119	-2.507.174
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.100	14.400	27.456	28.004	28.563	29.133
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.420.396	-2.640.324	-2.524.911	-2.545.263	-2.547.682	-2.536.307

Beschreibung: Allgemeine Förderung von Familien durch

- Unterstützung, Beratung und Orientierung in Erziehungsfragen und familiären Krisen
- ambulante Hilfen zur Erziehung nach den §§ 27 ff SGB VII
- stationäre Hilfen zur Erziehung nach den §§ 19 und 27 ff SGB VIII, Schutz von Kindern gem 42 SGB VIII
- Hilfen für junge Straftäter
- Elternbildung
- Stadtteilarbeit

Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
Steuerungsunterstützung bei der Umsetzung des Konzernziels "Essen.Großstadt für Kinder"
Allgemeine Förderung von Familien, insbesondere gem. §§ 16-18 SGB VIII
Zuschuss für die Durchführung von Maßnahmen zur Sicherung der Lebensqualität von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien sowie zur Unterstützung von Familien und jungen Menschen durch ambulante Hilfen zur Erziehung nach den §§ 27 ff SGB VIII.
Zuschüsse zur Mitwirkung in Jugendgerichtlichen Verfahren.
Zuschuss für die Durchführung von Maßnahmen der Erziehungsberatung zur Sicherung der Lebensqualität von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Personensorgeberechtigte, junge Volljährige

Auftrag: SGB VIII, insbesondere §§ 16-18, 19-21, 27 ff, 35a, 41, 42, 50

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0200	35,0150	3,2725	5,7050	186,2300	25,7425	0,0000	0,0000	0,0000	256,9850

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Der Anteil der ambulanten Hilfen an den Hilfeplanverfahren nach § 36 SGB VIII (inkl. Eingliederungshilfe) gesamt soll bei 66 % liegen							
0051K960	Anteil der ambulanten Hilfen zur Erziehung an den Hilfeplanverfahren nach § 36 SGB VIII gesamt (inkl. Eingliederungshilfe)							
	36,29	40,77	43,99	45,24	46,49	47,74	48,99	Prozent
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0051K961	Leistungsdichte							
	1,89	2,26	2,34	2,30	2,30	2,30	2,30	Prozent

2. Finanzen**Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf**

0051K902	Aufwandsdeckungsgrad	8,96	8,35	6,00	7,14	7,15	7,15	7,15	7,15	Prozent
0051K910	Sach- und Dienstleistungsintensität	0,56	0,60	0,64	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	Prozent
0051K929	Personalintensität	15,99	15,34	18,29	16,01	16,12	16,18	16,18	16,17	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0051K016	Fallkosten für stationäre Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe gem. § 35 a SGB VIII je Helfefall	34.211,71	34.587,87	32.222,95	36.004,90	35.665,00	35.665,00	35.665,00	35.665,00	€
0051K031	Fallkosten für ambulante Hilfen (inkl. Eingliederungshilfe) je Helfefall	7.764,31	11.582,48	8.436,24	14.497,30	14.657,11	14.657,11	14.657,11	14.657,11	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb**Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes**

0051K918	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	4,17	3,97	4,50	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	------	--------

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	305.383	207.902	21.582	21.575	21.509	21.466
3	+ Sonstige Transfererträge	4.420.565	2.884.100	4.364.500	4.364.500	4.364.500	4.364.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.665	8.100	23.500	23.500	23.500	23.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.641	500	19.300	19.300	19.300	19.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.402.511	1.759.500	2.201.000	2.201.000	2.201.000	2.201.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	67.246	100	2.000	2.000	2.000	2.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	7.216.012	4.860.202	6.631.882	6.631.875	6.631.809	6.631.766
11	- Personalaufwendungen	13.261.875	14.803.350	14.862.110	14.953.740	15.007.940	15.005.120
12	- Versorgungsaufwendungen	1.200.996	903.000	926.760	946.570	941.670	952.740
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	519.508	521.867	70.600	70.600	70.600	70.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.367	16.979	14.094	14.266	13.130	12.503
15	- Transferaufwendungen	70.863.548	64.170.938	76.009.066	75.820.135	75.820.135	75.820.135
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	595.923	540.555	947.113	934.410	931.075	932.746
17	= Ordentliche Aufwendungen	86.458.217	80.956.689	92.829.743	92.739.722	92.784.551	92.793.844
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-79.242.206	-76.096.486	-86.197.861	-86.107.847	-86.152.742	-86.162.079
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-79.242.206	-76.096.486	-86.197.861	-86.107.847	-86.152.742	-86.162.079
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-79.242.206	-76.096.486	-86.197.861	-86.107.847	-86.152.742	-86.162.079
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.031.850	1.052.550	1.297.916	1.322.562	1.347.691	1.373.338
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-80.274.056	-77.149.036	-87.495.776	-87.430.408	-87.500.433	-87.535.416

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	426						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	426						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.526	62.900	62.900		62.900	62.900	62.900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	18.526	62.900	62.900		62.900	62.900	62.900
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-18.099	-62.900	-62.900		-62.900	-62.900	-62.900

Beschreibung: Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften;
Übernahme der Personensorge und / oder Vermögenssorge, teilweise mit dem Aufenthaltsbestimmungsrecht.
Übernahmen von gesetzlichen und bestellten Vormundschaften. Übernahmen von Beistandschaften.
Beurkundungen zu Vaterschaftsanerkennungen, Unterhaltsanerkennung

Zielgruppe: Der Elternteil, der das Kind in Obhut hat, kann die Übernahme einer Beistandschaft (Wirkungskreis: Vaterschaftsfeststellung und/oder Unterhaltsgeltendmachung) beantragen.
Junge Volljährige bis zum 21. Lebensjahr.

Auftrag: §§ 55 ff Sozialgesetzbuch (SGB VIII). Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). Beurkundungsgesetz.
§ 18 SGB VIII

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,3900	22,1225	0,5450	0,0000	11,1575	1,8550	1,0000	0,0000	0,0000	37,0700

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0051K911	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	7,88	5,51	6,57	0,07	0,07	0,07	0,07	Prozent
0051K928	Personalintensität							
	69,05	69,52	76,02	78,70	78,83	78,92	78,95	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0051K944	Zuschussbedarf je Beistandschaft / Pflegschaft / Vormundschaft							
	381,63	460,21	398,27	412,61	411,03	409,11	409,77	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0051K919	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,68	0,71	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95	95				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.349					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.444	95				
11	- Personalaufwendungen	2.210.596	2.070.850	2.214.630	2.208.100	2.198.320	2.201.270
12	- Versorgungsaufwendungen	724.821	397.800	443.060	436.500	430.980	430.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	175.088	179.062	2.000	2.000	2.000	2.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	230	259	111	111	111	46
15	- Transferaufwendungen		1.063	800	800	800	800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.956	75.057	153.375	153.462	153.260	153.212
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.179.690	2.724.090	2.813.976	2.800.973	2.785.471	2.788.178
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.177.246	-2.723.995	-2.813.976	-2.800.973	-2.785.471	-2.788.178
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.177.246	-2.723.995	-2.813.976	-2.800.973	-2.785.471	-2.788.178
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.177.246	-2.723.995	-2.813.976	-2.800.973	-2.785.471	-2.788.178
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.850	137.550	94.891	96.788	98.724	100.699
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.312.096	-2.861.545	-2.908.867	-2.897.761	-2.884.195	-2.888.877

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.164	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.164	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.164	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000



Beschreibung: Tageseinrichtungen für Kinder in städtischer Trägerschaft.

Zielgruppe: Kinder im Alter von 0,4 Jahren bis zur Einschulung

Auftrag: SGB VIII, KiBiz, Fachausschuss- und Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,8700	5,4175	2,7475	0,8750	87,7475	428,5025	0,0000	40,0000	2,0000	568,1600

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0051K906	Aufwandsdeckungsgrad							
	42,87	38,50	45,97	12,49	12,40	12,35	12,34	Prozent
0051K914	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	5,03	7,80	4,24	4,53	4,50	4,48	4,48	Prozent
0051K925	Personalintensität							
	85,80	82,73	86,23	92,24	92,27	92,26	92,25	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0051K945	Zuschussbedarf je Einwohner							
	29,82	34,09	29,58	21,12	21,49	21,74	21,78	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0051K946	Zuschussbedarf je Betreuungsplatz							
	5.259,25	5.989,58	5.231,66	3.719,91	3.785,80	3.830,03	3.836,46	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0051K922	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	9,50	9,59	9,64	9,68	9,68	9,68	9,68	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.960.229	9.312.400	234.167	234.167	234.167	234.167
3	+ Sonstige Transfererträge	25.622					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.248.118	2.220.100				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.090.252	1.247.000	1.231.900	1.231.900	1.231.900	1.231.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.970.	1.755.200	2.368.300	2.368.300	2.368.300	2.368.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	31.232		30.000	30.000	30.000	30.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	12.373.422	14.534.700	3.864.367	3.864.367	3.864.367	3.864.367
11	- Personalaufwendungen	26.528.083	27.266.000	28.533.560	28.744.790	28.877.330	28.892.040
12	- Versorgungsaufwendungen	409.094	238.550	237.080	242.320	247.990	251.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.442.290	2.843.323	1.401.469	1.401.910	1.402.293	1.402.152
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.016.922	1.055.644	18.344	20.697	23.339	25.819
15	- Transferaufwendungen	27.223	97	68.000	68.000	68.000	68.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.583.030	1.720.963	676.912	676.513	679.495	678.833
17	= Ordentliche Aufwendungen	33.006.640	33.124.576	30.935.365	31.154.230	31.298.446	31.318.044
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-20.633.218	-18.589.877	-27.070.998	-27.289.863	-27.434.079	-27.453.677
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-20.633.218	-18.589.877	-27.070.998	-27.289.863	-27.434.079	-27.453.677
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-20.633.218	-18.589.877	-27.070.998	-27.289.863	-27.434.079	-27.453.677
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			17.729.000	17.732.200	17.732.200	17.732.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	173.798	162.750	2.922.560	2.924.123	2.925.717	2.927.343
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-20.807.016	-18.752.627	-12.264.558	-12.481.786	-12.627.596	-12.648.820

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5510030 Versch. Kitas: Ausstattung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			212.000		212.000	212.000	212.000		848.000
	= Summe Auszahlungen			212.000		212.000	212.000	212.000		848.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)			-212.000		-212.000	-212.000	-212.000		-848.000

Verantwortlich: 5100

Beschreibung: Einrichtungen der
 - städtischen Kinder und Jugendarbeit
 - der zentralen Angebote
 - der Förderung der Jugendarbeit der freien Träger

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren mit dem Schwerpunkt 6-21 Jahre

Auftrag: KJHG
 3. AG KJHG

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,2400	2,4400	2,0325	1,5150	22,6050	21,0375	2,0000	4,6000	4,6000	61,0700

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0051K905	Aufwandsdeckungsgrad	12,18	12,13	10,57	9,79	9,82	9,76	9,74	Prozent
0051K913	Sach- und Dienstleistungsintensität	4,88	6,34	6,55	0,96	0,96	0,96	0,95	Prozent
0051K926	Personalintensität	43,09	42,81	45,73	15,88	16,22	16,64	16,81	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0051K903	Zuschussbedarf je Einwohner	15,95	17,21	16,82	18,03	17,97	18,09	18,14	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0051K955	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,43	1,41	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.037.377	1.020.235	1.034.076	1.033.988	1.033.958	1.033.903
3	+ Sonstige Transfererträge		50	50	50	50	50
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.434	112.850	2.850	2.850	2.850	2.850
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.468	2.850	1.700	1.700	1.700	1.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.605	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	135.427					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.374.311	1.144.285	1.046.976	1.046.888	1.046.858	1.046.803
11	- Personalaufwendungen	4.844.209	4.966.350	1.698.420	1.728.270	1.784.230	1.807.270
12	- Versorgungsaufwendungen	196.664	101.350	81.200	85.380	85.680	84.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.062.838	1.276.106	102.480	102.547	102.547	102.547
14	- Bilanzielle Abschreibungen	568.248	527.399	56.207	90.971	115.548	138.388
15	- Transferaufwendungen	4.519.821	4.245.527	8.584.858	8.480.559	8.466.559	8.449.559
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	469.591	309.122	169.705	169.478	169.859	169.764
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.661.372	11.425.854	10.692.870	10.657.205	10.724.424	10.752.468
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-10.287.062	-10.281.569	-9.645.894	-9.610.317	-9.677.566	-9.705.665
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-10.287.062	-10.281.569	-9.645.894	-9.610.317	-9.677.566	-9.705.665
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-10.287.062	-10.281.569	-9.645.894	-9.610.317	-9.677.566	-9.705.665
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.250	92.250	824.586	825.556	826.545	827.554
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-10.377.312	-10.373.819	-10.470.480	-10.435.873	-10.504.111	-10.533.220

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			500.300		297.300	297.300	297.300
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen			500.300		297.300	297.300	297.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)			-500.300		-297.300	-297.300	-297.300

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5510028 Erwerb Sachanlageverm. 51 Ki.u.Ju.arbeit										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			500.300		297.300	297.300	297.300		1.392.200
	= Summe Auszahlungen			500.300		297.300	297.300	297.300		1.392.200
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)			-500.300		-297.300	-297.300	-297.300		-1.392.200



Beschreibung: Städtischer Heimverbund

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und deren Personensorgeberechtigten
Jugendämter

Auftrag: Der städt. Heimverbund leistet erzieherische Hilfen gem. §§ 27 i.V. mit 32, 34 und 34/41 KJHG.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,1500	2,0975	0,8375	0,4550	14,0575	54,8025	0,0000	7,0000	8,0000	87,4000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0051K904	Aufwandsdeckungsgrad	95,61	106,74	101,15	110,20	110,04	109,49	108,32	Prozent
0051K912	Sach- und Dienstleistungsintensität	14,62	10,52	12,98	6,13	6,20	6,17	6,11	Prozent
0051K927	Personalintensität	75,98	77,16	76,85	85,83	85,88	85,94	86,13	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0051K915	Zuschussbedarf je Einwohner	0,81	-0,20	0,36	0,05	0,07	0,12	0,21	€
----------	-----------------------------	------	-------	------	------	------	------	------	---

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0051K958	Zuschussbedarf je Heimplatz	4.255,87	-1.033,31	1.865,05	268,51	359,94	604,94	1.092,67	€
----------	-----------------------------	----------	-----------	----------	--------	--------	--------	----------	---

3. Personal- und Geschäftsbetrieb**Ziel: Optimierung des Auslastungsgrades**

0051K044	Auslastungsgrad in %	88,07	87,50	85,50	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00	Prozent
----------	----------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---------

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0051K920	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,24	1,37	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.463	342.877	279.091	278.532	278.422	278.267
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.199.173	4.926.200	4.825.000	4.825.000	4.825.000	4.825.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.790	3.600	15.871	15.871	15.871	15.871
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.475	70.350	65.350	65.350	65.350	65.350
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.950					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	5.515.851	5.343.027	5.185.312	5.184.753	5.184.643	5.184.488
11	- Personalaufwendungen	3.987.100	4.059.700	4.038.550	4.046.610	4.069.690	4.122.220
12	- Versorgungsaufwendungen	39.163	21.900	24.270	24.810	25.390	25.710
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	543.375	685.788	288.493	292.232	292.232	292.232
14	- Bilanzielle Abschreibungen	74.491	66.551	50.659	45.456	45.587	43.465
15	- Transferaufwendungen	134.638	106.354	102.800	103.900	103.900	103.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	388.762	342.169	200.707	198.673	198.683	198.693
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.167.529	5.282.462	4.705.479	4.711.682	4.735.483	4.786.220
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	348.322	60.565	479.832	473.071	449.161	398.268
19	+ Finanzerträge	21.916		10.000	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	21.916		10.000	10.000	10.000	10.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	370.238	60.565	489.832	483.071	459.161	408.268
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	370.238	60.565	489.832	483.071	459.161	408.268
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	254.508	269.450	519.906	523.384	526.914	530.647
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	115.730	-208.885	-30.074	-40.313	-67.753	-122.379

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	435						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	398.436	1.500.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	398.871	1.500.000					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.366	47.000	74.000		47.000	47.000	47.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	25.366	47.000	74.000		47.000	47.000	47.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	373.505	1.453.000	-74.000		-47.000	-47.000	-47.000

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5510005 Erwerb Sachanlageverm. 51 Städt. Heimv.										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	435							435	435
	= Summe Einzahlungen	435							435	435
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	22.859	43.000	74.000		47.000	47.000	47.000	85.410	343.410
	= Summe Auszahlungen	22.859	43.000	74.000		47.000	47.000	47.000	85.410	343.410
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)	-22.424	-43.000	-74.000		-47.000	-47.000	-47.000	-84.975	-342.975
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5510012 Verkaufserlös Honnschaftenstr.										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	398.436	1.500.000						398.436	1.898.436
	= Summe Einzahlungen	398.436	1.500.000						398.436	1.898.436
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)	398.436	1.500.000						398.436	1.898.436



Beschreibung: Institutionelle Erziehungsberatung, Interdisziplinäre Frühförderstelle; Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung; durch Beratung und damit verbundenen diagnostischen und pädagogisch-therapeutischen Leistungen Früherkennung und Frühförderung von Kindern mit Behinderung oder mit drohender Behinderung

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Eltern und andere Erziehungsberechtigte.

Auftrag: §§ 16, 17, 18, 28, 35a, 41 SGB VIII; § 30 SGB IX; Verordnung zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder (06/2003)

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,1200	1,5500	0,5850	12,1100	14,8000	13,1950	0,0000	0,0000	0,0000	42,3600

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0051K907	Aufwandsdeckungsgrad	23,65	22,02	29,82	23,68	23,49	23,35	23,25	Prozent
0051K923	Sach- und Dienstleistungsintensität	4,52	5,02	6,29	1,73	1,73	1,71	1,71	Prozent
0051K924	Personalintensität	88,02	86,88	86,71	93,31	93,32	93,30	93,23	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0051K959	Zuschussbedarf je Einwohner	3,63	3,63	3,99	3,97	4,01	4,03	4,05	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: **Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes**

0051K921	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,65	0,65	0,66	0,67	0,67	0,67	0,67	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	280.259	281.387	281.512	280.877	280.816	280.587
3	+ Sonstige Transfererträge	269.004	700.000	350.000	350.000	350.000	350.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.041	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		750	750	750	750	750
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.341	100				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	598.645	985.937	635.962	635.327	635.266	635.037
11	- Personalaufwendungen	2.361.604	2.866.750	2.505.750	2.523.450	2.538.330	2.546.990
12	- Versorgungsaufwendungen	32.377	37.850	23.840	24.360	24.930	25.250
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.468	208.103	46.591	46.652	46.652	46.652
14	- Bilanzielle Abschreibungen	47.668	44.468	13.044	13.178	14.125	16.412
15	- Transferaufwendungen		48	48	48	48	48
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.215	148.788	96.251	96.433	96.561	96.514
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.718.332	3.306.007	2.685.525	2.704.121	2.720.647	2.731.867
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.119.687	-2.320.070	-2.049.562	-2.068.795	-2.085.381	-2.096.830
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.119.687	-2.320.070	-2.049.562	-2.068.795	-2.085.381	-2.096.830
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.119.687	-2.320.070	-2.049.562	-2.068.795	-2.085.381	-2.096.830
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			257.132	257.250	257.369	257.491
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-2.119.687	-2.320.070	-2.306.695	-2.326.045	-2.342.750	-2.354.321

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.129	49.800	49.800		49.800	49.800	49.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	15.129	49.800	49.800		49.800	49.800	49.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-15.129	-49.800	-49.800		-49.800	-49.800	-49.800

verantwortlich: St.A.51 Jugendamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5510008 Erwerb Sachanlageverm. 51 JPI										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	13.434	41.800	49.800		49.800	49.800	49.800	30.043	271.043
	= Summe Auszahlungen	13.434	41.800	49.800		49.800	49.800	49.800	30.043	271.043
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-13.434	-41.800	-49.800		-49.800	-49.800	-49.800	-30.043	-271.043

verantwortlich: St.A.50
 Amt für Soziales und Wohnen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	60	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
11	- Personalaufwendungen	114.669	92.200	124.200	124.650	124.100	120.880
12	- Versorgungsaufwendungen	67.073		42.860	42.920	42.860	41.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.111	14.110				
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.511	198.824	185.846	174.801	174.801	174.801
17	= Ordentliche Aufwendungen	231.364	305.134	352.906	342.371	341.761	337.621
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-231.304	-105.134	-152.906	-142.371	-141.761	-137.621
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-231.304	-105.134	-152.906	-142.371	-141.761	-137.621
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-231.304	-105.134	-152.906	-142.371	-141.761	-137.621
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		60.000	65.000	66.300	67.600	69.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-231.304	-165.134	-217.906	-208.671	-209.361	-206.621

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096	Verwaltungsführung GB 5
0107	Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000	Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen
5000	Amt für Soziales und Wohnen
5100	Jugendamt
5300	Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603	Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)
9604	Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

5300 Gesundheitsamt

Leitung: Herr Dr. Kundt

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.07.03.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Verantwortlich: Herr Dr. Kundt / Herr Pokojski

Produkt (-e)

1.07.03.01.01 Gesundheitsförderung, Gesundheitsplanung

1.07.03.01.02 Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

1.07.03.01.04 Sozialpsychiatrische Hilfen

1.07.03.01.05 Hilfen bei sexuell übertragbaren Krankheiten, Prostitution

1.07.03.01.06 Infektions- und Umweltschutz

1.07.03.01.07 Medizinalaufsicht

1.07.03.01.08 Arzneimittel

1.07.03.01.09 Amtsärztlicher Dienst

1.07.03.01.10 Zahnärztlicher Gesundheitsdienst



Beschreibung: Gesundheitsförderung, Förderung der Kinder- u. Jugendgesundheit, Zahngesundheit, Sozialpsychiatrische Hilfen, Hilfen bei sexuell übertragbaren Krankheiten u. Prostitution, Infektionsschutz u. Umweltmedizin, Medizinalaufsicht, Apotheken- u. Arzneimittelaufsicht, amtsärztliche, sozialmedizinische u. psychiatrische Gutachten

Zielgruppe: Essener Bevölkerung

Auftrag: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) und andere zu den Produkten genannten Gesetze und Verordnungen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	13,5000	19,5000	1,5000	20,7500	24,5000	66,0000	0,0000	0,0000	0,0000	145,7500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Den Gesundheitszustand Essener Kinder verbessern							
0053K039	Inanspruchnahme U9							
	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	Prozent
Ziel:	Reduzierung der Amtsbetreuung beim St. A. 53							
0053K028	Betreuungsquote							
	0,05	0,03	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01	Prozent
Ziel:	Steigerung der Durchimpfungsrate							
0053K016	Quote der jeweils vollständig geimpften Kinder bezogen auf vorgelegte Impfdokumente							
	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	Prozent
Ziel:	Steigerung der Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen							
0053K015	Quote der Teilnehmer an allen U-Untersuchungen							
	64,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	Prozent
Ziel:	Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung für Essener Einwohner unter besonderer Berücksichtigung von älteren Menschen							
0053K021	Überprüfungsquote Pflegeheime							
	0,71	0,71	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	



Ziel: 0053K004	Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung für Essener Einwohner unter besonderer Berücksichtigung von Kindern Anteil der gesundheitlich auffälligen Kinder bei Schuleingangsuntersuchungen	40,00	35,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent
2. Finanzen										
Ziel: 0053K901	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf Aufwandsdeckungsgrad	9,95	11,21	7,52	7,46	7,47	7,44	7,45	7,45	Prozent
0053K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	3,19	4,24	2,03	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	Prozent
0053K927	Personalintensität	77,09	75,01	81,39	81,27	81,25	81,47	81,38	81,38	Prozent
Ziel: 0053K900	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße Zuschussbedarf je Einwohner	16,62	17,22	17,41	17,66	17,67	17,77	17,79	17,79	€
Ziel: 0053K930	Reduzierung des Personalaufwandniveaus Personalaufwendungen je Ist-Stelle	55.642,67	57.360,39	58.770,24	59.187,66	59.098,10	59.464,87	59.303,80	59.303,80	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel: 0053K031	Reduzierung des Personalaufwandniveaus Altersdurchschnitt der Mitarbeiter	49,20	49,87	50,24	51,07	51,78	52,47	53,39	53,39	Jahre
Ziel: 0053K909	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	2,27	2,25	2,31	2,32	2,32	2,32	2,32	2,32	Anzahl

verantwortlich: St.A.53 Gesundheitsamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.591	1.835	1.882	1.859	1.848	1.828
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	636.834	466.000	466.000	466.000	466.000	466.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.982	30.700	30.700	30.700	30.700	30.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	243.839	192.200	192.200	192.200	192.200	192.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	139.411	40.500	40.500	40.500	40.500	40.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.126.657	731.235	731.282	731.259	731.248	731.228
11	- Personalaufwendungen	7.538.303	7.914.000	7.970.210	7.958.150	8.007.540	7.985.850
12	- Versorgungsaufwendungen	1.382.549	813.000	891.210	899.870	885.310	891.050
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	425.648	197.648	82.738	82.748	82.748	82.748
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.648	20.474	18.870	18.084	18.139	17.995
15	- Transferaufwendungen	416.115	445.365	400.919	386.801	386.801	386.801
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	266.377	332.828	443.428	448.690	448.700	448.710
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.049.640	9.723.315	9.807.375	9.794.344	9.829.239	9.813.155
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-8.922.983	-8.992.080	-9.076.093	-9.063.085	-9.097.991	-9.081.926
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-8.922.983	-8.992.080	-9.076.093	-9.063.085	-9.097.991	-9.081.926
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.922.983	-8.992.080	-9.076.093	-9.063.085	-9.097.991	-9.081.926
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.120.650	1.143.100	1.178.820	1.201.470	1.224.520	1.248.120
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-10.043.633	-10.135.180	-10.254.913	-10.264.555	-10.322.510	-10.330.046

verantwortlich: St.A.53 Gesundheitsamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.394	8.200	10.700		10.700	10.700	10.700
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	8.394	8.200	10.700		10.700	10.700	10.700
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-8.394	-8.200	-10.700		-10.700	-10.700	-10.700

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096	Verwaltungsführung GB 5
0107	Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000	Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen
5000	Amt für Soziales und Wohnen
5100	Jugendamt
5300	Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603	Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)
9604	Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

9603 Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.05.04.02 Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Verantwortlich: GBV 5

Produkt (-e)

1.05.04.02.01 Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 05

Soziale Leistungen

Stadt Essen

Produktgruppe 1.05.04.02 Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Verantwortlich: 9603



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	3,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	5,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 5

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		213.000	215.000	217.000	217.000	217.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		213.000	215.000	217.000	217.000	217.000
11	- Personalaufwendungen	85					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	960.000	995.000	960.000	960.000	960.000	960.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33					
17	= Ordentliche Aufwendungen	960.117	995.000	960.000	960.000	960.000	960.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-960.117	-782.000	-745.000	-743.000	-743.000	-743.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-960.117	-782.000	-745.000	-743.000	-743.000	-743.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-960.117	-782.000	-745.000	-743.000	-743.000	-743.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-960.117	-782.000	-745.000	-743.000	-743.000	-743.000

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 5

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		1.906.000	1.500.000		1.500.000	1.500.000	1.500.000
23	= investive Einzahlungen		1.906.000	1.500.000		1.500.000	1.500.000	1.500.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	100.000	100.000					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			100.000		100.000	100.000	100.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		1.906.000	1.500.000		1.500.000	1.500.000	1.500.000
30	= investive Auszahlungen	100.000	2.006.000	1.600.000		1.600.000	1.600.000	1.600.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-100.000	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

Ämter / Organisationseinheiten

0096	Verwaltungsführung GB 5
0107	Koordinierungsstelle JobCenter Essen
4000	Schulverwaltungsamt, Schulamt für die Stadt Essen
5000	Amt für Soziales und Wohnen
5100	Jugendamt
5300	Gesundheitsamt

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9603 Essener Arbeit-Beschäftigungs GmbH (EABG)

9604 Jugendhilfe Essen gGmbH

Geschäftsbereich: 5 Jugend, Bildung und Soziales

Beigeordneter Renzel

9604 Jugendhilfe Essen gGmbH

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.06.05.01 Jugendhilfe Essen gGmbH

Verantwortlich: GBV 5

Produkt (-e)

1.06.05.01.01 Jugendhilfe Essen gGmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Essen

Produktgruppe 1.06.05.01

Jugendhilfe Essen gGmbH

Verantwortlich: 9604



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	1,0000	2,2500	0,0000	0,0000	0,0000	5,2500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 5

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.000					
15	- Transferaufwendungen	1.446.570	1.446.570	1.446.570	1.446.570	1.446.570	1.446.570
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.476.570	1.446.570	1.446.570	1.446.570	1.446.570	1.446.570
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.476.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.476.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.476.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.476.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570	-1.446.570

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 5

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	30.000	30.000					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			30.000		30.000	30.000	30.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	30.000	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-30.000	-30.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097	Verwaltungsführung GB 6A
0601	Steuerungsstelle ÖPNV
3900	Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900	Umweltamt
5930	Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000	Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600	Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303	Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701	Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702	Revierpark Nienhausen (RN)
9703	Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Haushaltsplan 2010/2011 Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 6A Σ		1,0000	54,0000	145,5000	44,7500	35,0000	310,2500	181,5000	--	274,0000	310,2500	1.356,2500
0097 Verwaltungsführung GB 6A Σ		1,0000	3,0000	--	--	1,0000	--	2,0000	--	--	--	7,0000
1.01.02.06 Verwaltungsführung GB 6A		1,0000	3,0000	--	--	1,0000	--	2,0000	--	--	--	7,0000
0601 Steuerungsstelle ÖPNV Σ		--	--	--	--	1,0000	1,0000	--	--	--	--	2,0000
1.12.07.01 Steuerungsstelle ÖPNV		--	--	--	--	1,0000	1,0000	--	--	--	--	2,0000
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement Σ		--	4,0000	16,0000	13,5000	1,0000	8,0000	14,0000	--	--	--	56,5000
1.02.02.05 Verkehrsangelegenheiten		--	4,0000	16,0000	13,5000	1,0000	8,0000	14,0000	--	--	--	56,5000
5900 Umweltamt Σ		--	5,0000	32,7500	--	7,0000	40,5000	12,7500	--	--	3,0000	101,0000
1.02.02.10 Untere Ordnungsbehörden		--	1,6700	9,4950	--	1,0000	24,0000	5,8600	--	--	--	42,0250
1.14.01.01 Umweltschutzmaßnahmen		--	2,0800	19,2550	--	6,0000	15,5000	6,6400	--	--	3,0000	52,4750
1.14.02.01 Untere Immissionsschutzbehörde		--	1,2500	4,0000	--	--	1,0000	0,2500	--	--	--	6,5000
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI Essen/Oberhausen) Σ		--	--	--	--	2,0000	3,5000	14,0000	--	--	0,7500	20,2500
1.02.02.04 Lebensmitteluntersuchung (ehemals CGI)		--	--	--	--	2,0000	3,5000	14,0000	--	--	0,7500	20,2500
1.14.01.02 Untersuchungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Σ		--	4,0000	5,5000	6,0000	3,0000	1,0000	7,0000	--	--	--	26,5000
1.02.02.03 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt		--	4,0000	5,5000	6,0000	3,0000	1,0000	7,0000	--	--	--	26,5000

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung



Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 6A Σ	1,0000	54,0000	145,5000	44,7500	35,0000	310,2500	181,5000	--	274,0000	310,2500	1.356,2500
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen Σ	--	15,0000	39,0000	5,7500	4,0000	81,0000	51,0000	--	26,0000	1,0000	222,7500
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft	--	15,0000	39,0000	5,7500	4,0000	81,0000	51,0000	--	26,0000	1,0000	222,7500
6600 Straßenbau und Verkehrstechnik Σ	--	17,0000	34,2500	9,5000	3,0000	99,0000	49,7500	--	78,0000	77,0000	367,5000
1.12.07.02 U-/Stadtbahn	--	--	2,0000	--	--	1,6000	1,3500	--	3,2000	--	8,1500
1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen	--	11,3500	21,2500	3,9000	3,0000	54,1000	14,1000	--	0,6000	--	108,3000
1.12.99.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen	--	5,6500	11,0000	5,6000	--	43,3000	34,3000	--	74,2000	77,0000	251,0500
9303 Essener Verkehrs AG Σ	--	1,0000	2,0000	--	--	--	--	--	--	--	3,0000
1.12.07.03 Essener Verkehrs-AG	--	1,0000	2,0000	--	--	--	--	--	--	--	3,0000
9701 Grün und Gruga Essen Σ	--	5,0000	16,0000	10,0000	13,0000	76,2500	31,0000	--	170,0000	228,5000	549,7500
1.13.01.01 Grün und Gruga Essen	--	5,0000	16,0000	10,0000	13,0000	76,2500	31,0000	--	170,0000	228,5000	549,7500
9702 Revierpark Nienhausen GmbH Σ	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1.13.01.02 Revierpark Nienhausen GmbH	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH Σ	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1.15.02.03 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097	Verwaltungsführung GB 6A
0601	Steuerungsstelle ÖPNV
3900	Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900	Umweltamt
5930	Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000	Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600	Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303	Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701	Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702	Revierpark Nienhausen (RN)
9703	Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

0097 Verwaltungsführung GB 6A

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.06 Verwaltungsführung GB 6 A

Verantwortlich: GBV 6A

Produkt (-e)

1.01.02.06.01 Verwaltungsführung GB 6 A

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.06 Verwaltungsführung GB 6A

Verantwortlich: 0097



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	3,0000	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	7,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6 A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	82					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	179					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.579					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.840					
11	- Personalaufwendungen	432.804	419.050	435.590	437.730	439.580	435.410
12	- Versorgungsaufwendungen	195.928	112.300	109.220	109.310	111.880	113.330
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.499	24.958	16.900	17.200	17.500	17.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen			583	292	143	159
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.045	9.471	25.024	25.274	25.594	25.914
17	= Ordentliche Aufwendungen	658.276	565.779	587.317	589.806	594.697	592.613
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-654.436	-565.779	-587.317	-589.806	-594.697	-592.613
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-654.436	-565.779	-587.317	-589.806	-594.697	-592.613
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-654.436	-565.779	-587.317	-589.806	-594.697	-592.613
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.500	62.650	56.450	57.600	58.750	59.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-715.936	-628.429	-643.767	-647.406	-653.447	-652.513

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.02.06 Verwaltungsführung GB6A

STADT
ESSEN

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6A

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			1.350		1.350	1.350	1.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen			1.350		1.350	1.350	1.350
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)			-1.350		-1.350	-1.350	-1.350

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A

0601 Steuerungsstelle ÖPNV

3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement

5900 Umweltamt

5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)

9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)

9702 Revierpark Nienhausen (RN)

9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

0601 Steuerungsstelle ÖPNV

Leitung: Herr Grindau

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.07.01 Steuerungsstelle ÖPNV

Verantwortlich: Leitung 06-01 Herr Grindau

Produkt (-e)

1.12.07.01.01 Steuerung und Koordination des ÖPNV



Beschreibung: Konzernübergreifende Steuerung der Aufgabenträger-/Bestellerfunktion in der Verwaltung; Koordinierung und Steuerung des Essener ÖPNV, einschließlich der Zuständigkeiten für die Aufgaben- und Finanzverantwortung sowie die Gestaltung der Geschäftsabläufe

Zielgruppe: Rat; Bürger; Fachbereiche der Verwaltung; ÖPNV-Unternehmen; VRR; andere Kommunen; etc.

Auftrag: § 3 ÖPNV Gesetz NRW; Ratsbeschluss vom 27.11.2002

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	2,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0601K901	Aufwandsdeckungsgrad	13,58	6,90	13,01	13,99	13,96	13,96	13,97	Prozent
0601K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	0,10	0,26	0,17	1,29	1,29	1,29	1,29	Prozent
0601K903	Personalintensität	4,05	1,62	4,06	4,02	4,03	4,03	4,02	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0601K900	Zuschussbedarf je Einwohner	5,31	14,88	5,72	5,72	5,73	5,73	5,73	€
----------	-----------------------------	------	-------	------	------	------	------	------	---

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0601K905	Zuschussbedarf je strategischem ÖPNV-Projekt	388.628,73	1.084.680,44	369.772,61	415.172,60	415.976,07	416.023,57	416.011,07	€
----------	--	------------	--------------	------------	------------	------------	------------	------------	---



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellen des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0601K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: 06-01 Steuerungsst.ÖPNV

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	627.667	463.800	505.960	505.960	505.960	505.960
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		31.550	31.550	31.550	31.550	31.550
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.166					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	641.833	495.350	537.510	537.510	537.510	537.510
11	- Personalaufwendungen	150.285	154.450	154.610	154.940	155.020	154.570
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.771	6.533	49.531	49.539	49.539	49.539
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	9.103.795	3.513.495	3.501.639	3.507.185	3.507.185	3.507.185
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.025	134.126	137.111	137.355	137.355	137.355
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.304.877	3.808.604	3.842.891	3.849.019	3.849.099	3.848.649
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-8.663.044	-3.313.254	-3.305.381	-3.311.509	-3.311.589	-3.311.139
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-8.663.044	-3.313.254	-3.305.381	-3.311.509	-3.311.589	-3.311.139
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.663.044	-3.313.254	-3.305.381	-3.311.509	-3.311.589	-3.311.139
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.400	14.700	16.000	16.300	16.600	16.950
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.677.444	-3.327.954	-3.321.381	-3.327.809	-3.328.189	-3.328.089

verantwortlich: 06-01 Steuerungsstelle ÖPNV

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	657.961	753.727	505.960		505.960	505.960	505.960
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.181	31.550	31.550		31.550	31.550	31.550
7	+ Sonstige Einzahlungen	10.751						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	669.893	785.277	537.510		537.510	537.510	537.510
10	- Personalauszahlungen	150.350	153.950	154.570		154.900	154.980	154.530
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.766	295.367	49.531		49.539	49.539	49.539
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	3.591.795	3.513.495	3.501.639		3.507.185	3.507.185	3.507.185
15	- sonstige Auszahlungen	27.029	134.126	137.111		137.355	137.355	137.355
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.793.939	4.096.937	3.842.851		3.848.979	3.849.059	3.848.609
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.124.046	-3.311.660	-3.305.341		-3.311.469	-3.311.549	-3.311.099

verantwortlich: 06-01 Steuerungsstelle ÖPNV

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	210.000	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	210.000	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.622	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	14.622	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	195.378						

verantwortlich: 06-01 Steuerungsstelle ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5060166 ÖPNV-Pauschale Baumaßnahmen											
1	-	Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	210.000	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000	210.000	1.788.000
	=	Summe Einzahlungen	210.000	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000	210.000	1.788.000
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.622	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000	14.622	1.592.622
	=	Summe Auszahlungen	14.622	70.000	377.000		377.000	377.000	377.000	14.622	1.592.622
	=	Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	195.378							195.378	195.378

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A

0601 Steuerungsstelle ÖPNV

3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement

5900 Umweltamt

5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)

9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)

9702 Revierpark Nienhausen (RN)

9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement

Leitung: Herr Schmitz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.05 Verkehrsangelegenheiten

Verantwortlich: Amtsleitung 39 Herr Schmitz

Produkt (-e)

1.02.02.05.01 Verkehrserziehung- und aufklärung

1.02.02.05.02 Gewerblicher Personen- und Güterverkehr

1.02.02.05.03 Sondernutzungen

1.02.02.05.04 Verkehrslenkung und -regelung



Beschreibung: Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs im Rahmen des Verkehrs- und Baustellenmanagements nach den rechtlichen Vorschriften

Zielgruppe: Verkehrsteilnehmer /-innen, Unternehmen des Personen- und Güterkraftverkehrsgewerbes sowie Wirtschaft, Verbände etc.

Auftrag: STVO, StrWG NW, OWiG, BGB, Personenbeförderungsgesetz, Güterkraftverkehrsgesetz, Richtlinien zur Sicherung von Arbeitsstellen, Verordnungen, Erlasse, Satzungen

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	16,0000	13,5000	1,0000	8,0000	14,0000	0,0000	0,0000	0,0000	56,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Förderung der Verkehrssicherheit und Senkung der Unfallzahlen							
0039G001	Anzahl Öffentlichkeitsveranstaltungen / Seminare							
	12,00	12,00	12,00	12,00	10,00	10,00	10,00	Anzahl
0039K008	Anzahl Unfälle mit Personenschäden je Kilometer Straßennetz							
	1,09	1,04	1,02	0,99	0,96	0,93	0,91	Anzahl
0039K009	Anzahl Unfälle mit Personenschäden je 1.000 Einwohner							
	3,30	3,16	3,09	3,02	2,93	2,85	2,76	Anzahl
Ziel:	Optimierung der Leichtigkeit / Flüssigkeit des Verkehrs							
0039G027	Anzahl Zugriffe auf die Internetseite KOST							
	179.718,00	350.593,00	460.000,00	400.000,00	440.000,00	480.000,00	520.000,00	Anzahl
0039K013	Beschwerdequote							
	0,00	1,49	1,49	1,40	1,30	1,20	1,10	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0039K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	72,48	69,30	66,99	66,43	66,28	66,67	67,79	Prozent

Verantwortlich: 3900

0039K901	Sach- und Dienstleistungsintensität	5,45	3,86	4,61	1,13	1,13	1,14	1,16	Prozent	
0039K902	Personalintensität	67,95	67,58	73,91	74,51	74,64	74,67	74,32	Prozent	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0039K903	Zuschussbedarf je Einwohner	2,20	2,68	2,65	2,99	3,01	2,99	2,89	€	
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0039K002	Zuschussbedarf je Teilnehmerunterrichtseinheit Jugendverkehrsschulen	16,20	19,85	21,82	25,11	25,18	25,07	24,77	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0039K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,96	0,90	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	Anzahl	

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02.05 Verkehrsangelegenheiten (St.A.39)

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.39

Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.859	3.700	10.000		10.000	10.000	10.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	4.859	3.700	10.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-4.859	-3.700	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02.05 Verkehrsangelegenheiten (St.A.39)



verantwortlich: St.A.39

Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	121	4.119	4.028	4.016	4.000	4.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.819.974	2.462.000	2.462.000	2.462.000	2.462.000	2.462.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.839	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.319	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.236	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.941.487	2.594.619	2.594.528	2.594.516	2.594.500	2.594.500
11	- Personalaufwendungen	2.868.365	2.862.650	2.910.360	2.921.900	2.905.770	2.844.230
12	- Versorgungsaufwendungen	1.095.887	639.400	667.510	664.470	657.490	654.880
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.737	178.505	44.259	44.330	44.330	44.330
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.755	11.573	4.695	4.541	4.264	4.354
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.641	181.218	279.099	279.428	279.428	279.428
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.244.386	3.873.346	3.905.923	3.914.669	3.891.282	3.827.222
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.302.898	-1.278.726	-1.311.395	-1.320.153	-1.296.782	-1.232.722
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.302.898	-1.278.726	-1.311.395	-1.320.153	-1.296.782	-1.232.722
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.302.898	-1.278.726	-1.311.395	-1.320.153	-1.296.782	-1.232.722
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	258.900	264.100	422.164	429.664	437.264	445.064
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.561.798	-1.542.826	-1.733.559	-1.749.817	-1.734.046	-1.677.786

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement

5900 Umweltamt

5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Haushaltsgliederung

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

5900 Umweltamt

Leitung: Herr Steinbrink

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.10 Untere Ordnungsbehörden

Verantwortlich: Amtsleitung 59 Herr Steinbrink

Produkt (-e)

- 1.02.02.10.01 Untere Landschaftsbehörde - ULB -
- 1.02.02.10.02 Untere Wasserbehörde - UWB -
- 1.02.02.10.03 Untere Abfallwirtschaftsbehörde - UAWB -

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.14.01.01 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortlich: Amtsleitung 59 Herr Steinbrink

Produkt (-e)

- 1.14.01.01.01 Ermittlung, Beurteilung und Abwehr altlastbedingter Gefahren
- 1.14.01.01.02 Maßnahmen des Bodenschutzes
- 1.14.01.01.03 Gefahrenabwehr bei Öl- und Giftunfällen und -funden
- 1.14.01.01.04 Umweltplanung und -bewertung
- 1.14.01.01.05 Umweltmarketing und -beratung
- 1.14.01.01.06 AV-Flächen- und Brunnenkataster, Hydrologie
- 1.14.01.01.07 Altlast-, ingenieurgeologische und bodenkundliche Untersuchungen
- 1.14.01.01.08 Mehrgründungskosten, Deponiebetrieb, Gefahrgutüberwachung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.14.02.01 Untere Immissionsschutzbehörde

Verantwortlich: Amtsleitung 59 Herr Steinbrink

Produkt (-e)

- 1.14.02.01.01 Untere Immissionsschutzbehörde - UIB -



Beschreibung: umfasst die Untere Landschaftsbehörde, Untere Wasserbehörde, Untere Abfallwirtschaftsbehörde
 Grundlage des Tätigkeitsbereiches der Unteren Landschaftsbehörde sind insbesondere das Bundesnaturschutzgesetz als Rahmengesetz sowie das diesen Rahmen ausfüllende Landschaftsgesetz NW. Die hier übertragenen Aufgaben sind durch die ULB als untere Aufsichtsbehörde (Sonderordnungsbehörde) als "Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung" wahrzunehmen (vgl. § 8 LG NW, § 3 BNatschG). Oberstes Ziel ist es nach § 1 Abs. 1 LG NW Natur und Landschaft im besiedelten und unbesiedelten Bereich so zu schützen, zu pflegen und zu entwickeln, dass 1.) die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, 2.) die Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, 3.) die Pflanzen- und Tierwelt sowie 4.) die Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft als Lebensgrundlagen des Menschen und als Voraussetzung für seine Erholung in Natur und Landschaft nachhaltig gesichert sind. Maßgebliches Handlungsinstrumentarium ist der Essener Landschaftsplan, welcher rechtsverbindlich die Entwicklungs-, Pflege- und Erschließungsmaßnahmen festsetzt. Neben der Planung und Umsetzung dieser Maßnahmen obliegt der ULB die Überwachung der sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergebenden Verbote und Gebote sowie die Ahndung von Verstößen gegen diese Vorschriften. Des weiteren hat die ULB die Betreuung und Geschäftsführung des zur unabhängigen Vertretung der Belange von Natur und Landschaft eingerichteten Gremiums "Beirat bei der ULB" inne. Ebenso wirkt die ULB in ihrer Funktion als Träger öffentlicher Belange bei allen relevanten öffentlich-rechtlichen Planvorhaben mit. Im Bereich Artenschutz nimmt die ULB ebenso eine Überwachungsfunktion hinsichtlich des Handels und der Zucht von geschützten Tier- und Pflanzenarten wahr. Als freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe übernimmt die ULB die Überwachung der Essener Baumschutzsatzung.
 Die Gewässer sind als Bestandteil des Naturhaushaltes so zu bewirtschaften, dass sie dem Wohl der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch dem Nutzen einzelner dienen und dass jede vermeidbare Beeinträchtigung unterbleibt.
 Die Stellung der Kommunen im Rahmen des Wasserrechts ist charakterisiert durch ihre unterschiedliche Rolle; zum einen als Adressat wasserwirtschaftlicher Verpflichtungen, zum anderen als Gestalter und Rechtssetzer in diesem Bereich.
 Die Unteren Wasserbehörden führen ihre präventiven und repressiven Maßnahmen als Sonderordnungsbehörden im Rahmen der Pflichtaufgaben nach Weisung aus. Das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - regelt die Ordnung der Abfallwirtschaft. Hiernach sind Abfälle so zu entsorgen, dass das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird. Schutzgüter sind lt. Gesetz die Gesundheit der Menschen / Nutztiere, Vögel, Wild und Fische / Gewässer, Boden und Nutzpflanzen / Luftreinhaltung und Schutz vor Lärm / Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege / sonstige Belange der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.
 Aus dieser Auflistung lässt sich der gesamte Rechtsrahmen herleiten, der zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages - Schutz der o.g. Güter bei der Abfallentsorgung - ergibt. Dieser Rechtsrahmen erstreckt sich vom allgemeinen Ordnungs- und Verwaltungsrecht, über das Europäische Recht, die verschiedenen umweltschutzrechtlichen Bestimmungen, bis hin zu abfallrechtlichen Spezialregelungen und technischen Vorschriften. Das Landesabfallgesetz NW konkretisiert die Ordnungsstrukturen für die Umsetzung der abfallrechtlichen Bestimmungen. Danach sind die Kreise und kreisfreien Städte "Untere Abfallwirtschaftsbehörden", die als Sonderordnungsbehörden die Aufgaben nach den abfallrechtlichen Bestimmungen als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung erfüllen. Im Detail ist die Zuständigkeit und damit der wesentliche Aufgabenumfang der Kreisordnungsbehörde in der Zuständigkeitsverordnung auf dem Gebiet des technischen Umweltschutzes (ZustVotU) geregelt.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger, ansässige Unternehmen,

Auftrag: BNaturschutzG, LandschaftsG NW, Landschaftsplan, WHG, LWG, VAuS, VGS, OBG, KreislaufwirtschaftsG, AbfallG, EU-Recht

Stellen-übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,6700	9,4950	0,0000	1,0000	24,0000	5,8600	0,0000	0,0000	0,0000	42,0250

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit	
Zieldimensionen:									
1. Kunde/Bürger									
2. Finanzen									
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0059K903	Aufwandsdeckungsgrad	4,10	4,19	1,67	8,96	3,97	3,99	4,03	Prozent
0059K906	Sach- und Dienstleistungsintensität	3,19	2,59	2,69	6,15	1,03	1,04	1,05	Prozent
0059K909	Personalintensität	82,32	81,99	86,31	78,68	82,89	83,09	82,81	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0059K900	Zuschussbedarf je Einwohner	5,18	5,46	5,53	5,57	5,62	5,60	5,56	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0059K003	Zuschussbedarf je Dienstleistung der Unteren Landschaftsbehörde	55,50	58,56	55,95	58,41	59,97	58,53	58,33	€
0059K007	Zuschussbedarf je Dienstleistung der Unteren Wasserbehörde	165,91	162,39	179,78	180,62	174,28	168,27	162,97	€
0059K010	Zuschussbedarf je Dienstleistung der Unteren Abfallwirtschaftbehörde	158,86	150,17	154,56	138,43	134,41	149,08	146,57	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0059K912	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,71	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen.								
0059K004	Anteil Landschaftsschutzfläche an der Gesamtfläche Stadt Essen	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	Prozent

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.050	141.050	5.050	5.050	5.050
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.277	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	382					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	73.152	5.000	114.000	80.000	80.000	80.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	127.811	50.050	295.050	125.050	125.050	125.050
11	- Personalaufwendungen	2.503.563	2.593.700	2.591.060	2.610.980	2.602.450	2.570.510
12	- Versorgungsaufwendungen	420.028	263.850	300.010	306.680	297.180	300.990
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.180	80.757	202.406	32.462	32.462	32.462
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.099	5.349	2.500	2.600	2.700	2.750
15	- Transferaufwendungen	4.810	5.409	80.388	80.398	80.398	80.398
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.825	56.027	116.877	116.952	116.952	116.952
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.053.506	3.005.092	3.293.243	3.150.073	3.132.143	3.104.063
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.925.695	-2.955.042	-2.998.193	-3.025.023	-3.007.093	-2.979.013
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.925.695	-2.955.042	-2.998.193	-3.025.023	-3.007.093	-2.979.013
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.925.695	-2.955.042	-2.998.193	-3.025.023	-3.007.093	-2.979.013
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	256.250	261.400	235.650	240.400	245.250	250.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.181.945	-3.216.442	-3.233.843	-3.265.423	-3.252.343	-3.229.113

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	19.982	100					
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	19.982	100					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.185	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.185	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	17.797	-4.900	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000



Beschreibung: Kommunaler Umweltschutz; umfasst kommunale Umweltaufgaben von Bodenschutz, Altlastbedingte Gefahrenabwehr, Umweltplanung, und -bewertung, Umweltmarketing und -beratung bis zu Altlast-, ingenieurgeologische und bodenkundliche Untersuchungen, Verbindung ökologischer und ökonomischer Interessen, Einbringung und Steuerung des Konzernziels Umweltschutz

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger, ansässige Unternehmen, Verbraucher, Verkehrsteilnehmer

Auftrag: Umweltgesetzgebung, Rechtsverordnungen, vielfältige Ratsbeschlüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	2,0800	19,2550	0,0000	6,0000	15,5000	6,6400	0,0000	0,0000	3,0000	52,4750

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen							
0059K026	Quote Verdachtsfläche							
	15,51	15,54	15,59	15,62	15,66	15,69	15,73	Prozent
Ziel:	Transparenz der Strukturdaten sicherstellen.							
0059K022	Anteil m² von der Niederschlagswasserbeseitigung abgekoppelte kommunale Fläche im Stadtgebiet							
	0,21	0,21	3,12	6,14	6,82	7,31	7,81	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0059K904	Aufwandsdeckungsgrad							
	8,85	4,19	19,44	27,35	25,17	21,92	20,98	Prozent
0059K907	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	10,03	6,41	35,54	28,73	31,41	29,93	29,43	Prozent
0059K910	Personalintensität							
	68,56	68,50	48,66	47,29	48,82	51,10	51,53	Prozent

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0059K901	Zuschussbedarf je Einwohner								
		7,30	8,03	9,73	9,10	9,18	9,20	9,16	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0059K913	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner								
		0,88	0,87	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	Anzahl

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.372	1.182.450	1.787.097	1.600.289	1.323.410	1.238.970
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.908	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27	54.650	54.650	54.650	54.650	54.650
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.208	17.400	18.000	18.500	19.000	19.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.436					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	185.950	1.262.000	1.867.247	1.680.939	1.404.560	1.320.620
11	- Personalaufwendungen	3.041.970	3.158.400	3.228.460	3.260.310	3.274.970	3.243.660
12	- Versorgungsaufwendungen	719.196	405.400	494.930	500.620	492.050	492.440
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	284.887	2.306.587	1.961.150	2.097.709	1.918.159	1.852.409
14	- Bilanzielle Abschreibungen	117.778	119.222	96.246	83.131	77.177	69.704
15	- Transferaufwendungen	208.006	425.958	839.444	529.680	439.680	429.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.264	74.724	206.340	206.463	206.493	206.523
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.441.100	6.490.291	6.826.568	6.677.913	6.408.529	6.294.416
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-4.255.150	-5.228.291	-4.959.322	-4.996.974	-5.003.969	-4.973.796
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	762	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-762	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.255.912	-5.229.291	-4.960.322	-4.997.974	-5.004.969	-4.974.796
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.255.912	-5.229.291	-4.960.322	-4.997.974	-5.004.969	-4.974.796
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	425.050	433.550	325.628	332.078	338.678	345.478
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-4.680.962	-5.662.841	-5.285.950	-5.330.052	-5.343.647	-5.320.274

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		67.500	67.500		67.500	67.500	67.500
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.484	23.800	23.800		23.800	88.800	23.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.484	91.300	91.300		91.300	156.300	91.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.484	-91.300	-91.300		-91.300	-156.300	-91.300

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5590004 Grundwassermessstellen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		67.500	67.500		67.500	67.500	67.500	4.727	342.227
	= Summe Auszahlungen		67.500	67.500		67.500	67.500	67.500	4.727	342.227
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-67.500	-67.500		-67.500	-67.500	-67.500	-4.727	-342.227



Beschreibung: Die Untere Immissionsschutzbehörde ist eine Sonderordnungsbehörde zur Umsetzung der Verpflichtungen des Immissionsschutzrechtes. Zweck des Immissionsschutzes ist es Menschen, Tiere und Pflanzen, den Boden das Wasser, die Atmosphäre sowie Kultur- und sonstige Sachgüter vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu schützen und der Entstehung von schädlichen Umwelteinwirkungen vorzubeugen. Diese immissionsschutzrechtlichen Anforderungen sind umzusetzen bei der Genehmigung und Überwachung von nach Bundes-Immissionsschutzgesetz genehmigungsbedürftigen und nicht genehmigungsbedürftigen überwiegend gewerblichen Anlagen. Aufgabe der Unteren Immissionsschutzbehörde ist es hierbei, in jedem Einzelfall zwischen den wirtschaftlichen Interessen der Gewerbetreibenden einerseits und den Umweltbelangen andererseits, abzuwägen. Dabei sind auch im Rahmen der Gefahrenabwehr ordnungsrechtliche Maßnahmen einzuleiten und ihr Erfolg zu überwachen. Grundlage des Tätigkeitsbereiches der Unteren Immissionsschutzbehörde sind insbesondere das Bundes-Immissionsschutzgesetz mit dem untergesetzlichen Regelwerk sowie andere Fachgesetze. Der Rechtsrahmen erstreckt sich vom allgemeinen Ordnungs- und Verwaltungsrecht, über das europäische Recht bis hin zu Spezialregelungen und technischen Vorschriften. Die hier beschriebenen Aufgaben sind von der Unteren Immissionsschutzbehörde als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung wahrzunehmen. Maßgeblich für die Zuständigkeit und damit der wesentliche Aufgabenumfang ist in der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz geregelt.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger, ansässige Unternehmen

Auftrag: Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) einschließlich untergesetzliches Regelwerk, LImSchG, VwVfg, OwiG, Allg.VerwGebO, StGB, BauO, BauNVO, LWG, WHG, VAwS, EU-Recht (insbes. UVPG, PRTR-VO)

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,2500	4,0000	0,0000	0,0000	1,0000	0,2500	0,0000	0,0000	0,0000	6,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0059K905	Aufwandsdeckungsgrad	0,00	43,49	5,60	36,22	35,05	35,00	35,47	Prozent
0059K908	Sach- und Dienstleistungsintensität	0,00	3,04	3,19	3,55	3,52	3,51	3,56	Prozent
0059K911	Personalintensität	0,00	63,74	76,22	72,84	72,91	72,89	72,84	Prozent

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0059K902	Zuschussbedarf je Einwohner	0,00	0,49	0,79	0,65	0,66	0,67	0,66	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0059K914	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,00	0,09	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	Anzahl	

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	220.088	27.180	111.355	106.535	106.715	106.866
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			75.000	75.000	75.000	75.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137		3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.835					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	222.060	27.180	189.355	184.535	184.715	184.866
11	- Personalaufwendungen	325.464	369.950	380.780	383.830	384.700	379.640
12	- Versorgungsaufwendungen	150.661	90.500	103.360	103.920	104.250	102.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.505	15.504	18.507	18.534	18.534	18.534
14	- Bilanzielle Abschreibungen	171		1.320	1.410	1.500	1.516
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.802	9.426	18.762	18.774	18.774	18.774
17	= Ordentliche Aufwendungen	510.603	485.381	522.729	526.468	527.758	521.164
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-288.544	-458.201	-333.374	-341.933	-343.043	-336.298
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-288.544	-458.201	-333.374	-341.933	-343.043	-336.298
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-288.544	-458.201	-333.374	-341.933	-343.043	-336.298
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			42.600	43.450	44.300	45.200
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-288.544	-458.201	-375.974	-385.383	-387.343	-381.498

verantwortlich: St.A.59 Umweltamt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.436	2.800					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	2.436	2.800					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.754	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.754	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)	-318		-2.800		-2.800	-2.800	-2.800

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt

5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

Leitung: Herr Steinbrink

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.04 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

Verantwortlich: Amtsleitung 59 Herr Steinbrink

Produkt (-e)

1.02.02.04.01 Lebensmitteluntersuchungen

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 02

Sicherheit und Ordnung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.02.02.04 Lebensmitteluntersuchung (ehemals CGI)

Verantwortlich: 5930



Beschreibung: Das ehemalige CGI Essen-Oberhausen ist seit dem 01.01.2009 als eine von vier kommunalen/ landeseigenen Untersuchungseinrichtungen in eine Anstalt öffentlichen Rechts übergeleitet worden. Die Stadt Essen ist einer der Träger des neuen "CVUA-RRW Chemisches und Vetreinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper".
Die Anstalt führt die Untersuchungen auf dem Gebiet der Lebensmittel- und Futtermittelanalytik für die amtliche Lebensmittelkontrolle durch.

Zielgruppe: Verbraucherinnen und Verbraucher

Auftrag: Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch u.a., Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Gründung des CVUA-RRW

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	2,0000	3,5000	14,0000	0,0000	0,0000	0,7500	20,2500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Festlegung von Zielen und Kennzahlen wurde verzichtet. Für die Wahrnehmung der Aufgaben erhält die Anstalt Entgelte.

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02.04 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

STADT
ESSEN

verantwortlich: 59-3

Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.163	16.810				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.342	43.700				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	958.502	980.000	332.490	78.090		
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.989	33.000				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.015.996	1.073.510	332.490	78.090		
11	- Personalaufwendungen	1.424.539	1.664.900				
12	- Versorgungsaufwendungen	236.387	145.150				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	263.182	58.686	6.000	3.100		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	110.985	117.361				
15	- Transferaufwendungen	15.738	218.949	1.572.600	1.572.600	1.572.600	1.572.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.462	65.396	33.685	24.685	23.485	23.485
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.071.293	2.270.442	1.612.285	1.600.385	1.596.085	1.596.085
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.055.297	-1.196.932	-1.279.795	-1.522.295	-1.596.085	-1.596.085
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.055.297	-1.196.932	-1.279.795	-1.522.295	-1.596.085	-1.596.085
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.055.297	-1.196.932	-1.279.795	-1.522.295	-1.596.085	-1.596.085
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	351.700	358.750	263.760	45.010	210	210
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.406.997	-1.555.682	-1.543.555	-1.567.305	-1.596.295	-1.596.295

verantwortlich: 59-3

Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	177.823	124.750					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	177.823	124.750					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-177.823	-124.750					

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02.04 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)



verantwortlich: 59-3
Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5593002 Erwerb Sachanlageverm. 59-3 Leb.m.überw.										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	175.888	123.300						178.036	301.336
	= Summe Auszahlungen	175.888	123.300						178.036	301.336
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-175.888	-123.300						-178.036	-301.336

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)

5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Leitung: Herr Dr. Lotz

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.02.02.03 Veterinäramt

Verantwortlich: Amtsleitung 59 Herr Steinbrink

Produkt (-e)

1.02.02.03.01 Fleischuntersuchung, Hygienekontrollen

1.02.02.03.02 Amtstierärztlicher Dienst

1.02.02.03.03 Lebensmittelkontrollen, Probenahmen



Beschreibung: Produkt: Fleischuntersuchung, Hygienekontrollen

Hygieneüberwachung und Durchführung der Lebetier-/Fleischuntersuchung am öffentlichen Schlachthof Essen, in den außerhalb des Schlachthofes betriebenen Schlachtstätten, in sonstigen zugelassenen Betrieben (Betriebe mit EU-Zulassung: Zerlege- und Verarbeitungsbetriebe, Kühlhausbetriebe, Umpackzentren, Metzgereien, Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen etc.).

Produkt: Amtstierärztlicher Dienst

Aufgabenbereiche Tierseuchenbekämpfung, Tierschutz, Tierarzneimittelüberwachung, Lebensmittelüberwachung, Futtermittelüberwachung, Cross-Compliance-Überwachung, Gutachtertätigkeiten im Rahmen des Landeshundegesetzes ("gefährliche Hunde").

Die komplexen Zusammenhänge zwischen den Aufgabenbereichen des Tierseuchen-, Tierarzneimittel-, Lebensmittel- und Futtermittelrechtes erfordern zum Schutze des Verbrauchers eine umfangreiche Überwachungstätigkeit. Die Kontrollen der amtlichen Tierärzte begleiten die von Tieren gewonnenen Lebensmittel vom Ursprung bis zum Endverbraucher. Weitere Aufgabenbereiche sind die Tierseuchenbekämpfung zum Schutz der Bevölkerung vor auf den Menschen übertragbaren Tierkrankheiten und dem Schutz der einheimischen Tierbestände, die Bewertung und Beurteilung von Tierschutzverfahren sowie die Überwachung von Tierversuchen und der gewerblichen Tierhaltungen.

Produkt: Lebensmittelkontrollen, Probenahmen

Die zuständige Behörde hat die amtlichen Aufgaben der Lebensmittelüberwachung durch fachlich ausgebildete Personen sicherzustellen. Hierzu zählen die wissenschaftlichen Sachverständigen, Tierärzte, die nicht wissenschaftlich ausgebildeten Personen, Lebensmittelkontrolleure und Kontrollassistenten. Die Überwachung erfolgt durch Betriebskontrollen aufgrund einer Risikobewertung und durch risikoorientierte Probenahmen.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger, Tierhalter, Lebensmittelbetriebe, Landwirtschaftliche Betriebe, Verbraucherinnen und Verbraucher

Auftrag: TierseuchenG, TierschutzG, EU- Vorschriften, Verordnungen (EG) Nr. 852/2004 und 853/2004 ("EU-Hygienepaket"), Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Arzneimittelgesetz

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	4,0000	5,5000	6,0000	3,0000	1,0000	7,0000	0,0000	0,0000	0,0000	26,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0596K901	Aufwandsdeckungsgrad	16,89	9,54	7,81	9,45	9,43	9,46	9,63	Prozent
0596K902	Sach- und Dienstleistungsintensität	4,06	2,19	2,96	2,59	2,59	2,60	2,64	Prozent
0596K903	Personalintensität	73,47	69,85	78,19	76,46	76,47	76,43	76,38	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0596K900	Zuschussbedarf je Einwohner	1,30	3,25	3,42	3,60	3,61	3,60	3,54	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0596K014	Zuschussbedarf je Betriebskontrolle	0,00	149,01	145,19	156,10	156,65	156,34	153,41	€
0596K017	Zuschussbedarf je geleisteter Tierarztstunde	26,68	26,83	32,26	38,43	32,91	33,24	32,97	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0596K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,27	0,54	0,54	0,55	0,55	0,55	0,55	Anzahl
Ziel:	Transparenz der Leistungsdaten sicherstellen								
0596K007	Anzahl Kontrollen aufgrund von Beschwerden je 10.000 Einwohner	4,29	3,55	3,70	3,73	3,73	3,73	3,73	Anzahl
0596K012	Anzahl Betriebskontrollen je 10.000 Einwohner	110,76	114,18	121,47	122,19	122,19	122,19	122,19	Anzahl
0596K905	Anteil Beanstandungen bei Betriebskontrollen in %	4,03	3,32	4,05	4,05	4,05	4,05	4,05	Prozent
0596K906	Anzahl überwachungspflichtige Betriebe je 10.000 Einwohner	0,00	0,00	104,48	105,10	105,10	105,10	105,10	Anzahl

verantwortlich: 59-6 Veterinäramt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	154.640	164.700	167.700	167.700	167.700	167.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	822		5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.624		33.000	33.000	33.000	33.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	195.086	164.700	205.700	205.700	205.700	205.700
11	- Personalaufwendungen	1.427.681	1.649.850	1.664.670	1.668.420	1.662.560	1.632.080
12	- Versorgungsaufwendungen	492.958	332.050	349.400	349.790	349.030	341.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.675	62.477	56.400	56.488	56.488	56.488
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.291	2.960	7.508	7.638	7.768	7.608
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.331	62.740	99.319	99.417	99.417	99.417
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.043.937	2.110.078	2.177.297	2.181.752	2.175.262	2.136.853
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.848.851	-1.945.378	-1.971.597	-1.976.052	-1.969.562	-1.931.153
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.848.851	-1.945.378	-1.971.597	-1.976.052	-1.969.562	-1.931.153
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.848.851	-1.945.378	-1.971.597	-1.976.052	-1.969.562	-1.931.153
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.550	46.450	117.359	119.159	121.059	122.959
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.894.401	-1.991.828	-2.088.956	-2.095.211	-2.090.621	-2.054.112

verantwortlich: 59-6 Veterinäramt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.006	6.800	10.100		10.100	10.100	10.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	5.006	6.800	10.100		10.100	10.100	10.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-5.006	-6.800	-10.100		-10.100	-10.100	-10.100

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Leitung: Herr Penkwitt

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.13.01 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Verantwortlich: Amtsleitung 60 Herr Penkwitt

Produkt (-e)

1.01.13.01.01 Immobilien: allgemeines Grundvermögen

1.01.13.01.02 Schulimmobilien

1.01.13.01.03 Verwaltungs- /Betriebsgebäude

1.01.13.01.04 Immobilien mit kultureller Nutzung

1.01.13.01.05 Immobilien für Jugend und Soziales

1.01.13.01.06 Technisches Immobilienmanagement



Beschreibung: Kernaufgabe der Produktgruppe Immobilienwirtschaft FB 60 ist die bedarfsgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von Immobilien für die Aufgabenerfüllung der gebäudenutzenden städt. Fachbereiche und Kunden.
 Im kaufmännisch orientierten Objektmanagement sind die immobilienwirtschaftlichen Eigentümer- bzw. Bauherrenfunktionen für alle städt. Immobilien, bis auf die Objekte der Feuerwehr, gebündelt. Es ist die Koordinierungsstelle für alle gebäudespezifischen Dienstleistungen. Die Objektmanager koordinieren die Bedarfe der Nutzer und die Ausführung von Baumaßnahmen.
 Weitere Aufgaben mit externer Wirkung bestehen in der Anmietung von Immobilien für den städt. Bedarf und im Abschluss von Miet-, Pacht- und Gestattungsverträgen mit Dritten.
 Das Objektmanagement ist organisatorisch und produktspezifisch an den Nutzungsarten der Gebäude ausgerichtet (z. B. Schulen, Verwaltungsgebäude; siehe Produktbeschreibungen 101130101-05).
 Das Technische Immobilienmanagement verfügt über technisches Personal der Fachrichtungen Hochbau und technische Gebäudeausrüstung. Ihm obliegt die Planung und Ausführung aller Neubaumaßnahmen und Baumaßnahmen im Bestand. Es hat die Funktion eines internen Dienstleisters gegenüber dem Objektmanagement für alle technischen Immobilienbelange.
 In enger Abstimmung mit den Fachbereichen werden 5-Jahres-Bauunterhaltungs- und Bauinvestitionsprogramme und deren Finanzierung zur Entscheidung in den städt. Gremien aufbereitet und nach Beschlussfassung mit Methoden des Projektmanagements umgesetzt.
 Die Programme werden jährlich fortgeschrieben und aktualisiert.

Zielgruppe: Alle Fachbereiche und Kunden

Auftrag: Schulgesetz NW; Aufgabengliederungsplan; Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IlgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	15,0000	39,0000	5,7500	4,0000	81,0000	51,0000	0,0000	26,0000	1,0000	222,7500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0060K900	Aufwandsdeckungsgrad	15,93	24,42	17,44	17,03	18,02	18,01	18,37	Prozent
0060K901	Sach- und Dienstleistungsintensität	50,08	48,40	48,06	47,65	46,03	46,36	46,24	Prozent

0060K902	Personalintensität	8,32	8,64	7,95	8,09	8,41	8,33	8,32	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0060K904	Aufwand Bauunterhaltung je m² BGF	23,51	17,38	16,85	18,45	17,00	16,35	14,93	€
0060K905	Aufwand für Energieverbrauch je m² BGF	10,25	11,76	12,79	13,04	13,43	13,93	14,44	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0060K909	Energieverbrauch in kWh je m² BGF	150,46	148,45	146,15	143,63	142,30	142,20	142,16	
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0060K903	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	3,35	3,21	3,36	3,38	3,38	3,38	3,38	Anzahl
Bemerkung:	Zur Stellenübersicht: Ab 2010/2011 sind die ehemaligen Produktgruppen 1.01.13.01 und 1.01.14.01 zu dieser Produktgruppe zusammengeführt.								

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.265.901	4.499.502	7.341.484	6.390.243	6.292.219	6.478.322
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.661	50	50	50	50	50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.621.901	15.057.050	14.942.050	15.250.550	15.250.550	15.250.550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.914.298	1.205.200	1.285.200	1.285.200	1.285.200	1.285.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.473.691		500.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	951.864	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	31.230.316	21.261.802	24.568.784	25.426.043	25.328.019	25.514.122
11	- Personalaufwendungen	11.049.015	9.925.850	11.668.680	11.863.320	11.711.160	11.548.640
12	- Versorgungsaufwendungen	1.686.091	770.250	1.262.680	1.283.390	1.287.390	1.303.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.893.210	57.401.635	68.737.958	64.937.202	65.178.810	64.213.161
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.778.074	30.902.958	34.836.084	34.965.833	34.838.788	35.004.314
15	- Transferaufwendungen	660.170	627.887	120.000	120.000	120.000	120.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.823.607	25.300.437	27.632.864	27.916.748	27.466.798	26.666.848
17	= Ordentliche Aufwendungen	127.890.167	124.929.017	144.258.266	141.086.493	140.602.946	138.856.003
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-96.659.851	-103.667.215	-119.689.482	-115.660.450	-115.274.927	-113.341.882
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-96.659.851	-103.667.215	-119.689.482	-115.660.450	-115.274.927	-113.341.882
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-96.659.851	-103.667.215	-119.689.482	-115.660.450	-115.274.927	-113.341.882
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.697.952	27.605.600	94.674.455	94.990.705	95.504.305	96.072.805
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	382.689	779.350	1.079.350	1.100.100	1.121.350	1.141.600
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-70.936.033	-77.132.965	-26.094.377	-21.769.845	-20.891.972	-18.410.677

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.893.564		1.936.000		829.000	873.000	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	7.893.564		1.936.000		829.000	873.000	
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.414.908	14.128.000	9.931.000	14.138.000	10.817.000	8.528.000	10.215.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	411.250	929.100	1.668.900		986.300	986.300	986.300
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	10.600.000	400.000					
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	21.426.158	15.457.100	11.599.900	14.138.000	11.803.300	9.514.300	11.201.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-13.532.594	-15.457.100	-9.663.900	-14.138.000	-10.974.300	-8.641.300	-11.201.300

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600001 Erwerb Sachanlagevermögen 60										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	10.917	34.100	34.100		34.100	34.100	34.100	17.652	188.152
	= Summe Auszahlungen	10.917	34.100	34.100		34.100	34.100	34.100	17.652	188.152
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-10.917	-34.100	-34.100		-34.100	-34.100	-34.100	-17.652	-188.152
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600004 Rauchmelde- und Hausalarmanlagen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.739							251.399	251.399
	= Summe Auszahlungen	50.739							251.399	251.399
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-50.739							-251.399	-251.399

Haushaltsplan 2010 / 2011
1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

 verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600005 Philharmonie/Saalbau: Sachanlagevermögen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	579.979							579.979	579.979
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		580.000	580.000		580.000	580.000	580.000	579.979	3.479.979
	= Summe Auszahlungen	579.979	580.000	580.000		580.000	580.000	580.000	1.159.958	4.059.958
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-579.979	-580.000	-580.000		-580.000	-580.000	-580.000	-1.159.958	-4.059.958
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600011 Turnhalle Dürerschule: Neubau										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			500.000						500.000
	= Summe Einzahlungen			500.000						500.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.630.000	520.000						2.150.000
	= Summe Auszahlungen		1.630.000	520.000						2.150.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-1.630.000	-20.000						-1.650.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600016 Brandmeldeanlage Rathaus Porscheplatz										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.676		152.000					40.159	192.159
	= Summe Auszahlungen	29.676		152.000					40.159	192.159
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-29.676		-152.000					-40.159	-192.159
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600018 Medientechnik Ratssaal										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	107.646							107.646	107.646
	= Summe Auszahlungen	107.646							107.646	107.646
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-107.646							-107.646	-107.646

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600019 Investition Sammelmaßnahme Verw.gebäude										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	79.250	100.000						79.250	179.250
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	13.249							13.249	13.249
	= Summe Auszahlungen	92.499	100.000						92.499	192.499
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-92.499	-100.000						-92.499	-192.499
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600021 Sport- und Tanzinternat: Um- und Neubau										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen								390.000	390.000
	= Summe Einzahlungen								390.000	390.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.432							1.926.531	1.926.531
	= Summe Auszahlungen	46.432							1.926.531	1.926.531
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-46.432							-1.536.531	-1.536.531

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600023 Abzw. Burggymnasium: Instandsetzung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	53.357							350.802	350.802
	= Summe Auszahlungen	53.357							350.802	350.802
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-53.357							-350.802	-350.802
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600024 Laurentiuschule Investitionspakt										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			470.000		308.000	303.000			1.081.000
	= Summe Einzahlungen			470.000		308.000	303.000			1.081.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			470.000		360.000	303.000			1.133.000
	= Summe Auszahlungen			470.000		360.000	303.000			1.133.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)					-52.000				-52.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5600025 Invest.Zuw. Bildungspark: Umbau BK u. TH										
8	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen	10.600.000	400.000						16.600.000	17.000.000
	= Summe Auszahlungen	10.600.000	400.000						16.600.000	17.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-10.600.000	-400.000						-16.600.000	-17.000.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5600026 Traugott-Weise-Schule Investitionspakt										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			500.000		521.000	570.000			1.591.000
	= Summe Einzahlungen			500.000		521.000	570.000			1.591.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000		594.000	570.000			1.664.000
	= Summe Auszahlungen			500.000		594.000	570.000			1.664.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)					-73.000				-73.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5600029 Gesamtschule Süd: PCB San. / Gen.-Inst.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	425.971							1.300.431	1.300.431
	= Summe Auszahlungen	425.971							1.300.431	1.300.431
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-425.971							-1.300.431	-1.300.431
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5600031 Geschwister-Scholl-Sch.: Ersatz Pavillon										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				400.000	400.000				400.000
	= Summe Auszahlungen				400.000	400.000				400.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)				-400.000	-400.000				-400.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5600032 Kraienbruchschule: Ersatz Pavillon										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				400.000	400.000				400.000
	= Summe Auszahlungen				400.000	400.000				400.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)				-400.000	-400.000				-400.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600033 Eichendorffschule, Toilettengebäude										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					200.000				200.000
	= Summe Auszahlungen					200.000				200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)					-200.000				-200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600034 Johann-Peter-Hebel-Sch.,Toilettengebäude										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							200.000		200.000
	= Summe Auszahlungen							200.000		200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)							-200.000		-200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600036 Gesamtschule Bockmühle: Küchenumbau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			150.000	600.000	600.000				750.000
	= Summe Auszahlungen			150.000	600.000	600.000				750.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-150.000	-600.000	-600.000				-750.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600037 Zeche Carl: Generalinstandsetzung Casino										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			700.000	1.590.000	900.000	390.000	300.000		2.290.000
	= Summe Auszahlungen			700.000	1.590.000	900.000	390.000	300.000		2.290.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-700.000	-1.590.000	-900.000	-390.000	-300.000		-2.290.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600038 Verwaltungsgebäude Söllingstr.: Umbau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				1.700.000	650.000	300.000	750.000		1.700.000
	= Summe Auszahlungen				1.700.000	650.000	300.000	750.000		1.700.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-1.700.000	-650.000	-300.000	-750.000		-1.700.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600041 Grundschule Haarzopf: Neubau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.500.000	500.000	8.600.000	2.000.000	3.500.000	3.100.000		11.600.000
	= Summe Auszahlungen		2.500.000	500.000	8.600.000	2.000.000	3.500.000	3.100.000		11.600.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-2.500.000	-500.000	-8.600.000	-2.000.000	-3.500.000	-3.100.000		-11.600.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600042 Gertrud-Bäumer-Realschule: Erweiterung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.430.536							1.430.783	1.430.783
	= Summe Auszahlungen	1.430.536							1.430.783	1.430.783
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-1.430.536							-1.430.783	-1.430.783
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600043 Gesamtschule Bockmühle: Energ. Sanierung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							1.200.000		1.200.000
	= Summe Auszahlungen							1.200.000		1.200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)							-1.200.000		-1.200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600044 Gymnasium Nord-Ost: Energ. Sanierung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							1.200.000		1.200.000
	= Summe Auszahlungen							1.200.000		1.200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)							-1.200.000		-1.200.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600070 Verlagerung Bauhof Sessenberg										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.605							957.054	957.054
	= Summe Auszahlungen	3.605							957.054	957.054
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-3.605							-957.054	-957.054
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600080 Stadtarchiv: Um- und Neubau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.660.432	875.000	450.000					1.830.672	3.155.672
	= Summe Auszahlungen	1.660.432	875.000	450.000					1.830.672	3.155.672
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-1.660.432	-875.000	-450.000					-1.830.672	-3.155.672

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600086 Schulbau Investition Sammelmaßnahme										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.889	150.000						118.902	268.902
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	14.906							33.979	33.979
	= Summe Auszahlungen	36.795	150.000						152.881	302.881
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-36.795	-150.000						-152.881	-302.881
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600087 Schulbau Erwerb Sachanlagevermögen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.058							65.058	65.058
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	281.189	150.000						481.664	631.664
	= Summe Auszahlungen	346.247	150.000						546.723	696.723
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-346.247	-150.000						-546.723	-696.723

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600088 Versch. Gebäude Erwerb Sachanlageverm.										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			557.200		357.200	357.200	357.200		1.628.800
	= Summe Auszahlungen			557.200		357.200	357.200	357.200		1.628.800
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-557.200		-357.200	-357.200	-357.200		-1.628.800
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600089 Versch. Gebäude Investition Sammelmaßn.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.147.000		809.000	409.000	409.000		2.774.000
	= Summe Auszahlungen			1.147.000		809.000	409.000	409.000		2.774.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-1.147.000		-809.000	-409.000	-409.000		-2.774.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600101 Offene Ganztagschulen: Umbau										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	1.911.557							3.850.113	3.850.113
	= Summe Einzahlungen	1.911.557							3.850.113	3.850.113
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.621.417							2.131.168	2.131.168
	= Summe Auszahlungen	1.621.417							2.131.168	2.131.168
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	290.140							1.718.944	1.718.944
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600105 Kantschule OGS										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								1.209	1.209
	= Summe Auszahlungen								1.209	1.209
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)								-1.209	-1.209

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600106 Karlschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	419.413							471.664	471.664
	= Summe Einzahlungen	419.413							471.664	471.664
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	42.613							257.900	257.900
	= Summe Auszahlungen	42.613							257.900	257.900
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	376.799							213.763	213.763
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600107 Brückerschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	359.039							614.191	614.191
	= Summe Einzahlungen	359.039							614.191	614.191
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.645							549.628	549.628
	= Summe Auszahlungen	40.645							549.628	549.628
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	318.393							64.563	64.563

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600108 Höltingschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	139.676							238.887	238.887
	= Summe Einzahlungen	139.676							238.887	238.887
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								10.500	10.500
	= Summe Auszahlungen								10.500	10.500
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	139.676							228.387	228.387
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600109 Bischof von Ketteler-Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	67.825							128.699	128.699
	= Summe Einzahlungen	67.825							128.699	128.699
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								8.999	8.999
	= Summe Auszahlungen								8.999	8.999
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	67.825							119.700	119.700

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600110 Altfriedschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	92.052							144.226	144.226
	= Summe Einzahlungen	92.052							144.226	144.226
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								10.734	10.734
	= Summe Auszahlungen								10.734	10.734
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	92.052							133.492	133.492
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600111 Schule an der Rahmstr. OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	432.840							708.785	708.785
	= Summe Einzahlungen	432.840							708.785	708.785
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.606							552.490	552.490
	= Summe Auszahlungen	8.606							552.490	552.490
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	424.234							156.295	156.295

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600112 Hövelschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	626.196							769.178	769.178
	= Summe Einzahlungen	626.196							769.178	769.178
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	281.058							686.874	686.874
	= Summe Auszahlungen	281.058							686.874	686.874
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	345.137							82.304	82.304
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600113 Carl Funke-Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	160.967							299.616	299.616
	= Summe Einzahlungen	160.967							299.616	299.616
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								66.594	66.594
	= Summe Auszahlungen								66.594	66.594
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	160.967							233.021	233.021

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600114 Stadthafenschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	532.638							735.973	735.973
	= Summe Einzahlungen	532.638							735.973	735.973
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	198.803							729.725	729.725
	= Summe Auszahlungen	198.803							729.725	729.725
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	333.835							6.248	6.248
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600115 Schlossschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	102.643							175.791	175.791
	= Summe Einzahlungen	102.643							175.791	175.791
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								479	479
	= Summe Auszahlungen								479	479
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	102.643							175.312	175.312

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600116 Dürerschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	86.709							126.067	126.067
	= Summe Einzahlungen	86.709							126.067	126.067
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.712							22.730	22.730
	= Summe Auszahlungen	12.712							22.730	22.730
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	73.998							103.338	103.338
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600117 Winfriedschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	50.167							95.145	95.145
	= Summe Einzahlungen	50.167							95.145	95.145
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								131.430	131.430
	= Summe Auszahlungen								131.430	131.430
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	50.167							-36.286	-36.286

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600118 Schule am Wasserturm OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	93.190							93.190	93.190
	= Summe Einzahlungen	93.190							93.190	93.190
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	156.354							156.354	156.354
	= Summe Auszahlungen	156.354							156.354	156.354
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-63.164							-63.164	-63.164
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600119 Friedensschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	33.165							33.165	33.165
	= Summe Einzahlungen	33.165							33.165	33.165
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	82.872							82.872	82.872
	= Summe Auszahlungen	82.872							82.872	82.872
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-49.707							-49.707	-49.707

Haushaltsplan 2010 / 2011
1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft
**STADT
ESSEN**

 verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600120 Ardeyschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	148.764							194.143	194.143
	= Summe Einzahlungen	148.764							194.143	194.143
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.929							205.325	205.325
	= Summe Auszahlungen	13.929							205.325	205.325
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	134.835							-11.181	-11.181
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600121 Andreasschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	112.506							202.877	202.877
	= Summe Einzahlungen	112.506							202.877	202.877
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	876							238.117	238.117
	= Summe Auszahlungen	876							238.117	238.117
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	111.630							-35.240	-35.240

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600122 Schule an der Waldlehne OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	214.858							214.858	214.858
	= Summe Einzahlungen	214.858							214.858	214.858
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	543.907							544.430	544.430
	= Summe Auszahlungen	543.907							544.430	544.430
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-329.048							-329.572	-329.572
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600123 Cranachschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	135.715							166.297	166.297
	= Summe Einzahlungen	135.715							166.297	166.297
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.610							190.543	190.543
	= Summe Auszahlungen	31.610							190.543	190.543
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	104.105							-24.246	-24.246

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600124 Gervinusschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	88.914							145.742	145.742
	= Summe Einzahlungen	88.914							145.742	145.742
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.444							190.865	190.865
	= Summe Auszahlungen	49.444							190.865	190.865
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	39.470							-45.122	-45.122
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600125 Schule an der Heinrich-Strunk-Str. OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	25.863							96.201	96.201
	= Summe Einzahlungen	25.863							96.201	96.201
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.269							183.670	183.670
	= Summe Auszahlungen	31.269							183.670	183.670
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-5.406							-87.469	-87.469

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600126 Hüttmannschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	58.792							58.792	58.792
	= Summe Einzahlungen	58.792							58.792	58.792
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	160.077							160.077	160.077
	= Summe Auszahlungen	160.077							160.077	160.077
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-101.285							-101.285	-101.285
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600127 Franziskussschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	39.571							75.696	75.696
	= Summe Einzahlungen	39.571							75.696	75.696
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.278							132.836	132.836
	= Summe Auszahlungen	40.278							132.836	132.836
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-708							-57.141	-57.141

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600128 Maria Kunigunda-Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	137.438							182.726	182.726
	= Summe Einzahlungen	137.438							182.726	182.726
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	42.874							337.509	337.509
	= Summe Auszahlungen	42.874							337.509	337.509
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	94.564							-154.783	-154.783
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600129 Emscherschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	81.228							114.164	114.164
	= Summe Einzahlungen	81.228							114.164	114.164
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.354							167.755	167.755
	= Summe Auszahlungen	37.354							167.755	167.755
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	43.874							-53.590	-53.590

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600130 Schillerschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	386.877							660.330	660.330
	= Summe Einzahlungen	386.877							660.330	660.330
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								768.548	768.548
	= Summe Auszahlungen								768.548	768.548
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	386.877							-108.219	-108.219
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600132 Hinsbeckschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	83.241							83.241	83.241
	= Summe Einzahlungen	83.241							83.241	83.241
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.619							171.323	171.323
	= Summe Auszahlungen	29.619							171.323	171.323
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	53.622							-88.082	-88.082

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600133 Schmachtenbergschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	169.433							169.433	169.433
	= Summe Einzahlungen	169.433							169.433	169.433
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	39.531							421.615	421.615
	= Summe Auszahlungen	39.531							421.615	421.615
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	129.902							-252.182	-252.182
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600134 Ruhrauschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	212.988							212.988	212.988
	= Summe Einzahlungen	212.988							212.988	212.988
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.003							202.475	202.475
	= Summe Auszahlungen	27.003							202.475	202.475
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	185.985							10.513	10.513

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600135 Frillendorfer Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	83.388							83.388	83.388
	= Summe Einzahlungen	83.388							83.388	83.388
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	212.011							212.011	212.011
	= Summe Auszahlungen	212.011							212.011	212.011
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-128.623							-128.623	-128.623
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600136 Stiftsschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	89.300							89.300	89.300
	= Summe Einzahlungen	89.300							89.300	89.300
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	132.246							132.246	132.246
	= Summe Auszahlungen	132.246							132.246	132.246
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-42.946							-42.946	-42.946

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600137 Walter Pleitgen-Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	56.987							56.987	56.987
	= Summe Einzahlungen	56.987							56.987	56.987
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	146.350							146.350	146.350
	= Summe Auszahlungen	146.350							146.350	146.350
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-89.363							-89.363	-89.363
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600138 Bergmühlenschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	54.770							54.770	54.770
	= Summe Einzahlungen	54.770							54.770	54.770
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	158.163							158.163	158.163
	= Summe Auszahlungen	158.163							158.163	158.163
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-103.393							-103.393	-103.393

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600139 Carl Meyer-Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	33.118							33.118	33.118
	= Summe Einzahlungen	33.118							33.118	33.118
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.609							80.609	80.609
	= Summe Auszahlungen	80.609							80.609	80.609
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-47.491							-47.491	-47.491
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600140 Josefschule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	43.927							43.927	43.927
	= Summe Einzahlungen	43.927							43.927	43.927
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	122.733							122.733	122.733
	= Summe Auszahlungen	122.733							122.733	122.733
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-78.806							-78.806	-78.806

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600141 Friedrich Fröbel-Schule OGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	85.311							85.311	85.311
	= Summe Einzahlungen	85.311							85.311	85.311
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	261.526							261.526	261.526
	= Summe Auszahlungen	261.526							261.526	261.526
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-176.216							-176.216	-176.216
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600201 Hauptschule an der Wächterstr. GGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	167.670							275.974	275.974
	= Summe Einzahlungen	167.670							275.974	275.974
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	59.979							270.047	270.047
	= Summe Auszahlungen	59.979							270.047	270.047
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	107.692							5.927	5.927

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600202 Schule am Steeler Tor GGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	193.579							260.481	260.481
	= Summe Einzahlungen	193.579							260.481	260.481
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.433							239.101	239.101
	= Summe Auszahlungen	50.433							239.101	239.101
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	143.146							21.380	21.380
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600203 Hauptschule Schetters Busch GGS										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	81.253							81.253	81.253
	= Summe Einzahlungen	81.253							81.253	81.253
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.806							149.806	149.806
	= Summe Auszahlungen	149.806							149.806	149.806
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-68.553							-68.553	-68.553

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600401 Unesco-Schule Ganztagsoffensive										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			93.000						93.000
	= Summe Einzahlungen			93.000						93.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			175.000						175.000
	= Summe Auszahlungen			175.000						175.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-82.000						-82.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600402 Mensa Rüttenscheid Ganztagsoffensive										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			273.000						273.000
	= Summe Einzahlungen			273.000						273.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			825.500						825.500
	= Summe Auszahlungen			825.500						825.500
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-552.500						-552.500

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13.01 Immobilienwirtschaft



verantwortlich: St.A.60
 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600403 Leibniz-Gymnasium Ganztagsoffensive										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			100.000						100.000
	= Summe Einzahlungen			100.000						100.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			237.500						237.500
	= Summe Auszahlungen			237.500						237.500
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)			-137.500						-137.500
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5600406 Küchenausstattung Ganztagsoffensive										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			482.600						482.600
	= Summe Auszahlungen			482.600						482.600
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)			-482.600						-482.600

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5602000 Verm.ausgleich BGA Bürgerhaus Oststadt										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								424.621	424.621
	= Summe Einzahlungen								424.621	424.621
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)								424.621	424.621
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609903 Realschule Überraehr: Umbau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								9.474	9.474
	= Summe Auszahlungen								9.474	9.474
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)								-9.474	-9.474
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609906 Hugo Kükelhaus-BK: Instandsetzung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.721							116.453	116.453
	= Summe Auszahlungen	1.721							116.453	116.453
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	-1.721							-116.453	-116.453

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609908 Abzw. Nelli Neumann-Schule: Inst. TH										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.197							118.374	118.374
	= Summe Auszahlungen	4.197							118.374	118.374
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-4.197							-118.374	-118.374
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609910 Gustav Heinemann-GS: Instandsetzung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								221.445	221.445
	= Summe Auszahlungen								221.445	221.445
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)								-221.445	-221.445
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609911 Leither Schule: Generalinstandsetzung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	715.782	420.000	25.000					724.342	1.169.342
	= Summe Auszahlungen	715.782	420.000	25.000					724.342	1.169.342
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-715.782	-420.000	-25.000					-724.342	-1.169.342

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13.01 Immobilienwirtschaft

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.60
Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609913 Turnh. Salzmanssch.: Generalinstandsetz.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		430.000	523.000						953.000
	= Summe Auszahlungen		430.000	523.000						953.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-430.000	-523.000						-953.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609914 Dürerschule: Generalinstandsetzung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.129		500.000					99.056	599.056
	= Summe Auszahlungen	70.129		500.000					99.056	599.056
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-70.129		-500.000					-99.056	-599.056
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5609915 Schule a. d. Waldlehne: Generalinstands.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	172.594	423.000		848.000	848.000			172.594	1.443.594
	= Summe Auszahlungen	172.594	423.000		848.000	848.000			172.594	1.443.594
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-172.594	-423.000		-848.000	-848.000			-172.594	-1.443.594

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen

6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Leitung: Herr Rademacher

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.07.02 U-/Stadtbahn

Verantwortlich: Herr Rademacher / Herr Labusch

Produkt (-e)

1.12.07.02.01 Planung und Bau der U-/Stadtbahn

1.12.07.02.02 Betrieb/Unterhaltung der U-/Stadtbahn

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

Verantwortlich: Herr Rademacher / Herr Labusch

Produkt (-e)

1.12.99.01.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen (Gemeindestraßen)

1.12.99.01.02 Planung und Bau von Verkehrsflächen (Kreisstraßen)

1.12.99.01.03 Planung und Bau von Verkehrsflächen (Landesstraßen)

1.12.99.01.04 Planung und Bau von Verkehrsflächen (Bundesstraßen)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.99.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen

Verantwortlich: Herr Rademacher / Herr Labusch

Produkt (-e)

1.12.99.02.01 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen (Gemeindestraßen)

1.12.99.02.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen (Kreisstraßen)

1.12.99.02.03 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen (Landesstraßen)

1.12.99.02.04 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen (Bundesstraßen)

Beschreibung: Bauliche Unterhaltung der U-/Stadtbahnanlagen mit eigenem Personal und durch Vergaben an Baufirmen, Planung und Bau von Projekten des ÖPNV, Finanz- und Beitragsmanagement

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer

Auftrag: Pachtvertrag zwischen der Stadt Essen und der EVAG, gesetzliche Versicherungspflicht, Ratsbeschluss, BoStrab, Bau- und Betriebsordnung Straßenbahn

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	1,6000	1,3500	0,0000	3,2000	0,0000	8,1500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0066K907	Personalintensität							
	2,79	2,64	2,45	2,73	2,85	2,94	3,05	Prozent
0066K938	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	3,74	5,00	9,01	5,56	5,30	5,50	5,59	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0066K917	Aufwand je Einwohner							
	30,14	29,93	27,15	28,90	27,77	26,76	26,34	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0066K913	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	Anzahl

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.670.396	13.470.951	14.260.398	13.698.342	13.151.286	12.947.049
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	410.423	442.100	442.100	442.100	442.100	442.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90		80.000			
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.559					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.403	450.287	197.530	197.530	197.530	197.530
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	15.094.872	14.363.338	14.980.028	14.337.972	13.790.916	13.586.679
11	- Personalaufwendungen	460.520	388.650	458.910	459.350	457.740	466.490
12	- Versorgungsaufwendungen	87.652	38.150	63.940	63.880	63.590	64.380
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	873.493	1.427.112	933.833	855.390	855.390	855.390
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.983.070	13.881.459	15.228.039	14.646.920	14.067.134	13.809.383
15	- Transferaufwendungen		4.299	4.282	4.290	4.290	4.290
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.027	95.342	95.072	95.245	95.245	95.245
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.456.762	15.835.012	16.784.075	16.125.074	15.543.389	15.295.177
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-2.361.891	-1.471.674	-1.804.046	-1.787.102	-1.752.473	-1.708.498
19	+ Finanzerträge	3.972.534	4.895.140	5.145.140	5.395.140	5.395.140	5.395.140
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	3.972.534	4.895.140	5.145.140	5.395.140	5.395.140	5.395.140
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.610.643	3.423.466	3.341.094	3.608.038	3.642.667	3.686.642
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.610.643	3.423.466	3.341.094	3.608.038	3.642.667	3.686.642
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			4.377	4.377	4.377	4.377
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.610.643	3.423.466	3.336.717	3.603.661	3.638.290	3.682.265

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	555.095	6.687.900	2.685.450		2.580.000	3.800.000	3.591.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	555.095	6.687.900	2.685.450		2.580.000	3.800.000	3.591.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	821.939	7.837.400	3.784.200	11.650.000	3.675.000	5.275.000	4.963.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	821.939	7.837.400	3.784.200	11.650.000	3.675.000	5.275.000	4.963.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-266.844	-1.149.500	-1.098.750	-11.650.000	-1.095.000	-1.475.000	-1.372.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660017 B+R an S-Bahn-Haltepunkten -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	42.447							59.200	59.200
	= Summe Einzahlungen	42.447							59.200	59.200
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.456							159.747	159.747
	= Summe Auszahlungen	150.456							159.747	159.747
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-108.010							-100.547	-100.547
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660023 Zulauf ÖPNV B.-Beitz-Boulev. 1.BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		496.400	1.003.950						1.500.350
	= Summe Einzahlungen		496.400	1.003.950						1.500.350
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		582.400	1.434.200						2.016.600
	= Summe Auszahlungen		582.400	1.434.200						2.016.600
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-86.000	-430.250						-516.250

verantwortlich: St.A.66

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660038 ÖPNV-Beschl. Steeler Str. 2. BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		3.731.500	1.400.000		1.400.000	1.400.000	1.400.000		9.331.500
	= Summe Einzahlungen		3.731.500	1.400.000		1.400.000	1.400.000	1.400.000		9.331.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		4.390.000	2.000.000	6.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000		12.390.000
	= Summe Auszahlungen		4.390.000	2.000.000	6.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000		12.390.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-658.500	-600.000	-6.000.000	-600.000	-600.000	-600.000		-3.058.500
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660040 ÖPNV RBL-System 2. BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		637.500			525.000	525.000	525.000		2.212.500
	= Summe Einzahlungen		637.500			525.000	525.000	525.000		2.212.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		750.000		2.250.000	750.000	750.000	750.000		3.000.000
	= Summe Auszahlungen		750.000		2.250.000	750.000	750.000	750.000		3.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-112.500		-2.250.000	-225.000	-225.000	-225.000		-787.500

verantwortlich: St.A.66

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660052 P+R am Bahnhof Altenessen -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	359.900							359.900	359.900
	= Summe Einzahlungen	359.900							359.900	359.900
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	413.026							413.026	413.026
	= Summe Auszahlungen	413.026							413.026	413.026
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-53.126							-53.126	-53.126
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660053 U-Stadtbahn Nordstrecke TA 8 -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen								6.139.200	6.139.200
	= Summe Einzahlungen								6.139.200	6.139.200
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	247.123							247.123	247.123
	= Summe Auszahlungen	247.123							247.123	247.123
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-247.123							5.892.077	5.892.077

verantwortlich: St.A.66

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660061 ÖPNV-Beschl. Altend./Frintr. Str. -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		340.000	126.000		280.000				746.000
	= Summe Einzahlungen		340.000	126.000		280.000				746.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		400.000	180.000	400.000	400.000				980.000
	= Summe Auszahlungen		400.000	180.000	400.000	400.000				980.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-60.000	-54.000	-400.000	-120.000				-234.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660067 Planung ÖPNV-Beschleunigung -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		25.000	25.000		25.000	25.000	25.000		125.000
	= Summe Einzahlungen		25.000	25.000		25.000	25.000	25.000		125.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		25.000	25.000		25.000	25.000	25.000		125.000
	= Summe Auszahlungen		25.000	25.000		25.000	25.000	25.000		125.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)									

verantwortlich: St.A.66

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660068 ÖPNV-Haltestelle Moltkestr. -GVFG-										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.334							450.361	450.361
	= Summe Auszahlungen	11.334							450.361	450.361
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-11.334							-450.361	-450.361
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660069 Fahrradstation Bahnhof Altenessen -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		229.500							229.500
	= Summe Einzahlungen		229.500							229.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		270.000							270.000
	= Summe Auszahlungen		270.000							270.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-40.500							-40.500

verantwortlich: St.A.66

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660078 Busbahnhof Kupferdreh - GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					350.000	700.000	350.000		1.400.000
	= Summe Einzahlungen					350.000	700.000	350.000		1.400.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				2.000.000	500.000	1.000.000	500.000		2.000.000
	= Summe Auszahlungen				2.000.000	500.000	1.000.000	500.000		2.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				-2.000.000	-150.000	-300.000	-150.000		-600.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660089 ÖPNV RBL-System 1. BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		378.000	130.500						508.500
	= Summe Einzahlungen		378.000	130.500						508.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		420.000	145.000						565.000
	= Summe Auszahlungen		420.000	145.000						565.000
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-42.000	-14.500						-56.500

verantwortlich: St.A.66

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660091 ÖPNV-Haltestelle Kronenberg -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		850.000				750.000	891.000		2.491.000
	= Summe Einzahlungen		850.000				750.000	891.000		2.491.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.000.000				1.000.000	1.188.000		3.188.000
	= Summe Auszahlungen		1.000.000				1.000.000	1.188.000		3.188.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-150.000				-250.000	-297.000		-697.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660150 ÖPNV-Haltestellen Bredeneyer Str.-GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen						400.000	400.000		800.000
	= Summe Einzahlungen						400.000	400.000		800.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				1.000.000		500.000	500.000		1.000.000
	= Summe Auszahlungen				1.000.000		500.000	500.000		1.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)				-1.000.000		-100.000	-100.000		-200.000

Beschreibung: Planung und Bau von Straßen, Verkehrsplanerische Beratung, Planung und Bau von Ingenieurbauwerken, Planung und Bau von Signal- und Beleuchtungsanlagen; Beratung und Information der Bürger, Politik und Verwaltung zu verkehrsplanerischen/-technischen Fragestellungen, Aufnahme und Fortschreibung von geplanten Straßenbaumaßnahmen in das Straßenbauprogramm (Zuschussprogramm), Planung und Bau von Straßen, Planung und Bau von Ingenieurbauwerken, Vorplanung, Entwurfsplanung, Mitwirken bei der Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirken bei der Vergabe, Bauoberleitung, Objektbetreuung und Dokumentation, örtliche Bauüberwachung, Mitwirken bei der Tragwerksplanung, Koordination mit Dritten, Planung und Bau von Signal- und Beleuchtungsanlagen, Entscheidungs- und Beratungsvorlagen für politische Gremien, Finanz- und Beitragsmanagement

Zielgruppe: Bürger der Stadt Essen

Auftrag: Str WG NW, Beschlüsse von Rat und BV

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IlgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	11,3500	21,2500	3,9000	3,0000	54,1000	14,1000	0,0000	0,6000	0,0000	108,3000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0066K909	Personalintensität	80,87	76,00	52,74	87,88	87,72	87,45	87,24	Prozent
0066K939	Sach- und Dienstleistungsintensität	0,06	0,00	35,11	0,00	0,00	0,00	0,00	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0066K903	Aufwand je Einwohner	11,52	13,45	21,12	12,43	12,53	12,45	12,36	€
----------	----------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge

0066K905	Aufwand je Straßenkilometer	3.817,15	4.437,55	6.969,48	6.703,36	6.763,79	6.763,79	6.763,79	€
----------	-----------------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	---



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes

0066K934	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,65	1,68	1,66	1,67	1,67	1,67	1,67	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.66

Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.623	1.142.341				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.610					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.172					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	102.497	39.147				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	189.901	1.181.489				
11	- Personalaufwendungen	5.959.629	6.494.550	6.345.980	6.383.910	6.320.920	6.260.360
12	- Versorgungsaufwendungen	1.309.595	848.000	773.890	792.260	804.990	814.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.323.691				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	225.729	547.183				
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	346.191	101.654	101.589	101.774	101.774	101.774
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.841.143	12.315.078	7.221.459	7.277.944	7.227.684	7.176.174
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-7.651.242	-11.133.589	-7.221.459	-7.277.944	-7.227.684	-7.176.174
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-7.651.242	-11.133.589	-7.221.459	-7.277.944	-7.227.684	-7.176.174
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-7.651.242	-11.133.589	-7.221.459	-7.277.944	-7.227.684	-7.176.174
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-7.651.242	-11.133.589	-7.221.459	-7.277.944	-7.227.684	-7.176.174

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.803.951	16.810.200	18.345.800		6.247.350	10.437.200	7.539.300
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.457.430	5.027.900	4.260.000		4.000.000	4.000.000	4.000.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	13.261.381	21.838.100	22.605.800		10.247.350	14.437.200	11.539.300
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.243.783	37.615.029	40.875.400	49.905.200	21.077.850	28.738.850	22.463.850
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.447	237.000	262.000		262.000	262.000	262.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	18.294.231	37.852.029	41.137.400	49.905.200	21.339.850	29.000.850	22.725.850
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-5.032.849	-16.013.929	-18.531.600	-49.905.200	-11.092.500	-14.563.650	-11.186.550

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660000 VF Frohnh./Holsterh. - StBauF-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	64.300							64.300	64.300
	= Summe Einzahlungen	64.300							64.300	64.300
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	122.433							122.826	122.826
	= Summe Auszahlungen	122.433							122.826	122.826
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-58.133							-58.526	-58.526
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660153 Haupttroutennetz Beschilderung Radwege										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					138.000				138.000
	= Summe Einzahlungen					138.000				138.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					184.000				184.000
	= Summe Auszahlungen					184.000				184.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)					-46.000				-46.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660002 VF Altendorf -StBauF-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	182.000	423.000	76.500		76.500	76.500	76.500	210.000	939.000
	= Summe Einzahlungen	182.000	423.000	76.500		76.500	76.500	76.500	210.000	939.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.173	470.000	85.000	170.000	85.000	85.000	85.000	246.393	1.056.393
	= Summe Auszahlungen	12.173	470.000	85.000	170.000	85.000	85.000	85.000	246.393	1.056.393
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	169.827	-47.000	-8.500	-170.000	-8.500	-8.500	-8.500	-36.393	-117.393
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660005 Schulwegsicherung 5.BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	43.800							47.400	47.400
	= Summe Einzahlungen	43.800							47.400	47.400
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	63.310							64.238	64.238
	= Summe Auszahlungen	63.310							64.238	64.238
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-19.510							-16.838	-16.838

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660006 Schulwegsicherung 6.BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		200.000							200.000
	= Summe Einzahlungen		200.000							200.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		250.000							250.000
	= Summe Auszahlungen		250.000							250.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-50.000							-50.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660007 Verkehrsverbesserungen Radwege										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.606	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	34.791	534.791
	= Summe Auszahlungen	9.606	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	34.791	534.791
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-9.606	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	-34.791	-534.791

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660009 Neubaumaßnahmen im Bestand										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.888	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	56.383	1.306.383
	= Summe Auszahlungen	41.888	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	56.383	1.306.383
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-41.888	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-56.383	-1.306.383
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660010 Ausbau von Siedlungsstraßen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.373	230.000	230.000		230.000	230.000	230.000	31.215	1.181.215
	= Summe Auszahlungen	1.373	230.000	230.000		230.000	230.000	230.000	31.215	1.181.215
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-1.373	-230.000	-230.000		-230.000	-230.000	-230.000	-31.215	-1.181.215
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660012 Straßen in Erschließungsgebieten										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	543.254	500.000	500.000	1.500.000	500.000	1.000.000	1.000.000	1.014.084	4.514.084
	= Summe Auszahlungen	543.254	500.000	500.000	1.500.000	500.000	1.000.000	1.000.000	1.014.084	4.514.084
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-543.254	-500.000	-500.000	-1.500.000	-500.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.014.084	-4.514.084

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660013 Anl. inf. Baumaßn. d. Versorg. Untern.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.952	117.500	117.500		117.500	117.500	117.500	237.114	824.614
	= Summe Auszahlungen	65.952	117.500	117.500		117.500	117.500	117.500	237.114	824.614
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-65.952	-117.500	-117.500		-117.500	-117.500	-117.500	-237.114	-824.614
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660014 Anlagen für Straßenausbau										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen								440	440
	= Summe Einzahlungen								440	440
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.427	141.000	141.000	141.000	141.000	141.000	141.000	110.974	815.974
	= Summe Auszahlungen	51.427	141.000	141.000	141.000	141.000	141.000	141.000	110.974	815.974
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-51.427	-141.000	-141.000	-141.000	-141.000	-141.000	-141.000	-110.534	-815.534

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660018 Radweg Kepler-/Wöhlerstr. -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		240.000	408.750						648.750
	= Summe Einzahlungen		240.000	408.750						648.750
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		300.000	545.000						845.000
	= Summe Auszahlungen		300.000	545.000						845.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-60.000	-136.250						-196.250
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660019 Erschließung Duvenkampamp										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.378	250.000	30.000	190.000	190.000		200.000	31.378	701.378
	= Summe Auszahlungen	31.378	250.000	30.000	190.000	190.000		200.000	31.378	701.378
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-31.378	-250.000	-30.000	-190.000	-190.000		-200.000	-31.378	-701.378

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660020 Erschließung Nöckersberg										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000	400.000						500.000
	= Summe Auszahlungen		100.000	400.000						500.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-100.000	-400.000						-500.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660021 Herstellung von Kfz-Stellplätzen										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	15.635							15.635	15.635
	= Summe Einzahlungen	15.635							15.635	15.635
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.090	500.000	500.000		500.000	500.000	500.000	69.739	2.569.739
	= Summe Auszahlungen	4.090	500.000	500.000		500.000	500.000	500.000	69.739	2.569.739
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	11.545	-500.000	-500.000		-500.000	-500.000	-500.000	-54.104	-2.554.104

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660022 Berthold-Beitz-Boulevard 1. BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	7.008.046	4.581.000	6.192.500					12.568.199	23.341.699
	= Summe Einzahlungen	7.008.046	4.581.000	6.192.500					12.568.199	23.341.699
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.405.247	5.071.429	5.026.250					18.443.540	28.541.219
	= Summe Auszahlungen	7.405.247	5.071.429	5.026.250					18.443.540	28.541.219
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-397.201	-490.429	1.166.250					-5.875.341	-5.199.520
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5660024 Kampmannbrücke - GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		2.000.000	325.000		1.072.500	3.022.500	910.000		7.330.000
	= Summe Einzahlungen		2.000.000	325.000		1.072.500	3.022.500	910.000		7.330.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.500.000	500.000	7.700.000	1.650.000	4.650.000	1.400.000		10.700.000
	= Summe Auszahlungen		2.500.000	500.000	7.700.000	1.650.000	4.650.000	1.400.000		10.700.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-500.000	-175.000	-7.700.000	-577.500	-1.627.500	-490.000		-3.370.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660025 Gustav-Heinemann Brücke 3. BA										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		800.000	450.000	850.000	850.000				2.100.000
	= Summe Auszahlungen		800.000	450.000	850.000	850.000				2.100.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		-800.000	-450.000	-850.000	-850.000				-2.100.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660026 Ruhrbrücke Kettwig										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.200.000		1.440.000		440.000	1.000.000		2.640.000
	= Summe Auszahlungen		1.200.000		1.440.000		440.000	1.000.000		2.640.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		-1.200.000		-1.440.000		-440.000	-1.000.000		-2.640.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660028 Kurt-Schumacher-Brücke										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				250.000		250.000			250.000
	= Summe Auszahlungen				250.000		250.000			250.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)				-250.000		-250.000			-250.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660030 Erneuerung von Ingenieurbauwerken										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	1.520							9.520	9.520
	= Summe Einzahlungen	1.520							9.520	9.520
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	175.391	600.000	600.000		600.000	600.000	600.000	318.244	3.318.244
	= Summe Auszahlungen	175.391	600.000	600.000		600.000	600.000	600.000	318.244	3.318.244
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-173.871	-600.000	-600.000		-600.000	-600.000	-600.000	-308.724	-3.308.724
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660032 Baumaßnahmen infolge von Kanalbau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	847.398	1.000.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.445.874	7.245.874
	= Summe Auszahlungen	847.398	1.000.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.445.874	7.245.874
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-847.398	-1.000.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.445.874	-7.245.874

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660033 Straßenoberflächenentw.-Rinneneinläufe										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	94.064	93.750	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	129.370	1.023.120
	= Summe Auszahlungen	94.064	93.750	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	129.370	1.023.120
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-94.064	-93.750	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-129.370	-1.023.120
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5660034 Straßenoberflächenentw.-Regenwasserkanäl										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.460	31.250	31.250		31.250	31.250	31.250	28.460	184.710
	= Summe Auszahlungen	28.460	31.250	31.250		31.250	31.250	31.250	28.460	184.710
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-28.460	-31.250	-31.250		-31.250	-31.250	-31.250	-28.460	-184.710
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5660035 Projekt Ruhrpilot										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.748							1.748	1.748
	= Summe Auszahlungen	1.748							1.748	1.748
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-1.748							-1.748	-1.748

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660036 Erneuerung von Verkehrsrechnern										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		300.000	300.000	600.000	300.000	300.000	300.000		1.500.000
	= Summe Auszahlungen		300.000	300.000	600.000	300.000	300.000	300.000		1.500.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-300.000	-300.000	-600.000	-300.000	-300.000	-300.000		-1.500.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660037 BÜ Kupferdreh -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	499.700	1.600.000	2.808.050					499.700	4.907.750
	= Summe Einzahlungen	499.700	1.600.000	2.808.050					499.700	4.907.750
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.000.000	3.418.300						5.418.300
	= Summe Auszahlungen		2.000.000	3.418.300						5.418.300
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	499.700	-400.000	-610.250					499.700	-510.550

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660039 Durchstreckung Fulerumer Str. -GVFG-										
1	-	Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	150.341	680.000	1.600.000				150.341	4.030.341
	=	Summe Einzahlungen	150.341	680.000	1.600.000	1.600.000			150.341	4.030.341
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	275.404	850.000	2.300.000	2.300.000			279.702	5.729.702
	=	Summe Auszahlungen	275.404	850.000	2.300.000	2.300.000			279.702	5.729.702
	=	Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-125.063	-170.000	-700.000	-2.300.000			-129.361	-1.699.361
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660041 Überraehrstr. -GVFG-										
1	-	Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen							782.000	782.000
	=	Summe Einzahlungen							782.000	782.000
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.526						992.206	992.206
	=	Summe Auszahlungen	149.526						992.206	992.206
	=	Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-149.526						-210.206	-210.206

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660042 Im Mühlenbruch -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	213.864							213.864	213.864
	= Summe Einzahlungen	213.864							213.864	213.864
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.608							183.544	183.544
	= Summe Auszahlungen	13.608							183.544	183.544
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	200.256							30.319	30.319
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660043 Planung Straßenbau										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	282.642	1.000.000	1.000.000	1.150.000	650.000	500.000	150.000	446.059	3.746.059
	= Summe Auszahlungen	282.642	1.000.000	1.000.000	1.150.000	650.000	500.000	150.000	446.059	3.746.059
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-282.642	-1.000.000	-1.000.000	-1.150.000	-650.000	-500.000	-150.000	-446.059	-3.746.059

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660044 Berliner Platz / Friedrich-Ebert-Str.										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	500		500.000					500	500.500
	= Summe Einzahlungen	500		500.000					500	500.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.084.575	1.500.000	1.500.000					2.864.660	5.864.660
	= Summe Auszahlungen	2.084.575	1.500.000	1.500.000					2.864.660	5.864.660
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-2.084.075	-1.500.000	-1.000.000					-2.864.160	-5.364.160
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660045 Verlegung von Leerrohren										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.386	28.000	28.000		28.000	28.000	28.000	20.318	160.318
	= Summe Auszahlungen	15.386	28.000	28.000		28.000	28.000	28.000	20.318	160.318
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-15.386	-28.000	-28.000		-28.000	-28.000	-28.000	-20.318	-160.318

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660046 Erneuerung von Schaltschränken										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000		250.000
	= Summe Auszahlungen		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000		250.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000		-250.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660047 Rückbau von Gasleuchten										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	488.403	350.000						912.516	1.262.516
	= Summe Auszahlungen	488.403	350.000						912.516	1.262.516
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-488.403	-350.000						-912.516	-1.262.516
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660048 Erneuerung von Beleuchtungsanlagen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	123.155	131.100	131.100	312.200	131.100	181.100	181.100	237.662	993.162
	= Summe Auszahlungen	123.155	131.100	131.100	312.200	131.100	181.100	181.100	237.662	993.162
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-123.155	-131.100	-131.100	-312.200	-131.100	-181.100	-181.100	-237.662	-993.162

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660049 Austausch von Leuchten										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	500.000	500.000	500.000		500.000	500.000	500.000	500.000	3.000.000
	= Summe Einzahlungen	500.000	500.000	500.000		500.000	500.000	500.000	500.000	3.000.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	504.959	1.154.000	804.000	1.500.000	804.000	804.000	804.000	596.582	4.966.582
	= Summe Auszahlungen	504.959	1.154.000	804.000	1.500.000	804.000	804.000	804.000	596.582	4.966.582
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-4.959	-654.000	-304.000	-1.500.000	-304.000	-304.000	-304.000	-96.582	-1.966.582
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660050 Austausch von Gefahrenmasten										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	665.862	200.000	250.000	100.000	250.000	250.000	250.000	974.972	2.174.972
	= Summe Auszahlungen	665.862	200.000	250.000	100.000	250.000	250.000	250.000	974.972	2.174.972
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-665.862	-200.000	-250.000	-100.000	-250.000	-250.000	-250.000	-974.972	-2.174.972

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660051 Neubau von Beleuchtungsanlagen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.775	54.000	54.000		54.000	54.000	54.000	80.862	350.862
	= Summe Auszahlungen	55.775	54.000	54.000		54.000	54.000	54.000	80.862	350.862
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-55.775	-54.000	-54.000		-54.000	-54.000	-54.000	-80.862	-350.862
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660054 VF Altenessen-Nord - StBauF-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	18.000							35.000	35.000
	= Summe Einzahlungen	18.000							35.000	35.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	78.021							169.651	169.651
	= Summe Auszahlungen	78.021							169.651	169.651
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-60.021							-134.651	-134.651

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660057 Straßenbau im Zuge der Messeerweiterung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								105.685	105.685
	= Summe Auszahlungen								105.685	105.685
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)								-105.685	-105.685
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660062 Anbind. A 40 AS Frillendorf Süd -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		5.200.000	4.100.000		588.200				9.888.200
	= Summe Einzahlungen		5.200.000	4.100.000		588.200				9.888.200
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.906	6.500.000	5.500.000	891.000	891.000			11.906	12.902.906
	= Summe Auszahlungen	11.906	6.500.000	5.500.000	891.000	891.000			11.906	12.902.906
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-11.906	-1.300.000	-1.400.000	-891.000	-302.800			-11.906	-3.014.706

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660063 Anschluss Dilldorfer Str.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	620.720							1.037.424	1.037.424
	= Summe Auszahlungen	620.720							1.037.424	1.037.424
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-620.720							-1.037.424	-1.037.424
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660071 Fahrradstraßen 1. BA - GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			135.000						135.000
	= Summe Einzahlungen			135.000						135.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			180.000						180.000
	= Summe Auszahlungen			180.000						180.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-45.000						-45.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660073 Straßenausbau Bonifaciussiedlung										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	67.352							964.642	964.642
	= Summe Einzahlungen	67.352							964.642	964.642
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.634							633.076	633.076
	= Summe Auszahlungen	34.634							633.076	633.076
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	32.718							331.566	331.566
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660074 Erneuerung von LSA / Schaltschränke										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	474.242	1.150.000	1.500.000	3.000.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	925.008	8.075.008
	= Summe Auszahlungen	474.242	1.150.000	1.500.000	3.000.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	925.008	8.075.008
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-474.242	-1.150.000	-1.500.000	-3.000.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-925.008	-8.075.008

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660075 Umstellung auf LED										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.086	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	622.003	1.122.003
	= Summe Auszahlungen	55.086	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	622.003	1.122.003
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-55.086	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	-622.003	-1.122.003
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660076 Verkehrsverbesserung/ Sicherungsmaßnahmen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.367	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000	67.183	817.183
	= Summe Auszahlungen	8.367	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000	67.183	817.183
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-8.367	-150.000	-150.000		-150.000	-150.000	-150.000	-67.183	-817.183

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660077 Erneuerung von Straßenteilanlagen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	636.270	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	1.422.258	4.922.258
	= Summe Auszahlungen	636.270	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	1.422.258	4.922.258
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-636.270	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000	-1.422.258	-4.922.258
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660079 Heisinger Str.(Elsaßstr.-Petzelsb.)-GVFG										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen						2.450.000	2.715.300		5.165.300
	= Summe Einzahlungen						2.450.000	2.715.300		5.165.300
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				7.379.000		3.500.000	3.879.000		7.379.000
	= Summe Auszahlungen				7.379.000		3.500.000	3.879.000		7.379.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-7.379.000		-1.050.000	-1.163.700		-2.213.700

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660080 Parkleitsystem Innenstadt -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	260.000	620.000	600.000					260.000	1.480.000
	= Summe Einzahlungen	260.000	620.000	600.000					260.000	1.480.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		775.000	750.000					116.301	1.641.301
	= Summe Auszahlungen		775.000	750.000					116.301	1.641.301
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	260.000	-155.000	-150.000					143.699	-161.301
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660081 Anbind. A 40 AS Frillendorf Nord -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					840.000	2.310.000	3.150.000		6.300.000
	= Summe Einzahlungen					840.000	2.310.000	3.150.000		6.300.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				9.000.000	1.200.000	3.300.000	4.500.000		9.000.000
	= Summe Auszahlungen				9.000.000	1.200.000	3.300.000	4.500.000		9.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-9.000.000	-360.000	-990.000	-1.350.000		-2.700.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660082 Heiligenh.-/A.-Thyssen-/Ringstr. -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen						187.500	187.500		375.000
	= Summe Einzahlungen						187.500	187.500		375.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						250.000	250.000		500.000
	= Summe Auszahlungen						250.000	250.000		500.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)						-62.500	-62.500		-125.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660085 Ehrenzeller Platz - StBauF-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		495.000	900.000		495.650				1.890.650
	= Summe Einzahlungen		495.000	900.000		495.650				1.890.650
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	44.071	550.000	1.000.000	543.000	543.000			44.071	2.137.071
	= Summe Auszahlungen	44.071	550.000	1.000.000	543.000	543.000			44.071	2.137.071
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-44.071	-55.000	-100.000	-543.000	-47.350			-44.071	-246.421

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660086 Backwinkelstraße										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.737	140.000						2.737	142.737
	= Summe Auszahlungen	2.737	140.000						2.737	142.737
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-2.737	-140.000						-2.737	-142.737
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660087 Straßenüberführung Hans-Böckler-Str.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	181.148							181.148	181.148
	= Summe Auszahlungen	181.148							181.148	181.148
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-181.148							-181.148	-181.148

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660088 Altend.Str.(Schölerp.-Helenenstr.)-StBF-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		271.200			264.000	803.200			1.338.400
	= Summe Einzahlungen		271.200			264.000	803.200			1.338.400
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		339.000		1.334.000	330.000	1.004.000			1.673.000
	= Summe Auszahlungen		339.000		1.334.000	330.000	1.004.000			1.673.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-67.800		-1.334.000	-66.000	-200.800			-334.600
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5660090 Umgestaltung Haumannplatz										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	224.533							227.175	227.175
	= Summe Auszahlungen	224.533							227.175	227.175
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-224.533							-227.175	-227.175

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660092 Zufahrt Schloss Borbeck										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			200.000						200.000
	= Summe Einzahlungen			200.000						200.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000						200.000
	= Summe Auszahlungen			200.000						200.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)									
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660093 Erschließung Icktener Str. 2. BA										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		150.000							150.000
	= Summe Auszahlungen		150.000							150.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-150.000							-150.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660094 Erschließung Ottenkampshof										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.819							5.819	5.819
	= Summe Auszahlungen	5.819							5.819	5.819
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-5.819							-5.819	-5.819
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660095 Erschließung Honnschaftenstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	93.128		90.000	130.000	130.000			93.128	313.128
	= Summe Auszahlungen	93.128		90.000	130.000	130.000			93.128	313.128
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-93.128		-90.000	-130.000	-130.000			-93.128	-313.128
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660096 Erschließung Holbeckshof 2. BA										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		400.000							400.000
	= Summe Auszahlungen		400.000							400.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-400.000							-400.000

verantwortlich: St.A.66
 Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660097 Vollausbau Bischhoffstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.775	330.000						3.775	333.775
	= Summe Auszahlungen	3.775	330.000						3.775	333.775
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-3.775	-330.000						-3.775	-333.775
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660098 Vollausbau Offerdingenstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.343	300.000	140.000					3.343	443.343
	= Summe Auszahlungen	3.343	300.000	140.000					3.343	443.343
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-3.343	-300.000	-140.000					-3.343	-443.343

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660099 Berthold-Beitz-Boulevard 2. BA -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					385.000	700.000			1.085.000
	= Summe Einzahlungen					385.000	700.000			1.085.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				1.550.000	550.000	1.000.000			1.550.000
	= Summe Auszahlungen				1.550.000	550.000	1.000.000			1.550.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-1.550.000	-165.000	-300.000			-465.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660100 Umbau Parkplatz Gladbecker Straße										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.360							3.360	3.360
	= Summe Auszahlungen	3.360							3.360	3.360
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-3.360							-3.360	-3.360

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

STADT
ESSEN

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660101 Deckenbauprogramm bezirk. Straßen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.000.000	1.200.000	600.000	600.000	600.000		2.800.000
	= Summe Auszahlungen			1.000.000	1.200.000	600.000	600.000	600.000		2.800.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-1.000.000	-1.200.000	-600.000	-600.000	-600.000		-2.800.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660102 Deckenbauprogramm überbezirk. Straßen										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	702.883	1.000.000	1.246.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	702.883	5.948.883
	= Summe Auszahlungen	702.883	1.000.000	1.246.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	702.883	5.948.883
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-702.883	-1.000.000	-1.246.000	-2.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-702.883	-5.948.883
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660110 Vollausbau Behaimring										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						210.000			210.000
	= Summe Auszahlungen						210.000			210.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)						-210.000			-210.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

STADT
ESSEN

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660111 Inv.San. Humboldtstr.-Grenze MH										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		250.000	700.000	400.000	400.000				1.350.000
	= Summe Auszahlungen		250.000	700.000	400.000	400.000				1.350.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-250.000	-700.000	-400.000	-400.000				-1.350.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660112 Kreuzung Hans-Böckler-/Altendorfer Str.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.121							8.121	8.121
	= Summe Auszahlungen	8.121							8.121	8.121
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-8.121							-8.121	-8.121
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660113 Brücke Heisinger Ruhraue										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.288	420.000						2.288	422.288
	= Summe Auszahlungen	2.288	420.000						2.288	422.288
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-2.288	-420.000						-2.288	-422.288

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660115 Vollausbau Kolpingstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		260.000							260.000
	= Summe Auszahlungen		260.000							260.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-260.000							-260.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660116 Vollausbau Ziegel/Glashütten/Natorpstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.123	310.000	310.000					7.123	627.123
	= Summe Auszahlungen	7.123	310.000	310.000					7.123	627.123
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-7.123	-310.000	-310.000					-7.123	-627.123
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660117 Vollausbau Frankenstr. - Eisenbahnstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		226.000	570.000						796.000
	= Summe Auszahlungen		226.000	570.000						796.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-226.000	-570.000						-796.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

STADT
ESSEN

1.12.99.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660118 Radweg Frohnhauser Str. -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					100.000	200.000			300.000
	= Summe Einzahlungen					100.000	200.000			300.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				700.000	200.000	500.000			700.000
	= Summe Auszahlungen				700.000	200.000	500.000			700.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-700.000	-100.000	-300.000			-400.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660119 Radwege verkehrswichtige Str. 2.BA-GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					187.500				187.500
	= Summe Einzahlungen					187.500				187.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					250.000				250.000
	= Summe Auszahlungen					250.000				250.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)					-62.500				-62.500

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660120 Radwege verkehrswichtige Str. 3.BA-GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen						187.500			187.500
	= Summe Einzahlungen						187.500			187.500
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						250.000			250.000
	= Summe Auszahlungen						250.000			250.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)						-62.500			-62.500
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660121 Regenwasserkanal Lührmannstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		200.000	200.000	190.000	190.000				590.000
	= Summe Auszahlungen		200.000	200.000	190.000	190.000				590.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-200.000	-200.000	-190.000	-190.000				-590.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660124 Altenessener Str. -GVFG-										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	669.392							669.392	669.392
	= Summe Einzahlungen	669.392							669.392	669.392
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	669.392							669.392	669.392
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660126 Verkehrsplatz Steele										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			700.000						700.000
	= Summe Auszahlungen			700.000						700.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			-700.000						-700.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660127 Freiligrathplatz										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				500.000		500.000			500.000
	= Summe Auszahlungen				500.000		500.000			500.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)				-500.000		-500.000			-500.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660128 Mühlengrabenbrücke										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			225.000						225.000
	= Summe Auszahlungen			225.000						225.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-225.000						-225.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660131 Inv. San. Übertuhrstr. - Charlottenstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000						500.000
	= Summe Auszahlungen			500.000						500.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-500.000						-500.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660132 Vollausbau Humboldtstr. - Hatzper Str.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						450.000			450.000
	= Summe Auszahlungen						450.000			450.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)						-450.000			-450.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660134 Segerothstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			640.000						640.000
	= Summe Auszahlungen			640.000						640.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-640.000						-640.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660135 Vollausbau Turmstr. / Rheinische Str.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000						200.000
	= Summe Auszahlungen			200.000						200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-200.000						-200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660136 Erschließung Auf der Reihe										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000						200.000
	= Summe Auszahlungen			200.000						200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-200.000						-200.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660137 Vollausbau Lehngrund/ Im Stillen Winkel										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			450.000						450.000
	= Summe Auszahlungen			450.000						450.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-450.000						-450.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5660138 Eleonorastr. / Sabinastr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			180.000						180.000
	= Summe Auszahlungen			180.000						180.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-180.000						-180.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5660139 Erschließung II. Schichtstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000						200.000
	= Summe Auszahlungen			200.000						200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-200.000						-200.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660140 Vollausbau Westendstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			265.000	535.000	235.000	300.000			800.000
	= Summe Auszahlungen			265.000	535.000	235.000	300.000			800.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			-265.000	-535.000	-235.000	-300.000			-800.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660142 Vollausbau Große Wiese										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						300.000			300.000
	= Summe Auszahlungen						300.000			300.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)						-300.000			-300.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660143 Vollausbau Woodsiepenweg										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						200.000			200.000
	= Summe Auszahlungen						200.000			200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)						-200.000			-200.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660146 Inv. San. Grenoblestr. - Henglerstr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			450.000						450.000
	= Summe Auszahlungen			450.000						450.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-450.000						-450.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660147 Inv. San. Henglerstr. - Grendtor										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			375.000						375.000
	= Summe Auszahlungen			375.000						375.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-375.000						-375.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660148 Inv. San. Henglerstr. - Grenoblestr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			400.000						400.000
	= Summe Auszahlungen			400.000						400.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-400.000						-400.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660149 Vollausbau Bocholder Str.- Wüstenhöfer										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			300.000						300.000
	= Summe Auszahlungen			300.000						300.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-300.000						-300.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660151 Vollausbau Frauenlobstr./Stolzingweg										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							200.000		200.000
	= Summe Auszahlungen							200.000		200.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)							-200.000		-200.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5660152 Inv. San. Niederweniger Str. - Grotestr.										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						250.000			250.000
	= Summe Auszahlungen						250.000			250.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)						-250.000			-250.000

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5661000 Beiträge St.A.66										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.386.523	5.027.900	4.260.000		4.000.000	4.000.000	4.000.000	7.241.313	28.529.213
	= Summe Einzahlungen	3.386.523	5.027.900	4.260.000		4.000.000	4.000.000	4.000.000	7.241.313	28.529.213
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	3.386.523	5.027.900	4.260.000		4.000.000	4.000.000	4.000.000	7.241.313	28.529.213
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5662000 Erwerb Sachanlagevermögen 66										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								-911	-911
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	50.447	237.000	262.000		262.000	262.000	262.000	227.046	1.512.046
	= Summe Auszahlungen	50.447	237.000	262.000		262.000	262.000	262.000	226.135	1.511.135
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-50.447	-237.000	-262.000		-262.000	-262.000	-262.000	-226.135	-1.511.135

verantwortlich: St.A.66
 Straßenbau und Verkehrstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt	Gesamt- einzahlungen/ - auszahlungen
5663000										
Beschilderung, Markierung, Leiteinrichtung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	692.349	1.000.000	700.000		700.000	700.000	700.000	692.349	4.492.349
	= Summe Auszahlungen	692.349	1.000.000	700.000		700.000	700.000	700.000	692.349	4.492.349
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-692.349	-1.000.000	-700.000		-700.000	-700.000	-700.000	-692.349	-4.492.349

Beschreibung: Erhaltung von Verkehrsflächen und Betrieb von Signal- und Beleuchtungsanlagen, Betrieb und Unterhaltung von Ingenieurbauwerken; Bauliche Unterhaltung von Verkehrsflächen mit eigenem Personal und durch Vergaben an Straßenbauunternehmen, Beschilderung des öffentlichen Verkehrsraumes in Eigenregie, Markierung der Verkehrsflächen durch Firmen, Überwachung der Bauqualität und Verkehrssicherheit von Straßenaufbrüchen der Versorgungsträger, Durchführung des Streudienstes auf fußläufigen Verkehrsflächen bei Eis- und Schneefall durch städtisches Personal und Firmen, Unterhaltung und Betrieb der Verkehrssignalanlagen und Straßenbeleuchtung durch städtische Mitarbeiter und Firmen, Schadenssachbearbeitung, Finanzmanagement. Durchführung von Prüfungen und Kontrollen an Brücken, Durchlässen, Schilderbrücken und unterirdischen Schutzbauten nach den gesetzlichen Vorschriften unter Anwendung der DIN 1076, Instandsetzung der Bauwerke nach den Feststellungen der Prüfungen und Kontrollen sowie die Beseitigung von Verkehrsgefahren nach Unfällen und durch allgemeine Belastung.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer

Auftrag: Straßenweggesetz NW

Stellen- übersicht	Beamate				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	5,6500	11,0000	5,6000	0,0000	43,3000	34,3000	0,0000	74,2000	77,0000	251,0500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Gewährung der Verkehrssicherheit							
0066G063	Anzahl Störungseinsätze Straßenbeleuchtung							
	5.126,00	6.529,00	6.529,00	6.529,00	6.529,00	6.529,00	6.529,00	Anzahl
0066G064	Anzahl Schadensmeldungen durch die Straßenbegeher							
	48.844,00	48.089,00	48.089,00	48.089,00	48.089,00	48.089,00	48.089,00	Anzahl
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0066K911	Personalintensität							
	19,86	18,94	23,25	20,22	20,86	21,01	20,84	Prozent
0066K940	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	32,80	36,18	30,90	37,74	35,64	35,19	35,29	Prozent

Verantwortlich: 6600

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0066K919	Aufwand je Einwohner							
	96,77	104,93	93,44	106,88	102,99	101,74	101,46	€
0066K929	Sachaufwand der Straßenbeleuchtung je Einwohner							
	6,29	8,82	6,74	6,75	6,76	6,76	6,76	€
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge							
0066K921	Sachaufwand Lichtsignalanlagen je Quadratmeter Straßenfläche							
	0,20	0,21	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	€
0066K922	Energieaufwand Straßenbeleuchtung je Quadratmeter Straßenfläche							
	0,10	0,18	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	€
0066K923	Sachaufwand Straßenbeleuchtung je Quadratmeter Straßenfläche							
	0,19	0,27	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	€
0066K925	Aufwand je Straßenkilometer							
	32.061,33	34.632,55	30.840,95	30.261,36	30.141,19	30.141,19	30.141,19	€
0066K927	Aufwand je Quadratmeter Straßenfläche							
	2,99	3,23	2,88	2,83	2,81	2,81	2,81	€
0066K928	Personalaufwendungen für die Straßenunterhaltung (inkl. Ingenieurbauwerke, Beleuchtung, Lichtsignalanlagen) je Quadratmeter Straßenfläche							
	0,59	0,61	0,67	0,67	0,68	0,68	0,68	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb								
Ziel:	Modernisierung der Signalanlagen							
0066G062	Anzahl Signalanlagen in LED-Technik							
	154,00	173,00	196,00	216,00	236,00	256,00	279,00	Anzahl
Ziel:	Modernisierung der Verkehrszeichen							
0066G043	Anzahl rückgebauter innenbeleuchteter Verkehrszeichen							
	220,00	53,00	32,00	10,00	10,00	10,00	10,00	Anzahl
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes							
0066K933	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner							
	4,07	4,05	4,00	4,02	4,02	4,02	4,02	Anzahl

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.639.414	3.582.564	4.522.305	4.517.721	4.566.376	4.610.511
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.939.518	3.000.128	3.211.838	3.194.577	3.212.918	3.228.450
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	430.500	690.350	690.350	690.350	690.350	690.350
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	982.240	331.700	331.700	331.700	331.700	331.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	421.883	9.250	37.162	36.115	35.933	35.944
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	507.605	2.454.620	2.519.994	2.519.994	2.519.994	2.519.994
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	9.921.161	10.068.612	11.313.349	11.290.457	11.357.271	11.416.949
11	- Personalaufwendungen	11.590.675	12.670.000	12.551.080	12.479.490	12.410.880	12.277.160
12	- Versorgungsaufwendungen	735.689	459.850	428.130	438.840	450.360	457.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.140.331	16.837.996	23.426.122	21.317.913	20.793.238	20.793.238
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.653.093	23.777.434	24.445.292	24.354.189	24.205.711	24.173.424
15	- Transferaufwendungen	19.361					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.056.564	750.679	1.222.265	1.223.802	1.223.992	1.224.182
17	= Ordentliche Aufwendungen	61.195.713	54.495.959	62.072.889	59.814.234	59.084.181	58.925.404
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-51.274.552	-44.427.346	-50.759.540	-48.523.777	-47.726.910	-47.508.454
19	+ Finanzerträge	-173					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-173					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-51.274.725	-44.427.346	-50.759.540	-48.523.777	-47.726.910	-47.508.454
23	+ Außerordentliche Erträge	28.671					
24	- Außerordentliche Aufwendungen	18.009					
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	10.662					
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-51.264.063	-44.427.346	-50.759.540	-48.523.777	-47.726.910	-47.508.454
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.011.800	1.018.950	777.900	785.600	793.450	801.450
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.625.842	19.170.600	20.313.016	21.412.266	23.922.516	24.751.116
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-68.878.104	-62.578.996	-70.294.655	-69.150.443	-70.855.976	-71.458.120

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.382	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	459.346	362.750	362.750		362.750	362.750	362.750
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	441.110	690.350	690.350		690.350	690.350	690.350
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	904.621	331.700	331.700		331.700	331.700	331.700
7	+ Sonstige Einzahlungen	15.664	9.250	9.250		9.250	9.250	9.250
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.280						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.922.402	1.404.050	1.404.050		1.404.050	1.404.050	1.404.050
10	- Personalauszahlungen	11.388.029	12.349.300	12.274.060		12.182.550	12.098.500	11.964.810
11	- Versorgungsauszahlungen	494.223	540.650	473.380		485.420	499.660	511.470
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.881.900	16.837.996	20.164.918		18.923.280	18.348.605	18.348.605
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	19.361						
15	- sonstige Auszahlungen	1.493.834	750.679	1.222.265		1.223.802	1.223.992	1.224.182
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.277.347	30.478.625	34.134.623		32.815.052	32.170.757	32.049.067
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-28.354.945	-29.074.575	-32.730.573		-31.411.002	-30.766.707	-30.645.017

verantwortlich: St.A.66
Straßenbau und Verkehrstechnik

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.211						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	20.211						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-20.211						

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097	Verwaltungsführung GB 6A
0601	Steuerungsstelle ÖPNV
3900	Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900	Umweltamt
5930	Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000	Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600	Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303	Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701	Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702	Revierpark Nienhausen (RN)
9703	Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG) - ÖPNV

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.07.03 Essener Verkehrs-AG

Verantwortlich: GBV 6A

Produkt (-e) **nur Teilfinanzplan**

1.12.07.03.01 Essener Verkehrs-AG

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Essen

Produktgruppe 1.12.07.03 Essener Verkehrs-AG

Verantwortlich: 9303



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	3,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6A

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		1.392.500					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					546.700	500.000	311.300
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		1.392.500			546.700	500.000	311.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-1.392.500			-546.700	-500.000	-311.300

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

9701 Grün und GRUGA Essen GGE

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.13.01.01 Grün- und GRUGA Essen

Verantwortlich: GBV 6A

Produkt (-e)

1.13.01.01.01 Grün- und GRUGA Essen

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 13

Natur- und Landschaftspflege

Stadt Essen

Produktgruppe 1.13.01.01 Grün und Gruga Essen

Verantwortlich: 9701



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	5,0000	16,0000	10,0000	13,0000	76,2500	31,0000	0,0000	170,0000	228,5000	549,7500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	23.400.000	23.300.000	23.300.000	22.513.000	21.808.000	21.183.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.400.000	23.300.000	23.300.000	22.513.000	21.808.000	21.183.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-23.400.000	-23.300.000	-23.300.000	-22.513.000	-21.808.000	-21.183.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-23.400.000	-23.300.000	-23.300.000	-22.513.000	-21.808.000	-21.183.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-23.400.000	-23.300.000	-23.300.000	-22.513.000	-21.808.000	-21.183.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-23.400.000	-23.300.000	-23.300.000	-22.513.000	-21.808.000	-21.183.000

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6A

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	5.144.238	5.005.500					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			5.443.500		5.170.500	1.223.762	1.670.500
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	4.426.262						
30	= investive Auszahlungen	9.570.500	5.005.500	5.443.500		5.170.500	1.223.762	1.670.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-9.570.500	-5.005.500	-5.443.500		-5.170.500	-1.223.762	-1.670.500

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)
9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

9702 Revierpark Nienhausen GmbH (RN)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.13.01.02 Revierpark Nienhausen GmbH

Verantwortlich: GBV 6A

Produkt (-e)

1.13.01.02.01 Revierpark Nienhausen GmbH

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 13

Natur- und Landschaftspflege

Stadt Essen

Produktgruppe 1.13.01.02 Revierpark Nienhausen GmbH

Verantwortlich: 9702



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6A

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	206.500	206.500	356.500	356.500	356.500	356.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	206.500	206.500	356.500	356.500	356.500	356.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-206.500	-206.500	-356.500	-356.500	-356.500	-356.500
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-206.500	-206.500	-356.500	-356.500	-356.500	-356.500
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-206.500	-206.500	-356.500	-356.500	-356.500	-356.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-206.500	-206.500	-356.500	-356.500	-356.500	-356.500

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

Ämter / Organisationseinheiten

0097 Verwaltungsführung GB 6A
0601 Steuerungsstelle ÖPNV
3900 Amt für Verkehrs- und Baustellenmanagement
5900 Umweltamt
5930 Lebensmitteluntersuchung (ehem. CGI)
5960 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
6000 Immobilienwirtschaft Stadt Essen
6600 Straßenbau und Verkehrstechnik

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9303 Essener Verkehrs AG (EVAG)
9701 Grün und GRUGA Essen (GGE)
9702 Revierpark Nienhausen (RN)

9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Geschäftsbereich: 6A Umwelt und Bauen

Beigeordnete Raskop

9703 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.15.02.03 Grundstücksverwaltungs Stadt Essen GmbH (GVE)

Verantwortlich: GBV 6A

Produkt (-e) **nur Teilfinanzplan**

1.15.02.03.01 Grundstücksverwaltungs Stadt Essen GmbH (GVE)

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus

Stadt Essen

Produktgruppe 1.15.02.03 Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

Verantwortlich: 9703



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6A

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			8.000.000		8.000.000	5.500.000	
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen			8.000.000		8.000.000	5.500.000	
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)			-8.000.000		-8.000.000	-5.500.000	

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01.01 Bauordnung



verantwortlich: St.A.61
 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5610003 Ablösebeträge für Kfz-Stellplätze										
3	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	64.000	50.000	50.000		50.000	50.000	189.865	439.865
	=	Summe Einzahlungen	64.000	50.000	50.000		50.000	50.000	189.865	439.865
	=	Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)	64.000	50.000	50.000		50.000	50.000	189.865	439.865

verantwortlich: St.A.62 Amt für Geoinformation,
Vermessung und Kataster

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5620001 Erwerb Sachanlagevermögen 62										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	4.466							4.466	4.466
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	750							750	750
	= Summe Einzahlungen	5.216							5.216	5.216
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	42.894	39.250	43.250		43.250	43.250	43.250	51.903	264.153
	= Summe Auszahlungen	42.894	39.250	43.250		43.250	43.250	43.250	51.903	264.153
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-37.678	-39.250	-43.250		-43.250	-43.250	-43.250	-46.688	-258.938

verantwortlich: St.A.68 Amt für
 Stadterneuerung und Bodenmanagement

 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
 Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen	
5682000 Grundstücke An- und Verkauf (allgemein)											
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	4.100.852	2.700.000	14.130.000		6.490.000	3.870.000	5.550.000	9.557.519	42.297.519
	=	Summe Einzahlungen	4.100.852	2.700.000	14.130.000		6.490.000	3.870.000	5.550.000	9.557.519	42.297.519
5	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	524.810	2.900.000	4.675.000		2.000.000	2.000.000	2.000.000	752.869	14.327.869
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		69.450	69.450		50.000	50.000	50.000	35.787	324.687
	=	Summe Auszahlungen	524.810	2.969.450	4.744.450		2.050.000	2.050.000	2.050.000	788.656	14.652.556
	=	Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	3.576.041	-269.450	9.385.550		4.440.000	1.820.000	3.500.000	8.768.863	27.644.963
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen	
5686611 Erschließung Europa-Center											
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen				630.000					630.000
	=	Summe Auszahlungen				630.000					630.000
	=	Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)				-630.000					-630.000

verantwortlich: St.A.68 Amt für
 Stadterneuerung und Bodenmanagement

 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
 Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5682002 Grundstücke An- und Verkauf (EWG)										
2	-	14.936.861	9.637.200	8.891.000		7.396.000	644.000	644.000	16.180.353	43.392.553
	=	14.936.861	9.637.200	8.891.000		7.396.000	644.000	644.000	16.180.353	43.392.553
5	-		3.000.000	3.100.000		3.000.000	3.000.000	3.000.000		15.100.000
6	-		69.450							69.450
	=		3.069.450	3.100.000		3.000.000	3.000.000	3.000.000		15.169.450
	=	14.936.861	6.567.750	5.791.000		4.396.000	-2.356.000	-2.356.000	16.180.353	28.223.103
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5683101 Stadterneuerung Katernberg										
5	-						300.000		4.463	304.463
	=						300.000		4.463	304.463
	=						-300.000		-4.463	-304.463

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683102 Stadterneuerung Kupferdreh										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	158.580	722.400			953.100	1.882.800	956.700		4.515.000
	= Summe Einzahlungen	158.580	722.400			953.100	1.882.800	956.700		4.515.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	240	903.000			1.059.000	2.092.000	1.063.000	6.193	5.123.193
	= Summe Auszahlungen	240	903.000			1.059.000	2.092.000	1.063.000	6.193	5.123.193
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)	158.340	-180.600			-105.900	-209.200	-106.300	-6.193	-608.193
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683103 Stadterneuerung Altenessen-Süd										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		2.750.000	300.000		120.000	7.025.000	3.300.000		13.495.000
	= Summe Einzahlungen		2.750.000	300.000		120.000	7.025.000	3.300.000		13.495.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		968.000	168.000		1.200.000	250.000	800.000		3.386.000
	= Summe Auszahlungen		968.000	168.000		1.200.000	250.000	800.000		3.386.000
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)		1.782.000	132.000		-1.080.000	6.775.000	2.500.000		10.109.000

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml.Planungs-/Entwicklungsm.,Geoinfo



1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5683104 Stadterneuerung Stoppernberg-Nord										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		160.000	40.000		80.000	80.000	80.000		440.000
	= Summe Einzahlungen		160.000	40.000		80.000	80.000	80.000		440.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		200.000	110.000		100.000	100.000	100.000		610.000
	= Summe Auszahlungen		200.000	110.000		100.000	100.000	100.000		610.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-40.000	-70.000		-20.000	-20.000	-20.000		-170.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5683105 Stadterneuerung Krupp-Gürtel (Planung)										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	123.291	18.000						196.662	214.662
	= Summe Einzahlungen	123.291	18.000						196.662	214.662
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	5.589	20.000						140.476	160.476
	= Summe Auszahlungen	5.589	20.000						140.476	160.476
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	117.701	-2.000						56.186	54.186

verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683106 Stadterneuerung Stadtumbau West										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		1.740.300	2.171.200		2.812.000	3.112.800	3.500.000		13.336.300
	= Summe Einzahlungen		1.740.300	2.171.200		2.812.000	3.112.800	3.500.000		13.336.300
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		2.130.400	1.464.000		3.040.000	2.966.000	3.450.000		13.050.400
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.000.000						1.000.000
	= Summe Auszahlungen		2.130.400	2.464.000		3.040.000	2.966.000	3.450.000		14.050.400
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)		-390.100	-292.800		-228.000	146.800	50.000		-714.100
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683107 Stadterneuerung Altenessen-Nord										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		942.000	2.040.000		100.000	585.000	348.000		4.015.000
	= Summe Einzahlungen		942.000	2.040.000		100.000	585.000	348.000		4.015.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		888.000	950.000		750.000				2.588.000
	= Summe Auszahlungen		888.000	950.000		750.000				2.588.000
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)		54.000	1.090.000		-650.000	585.000	348.000		1.427.000

verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683109 Stadterneuerung Kettwig- Süd										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			100.000					58.145	158.145
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								2.894	2.894
	= Summe Auszahlungen			100.000					61.038	161.038
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)			-100.000					-61.038	-161.038
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5683110 Stadterneuerung Dilldorfer Höhe										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	7.778							17.463	17.463
	= Summe Auszahlungen	7.778							17.463	17.463
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	-7.778							-17.463	-17.463

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683112 Stadterneuerung Emil/Emscher										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			72.500						72.500
	= Summe Einzahlungen			72.500						72.500
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			14.200						14.200
	= Summe Auszahlungen			14.200						14.200
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)			58.300						58.300
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683113 Stadterneuerung Altstadt Kettwig										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		40.000							40.000
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	14.304	30.000	65.000		50.000	50.000	50.000	14.304	259.304
	= Summe Einzahlungen	14.304	70.000	65.000		50.000	50.000	50.000	14.304	299.304
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		66.000							66.000
	= Summe Auszahlungen		66.000							66.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	14.304	4.000	65.000		50.000	50.000	50.000	14.304	233.304

verantwortlich: St.A.68 Amt für
 Stadterneuerung und Bodenmanagement

 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
 Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683114 Stadterneuerung Stadtgebiet										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		46.300	46.300		46.300	46.300	46.300	165.714	397.214
	= Summe Auszahlungen		46.300	46.300		46.300	46.300	46.300	165.714	397.214
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-46.300	-46.300		-46.300	-46.300	-46.300	-165.714	-397.214
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683201 Umlegung Werden										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	38.313	8.000	8.000		8.000	8.000	8.000	38.313	78.313
	= Summe Einzahlungen	38.313	8.000	8.000		8.000	8.000	8.000	38.313	78.313
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)	38.313	8.000	8.000		8.000	8.000	8.000	38.313	78.313

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo



1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5683202 Umlegung Borbeck										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			186.000		244.500				430.500
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.798	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	2.798	52.798
	= Summe Einzahlungen	2.798	10.000	196.000		254.500	10.000	10.000	2.798	483.298
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			233.000		305.000				538.000
	= Summe Auszahlungen			233.000		305.000				538.000
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.798	10.000	-37.000		-50.500	10.000	10.000	2.798	-54.702
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5683203 Umlegung Steele										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	16.082	30.000	50.000		45.000			16.082	141.082
	= Summe Einzahlungen	16.082	30.000	50.000		45.000			16.082	141.082
	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	16.082	30.000	50.000		45.000			16.082	141.082

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683915 Erneuerung Hauptbahnhof										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		1.320.000	3.338.400		153.400				4.811.800
	= Summe Einzahlungen		1.320.000	3.338.400		153.400				4.811.800
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		3.580.000	4.050.000		648.500				8.278.500
	= Summe Auszahlungen		3.580.000	4.050.000		648.500				8.278.500
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)		-2.260.000	-711.600		-495.100				-3.466.700
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5683916 Erschließung Univiertel (EGU)										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		3.000.000	3.000.000						6.000.000
	= Summe Einzahlungen		3.000.000	3.000.000						6.000.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.000.000	1.300.000		1.700.000				5.000.000
	= Summe Auszahlungen		2.000.000	1.300.000		1.700.000				5.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen /. Auszahlungen)		1.000.000	1.700.000		-1.700.000				1.000.000

verantwortlich: St.A.68 Amt für
 Stadterneuerung und Bodenmanagement

 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
 Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5686601 Gewerbegebiet Arenbergstr.: Erschließung										
1	-	Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	104.958						104.958	104.958
	=	Summe Einzahlungen	104.958						104.958	104.958
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	278.526	100.000	650.000				351.506	1.101.506
	=	Summe Auszahlungen	278.526	100.000	650.000				351.506	1.101.506
	=	Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-173.568	-100.000	-650.000				-246.548	-996.548
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5686604 Grugastadion/ Festwiese: Erschließung										
6	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.746	1.500.000	1.250.000				163.361	2.913.361
	=	Summe Auszahlungen	50.746	1.500.000	1.250.000				163.361	2.913.361
	=	Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-50.746	-1.500.000	-1.250.000				-163.361	-2.913.361

verantwortlich: St.A.68 Amt für
 Stadterneuerung und Bodenmanagement

 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
 Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5686606 Ehem. Kaserne Kray: Erschließung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.840							6.840	6.840
	= Summe Auszahlungen	6.840							6.840	6.840
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-6.840							-6.840	-6.840
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt-einzahlungen/-auszahlungen
5686607 Gewerbegebiet Graf Beust: Erschließung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.754		50.000					307.212	357.212
	= Summe Auszahlungen	29.754		50.000					307.212	357.212
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	-29.754		-50.000					-307.212	-357.212

verantwortlich: St.A.68 Amt für
 Stadterneuerung und Bodenmanagement

 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,
 Grundstücksverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt- einzahlungen/ -auszahlungen
5686608 Umfeldgestaltung Marina										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		1.896.000	100.000		496.000	396.000			2.888.000
	= Summe Einzahlungen		1.896.000	100.000		496.000	396.000			2.888.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.370.000	125.000		620.000	495.000			3.610.000
	= Summe Auszahlungen		2.370.000	125.000		620.000	495.000			3.610.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-474.000	-25.000		-124.000	-99.000			-722.000

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

0098	Verwaltungsführung GB 6B
6100	Amt für Stadtplanung und Bauordnung
6180	Institut für Denkmalschutz und -pflege
6200	Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
6800	Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9801	Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)
------	------------------------------------

Haushaltsplan 2010/2011

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe	Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl-beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
Geschäftsbereich: 6B Σ	1,0000	42,0000	109,2500	4,5000	17,0000	118,5000	84,2500	--	11,0000	9,0000	396,5000
0098 Verwaltungsführung GB 6B Σ	1,0000	3,0000	1,0000	--	--	--	3,5000	--	--	--	8,5000
1.01.02.07 Verwaltungsführung GB 6B	1,0000	3,0000	1,0000	--	--	--	3,5000	--	--	--	8,5000
6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung Σ	--	17,9000	37,6000	2,0000	11,0000	53,8875	27,5000	--	--	--	149,8875
1.09.01.01 Stadtplanung	--	12,9000	9,4000	--	7,0000	28,6250	15,8500	--	--	--	73,7750
1.10.01.01 Bauordnung	--	5,0000	28,2000	2,0000	4,0000	25,2625	11,6500	--	--	--	76,1125
6180 Institut für Denkmalschutz und Denkmalpflege Σ	--	1,1000	4,1500	--	2,0000	2,6125	1,7500	--	--	--	11,6125
1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege	--	1,1000	4,1500	--	2,0000	2,6125	1,7500	--	--	--	11,6125
6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster Σ	--	7,0000	26,0000	--	4,0000	40,0000	36,0000	--	11,0000	9,0000	133,0000
1.09.01.02 Geobasisdaten und Geoinformation	--	7,0000	26,0000	--	4,0000	40,0000	36,0000	--	11,0000	9,0000	133,0000
6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement Σ	--	13,0000	40,5000	2,5000	--	22,0000	15,5000	--	--	--	93,5000
1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr, Gutachterausschuss	--	11,4500	27,5000	1,0000	--	17,0000	13,2000	--	--	--	70,1500
1.10.02.01 Wohnungsbauförderung	--	1,5500	13,0000	1,5000	--	5,0000	2,3000	--	--	--	23,3500
9801 Flughafen Essen / Mülheim GmbH (FEM) Σ	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1.12.08.01 Flughafen Essen/Mülheim	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

0098	Verwaltungsführung GB 6B
6100	Amt für Stadtplanung und Bauordnung
6180	Institut für Denkmalschutz und -pflege
6200	Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
6800	Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

0098 Verwaltungsführung GB 6B

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.07 Verwaltungsführung GB 6B

Verantwortlich: GBV 6B

Produkt (-e)

1.01.02.07.01 Verwaltungsführung GB 6B

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Stadt Essen

Produktgruppe 1.01.02.07 Verwaltungsführung GB 6B

Verantwortlich: 0098



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	1,0000	3,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	3,5000	0,0000	0,0000	0,0000	8,5000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Auf die Bildung von Zielen und Kennzahlen wurde für diese Produktgruppe verzichtet.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8	65.125				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	224	65.125				
11	- Personalaufwendungen	530.547	541.800	563.420	569.560	575.150	577.390
12	- Versorgungsaufwendungen	239.916	141.250	156.860	158.290	159.530	161.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.796	8.519				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	318	112	508	508	508	508
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.145	23.155	32.152	32.273	31.570	31.090
17	= Ordentliche Aufwendungen	789.722	714.835	752.941	760.632	766.759	770.589
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-789.498	-649.710	-752.941	-760.632	-766.759	-770.589
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-789.498	-649.710	-752.941	-760.632	-766.759	-770.589
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-789.498	-649.710	-752.941	-760.632	-766.759	-770.589
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.850	46.800	44.350	45.250	46.150	47.050
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-835.348	-696.510	-797.291	-805.882	-812.909	-817.639

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6B

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.842						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.842						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.842						

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

0098 Verwaltungsführung GB 6B

6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege

6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Leitung: Herr Franke

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.09.01.01 Stadtplanung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 61-2, 61-3, 61-6

Produkt (-e)

1.09.01.01.01 Generelle Planung

1.09.01.01.02 Bauleitplanung

1.09.01.01.03 Verkehrs- / Entwicklungsplanung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.01.01 Bauordnung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 61-1, 61-5

Produkt (-e)

1.10.01.01.01 Bauaufsicht / Beratung / Bautechnik

1.10.01.01.02 Baurechtsangelegenheiten

Beschreibung: Landes- und Regionalplanung, Neuaufstellung des Regionalen FNP (RFNP), Bauleitplanung sowie Verkehrsplanung; Bei Flächeninanspruchnahmen ist der Interessensausgleich unter Berücksichtigung der Grundsätze und Ziele der Landes- und Regionalplanung zu beachten. Bauleitpläne beinhalten Festsetzungen zur Bodennutzung mit dem Ziel, städtebauliche Planungstätigkeit zu konkretisieren und in kommunale Satzungen einfließen zu lassen. Dabei bildet die generelle Verkehrsentwicklungsplanung bzw. Verkehrsplanung ein Bindeglied mit den Schwerpunkten u.a. technische Vorplanung von Verkehrsanlagen, Verkehrskonzepte/-zählungen, verkehrliche Stellungnahmen zu verschiedensten Planungen.

Zielgruppe: BürgerInnen, Architekten, Investoren und Bauherren, ASP, BV é n, Rat, Regionalrat, externe Behörden

Auftrag: BauGB, ROG, VwVfG, LPIG NRW, StrWG NRW, ÖPNVG NRW sowie Beschlüsse der politischen Gremien

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	12,9000	9,4000	0,0000	7,0000	28,6250	15,8500	0,0000	0,0000	0,0000	73,7750

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0061K900	Aufwandsdeckungsgrad							
	0,70	2,38	2,98	2,94	2,93	2,96	2,98	Prozent
0061K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	11,63	9,15	10,66	6,08	6,08	6,13	6,17	Prozent
0061K905	Personalintensität							
	74,79	74,39	78,07	77,68	77,69	77,61	77,56	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße							
0061K907	Zuschussbedarf je Einwohner							
	9,64	10,30	9,52	9,81	9,85	9,78	9,73	€



3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: **Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes**

0061K909	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	1,17	1,17	1,10	1,11	1,11	1,11	1,11	Anzahl
----------	---	------	------	------	------	------	------	------	--------

verantwortlich: St.A.61

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116	50.094	50.254	50.344	50.434	50.524
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.010	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.672	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	732					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	61.791					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	138.321	160.094	160.254	160.344	160.434	160.524
11	- Personalaufwendungen	4.324.434	4.187.600	4.235.080	4.247.870	4.207.250	4.175.790
12	- Versorgungsaufwendungen	835.418	465.050	518.060	529.520	536.990	543.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	532.040	571.828	331.675	332.332	332.332	332.332
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.685	3.432	6.552	6.275	5.566	5.309
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	115.468	135.901	360.939	351.688	339.198	326.708
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.813.046	5.363.811	5.452.306	5.467.685	5.421.336	5.384.079
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-5.674.724	-5.203.717	-5.292.052	-5.307.341	-5.260.902	-5.223.555
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.674.724	-5.203.717	-5.292.052	-5.307.341	-5.260.902	-5.223.555
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.674.724	-5.203.717	-5.292.052	-5.307.341	-5.260.902	-5.223.555
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	332.450	339.100	402.502	410.452	418.552	426.832
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-6.007.174	-5.542.817	-5.694.554	-5.717.793	-5.679.454	-5.650.387

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml.Planungs-/Entwicklungsm.,Geoinfo

1.09.01.01 Stadtplanung (St.A.61)



verantwortlich: St.A.61

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.215	900	900		900	900	900
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	2.215	900	900		900	900	900
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.536	5.350	5.350		5.350	5.350	5.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	4.536	5.350	5.350		5.350	5.350	5.350
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-2.321	-4.450	-4.450		-4.450	-4.450	-4.450

Beschreibung: Prüfung, Beurteilung und Bescheidung von Anträgen baurechtlicher Art sowie Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, statische Berechnungen von Gebäuden; Für die Errichtung, Veränderung oder Erweiterung baulicher Anlagen ist eine baurechtliche Genehmigung/ Freistellung/ Voranfrage erforderlich. Dabei wird die Einhaltung aller öffentlich-rechtlichen Bestimmungen z.B. BauGB, BauO NRW geprüft, die Beteiligung anderer Dienststellen sichergestellt und der Baufortschritt überwacht. Darüberhinaus wirkt die Gemeinde an verschiedenen bauordnungsrechtlichen Verfahren (u.a. Werbeanlagen, Bimsch-Anträge, Grundstücksverkäufen) mit und bezieht aus städtebaulicher und planungsrechtlicher Sicht Stellung. Im Rahmen der Gefahrenabwehr überprüft die Bauaufsichtsbehörde größere Bauvorhaben (u.a. Hochhäuser, Schulen, Versammlungsstätten) in regelmäßigen Abständen auf ihre Sicherheit. Die Bautechnik umfasst die Prüfung und Aufstellung von statischen Berechnungen, Wärme-/Schalldnachweisen ebenso wie die Beurteilung von Bauschäden und Baukontrollen. Es werden Ordnungs- und Zwangsmaßnahmen, Bußgeldangelegenheiten und Verwaltungsstreitverfahren in der 1. Instanz durchgeführt. Des Weiteren werden Kanalanschlussgenehmigungen, Genehmigungen für Werbeanlagen, Anfragen bezüglich des Baulastenverzeichnisses und Schornsteinfegerangelegenheiten bearbeitet.

Zielgruppe: Architekten, Investoren, Bauherren, andere Fachbereiche

Auftrag: BauO NRW, BauNVO, BauGB, Bauprüfverordnung u. a.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	5,0000	28,2000	2,0000	4,0000	25,2625	11,6500	0,0000	0,0000	0,0000	76,1125

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0061K901	Aufwandsdeckungsgrad	94,73	95,99	86,68	82,50	80,52	80,91	81,61	Prozent
0061K903	Sach- und Dienstleistungsintensität	5,33	3,11	3,73	1,11	1,10	1,11	1,12	Prozent
0061K904	Personalintensität	74,65	62,31	73,95	80,79	81,11	80,97	80,75	Prozent

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0061K906	Zuschussbedarf je Einwohner									
	0,68	0,69	1,48	1,72	1,93	1,89	1,81	€		
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0061K006	Zuschussbedarf je Bauantrag									
	140,16	134,96	311,67	81,85	98,87	91,35	76,60	€		
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0061K908	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
	1,21	1,18	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	Anzahl		

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01.01 Bauordnung

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.61

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12	36	106	196	286	376
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.013.604	4.520.150	4.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	164.023	12.300	32.450	32.450	32.450	32.450
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	969					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	110.914	150.150	150.150	75.075	75.075	75.075
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.289.523	4.682.636	4.682.706	4.607.721	4.607.811	4.607.901
11	- Personalaufwendungen	4.082.910	3.994.750	4.585.320	4.641.190	4.611.220	4.559.100
12	- Versorgungsaufwendungen	1.086.745	579.000	774.580	769.870	780.670	790.760
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	203.636	201.745	63.058	63.170	63.170	63.170
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.011	2.994	5.056	4.257	4.840	5.331
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.176.294	623.740	247.779	243.676	235.176	227.676
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.552.596	5.402.229	5.675.794	5.722.164	5.695.076	5.646.037
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-263.073	-719.593	-993.088	-1.114.443	-1.087.265	-1.038.137
19	+ Finanzerträge	305					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	305					
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-262.768	-719.593	-993.088	-1.114.443	-1.087.265	-1.038.137
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-262.768	-719.593	-993.088	-1.114.443	-1.087.265	-1.038.137
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	196.700	198.650	266.750	268.950	271.200	273.450
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	335.052	339.100	270.000	275.300	280.700	286.220
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-401.120	-860.043	-996.338	-1.120.793	-1.096.765	-1.050.907

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01.01 Bauordnung



verantwortlich: St.A.61
Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.422.885	4.520.150	4.500.000		4.500.000	4.500.000	4.500.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	165.782	12.300	32.450		32.450	32.450	32.450
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.997						
7	+ Sonstige Einzahlungen	65.794	150.150	150.150		75.075	75.075	75.075
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.658.458	4.682.600	4.682.600		4.607.525	4.607.525	4.607.525
10	- Personalauszahlungen	3.779.268	3.629.900	4.088.380		4.124.230	4.073.620	4.023.010
11	- Versorgungsauszahlungen	729.212	680.750	856.460		851.580	866.130	884.220
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	190.167	199.995	61.308		61.420	61.420	61.420
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	1.180.324	623.740	247.779		243.676	235.176	227.676
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.878.971	5.134.385	5.253.928		5.280.907	5.236.347	5.196.327
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	779.487	-451.785	-571.328		-673.382	-628.822	-588.802

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01.01 Bauordnung

STADT
ESSEN

verantwortlich: St.A.61

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		900	900		900	900	900
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	64.000	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	64.000	50.900	50.900		50.900	50.900	50.900
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.610	12.400	12.400		12.400	12.400	12.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	6.610	12.400	12.400		12.400	12.400	12.400
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	57.390	38.500	38.500		38.500	38.500	38.500

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

0098 Verwaltungsführung GB 6B

6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege

6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege

Leitung: Frau Dr. Beckers

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortlich: Institutsleiterin Frau Dr. Peters

Produkt (-e)

1.10.03.01.01 Bau- und Bodendenkmäler

Beschreibung: Hoheitliche Maßnahmen zum Erhalt und zur Sicherung der Bau- und Bodendenkmäler; Denkmalpflege ist der praktische Umgang mit dem denkmalwerten Objekt: Konservierung, Restaurierung, Unterhaltung, Pflege und Erforschung; Aufgabe des Denkmalschutzes ist es, Denkmäler zu schützen, zu pflegen, sinnvoll zu nutzen und wissenschaftlich zu erforschen. Für den Vollzug des Denkmalschutzgesetzes sind die Unteren Denkmalbehörden also die Gemeinden, zuständig. Alle Entscheidungen sind im Benehmen mit dem Landschaftsverband zu treffen. Aufgabe der Denkmalpflege ist es, Denkmäler wissenschaftlich zu erforschen, zu pflegen, Erkenntnisse zu veröffentlichen sowie die Auskunftserteilung/Beratung zum Denkmalrecht, zu Essener Denkmälern und in Fragen der Restaurierung von Denkmälern.

Zielgruppe: Antragsteller, Denkmaleigentümer, Bauherren, Politische Gremien, Öffentlichkeit, Architekten

Auftrag: Denkmalschutzgesetz NW, Denkmallisten VO, Verwaltungsverfahrensgesetz NW, Ordnungsbehördengesetz, Steuerbescheinigungsrichtlinien, Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung NW, DA Zuwendung an Dritte.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIGD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,1000	4,1500	0,0000	2,0000	2,6125	1,7500	0,0000	0,0000	0,0000	11,6125

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0618K901	Aufwandsdeckungsgrad	14,20	12,20	23,19	22,38	22,25	21,37	22,41	Prozent
0618K902	Personalintensität	71,59	71,23	66,85	66,44	66,59	64,27	67,07	Prozent
0618K903	Sach- und Dienstleistungsintensität	3,05	3,70	3,39	2,22	2,21	2,12	2,22	Prozent

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0618K900	Zuschussbedarf je Einwohner	1,52	1,62	1,53	1,60	1,61	1,70	1,61	€
----------	-----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---

Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge								
0618K002	Zuschussbedarf je Denkmal								
		932,56	935,12	878,19	908,07	905,27	950,99	900,48	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0618K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner								
		0,20	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege



verantwortlich: 61-8
Institut für Denkmalschutz und -pflege

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.435	206.000	206.000	206.000	206.000	206.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.580	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	163					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.804	250	250	250	250	250
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	121.983	248.300	248.300	248.300	248.300	248.300
11	- Personalaufwendungen	711.954	715.700	737.080	743.090	746.650	743.040
12	- Versorgungsaufwendungen	181.976	102.100	119.790	122.450	125.310	126.930
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.968	36.319	24.585	24.630	24.630	24.630
14	- Bilanzielle Abschreibungen	179	370	494	389	389	210
15	- Transferaufwendungen	59.793	206.285	197.484	195.358	189.858	183.175
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.685	9.805	29.912	29.926	74.926	29.926
17	= Ordentliche Aufwendungen	999.555	1.070.579	1.109.345	1.115.844	1.161.764	1.107.911
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-877.573	-822.279	-861.045	-867.544	-913.464	-859.611
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-877.573	-822.279	-861.045	-867.544	-913.464	-859.611
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-877.573	-822.279	-861.045	-867.544	-913.464	-859.611
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.950	70.300	68.400	69.800	71.200	72.600
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-946.523	-892.579	-929.445	-937.344	-984.664	-932.211

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

STADT
ESSEN

verantwortlich: 61-8 Institut für Denkmalpflege

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.791						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.791						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-1.791						

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

0098 Verwaltungsführung GB 6B

6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege

6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

Leitung: Herr Kullick

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.09.01.02 Geobasisdaten und Geoinformation

Verantwortlich: Amtsleitung 62 Herr Kullick

Produkt (-e)

1.09.01.02.03 Vermessung

1.09.01.02.04 Geodaten, Kartographie, Reporgraphie

1.09.01.02.05 Führung des Liegenschaftskatasters

1.09.01.02.06 Kommunale Wertermittlung

Beschreibung: Erheben, Fortführen, Organisieren, Aufbereiten und Bereitstellen von kommunalen Geoinformationen. Erfassen von Geobasisdaten und Durchführen fachtechnischer Dienstleistungen im Bereich Vermessung.;
Zur Sicherstellung des gesetzlichen Katasterauftrages und als Basis raumbezogener Prozesse im Sinne eines effizienten Geodatenmanagements besteht die Aufgabe darin, alle strategisch sensiblen raumbezogenen Daten in die verlässliche Geobasis des Katasters einzuknüpfen. Durch die Verknüpfung von Katasterinformationen mit weiteren geoinformatorischen Fragestellungen könne so Mehrwerte für alle Nutzer generiert werden.

Zielgruppe: Georeferenziert planende und handelnde Bürger, Rat, Verwaltung und Wirtschaft, die diese Geoinformation nutzen und/oder veredeln wollen.

Auftrag: Vermessungs- und Kataster Gesetz NW, Baugesetzbuch, Landesbauordnung und begleitende Vorschriften.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	7,0000	26,0000	0,0000	4,0000	40,0000	36,0000	0,0000	11,0000	9,0000	133,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
Zieldimensionen:								
1. Kunde/Bürger								
Ziel:	Steigerung der Zugriffe pro Tag							
0062G029	Anzahl Zugriffe auf den Geo-Datenserver pro Tag							
	20,00	30,00	33,00	42,00	50,00	58,00	67,00	Anzahl
Ziel:	Vollständige Digitalisierung der Vermessungsunterlagen (Risse) als Voraussetzung zum e-government							
0062G026	Digitalisierte Risse (in %)							
	15,00	20,00	25,00	30,00	40,00	55,00	70,00	Prozent
2. Finanzen								
Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf							
0062K901	Aufwandsdeckungsgrad							
	14,78	14,16	12,97	18,26	17,92	17,80	18,11	Prozent
0062K902	Sach- und Dienstleistungsintensität							
	9,10	7,37	7,79	0,53	0,52	0,52	0,52	Prozent
0062K903	Personalintensität							
	76,82	77,19	81,85	83,04	82,89	82,77	82,82	Prozent



Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße									
0062K900	Zuschussbedarf je Einwohner									
		13,89	14,52	15,53	12,00	12,28	12,39	12,14	€	
3. Personal- und Geschäftsbetrieb										
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge									
0062K011	Übernahme von Teilungsvermessungen je vollzeitverrechneter Ist-Stelle									
		37,16	37,62	36,07	43,10	43,10	43,10	45,29	Anzahl	
0062K014	Übernahme von Gebäudeobjekten je vollzeitverrechneter Ist-Stelle									
		406,40	375,84	336,45	396,04	396,04	396,04	419,29	Anzahl	
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes									
0062K904	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner									
		2,17	2,15	1,99	1,99	1,99	1,99	1,99	Anzahl	

verantwortlich: St.A.62 Amt für Geoinformation,
Veressung und Kataster

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.945	385	13.726	13.722	13.721	12.066
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	646.115	893.500	893.500	893.500	893.500	893.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	309.425	320.300	320.300	320.300	320.300	320.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.274	35.100	271.100	271.100	271.100	271.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	111.432					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	188.524	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.326.715	1.279.285	1.528.626	1.528.622	1.528.621	1.526.966
11	- Personalaufwendungen	7.230.301	8.076.050	6.953.050	7.069.750	7.106.940	6.982.980
12	- Versorgungsaufwendungen	1.189.765	790.150	601.770	652.160	692.780	676.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	690.123	768.163	44.173	44.246	44.246	44.246
14	- Bilanzielle Abschreibungen	22.267	42.120	47.904	44.855	38.003	36.848
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	234.193	190.341	726.020	718.562	704.807	690.402
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.366.649	9.866.823	8.372.917	8.529.574	8.586.776	8.431.427
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-8.039.934	-8.587.538	-6.844.291	-7.000.952	-7.058.155	-6.904.461
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-8.039.934	-8.587.538	-6.844.291	-7.000.952	-7.058.155	-6.904.461
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.039.934	-8.587.538	-6.844.291	-7.000.952	-7.058.155	-6.904.461
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	77.060	58.000	250.000	250.000	250.000	250.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	502.950	513.000	373.475	380.925	388.525	396.325
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.465.824	-9.042.538	-6.967.767	-7.131.877	-7.196.680	-7.050.786

verantwortlich: St.A.62 Amt für Geoinformation,
Vermessung und Kataster

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.466						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	750						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	5.216						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	44.480	39.250	43.250		43.250	43.250	43.250
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	44.480	39.250	43.250		43.250	43.250	43.250
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	-39.264	-39.250	-43.250		-43.250	-43.250	-43.250

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Haushaltsgliederung

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Leitung: Herr Uehlecke

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

**1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr,
Gutachterausschuss**

Verantwortlich: Amtsleitung 68 Herr Uehlecke

Produkt (-e)

1.09.01.03.01 Grundstücksan- und -verkäufe

1.09.01.03.02 Umsetzung der Bauleitplanung

1.09.01.03.03 Stadterneuerung, Projektmanagement

1.09.01.03.05 Gutachterausschuss für Grundstückswerte

1.10.02.01 Wohnungsbauförderung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 68-4 Herr Gruber

Produkt (-e)

1.10.02.01.01 Wohnungsneuauf- / Bestandsförderung

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 6800

Produktbereich 09

Produktgruppe 1.09.01.03

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr, Gutachterausschuss



Beschreibung: Stadterneuerungsmaßnahmen, die städtebauliche Bodenordnung sowie Grundstücksan- und -verkäufe verfolgen das Ziel, die Arbeits- und Lebensverhältnisse in besonders belasteten Stadtteilen zu verbessern, Brachflächen und Bauland für den Wohnungsbau freihändig oder unter Anwendung gesetzlicher Instrumente unter Berücksichtigung der städt. Haushaltslage zu aktivieren und zu entwickeln.
Die Produktgruppe reagiert dabei auf die demographische Entwicklung bzgl. der notwendigen Innenentwicklung sowie bzgl. der verkehrlichen, sozialen und kulturellen Infrastruktur.
Darüber hinaus werden durch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Daten zum Grundstücksmarkt erhoben, analysiert und den Bodenmarktakteuren aufbereitet zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe: Grundstückseigentümer und -nutzer sowie Kaufinteressenten, Wohnungsbaugesellschaften, Investoren, Bauwirtschaft, Einwohner, Behörden, Gerichte

Auftrag: Beschlüsse des Rates und seiner Gremien, Initiativen Dritter sowie gesetzlicher Normen (BauGB) und Förderrichtlinien von Land, Bund und EU.

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	11,4500	27,5000	1,0000	0,0000	17,0000	13,2000	0,0000	0,0000	0,0000	70,1500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

Ziel:	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf								
0068K902	Bereinigter Aufwandsdeckungsgrad	28,49	5,22	9,58	8,81	9,99	11,13	11,83	Prozent
0068K904	Bereinigte Sach- und Dienstleistungsintensität	2,70	2,26	2,94	0,24	0,24	0,23	0,23	Prozent
0068K906	Bereinigte Personalintensität	70,80	69,03	76,72	78,00	77,25	76,72	75,94	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0068K900	Bereinigter Zuschussbedarf je Einwohner	6,85	10,05	9,56	9,58	9,35	9,38	9,43	€

Haushaltsplan 2010/2011

Stadt Essen

Verantwortlich: 6800

Produktbereich 09

Produktgruppe 1.09.01.03

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr,
Gutachterausschuss



Ziel: 0068K007	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Leistungsmenge Zuschussbedarf je Notarvertrag								
		16.762,61	16.368,28	19.819,23	18.773,26	18.893,44	19.070,57	19.466,80	€

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Ziel: 0068K908	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner								
		1,13	1,13	1,07	1,07	1,07	1,07	1,07	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Grundstücksverwaltung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.772.603	17.862.639	24.008.704	19.089.637	6.138.109	4.248.600
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	228.960	525.500	275.500	275.500	275.500	275.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	794	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.437.441					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.172.207	457.000	332.000	340.000	340.000	340.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	21.612.004	18.850.139	24.621.204	19.710.137	6.758.609	4.869.100
11	- Personalaufwendungen	4.065.226	4.455.900	4.371.520	4.396.350	4.442.830	4.439.290
12	- Versorgungsaufwendungen	1.468.276	987.100	942.000	948.020	951.710	964.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.205.009	7.231.387	7.642.320	4.129.602	4.440.110	1.394.610
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.231	29.181	35.217	93.465	150.256	199.887
15	- Transferaufwendungen	11.181.582	13.029.268	19.991.300	16.867.880	4.680.000	3.600.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.813.243	362.682	1.006.604	946.815	698.969	695.269
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.736.566	26.095.518	33.988.961	27.382.133	15.363.875	11.293.456
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-3.124.562	-7.245.380	-9.367.757	-7.671.995	-8.605.266	-6.424.356
19	+ Finanzerträge	35.676	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	178.867	850	850	850	850	850
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-143.192	8.050	8.050	8.050	8.050	8.050
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.267.754	-7.237.330	-9.359.707	-7.663.945	-8.597.216	-6.416.306
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.267.754	-7.237.330	-9.359.707	-7.663.945	-8.597.216	-6.416.306
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	315.061	321.370	397.572	404.099	410.807	417.626
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.582.815	-7.558.700	-9.757.278	-8.068.044	-9.008.023	-6.833.932

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

1.09.01.03 Stadtern., Bodenordnung, Grundstücksverw.



verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.574.421	17.676.820	23.935.150		18.941.642	5.914.000	3.977.600
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.705	525.500	275.500		275.500	275.500	275.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.555	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	281.476						
7	+ Sonstige Einzahlungen	2.145.345	457.000	332.000		340.000	340.000	340.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	33.571	8.900	8.900		8.900	8.900	8.900
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.252.072	18.673.220	24.556.550		19.571.042	6.543.400	4.607.000
10	- Personalauszahlungen	3.661.179	3.841.400	3.767.440		3.760.090	3.787.740	3.785.760
11	- Versorgungsauszahlungen	986.520	1.160.600	1.041.590		1.048.620	1.055.880	1.078.380
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.684.859	7.227.376	7.639.320		4.126.602	4.437.110	1.391.610
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	178.867	850	850		850	850	850
14	- Transferauszahlungen	11.181.582	13.029.268	19.991.300		16.867.880	4.680.000	3.600.000
15	- sonstige Auszahlungen	892.058	362.682	1.006.604		946.815	698.969	695.269
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.585.066	25.622.177	33.447.104		26.750.858	14.660.550	10.551.870
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-16.332.993	-6.948.957	-8.890.554		-7.179.816	-8.117.150	-5.944.870

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.09 Räuml.Planungs-/Entwicklungsm.,Geoinfo

1.09.01.03 Stadtern.,Bodenordnung,Grundstücksverw.


 STADT
ESSEN

 verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	386.829	6.036.700	5.836.100		4.739.500	5.472.100	4.537.200
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	19.037.713	19.069.200	28.433.500		14.106.000	12.124.000	9.842.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	346.023	80.100	133.000		113.000	68.000	68.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	19.770.564	25.186.000	34.402.600		18.958.500	17.664.100	14.447.200
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	538.418	11.321.700	10.627.500		11.195.300	10.754.300	10.459.300
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	365.866	9.688.900	8.727.450		3.953.500	545.000	50.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.685	12.650	10.000		10.000	10.000	10.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		184.800					
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	910.969	21.208.050	19.364.950		15.158.800	11.309.300	10.519.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	18.859.595	3.977.950	15.037.650		3.799.700	6.354.800	3.927.900



Beschreibung: Förderung von Mietwohnungen und Eigentumsmaßnahmen mit Landes- und ggfls. Städt. Mitteln; Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und ggfls. städt. Mitteln zur Wohnraumförderung jeglicher Art sowie deren Abwicklung (das Land NW legt jährlich die Schwerpunkte der Förderung, das Volumen und das Verfahren fest): Neubau, Um- und Ausbau von Miet- Gruppenwohnungen und Wohnheimen; Bildung von Eigentum durch Neubau, Ersterwerb und Erwerb vorhandenen Wohnraums; Einbau/Nachrüstung von behindertengerechten Maßnahmen; baul. Maßnahmen zur Reduzierung v. Barrieren im Wohnungsbestand; Bearbeitung von Anträgen zur Förderung von baulichen Maßnahmen des passiven Lärmschutzes im Rahmen der Lärmvorsorge oder der Lärmsanierung in Wohngebäuden.

Überprüfung der Einhaltung von Mietpreisbindungen (Mietenkontrolle) sowie Genehmigungen neuer Kostenmieten; Genehmigung von baulichen Änderungen in öff.-gef. Wohngebäuden.

Zielgruppe: Wohnungsbaugesellschaften, private Bauherren, Erwerber vorhandenen Wohnraums, Familien mit Kindern, ältere oder behinderte Menschen und Mieter/innen von öff.-gef. Wohnungen.

Auftrag: Wohnraumförderungsgesetz und Verwaltungsvorschriften des Landes (II. BerechnungsVO, BetriebskostenVO, WohnflächenVO, NeubaumietenVO, Zweites Wohnungsbaugesetz, Wohnungsbindungsgesetz

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	1,5500	13,0000	1,5000	0,0000	5,0000	2,3000	0,0000	0,0000	0,0000	23,3500

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

Ziel: Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße

0068K008	Anzahl Einwohner je geförderter Wohneinheit	3.852,00	950,00	950,00	944,00	944,00	944,00	944,00	Anzahl
----------	---	----------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

2. Finanzen

Ziel: Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Fachbereichs unter Einbeziehung der Entwicklung der Fachbereichskennzahlen im Zeitverlauf

0068K903	Bereinigter Aufwandsdeckungsgrad	6,09	4,13	4,85	3,98	3,93	4,01	4,07	Prozent
0068K905	Bereinigte Sach- und Dienstleistungsintensität	3,71	3,15	2,02	0,25	0,25	0,25	0,26	Prozent



Verantwortlich: 6800

0068K907	Bereinigte Personalintensität	70,19	68,37	77,94	77,94	76,93	77,13	76,61	Prozent
Ziel:	Optimierung bzw. Sicherung der Relation des Mitteleinsatzes zur Einwohnergröße								
0068K901	Bereinigter Zuschussbedarf je Einwohner	2,75	3,08	3,02	3,21	3,26	3,20	3,17	€
3. Personal- und Geschäftsbetrieb									
Ziel:	Sicherstellung des angemessenen einwohnerabhängigen Personaleinsatzes								
0068K909	Anzahl Personaleinsätze je 10.000 Einwohner	0,37	0,34	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	Anzahl

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02.01 Wohnungsbauförderung (St.A.68)

STADT
ESSENverantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		154.845				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.021	73.000	73.000	73.000	73.000	73.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.416	12.000				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.728	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	75.165	241.345	74.500	74.500	74.500	74.500
11	- Personalaufwendungen	1.243.025	1.391.500	1.439.600	1.462.190	1.423.290	1.405.680
12	- Versorgungsaufwendungen	503.678	334.850	365.910	367.580	368.580	362.980
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.232	36.069	4.723	4.729	4.729	4.729
14	- Bilanzielle Abschreibungen	165	1.400	735	835	935	1.005
15	- Transferaufwendungen	142.400	312.832	144.334	144.597	144.597	144.597
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.924	21.590	60.376	60.416	60.416	57.916
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.960.424	2.098.241	2.015.679	2.040.347	2.002.547	1.976.907
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-1.885.259	-1.856.896	-1.941.179	-1.965.847	-1.928.047	-1.902.407
19	+ Finanzerträge	66.220	59.900	55.300	53.000	50.400	48.700
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	66.220	59.900	55.300	53.000	50.400	48.700
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.819.039	-1.796.996	-1.885.879	-1.912.847	-1.877.647	-1.853.707
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.819.039	-1.796.996	-1.885.879	-1.912.847	-1.877.647	-1.853.707
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.989	119.330	121.633	124.056	126.548	129.079
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.936.028	-1.916.326	-2.007.512	-2.036.903	-2.004.195	-1.982.786

Haushaltsplan 2010 / 2011

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02.01 Wohnungsbauförderung (St.A.68)



verantwortlich: St.A.68 Amt für
Stadterneuerung und Bodenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	435						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	182.668		165.000		159.600	154.700	155.300
23	= investive Einzahlungen	183.103		165.000		159.600	154.700	155.300
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.362	3.100	3.100		3.100	3.100	3.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.362	3.100	3.100		3.100	3.100	3.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	181.741	-3.100	161.900		156.500	151.600	152.200

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

0098	Verwaltungsführung GB 6B
6100	Amt für Stadtplanung und Bauordnung
6180	Institut für Denkmalschutz und -pflege
6200	Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
6800	Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

9801	Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)
------	------------------------------------

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.08.01 Flughafen Essen/Mülheim

Verantwortlich: GBV 6B

Produkt (-e)

1.12.08.01.01 Flughafen Essen/Mülheim

Haushaltsplan 2010/2011

Produktbereich 12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Essen

Produktgruppe 1.12.08.01 Flughafen Essen/Mülheim

Verantwortlich: 9801



Beschreibung:

Zielgruppe:

Auftrag:

Stellen- übersicht	Beamte				tariflich Beschäftigte (1)				tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
	Wahl- beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	IIgD - Vb S 18 - S9 vgl. GD	Vc/Vb - VIII S 8 - S 4 vgl. MD	IX/VII - IX/IXa S 3 - S 2 vgl. Einf.D	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf.D	
2010/11	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ziele und Kennzahlen (§ 12 GemHVO)

	2007 Ist	2008 Ist	2009 Plan	2010 Plan	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	Einheit
--	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------

Zieldimensionen:

1. Kunde/Bürger

2. Finanzen

3. Personal- und Geschäftsbetrieb

Bemerkung: Die Gesellschaften/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen führen außerhalb des städtischen Haushaltsplanes ein eigenes Zielberichtswesen mit Zielen und Kennzahlen.

verantwortlich: Verwaltungsführung GB 6B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.563					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	7.563					
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	436.450	405.000	347.000	297.000	297.000	297.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	436.450	405.000	347.000	297.000	297.000	297.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)	-428.887	-405.000	-347.000	-297.000	-297.000	-297.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-428.887	-405.000	-347.000	-297.000	-297.000	-297.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-428.887	-405.000	-347.000	-297.000	-297.000	-297.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-428.887	-405.000	-347.000	-297.000	-297.000	-297.000